



XM9100 Series

Benutzerhandbuch

Juli 2017

www.lexmark.com

Gerätetyp(en):

7421

Modell(e):

039, 239, 439

Inhalt

- Sicherheitshinweise..... 7**
- Informationen zum Drucker..... 9**
 - Ermitteln von Druckerinformationen..... 9
 - Anschließen des Druckers an eine Steckdose..... 10
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 10
 - Druckerkonfigurationen..... 11
 - Informationen zu den grundlegenden Funktionen des Scanners..... 13
 - Verwenden der ADZ und des Scannerglases..... 14
- Das Druckerbedienfeld..... 15**
 - Verwenden des Bedienfelds..... 15
 - Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte..... 16
 - Der Startbildschirm..... 16
 - Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen..... 18
- Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen..... 20**
 - Ermitteln der IP-Adresse des Druckers..... 20
 - Ermitteln der IP-Adresse des Computers..... 20
 - Zugriff auf den Embedded Web Server..... 21
 - Anpassen des Startbildschirms..... 21
 - Informationen zu den verschiedenen Anwendungen..... 21
 - Aktivieren der Startbildschirmanwendungen..... 22
 - Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole..... 26
 - Exportieren und Importieren einer Konfiguration..... 27
- Konfiguration eines weiteren Druckers..... 28**
 - Installieren interner Optionen..... 28
 - Installieren von Hardwareoptionen..... 39
 - Anschließen von Kabeln..... 45
 - Einrichten der Druckersoftware..... 46
 - Arbeiten im Netzwerk..... 47
 - Überprüfen der Druckereinrichtung..... 52

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien.....	53
Einstellen von Papierformat und Papiersorte.....	53
Konfigurieren des Papierformats "Universal".....	53
Laden der Fächer.....	53
Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung.....	56
Verbinden und Trennen von Fächern.....	58
Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien.....	61
Verwenden von Spezialdruckmedien.....	61
Richtlinien für Papier.....	63
Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte.....	67
Drucken.....	73
Drucken von Formularen und Dokumenten.....	73
Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät.....	74
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	76
Drucken von Informationsseiten.....	78
Abbrechen eines Druckauftrags.....	78
Kopieren.....	79
Erstellen von Kopien.....	79
Erstellen eines Kopierkurzbefehls.....	80
Anpassen von Kopiereinstellungen.....	81
Einfügen einer Kopfzeile oder Fußzeile auf Seiten.....	84
Abbrechen eines Kopiervorgangs während des Seitenausdrucks.....	84
Informationen zu Kopieroptionen.....	84
E-Mails.....	87
Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand.....	87
Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung.....	88
Versenden eines Dokuments per E-Mail.....	88
Vornehmen der E-Mail-Einstellungen.....	89
Abbrechen einer E-Mail.....	89
Informationen zu E-Mail-Optionen.....	90
Faxen.....	92
Einrichten der Faxfunktion des Druckers.....	92

Versenden eines Faxes.....108

Faxversand zu einem bestimmten Zeitpunkt..... 109

Erstellen von Verknüpfungen..... 110

Anpassen von Faxeinstellungen..... 111

Abbrechen eines Faxauftrags..... 112

Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen..... 112

Informationen zu Fax-Optionen..... 114

Scannen..... 116

"Scannen an Netzwerk" verwenden..... 116

Scannen an eine FTP-Adresse..... 116

Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk..... 118

Informationen zu Scanoptionen..... 119

Druckermenüs..... 121

Menüliste..... 121

Menü "Papier"..... 122

Menü "Berichte"..... 132

Menü "Netzwerk/Anschlüsse"..... 133

Menü "Sicherheit"..... 146

Menü "Einstellungen"..... 153

Geld sparen und die Umwelt schützen..... 202

Einsparen von Papier und Toner..... 202

Energieeinsparung..... 203

Recycling-Papier..... 205

Sichern des Druckers..... 207

Verwenden der Sicherheitssperrfunktion..... 207

Hinweis zu flüchtigem Speicher.....207

Löschen des flüchtigen Speichers..... 208

Löschen des nicht flüchtigen Speichers.....208

Löschen des Druckerfestplattenspeichers..... 208

Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte..... 209

Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker.....209

Wartung des Druckers.....210

Reinigen der Druckerteile..... 210

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile..... 215
 Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten.....216
 Bestellen von Verbrauchsmaterial..... 216
 Bestellen eines 300K-Wartungskits..... 217
 Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien und Teilen..... 217
 Austauschen von Verbrauchsmaterial..... 218
 Austauschen des 300K-Wartungskits..... 230
 Austauschen des ADZ-Scanpads.....240
 Umstellen des Druckers.....242

Verwalten des Druckers..... 244

Überprüfen des virtuellen Displays.....244
 Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen..... 244
 Anzeigen von Berichten.....244
 Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren..... 245
 Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server..... 245
 Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 246

Beseitigen von Staus..... 247

Vermeiden von Papierstaus..... 247
 Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen.....248
 [x]-Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]..... 250
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx].. 250
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]..... 252
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [24y.xx].. 255
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]..... 256
 [x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx\].....257
 [x]-Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute
 Papier. Papier in Ablage lassen. [4yy.xx]..... 260
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G
 zuzugreifen. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]..... 264
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und
 beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402,93]..... 266
 [x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Lassen
 Sie das Papier in der Ablage. [426.xx428.xx]..... 269
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung in Bereich E, um die obere Abdeckung
 der ADZ zu öffnen. [28y.xx\]..... 274

Fehlerbehebung.....	277
Bedeutung der Drucker Meldungen.....	277
Lösen von Druckerproblemen.....	295
Beheben von Druckerproblemen.....	303
Lösen von Kopierproblemen.....	331
Lösen von Faxproblemen.....	334
Lösen von Scannerproblemen.....	341
Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung.....	346
Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden.....	346
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....	347
Hinweise.....	349
Produktinformationen.....	349
Hinweis zur Ausgabe.....	349
Energieverbrauch.....	355
Index.....	362

Sicherheitshinweise

Schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder anderen Arten von Überspannungsschutzgeräten oder Geräten für die unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Nennleistung dieser Art von Zubehör kann durch einen Laserdrucker leicht überlastet werden, was zu einer schlechten Druckerleistung, Beschädigung von Eigentum oder möglicherweise zu einem Feuer führen kann.

Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser oder in feuchter Umgebung aufgestellt oder verwendet werden.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von anderen als den hier angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.

Dieses Produkt verwendet ein Druckverfahren, bei dem die Druckmedien erhitzt werden. Aufgrund dieser Erwärmung kann es zu Emissionen durch die Druckmedien kommen. Es ist daher wichtig, dass Sie in der Bedienungsanleitung den Abschnitt, der sich mit der Auswahl geeigneter Druckmedien befasst, sorgfältig durchlesen und die dort aufgeführten Richtlinien befolgen, um der Gefahr schädlicher Emissionen vorzubeugen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Falls der Drucker über keine Rollablage verfügt, jedoch mit optionalen Fächern konfiguriert wurde, entfernen Sie die Fächer.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.
- Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Vermeidung von Bränden das dem Produkt beiliegende Telekommunikationskabel (RJ-11) bzw. ein UL-gelistetes Kabel mit einem AWG-Wert von 26 oder höher, wenn Sie das Produkt an das öffentliche Fernsprechnet anschließen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Sind weitere Geräte am Drucker angeschlossen, schalten Sie auch diese aus und ziehen Sie alle am Drucker angeschlossenen Kabel heraus.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß mittels entsprechend gekennzeichnete Anschlüsse eingerichtet sind.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Dieses Produkt erzeugt bei normalem Betrieb Ozon und ist mit einem Filter ausgestattet, der die Ozonkonzentration so derart senkt, dass sie weit unter den empfohlenen Expositionsgrenzwerten liegt. Zur Vermeidung einer hohen Ozonkonzentration bei intensivem Gebrauch sollten Sie dieses Produkt in einer gut-belüfteten Umgebung aufstellen und die Ozon- und Abgasfilter gemäß den Anweisungen zur Produktwartung ersetzen.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Installieren Sie das Produkt nicht während eines Gewitters, und schließen Sie während eines Gewitters keine Geräte oder Kabel wie zum Beispiel das Faxkabel, Netzkabel oder Telefone an.

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen verwenden, müssen Sie entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis verwenden. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

Informationen zum Drucker

Ermitteln von Druckerinformationen

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen für die Ersteinrichtung: <ul style="list-style-type: none"> • Anschließen des Druckers • Installation der Druckersoftware 	Installationshandbuch: Das Installationshandbuch ist im Lieferumfang des Druckers enthalten oder kann heruntergeladen werden unter http://support.lexmark.com .
Zusätzliche Einstellungen und Anweisungen zur Verwendung des Druckers: <ul style="list-style-type: none"> • Auswählen und Aufbewahren von Papier und Spezialdruckmedien • Einlegen von Druckmedien • Konfigurieren der Druckereinstellungen • Anzeigen und Drucken von Dokumenten und Fotos • Einrichten und Verwenden der Druckersoftware • Konfigurieren des Druckers in einem Netzwerk • Pflege und Wartung des Druckers • Fehlerbehebung und Problemlösung 	<i>Benutzerhandbuch</i> und <i>Kurzübersicht</i> : Diese Handbücher finden Sie auf der <i>Dokumentations-CD</i> . Hinweis: Diese Handbücher sind auch in anderen Sprachen verfügbar.
Informationen zum Einrichten und Konfigurieren der barrierefreien Funktionen Ihres Druckers.	<i>Handbuch zur Barrierefreiheit von Lexmark</i> : Sie finden dieses Handbuch unter http://support.lexmark.com .
Hilfe für die Verwendung der Druckersoftware	Hilfe unter Windows oder für den Mac: Öffnen Sie ein Druckersoftwareprogramm oder eine Anwendung, und klicken Sie auf Hilfe . Klicken Sie auf  , um kontextsensitive Informationen anzuzeigen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Die Druckersoftware befindet sich abhängig vom Betriebssystem im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.

Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Aktuelle zusätzliche Informationen, Updates und technischer Kundendienst: <ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Treiber-Downloads • Unterstützung im Live Chat • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	Lexmark Support-Website: http://support.lexmark.com Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und dann Ihr Produkt aus, um die entsprechende Seite des Kundendiensts anzuzeigen. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten des Kundendiensts für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Support-Website oder auf der dem Drucker beiliegenden Garantieerklärung. Damit wir Sie schneller bedienen können, notieren Sie sich die folgenden Informationen (die sich auf der Verkaufsquittung und auf der Rückseite des Druckers befinden) und halten Sie sie bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden: <ul style="list-style-type: none"> • Modellnummer • Seriennummer • Kaufdatum • Geschäft, in dem der Drucker erworben wurde
Garantieinformationen	Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich. <ul style="list-style-type: none"> • USA: Siehe Erklärung der eingeschränkten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist oder unter http://support.lexmark.com. • Andere Länder und Regionen: Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers.

Anschließen des Druckers an eine Steckdose

Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und dann an eine ordnungsgemäß geerdete und leicht zugängliche Steckdose an.

Hinweis: Die Steckdose sieht je nach Ihrem Land/Ihrer Region eventuell anders aus.

Auswahl eines Druckerstandorts

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Achten Sie bei der Auswahl eines Druckerstandorts darauf, dass ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen vorhanden ist. Wenn Sie beabsichtigen, weitere Optionen zu installieren, muss auch dafür ausreichend Platz vorhanden sein. Folgende Voraussetzungen müssen unbedingt gegeben sein:

- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer ordnungsgemäß geerdeten und leicht zugänglichen Steckdose auf.
- Stellen Sie sicher, dass die Luftqualität am Aufstellort der aktuellen ASHRAE 62-Richtlinie bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Sie sollten darauf achten, dass der Drucker:
 - Halten Sie den Drucker sauber, trocken und staubfrei.
 - Entfernen Sie Heftklammern und Büroklammern.

- Der Drucker darf keinem direkten Luftzug durch Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren ausgesetzt sein.
- Der Drucker muss vor direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit geschützt sein.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 30 °C (50 bis 86°F)
Lagerungstemperatur	-10 bis 40°C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:

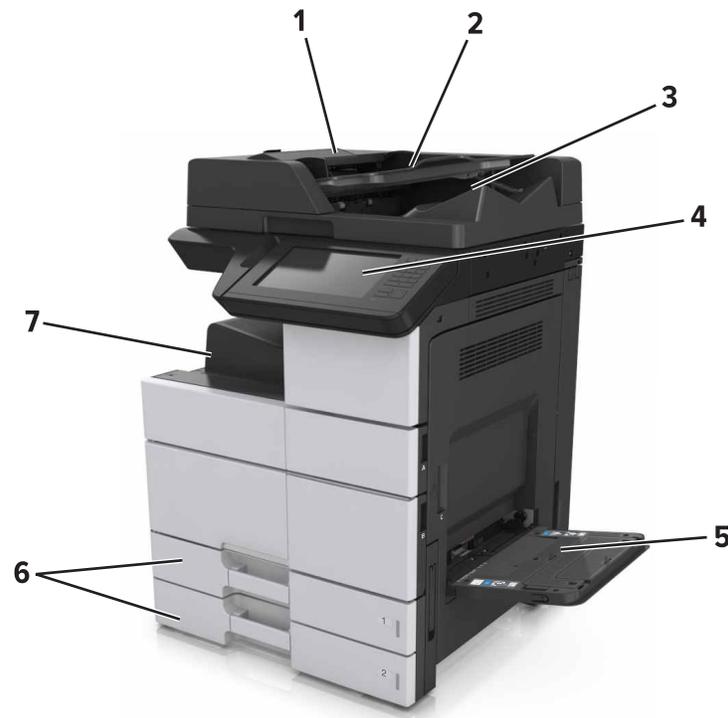


1	Rückseite	120 mm (4,80 Zoll)
2	Rechte Seite	400 mm (15,70 Zoll)
3	Vorne	444,5 mm (17,50 Zoll)
4	Linke Seite	120 mm (4,80 Zoll)
5	Oben	400 mm (15,70 Zoll)

Druckerkonfigurationen

Hinweis: Konfigurieren Sie den Drucker auf einer flachen stabilen Oberfläche.

Grundmodell



1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	ADZ-Fach
3	ADZ-Ablage
4	Bedienerkonsole
5	Universalzuführung
6	Standard 2 x 500-Blatt-Fach
7	Standardablage

Konfiguriertes Modell

 **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.



	Hardwareoption	Alternative Hardwareoption
1	Finisher (Hefter) Hinweis: Nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.	Keine
2	3000-Blatt-Fach	Keine
3	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach
4	2500-Blatt-Fach	2 x 500-Blatt-Fach
5	Finisher <ul style="list-style-type: none"> • Hefter-/Locher-Finisher • Broschüren-Finisher 	Keine

Bei Verwendung von optionalen Fächern:

- Das 3000-Blatt-Fach wird nur unterstützt, wenn ein weiteres optionales Fach eingesetzt wurde.
- Der Heftklammer-Finisher wird nicht unterstützt, wenn ein anderer Finisher installiert ist.

Informationen zu den grundlegenden Funktionen des Scanners

- Schnelles Erstellen von Kopien oder Einrichten des Druckers für die Ausführung bestimmter Kopieraufträge
- Senden eines Fax über die Bedienerkonsole des Druckers
- Senden eines Faxes an mehrere Faxziele gleichzeitig
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente an den Computer, eine E-Mail-Adresse, ein Flash-Laufwerk oder ein FTP-Ziel
- Scannen von Dokumenten und Senden dieser Dokumente zu einem anderen Drucker (PDF über FTP)

Verwenden der ADZ und des Scannerglases

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein.	 <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Das Druckerbedienfeld

Verwenden des Bedienfelds



Element		Bis
1	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> • Anzeigen von Druckerstatus und Meldungen. • Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.
2	Home (Schaltfläche)	Zurückkehren zum Startbildschirm.
3	Energiesparmodus-Taste	<p>Aktivieren des Energiespar- oder Ruhemodus.</p> <p>Durch die folgenden Aktionen wird der Energiesparmodus des Druckers beendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berühren des Startbildschirm des Druckerbedienfelds • Öffnen der Scannerabdeckung <p>Durch die folgenden Aktionen wird der Energiesparmodus des Druckers beendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Drücken der Energiesparmodus-Taste, bis der Drucker erwacht • Zurücksetzen durch Einschalten über den Hauptnetzschalter
4	Tastatur	Eingabe von Zahlen, Buchstaben oder Symbolen.
5	Start-Taste	Starten Sie einen Auftrag je nach ausgewähltem Modus.
6	Taste "Alle löschen/Zurücksetzen"	Setzen Sie die Standardeinstellungen einer Funktion, wie Kopieren, Faxen oder Scannen, zurück.
7	Stopp-Taste oder Abbrechen-Taste	Beenden aller Druckervorgänge.
8	Kontrollleuchte	Überprüfen des Druckerstatus.

Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte

Die Farben der Energiesparmodus-Taste und der Kontrollleuchte auf dem Druckerbedienfeld geben einen bestimmten Druckerstatus oder eine Bedingung an.

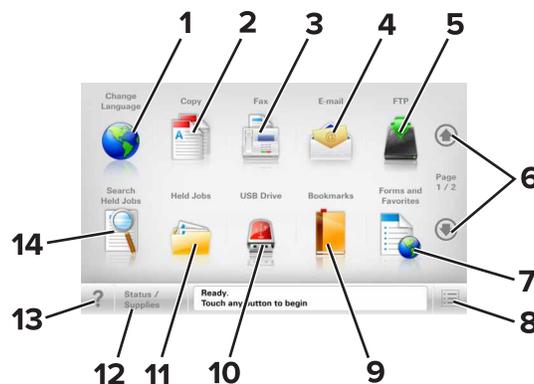
Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Das Drucker ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhemodus.
Grün blinkend	Der Drucker befindet sich in der Aufwärmphase, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
Konstant grün	Der Drucker ist eingeschaltet, aber inaktiv.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.

Energiesparmodus-Taste leuchtet	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet, inaktiv oder im Status "Bereit".
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker wechselt in den Ruhemodus oder wird daraus zurückgeholt.
Blinkt für 0,1 Sekunde gelb und erlischt anschließend für 1,9 Sekunden. Dieses Blinkmuster setzt sich langsam fort.	Das Drucker befindet sich im Ruhemodus.

Der Startbildschirm

Nach dem Einschalten des Druckers wird auf dem Display ein Standardbildschirm angezeigt, der als Startbildschirm bezeichnet wird. Durch Berühren der Schaltflächen und Symbole des Startbildschirms können Sie u. a. Dokumente kopieren, faxen oder scannen, den Menübildschirm öffnen oder auf Meldungen reagieren.

Hinweis: Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



Berühren Sie	Funktion
1	Sprache ändern Öffnet das Popup-Fenster "Sprache ändern", in dem Sie die Hauptsprache des Druckers ändern können.
2	Kopieren Zugriff auf die Kopiermenüs und Erstellung von Kopien.

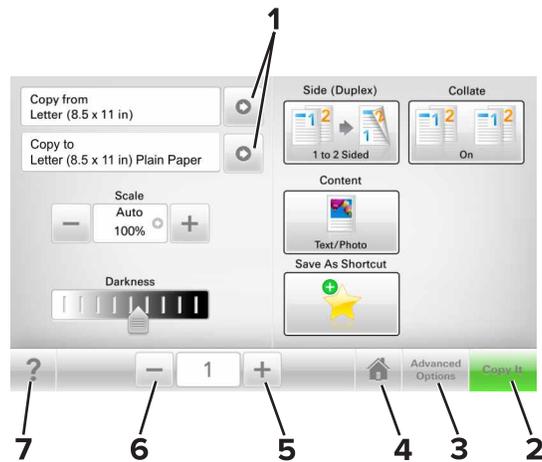
Berühren Sie		Funktion
3	Fax	Zugriff auf die Faxmenüs und Senden von Faxnachrichten.
4	E-Mail	Zugriff auf die E-Mail-Menüs und Senden von E-Mails.
5	FTP	Zugriff auf die FTP-Menüs und Scannen von Dokumenten direkt auf einen FTP-Server.
6	Pfeile	Blättert nach oben oder unten.
7	Formulare und Favoriten	Zum schnellen Suchen und Drucken häufig verwendeter Onlineformulare.
8	Menüsymbol	Zugriff auf die Druckermenüs. Hinweis: Die Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Status "Bereit" befindet.
9	Lesezeichen	Erstellen einer Reihe von Lesezeichen (URL) und Speichern und Organisieren der Lesezeichen in einer Strukturansicht aus Ordern und Dateiverknüpfungen. Hinweis: Die Strukturansicht unterstützt nur Lesezeichen, die mit dieser Funktion erstellt wurde, nicht mit anderen Anwendungen.
10	USB-Laufwerk	Fotos und Dokumente von einem Flash-Laufwerk anzeigen, auswählen, drucken, scannen oder per E-Mail versenden. Hinweis: Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn Sie zum Startbildschirm zurückkehren, während eine Speicherkarte oder ein Flash-Laufwerk an den Drucker angeschlossen ist.
11	Angehaltene Aufträge	Zeigt alle aktuellen angehaltenen Aufträge an.
12	Status/Material	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt eine Warn- oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen. • Zugriff auf den Meldungsbildschirm, der weitere Informationen zur Meldung und dazu enthält, wie Sie die Meldung löschen.
13	Tipps	Öffnet ein Dialogfeld mit kontextbezogenen Hilfeinformationen.
14	Angehaltene Jobs suchen	Suchen Sie eines oder mehrere der folgenden Elemente: <ul style="list-style-type: none"> • Benutzername für angehaltene oder vertrauliche Druckaufträge • Auftragsnamen für angehaltene Druckaufträge (ohne vertrauliche Druckaufträge) • Profilnamen • Lesezeichencontainer oder Druckauftragsnamen • USB-Container oder Druckauftragsnamen für unterstützte Dateitypen

Funktionen

Funktion	Beschreibung
Menüpfadanzeige Beispiel: <u>Menüs</u> > <u>Einstellungen</u> > <u>Kopiereinstellungen</u> > Anzahl an Kopien	Die Menüpfadanzeige befindet sich am oberen Rand jedes Menüfensters. Diese Funktion zeigt den Pfad zum Erreichen des aktuellen Menüs an. Berühren Sie eines der unterstrichenen Wörter, um zu diesem Menü zurückzukehren. "Anzahl an Kopien" ist nicht unterstrichen, da es sich um den aktuellen Bildschirm handelt. Wenn Sie im Fenster "Anzahl an Kopien" ein unterstrichenes Wort drücken, bevor Sie die Anzahl der Kopien festgelegt und gespeichert haben, wird Ihre Auswahl nicht als Standardeinstellung gespeichert.
Warnung Wartungsmeldung 	Wenn eine Wartungsmeldung vorliegt, die sich auf eine Funktion auswirkt, wird dieses Symbol angezeigt, und die rote Kontrollleuchte blinkt.
Warnung 	Wenn ein Fehler vorliegt, wird dieses Symbol angezeigt.
Statusmeldungsleiste	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt den aktuellen Druckerstatus wie Bereit oder Besetzt an. • Zeigt Druckerzustände wie Wenig Toner an. • Zeigt Meldungen an, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist, damit der Drucker die Verarbeitung fortsetzen kann.
Drucker-IP-Adresse Beispiel: 123 . 123 . 123 . 123	Die IP-Adresse des Netzwerkdruckers befindet sich oben links auf dem Startbildschirm und wird in Form von vier durch Punkte getrennten Zahlengruppen angezeigt. Sie können die IP-Adresse verwenden, wenn Sie auf den Embedded Web Server zugreifen, um die Druckereinstellungen anzeigen zu lassen und zu konfigurieren, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.

Verwenden der Touchscreen-Schaltflächen

Hinweis: Der Startbildschirm und die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole und Schaltflächen können je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich sein.



	Berühren Sie	Funktion
1	Pfeile	Anzeigen einer Liste von Optionen.
2	Kopieren	Drucken einer Kopie
3	Erweiterte Optionen	Auswahl einer Kopieroption.
4	Startseite	Zurückkehren zum Startbildschirm.
5	Erhöhen	Wählt einen höheren Wert aus.
6	Verringern	Wählt einen niedrigeren Wert aus.
7	Tipps	Öffnet ein Dialogfeld mit kontextbezogenen Hilfeinformationen.

Weitere Touchscreen-Schaltflächen

Berühren Sie	Funktion
Annehmen 	Speichert eine Einstellung.
Abbrechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bricht eine Aktion oder eine Auswahl ab. • Schließt einen Bildschirm und kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück, ohne Änderungen zu speichern.
Zurücksetzen 	Setzt Werte auf dem Bildschirm zurück.

Einrichten und Verwenden der Startbildschirm-Anwendungen

Hinweise:

- Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Anwendungen unterschiedlich aussehen.
- Möglicherweise sind weitere Lösungen und Anwendungen erhältlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.lexmark.com. Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.
- Die Verknüpfungen, die Sie mit "Meine Verknüpfung" erstellt haben, können nur mit dieser Anwendung bearbeitet oder gelöscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von 'Meine Kurzwahl'](#)" auf Seite 24.

Ermitteln der IP-Adresse des Druckers

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Drucker an ein Netzwerk oder einen Druckserver angeschlossen ist.

Sie finden die IP-Adresse des Druckers:

- In der linken oberen Ecke des Startbildschirms des Druckers.
- Im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse".
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt "TCP/IP" lesen.

Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

Ermitteln der IP-Adresse des Computers

Für Windows-Benutzer

- 1 Führen Sie die Eingabeaufforderung aus.
- 2 Geben Sie **ipconfig** ein, und suchen Sie nach der IP-Adresse.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie in den Systemeinstellungen des Apple-Menüs die Option **Netzwerk**.
- 2 Wählen Sie den Verbindungstyp, und klicken Sie dann auf **Erweitert** > **TCP/IP**.
- 3 Suchen Sie nach der IP-Adresse.

Zugriff auf den Embedded Web Server

Der Embedded Web Server ist die Druckerwebseite, über die Sie Druckereinstellungen anzeigen und remote konfigurieren können, wenn Sie sich nicht in der Nähe des Druckers befinden.

1 Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:

- Über den Startbildschirm des Druckerbedienfelds
- Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse
- Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen

Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: **123 . 123 . 123 . 123**.

2 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

3 Drücken Sie die **Eingabetaste**.

Hinweis: Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

Anpassen des Startbildschirms

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Blenden Sie die Symbole grundlegender Druckerfunktionen ein bzw. aus.
 - a** Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Anpassung der Startseite**.
 - b** Aktivieren Sie die jeweiligen Kontrollkästchen, um anzugeben, welche Symbole auf dem Startbildschirm angezeigt werden.

Hinweis: Bei Deaktivieren des Kontrollkästchens neben einem Symbol wird das Symbol nicht auf dem Startbildschirm angezeigt.

- c** Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- Passen Sie das Symbol für eine Anwendung an. Weitere Informationen finden Sie unter ["Suchen von Informationen über die Startbildschirmanwendungen" auf Seite 22](#) oder in der Dokumentation zur Anwendung.

Informationen zu den verschiedenen Anwendungen

Funktion	Funktion
Ausweiskopie	Scannen und drucken Sie beide Seiten eines Ausweises auf einer einzelnen Seite. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten von 'Ausweis kopieren'" auf Seite 23 .
Fax	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an eine Faxnummer. Weitere Informationen finden Sie unter "Faxen" auf Seite 92 .

Funktion	Funktion
Formulare und Favoriten	Suchen und drucken Sie häufig verwendete Online-Formulare direkt im Startbildschirm des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten von Forms and Favorites" auf Seite 22.
Mehrfachversand	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an mehrere Ziele. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten des Mehrfachversands" auf Seite 25.
Mein Kurzbefehl	Erstellen Sie Kurzbefehle direkt im Startbildschirm des Druckers. Weitere Informationen finden Sie unter "Verwenden von 'Meine Kurzwahl'" auf Seite 24.
Scannen an E-Mail	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an eine E-Mail-Adresse. Weitere Informationen finden Sie unter "E-Mails" auf Seite 87.
Scannen an Computer	Scannen Sie ein Dokument, und speichern Sie es dann in einem vordefinierten Ordner auf einem Host-Computer. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten von 'Scannen an Computer'" auf Seite 118.
Scannen an FTP	Scannen und übermitteln Sie Dokumente direkt an einen FTP-Server (File Transfer Protocol). Weitere Informationen finden Sie unter "Scannen an eine FTP-Adresse" auf Seite 117.
Scannen an Netzwerk	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an einen freigegebenen Netzwerkordner. Weitere Informationen finden Sie unter "Einrichten von Scan to Network" auf Seite 25.

Aktivieren der Startbildschirmanwendungen

Suchen von Informationen über die Startbildschirmanwendungen

Ihr Drucker wird mit vorinstallierten Startbildschirm-Anwendungen ausgeliefert. Bevor Sie diese Anwendungen verwenden können, müssen Sie diese Anwendungen über den Embedded Web Server zuerst aktivieren und einrichten. Weitere Informationen zum Zugriff auf den Embedded Web Server finden Sie unter ["Zugriff auf den Embedded Web Server" auf Seite 21.](#)

Gehen Sie wie folgt vor, um weitere Informationen zum Konfigurieren und Verwenden der Startbildschirmanwendungen zu erhalten:

- 1 Rufen Sie <http://support.lexmark.com> auf.
- 2 Klicken Sie auf **Software Solutions**, und wählen Sie dann eine der folgenden Optionen aus:
 - **Scan to Network:** Informationen zur Anwendung "Scannen an Netzwerk".
 - **Other Applications:** Informationen zu anderen Anwendungen.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Technische Bibliothek** und wählen Sie das Dokument für die Startbildschirm-Anwendung aus.

Einrichten von Forms and Favorites

Hinweis: Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Optimieren Sie Arbeitsprozesse, indem Sie häufig verwendete Online-Formulare direkt im Startbildschirm des Druckers suchen und drucken.</p> <p>Hinweis: Der Drucker muss über eine Zugriffsberechtigung für den Netzwerkordner bzw. die FTP-Site oder Website mit dem gespeicherten Lesezeichen verfügen. Legen Sie auf dem Computer, auf dem das Lesezeichen gespeichert ist, Freigabe-, Sicherheits- und Firewall-Einstellungen fest, um dem Computer mindestens <i>Lesezugriff</i> zu gewähren. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.</p>

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Forms and Favorites**.

3 Klicken Sie auf **Hinzufügen**, und passen Sie die Einstellungen an.

Hinweise:

- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo zum jeweiligen Feld.
- Um sicherzustellen, dass die Speicherort-Einstellungen des Lesezeichens richtig sind, geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das Lesezeichen befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt ["Ermitteln der IP-Adresse des Computers" auf Seite 20](#).
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das Lesezeichen befindet.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie im Drucker-Startbildschirm **Forms and Favorites** aus und navigieren Sie dann durch die Formulkategorien, oder suchen Sie nach Formularen basierend auf einer Formularnummer, einem Namen oder einer Beschreibung.

Einrichten von "Ausweis kopieren"

Hinweis: Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	<p>Kopieren Sie schnell und einfach Ausweise, Versicherungskarten und andere Karten im Kreditkartenformat.</p> <p>Sie können beide Seiten eines gescannten Ausweises auf einer Seite drucken. So lässt sich Papier sparen und die Informationen auf der Karte sind auf einer Seite aufgeführt.</p>

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Kopie des Ausweises**.

3 Ändern Sie ggf. die Standardscanoptionen.

- **Standardfach:** Wählen Sie das Standardfach für den Druck gescannter Bilder aus.
- **Standardanzahl an Kopien:** Geben Sie die Anzahl der Kopien ein, die bei der Verwendung der Anwendung automatisch gedruckt werden sollen.
- **Standardeinstellung für den Kontrast:** Legen Sie einen Wert fest, um den der Kontrast beim Ausdruck des gescannten Ausweises erhöht oder verringert wird. Wählen Sie **Beste Einstellung: Inhalt** aus, wenn der Kontrast vom Drucker automatisch angepasst werden soll.
- **Standardeinstellung für die Skalierung:** Legen Sie Größe fest, die beim Drucken des gescannten Ausweises verwendet wird. Die Standardeinstellung lautet 100 %.
- **Einstellung für die Auflösung:** Passen Sie die Qualität des gescannten Ausweises an.

Hinweise:

- Stellen Sie beim Scannen eines Ausweises sicher, dass die Scanauflösung nicht mehr als 200 dpi für Farbe und nicht mehr als 400 dpi für Schwarzweiß beträgt.
- Stellen Sie beim Scannen mehrerer Ausweise sicher, dass die Scanauflösung nicht über 150 dpi für Farbe bzw. 300 dpi für Schwarzweiß liegt.
- **Rahmen drucken:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gescannte Bild mit einem Rahmen zu drucken.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Kopie des Ausweises** aus, und folgen Sie den Anweisungen.

Verwenden von "Meine Kurzwahl"

Hinweis: Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	Erstellen Sie auf dem Startbildschirm des Druckers Kurzwahlen für bis zu 25 häufig verwendete Kopier-, Fax- oder E-Mail-Aufträge.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie **Meine Kurzwahl** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Druckerdisplay.

Einrichten des Mehrfachversands

Hinweis: Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es dann an mehrere Ziele. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass auf der Druckerfestplatte ausreichend Speicherplatz vorhanden ist.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse des Druckers wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Apps > Apps-Management > Mehrfachversand**.

3 Klicken Sie im Abschnitt "Profile" auf **Hinzufügen**, und passen Sie dann die Einstellungen an.

Hinweise:

- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo zum jeweiligen Feld.
- Wenn Sie **FTP** oder **Freigegebener Order** als Ziel auswählen, stellen Sie sicher, dass die Speicherorteseinstellungen des Ziels richtig sind. Geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das angegebene Ziel befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 20.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Mehrfachversand** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Druckerdisplay.

Einrichten von Scan to Network

Hinweis: Eine neuere Version dieses *Benutzerhandbuchs* enthält möglicherweise eine direkte Verknüpfung zum *Administratorhandbuch* der Anwendung. Die aktuelle Version dieses *Benutzerhandbuchs* finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Option	Funktion
	Scannen Sie ein Dokument, und senden Sie es an einen freigegebenen Netzwerkordner. Sie können bis zu 30 eindeutige Ordnerziele definieren. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker benötigt eine Berechtigung zum Schreiben auf die Ziele. Legen Sie auf dem Computer, auf dem das Ziel angegeben ist, Freigabe-, Sicherheits- und Firewall-Einstellungen fest, um dem Drucker mindestens <i>Schreibzugriff</i> zu gewähren. Weitere Hinweise finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem. • Das Symbol "Scannen an Netzwerk" wird nur angezeigt, wenn mindestens ein Ziel definiert ist.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Klicken Sie auf **Scannen an Netzwerk einrichten** > **Klicken Sie hier**.
- Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Apps** > **Apps-Management** > **Scannen an Netzwerk**.

3 Geben Sie die Ziele an und passen Sie die Einstellungen an.

Hinweise:

- Eine Beschreibung der Einstellung finden Sie in der QuickInfo für einige der Felder.
- Um sicherzustellen, dass die Speicherorteneinstellungen des Ziels richtig sind, geben Sie die richtige IP-Adresse des Host-Computers ein, auf dem sich das angegebene Ziel befindet. Weitere Informationen zum Ermitteln der IP-Adresse des Host-Computers finden Sie im Abschnitt "[Ermitteln der IP-Adresse des Computers](#)" auf Seite 20.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker über Zugriffsrechte für den Ordner verfügt, in dem sich das angegebene Ziel befindet.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Um die Anwendung zu verwenden, wählen Sie auf dem Drucker-Startbildschirm **Scan to Network** aus, und folgen Sie den Anweisungen auf der Druckeranzeige.

Einrichten der druckerfernen Bedienerkonsole

Diese Anwendung ermöglicht Ihnen die Interaktion mit dem Druckerbedienfeld, auch wenn Sie sich nicht in der Nähe des Netzwerkdruckers befinden. Auf dem Computerbildschirm können Sie den Druckerstatus anzeigen, zurückgehaltene Druckaufträge freigeben, Lesezeichen erstellen und andere druckerbezogene Aufgaben ausführen.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Einstellungen der druckerfernen Bedienkonsole**.

3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** und passen Sie dann die Einstellungen an.

4 Klicken Sie auf **Senden**.

Zur Verwendung der Anwendung, klicken Sie auf **Druckerferne Bedienkonsole** > **VNC-Applet starten**.

Exportieren und Importieren einer Konfiguration

Sie können Konfigurationseinstellungen in eine Textdatei exportieren, die dann importiert werden können, um die Einstellungen auf andere Drucker anzuwenden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweis: Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- 2 Exportieren oder Importieren einer Konfigurationsdatei für ein oder mehrere Anwendungen.

Für eine Anwendung

- a Wechseln Sie zu:

Einstellungen > Apps > Apps Management > Anwendung auswählen > Konfigurieren

- b Exportieren oder importieren Sie die Konfigurationsdatei.

Hinweise:

- Wenn ein **JVM-Fehler aufgrund von zu wenig Arbeitsspeicher** aufgetreten ist, müssen Sie den Exportprozess wiederholen, bis die Konfigurationsdatei gespeichert wurde.
- Wenn eine Zeitüberschreitung auftritt oder ein leerer Bildschirm angezeigt wird, müssen Sie den Webbrowser aktualisieren und anschließend auf **Anwenden** klicken.

Für mehrere Anwendungen

- a Klicken Sie auf **Einstellungen > Import/Export**.

- b Exportieren oder importieren Sie eine Konfigurationsdatei.

Hinweis: Klicken Sie beim Importieren einer Konfigurationsdatei auf **Übernehmen**, um den Vorgang abzuschließen.

Konfiguration eines weiteren Druckers

Installieren interner Optionen

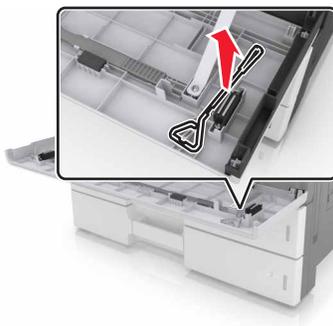
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Controller-Platine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Verfügbare interne Optionen

- Speicherkarte
 - DDR2 DIMM
 - Flash-Speicher
 - Schriften
 - Firmware-Karten
 - Formate und Barcode
 - VORSCHREIBEN
 - IPDS
- Lexmark™ Internal Solutions Ports (ISP)
 - Standard 10/100/1000 Ethernet
 - MarkNet™ N8350 802.11 b/g/n WLAN-Druckserver
 - MarkNet N8352 802.11 b/g/n WLAN-Druckserver

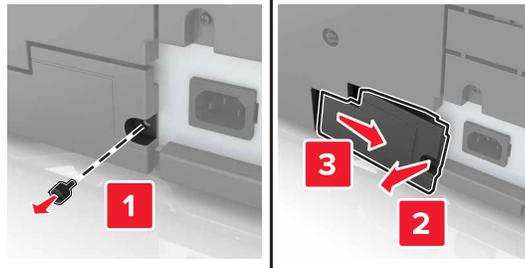
Zugreifen auf die Controller-Platine

Hinweis: Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

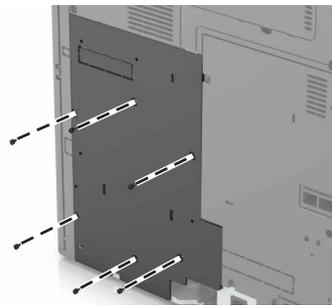


⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

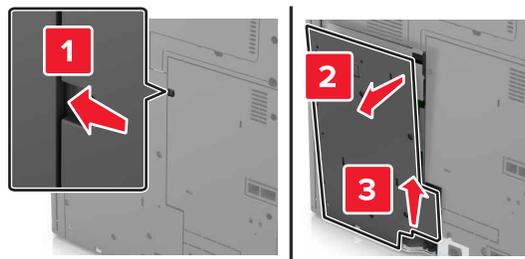
1 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung.



2 Entfernen Sie die Schrauben aus der Controller-Platinenabdeckung.

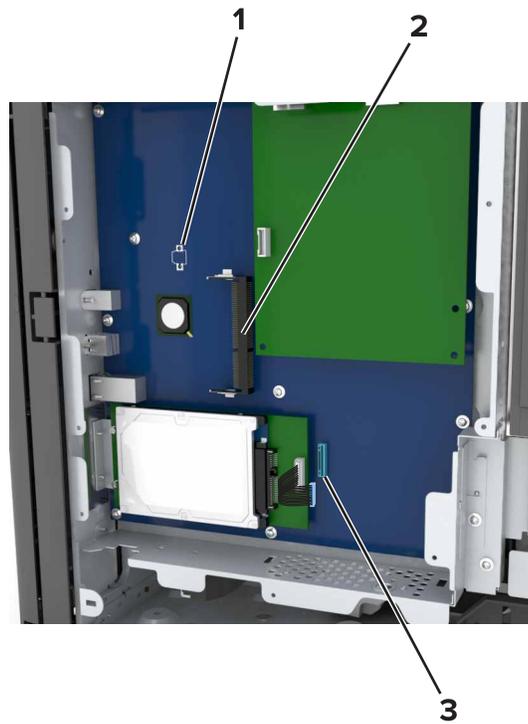


3 Entfernen Sie die vordere Abdeckung.



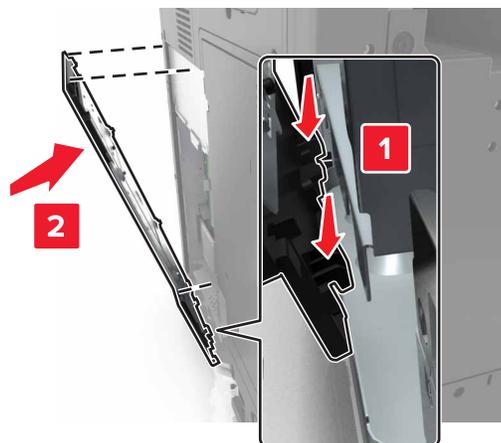
4 Ermitteln Sie anhand der folgenden Abbildung den korrekten Steckplatz:

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

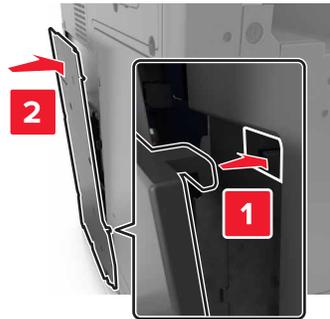


1	Steckplatz für Optionskarten
2	Steckplatz für Speicherkarten
3	Lexmark Anschluss für Internal Solutions Port oder Druckerfestplatte

5 Richten Sie die Basis der vorderen Abdeckung am Drucker aus.



- 6 Bringen Sie die Platinenabdeckung wieder an.



- 7 Ziehen Sie die Schrauben auf der vorderen Abdeckung fest.

- 8 Bringen Sie die Anschlussabdeckung wieder an.

Installieren einer Speicherkarte

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

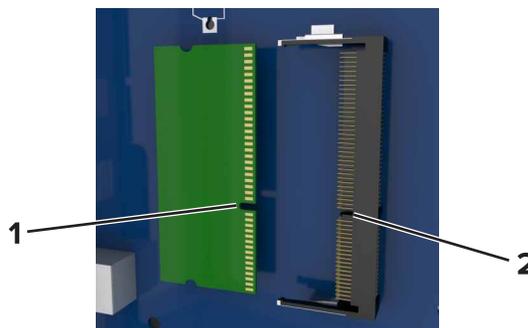
- 1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 28](#).

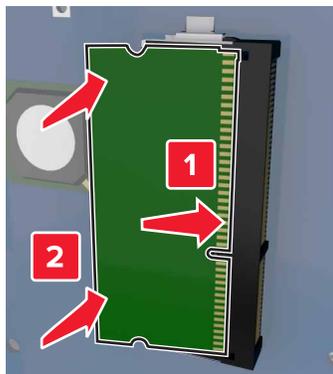
- 2 Nehmen Sie die Speicherkarte aus der Verpackung.

Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung der Kontakte an der Kante der Karte, Sie könnten beschädigt werden.

- 3 Richten Sie die Aussparung (1) an der Speicherkarte am Vorsprung (2) auf dem Steckplatz aus.



- 4 Drücken Sie die Speicherkarte gerade in den Steckplatz und schieben Sie die Karte dann in Richtung der Controller-Platinenwand, bis sie *hörbar* einrastet.



Installieren von Optionskarten

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

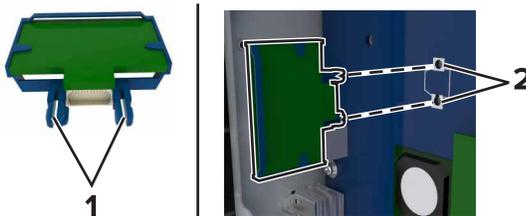
- 1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 28](#).

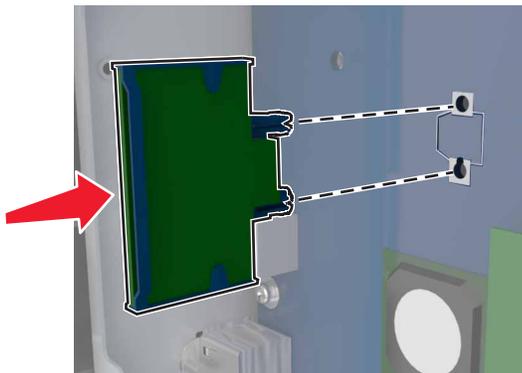
- 2 Nehmen Sie die Optionskarte aus der Verpackung.

Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante der Karte. Sie könnten beschädigt werden.

- 3 Halten Sie die Karte an den Kanten, und richten Sie die Kunststoffstifte (1) der Karte auf die Öffnungen (2) in der Controller-Platine aus.



4 Schieben Sie die Karte ein.



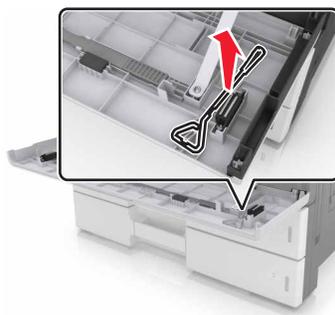
Warnung—Mögliche Schäden: Wird die Karte nicht ordnungsgemäß installiert, kann dies u. U. zu Beschädigungen der Karte und der Controller-Platine führen.

Hinweis: Der Steckverbinder auf der Karte muss über die gesamte Länge bündig an der Controller-Platine anliegen.

Installieren eines Internal Solutions Ports

Die Controller-Platine unterstützt einen optionalen Lexmark Internal Solutions Port (ISP). Installieren Sie einen ISP, um zusätzliche Anschlussmöglichkeiten zu erhalten.

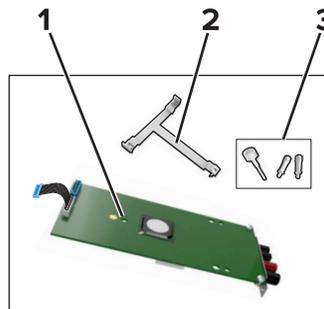
Hinweis: Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.



⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

1 Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.



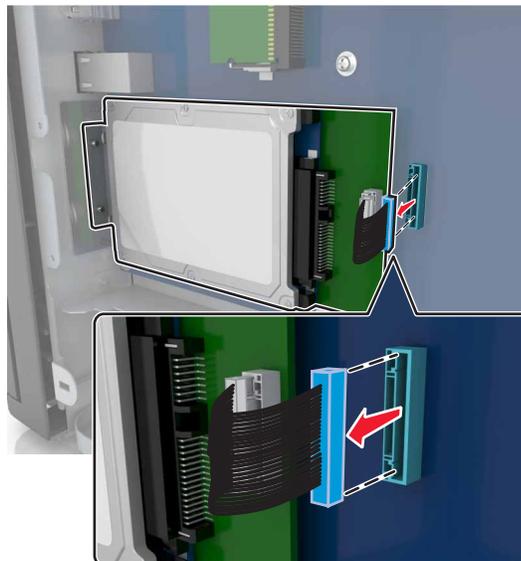
1	ISP
2	Kunststoffhalterung
3	Rändelschrauben

2 Legen Sie die Controller-Platine frei. Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 28](#).

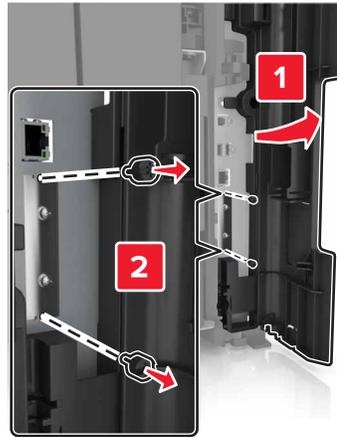
3 Entfernen Sie die Druckerfestplatte.

Hinweis: Die Festplatte muss entfernt werden, bevor ein ISP installiert werden kann.

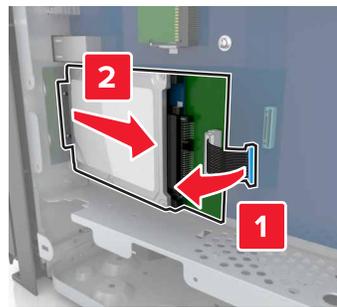
a Trennen Sie den Stecker des Festplattenkabels von der Controller-Platine.



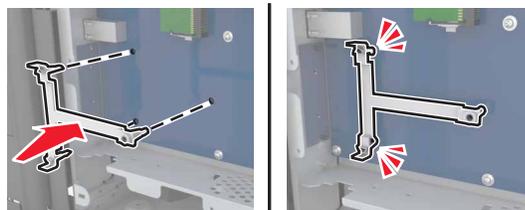
- b** Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Festplatte befestigt ist.



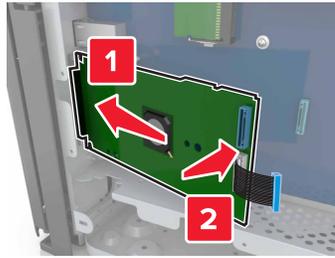
- c** Entfernen Sie die Festplatte.



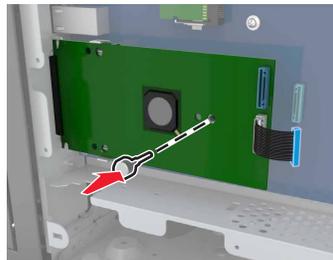
- 4** Installieren Sie den ISP an derselben Stelle, an der sich die Festplatte auf der Controller-Platine befand.
- a** Richten Sie die Nasen der Kunststoffhalterung an den Öffnungen des Gehäuses der Controller-Platine aus, und drücken Sie dann die Kunststoffhalterung in das Gehäuse der Controller-Platine, bis sie *hörbar* einrastet.



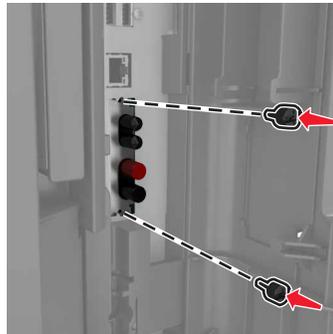
b Bringen Sie den ISP an der Kunststoffhalterung an.



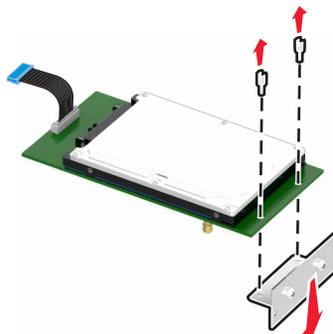
c Bringen Sie die Kunststoffhalterung mithilfe der beiliegenden Rändelschraube für den ISP am ISP an.



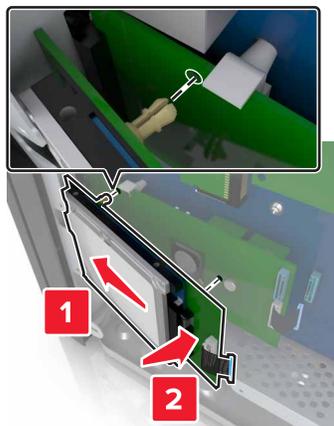
5 Befestigen Sie die ISP-Befestigungsklammer mithilfe der Schrauben an der Controller-Platine.



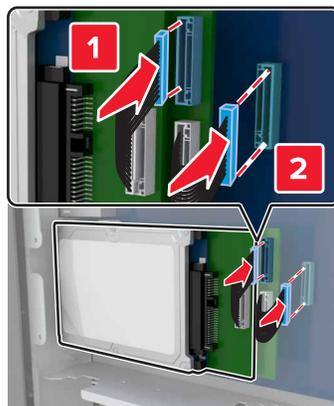
6 Entfernen Sie die Rändelschrauben, mit denen die Befestigungsklammer der Festplatte an der Festplatte befestigt ist. Entfernen Sie dann die Klammer.



- 7 Richten Sie die Stifte an der Festplatte auf die Bohrungen im ISP aus. Drücken Sie die Festplatte nach unten, bis sie *hörbar* einrastet.

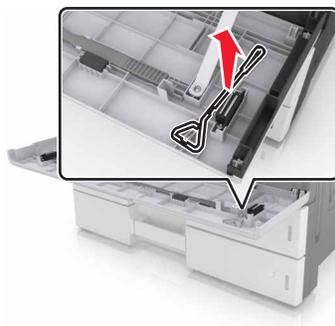


- 8 Stecken Sie den Stecker des Festplattenkabels in den entsprechenden Anschluss am ISP und stecken Sie den Stecker des Schnittstellenkabels der ISP-Lösung in die Buchse der Controller-Platine.



Entfernen einer Druckerfestplatte

Hinweis: Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.



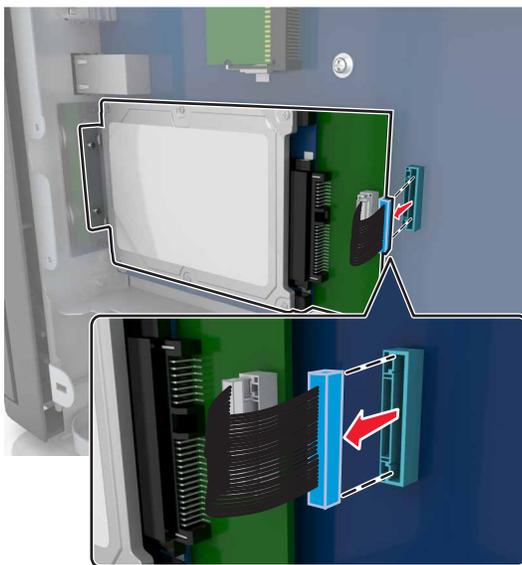
VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektrischen Komponenten der Controller-Platine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie elektrische Komponenten oder Anschlüsse auf der Controller-Platine berühren.

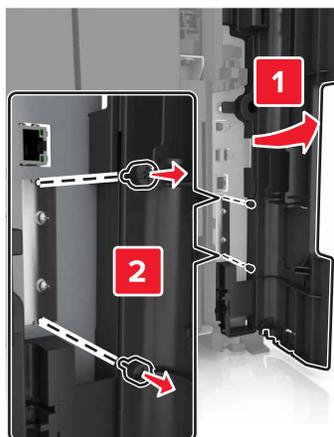
1 Legen Sie die Controller-Platine frei.

Weitere Informationen finden Sie unter ["Zugreifen auf die Controller-Platine" auf Seite 28](#).

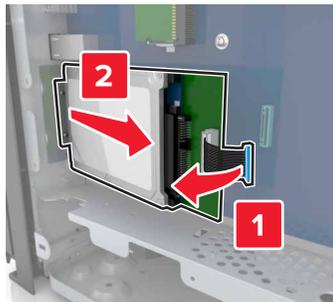
2 Trennen Sie den Stecker des Festplattenkabels von der Controller-Platine. Lassen Sie das andere Ende des Kabels an der Festplatte stecken. Zum Lösen des Kabels drücken Sie den kleinen Hebel am Stecker des Schnittstellenkabels zusammen, um die Verriegelung zu lösen, bevor Sie das Kabel herausziehen.



3 Entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Festplatte befestigt ist.



4 Entfernen Sie die Festplatte.



Installieren von Hardwareoptionen

Reihenfolge der Installation

- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt mehr als 18 kg , und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.
- ⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Installieren Sie den Drucker und sämtliche erworbene Optionen in der folgenden Reihenfolge:

- Optionales 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach
- Drucker
- Finisher (Hefter)

Hinweis: Diese Option ist nur auf ausgewählten Druckermodellen verfügbar.

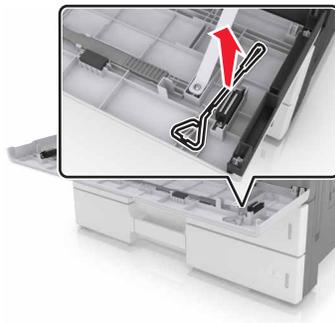
- Heftklammer-/Locher-Finisher oder Broschüren-Finisher
- Optionales 3000-Blatt-Fach

Hinweis: Der Heftklammer-Finisher wird nicht unterstützt, wenn ein anderer Finisher installiert ist. Weitere Informationen zur Installation des Finishers und optionaler Fächer finden Sie in der im Lieferumfang der Option enthaltenen Kurzanleitung.

Installieren optionaler Fächer

Hinweise:

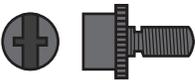
- Informationen zum Anbringen des optionalen 3000-Blatt-Fachs finden Sie in der mitgelieferten Kurzanleitung.
- Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.



- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen erforderlich.
- ⚡ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren, schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie fortfahren. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese auch aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- ⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Aus Stabilitätsgründen sind für Konfigurationen, die auf dem Boden stehen, Untersätze erforderlich. Verwenden Sie bei Druckern mit mehr als einer Zuführungsoption entweder ein Druckergestell oder eine Druckerbasis. Für Multifunktionsdrucker mit Scan-, Kopier- und Faxfunktion ist u. U. ein zusätzlicher Untersatz erforderlich. Weitere Informationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

Die optionalen Fächer sind mit folgendem Zubehör ausgestattet:

Zubehörname	Menge
 <p>Stützfüße</p>	2
 <p>Befestigungsklammern</p>	3

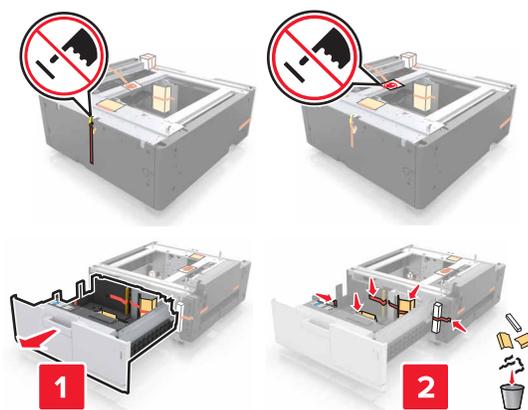
Zubehörname	Menge
Metallhalterung 	1
Schrauben 	5

1 Schalten Sie den Drucker aus.



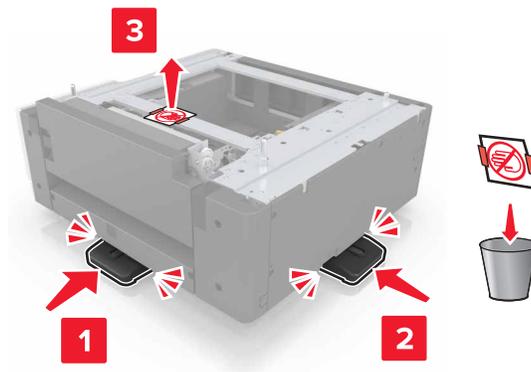
2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

3 Nehmen Sie das optionale Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

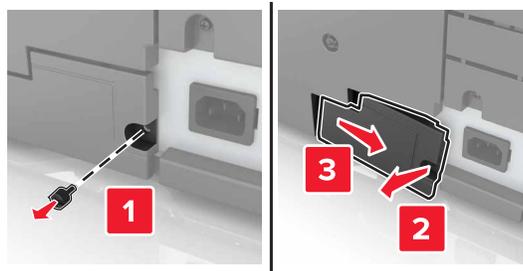


4 Bringen Sie die Stützfüße folgendermaßen am optionalen Fach an.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Stützfüße ab *hörbar* einrasten.



5 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung vom Drucker.

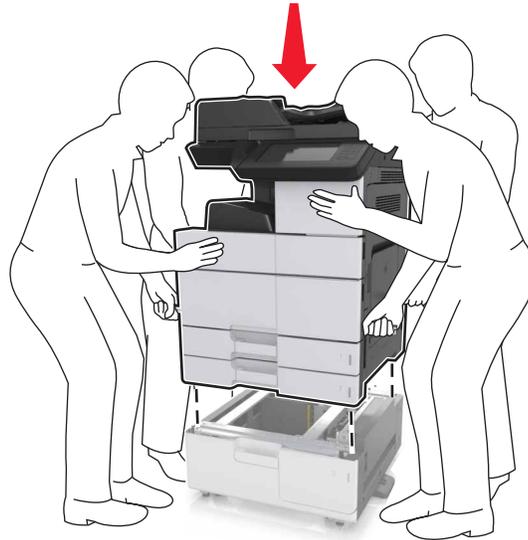


6 Heben Sie den Drucker mithilfe der seitlichen Griffe.

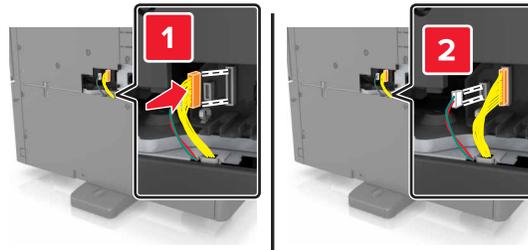
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Der Drucker wiegt über 18 kg und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen erforderlich.



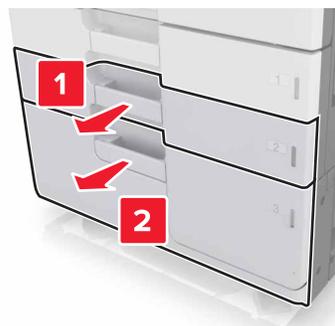
7 Richten Sie den Drucker am Fach aus, und setzen Sie den Drucker auf das Fach.



8 Entfernen Sie das Klebeband von den Anschlüssen und stecken Sie den Anschlüsse in die Buchsen des Druckers.

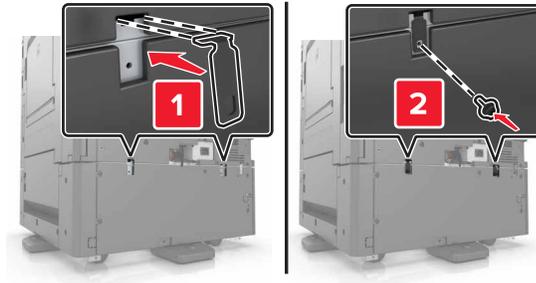


9 Öffnen Sie Fach 2 und Fach 3.

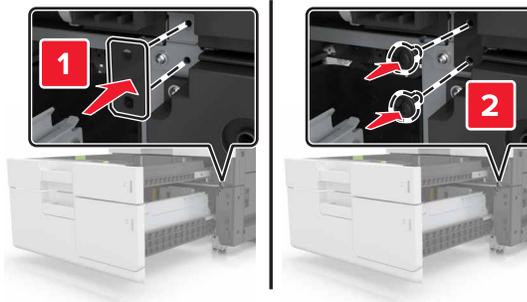
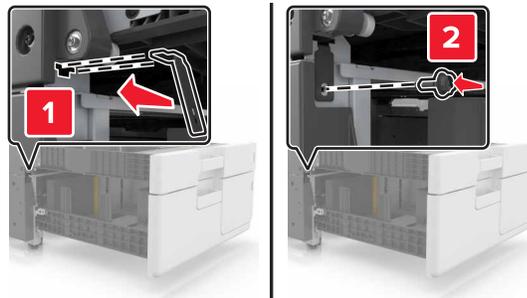


10 Befestigen Sie das Fach mithilfe der Befestigungsklammern und der Metallhalterung am Drucker.

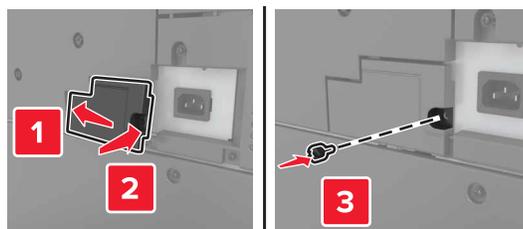
- Zurück



- Vorne



11 Bringen Sie die Anschlussabdeckung wieder an.



12 Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine Steckdose an.

13 Schalten Sie den Drucker ein.

14 Konfigurieren Sie die Druckersoftware, sodass das optionale Fach erkannt wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 46](#).

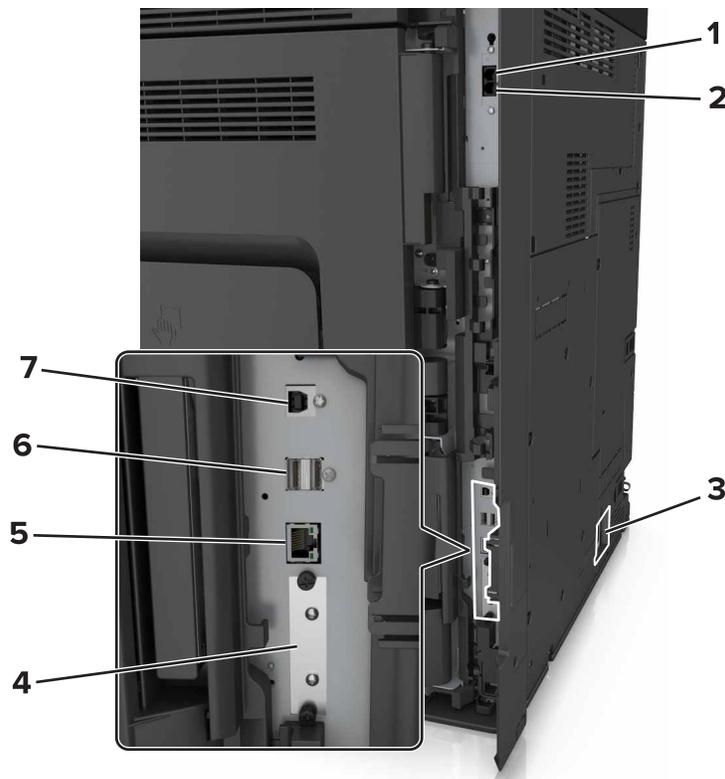
Anschließen von Kabeln

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Während eines Gewitters sollten Sie dieses Produkt nicht konfigurieren (z. B. die Faxfunktion), es nicht an elektronische Geräte anschließen und nicht mit Kabeln verbinden (z. B. mit einem Netzkabel oder Telefon).

Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel oder zur Verwendung im Netzwerk über ein Ethernet-Kabel an den Computer an.

Stellen Sie dabei Folgendes sicher:

- Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an.
- Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.



	Element	Bis
1	EXT-Anschluss	Schließen Sie weitere Geräte (Telefon oder Anrufbeantworter) an den Drucker und die Telefonleitung an. Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie über keine eigene Faxleitung für den Drucker verfügen und wenn diese Verbindungsmethode in Ihrem Land oder Ihrer Region unterstützt wird. Hinweis: Entfernen Sie die Abdeckung des Anschlusses.
2	LINE-Anschluss	Schließen Sie den Drucker über eine Standardtelefonbuchse (RJ-11), einen DSL-Filter oder VoIP-Adapter oder einen anderen Adapter, über den Sie zum Senden und Empfangen von Faxnachrichten auf die Telefonleitung zugreifen können, an eine aktive Telefonleitung an.
3	Anschluss für Netzkabel	Zum Anschließen des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose
4	Internal Solutions Port (ISP) oder Einsatzfach für Druckerfestplatte Hinweis: Wenn der Drucker eine drahtlose Verbindung unterstützt, wird hier die WLAN-Antenne angeschlossen.	Schließen Sie einen ISP oder eine Druckerfestplatte an.
5	Ethernet-Anschluss	Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk
6	USB-Anschlüsse	Schließen Sie die Tastatur an.
7	USB-Druckeranschluss	Zum Anschließen des Druckers an einen Computer

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das USB-Kabel, einen WLAN-Adapter oder einen der angezeigten Druckbereiche nicht während eines Druckvorgangs. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.

Einrichten der Druckersoftware

Installieren des Druckers

- 1 Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
- 2 Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.
- 3 Fügen Sie den Drucker für Macintosh-Benutzer hinzu.

Hinweis: Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte".

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Wählen Sie den Drucker, den Sie aktualisieren möchten aus, und gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie unter Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
 - Wählen Sie unter früheren Versionen **Eigenschaften** aus.

- 3 Navigieren Sie zu der Registerkarte "Konfiguration", und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.
- 4 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker, und wählen Sie **Optionen und Verbrauchsmaterialien**.
- 2 Navigieren Sie zur Liste der Hardware-Optionen, und fügen Sie dann alle installierten Optionen hinzu.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Arbeiten im Netzwerk

Hinweise:

- Erwerben Sie einen MarkNet N8350 WLAN-Adapter, bevor Sie den Drucker in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Informationen zum Installieren des WLAN-Adapters finden Sie in der mitgelieferten Installations-Kurzanleitung.
- Ein Service Set Identifier (SSID) ist ein Name, der einem WLAN zugewiesen wurde. Wired Equivalent Privacy (WEP), Wi-Fi Protected Access (WPA) und WPA2 bezeichnen Sicherheitstypen, die in einem Netzwerk verwendet werden.

Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem Ethernet-Netzwerk

Zur Konfiguration des Druckers für die Verbindung mit einem Ethernet-Netzwerk sollten Sie vor dem Start folgende Informationen zur Hand haben:

Hinweis: Falls Computern und Druckern vom Netzwerk automatisch IP-Adressen zugewiesen werden, können Sie mit der Druckerinstallation fortfahren.

- Eine gültige, eindeutige IP-Adresse für den Drucker zur Verwendung im Netzwerk
- Das Netzwerkgateway
- Die Netzwerkmaske
- Ein Eigenname für den Drucker (optional)

Hinweis: Der Eigenname eines Druckers erleichtert die Identifizierung des Druckers im Netzwerk. Sie können den standardmäßigen Eigennamen des Druckers verwenden oder einen leichter zu merkenden Namen zuweisen.

Zum Anschluss des Druckers an das Netzwerk sind ein Ethernet-Kabel und ein verfügbarer Anschluss erforderlich, über den der Drucker physisch mit dem Netzwerk verbunden werden kann. Verwenden Sie, wenn möglich, ein neues Netzkabel, um mögliche Probleme durch ein beschädigtes Kabel zu vermeiden.

Vorbereiten der Druckereinrichtung in einem WLAN

Hinweise:

- Vergewissern Sie sich, dass ein WLAN-Adapter in Ihrem Drucker installiert ist und ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Zugriffspunkt (WLAN-Router) eingeschaltet und funktionsfähig ist.

Bevor Sie den Drucker für ein WLAN einrichten, müssen Ihnen die folgenden Informationen bekannt sein:

- **SSID:** Die SSID wird auch als Netzwerkname bezeichnet.
- **WLAN-Modus (oder Netzwerkmodus):** Der Modus ist entweder "Infrastruktur" oder "Ad-Hoc".
- **Kanal (für Ad Hoc-Netzwerke):** Bei Infrastrukturnetzwerken ist Auto der Standardkanal.

Auch einige Ad Hoc-Netzwerke benötigen die automatische Einstellung. Informieren Sie sich beim zuständigen Systemadministrator, wenn Sie nicht sicher sind, welchen Kanal Sie wählen müssen.

- **Sicherheitsmethode:** Bei der Sicherheitsmethode gibt es vier grundlegende Optionen:
 - WEP-Schlüssel
Wenn Ihr Netzwerk mehr als einen WEP-Schlüssel nutzt, können Sie bis zu vier Schlüssel in die vorgesehenen Felder eingeben. Wählen Sie den Schlüssel aus, der derzeit im Netzwerk genutzt wird, d. h., wählen Sie den standardmäßigen WEP-Sendeschlüssel aus.
 - WPA- oder WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase
WPA beinhaltet eine Verschlüsselung als zusätzliche Sicherheitsebene. Hier stehen AES oder TKIP zur Auswahl. Die Verschlüsselung muss am Router und am Drucker gleich eingestellt sein. Andernfalls kann der Drucker nicht über das Netzwerk kommunizieren.
 - 802.1X–RADIUS
Wenn Sie den Drucker in einem 802.1X-Netzwerk installieren, benötigen Sie möglicherweise Folgendes:
 - Authentifizierungstyp
 - Innerer Authentifizierungstyp
 - 802.1X-Benutzername und Passwort
 - Zertifikate
 - Keine Sicherheit
Wenn Ihr WLAN-Netzwerk keinen Sicherheitstyp verwendet, haben Sie keinerlei Informationen zur Sicherheit.

Hinweis: Von der Verwendung eines ungesicherten WLANs wird abgeraten.

Hinweise:

- Starten Sie das WLAN-Dienstprogramm des Netzwerkadapters Ihres Computers und suchen Sie nach dem Netzwerknamen, falls Sie die SSID des Netzwerks nicht kennen, mit dem der Computer verbunden ist. Wenn Sie die SSID oder die Sicherheitsinformationen Ihres Netzwerks nicht finden, schlagen Sie in der Dokumentation für den Zugriffspunkt nach oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.
- Wie Sie WPA/WPA2-Pre-Shared-Schlüssel/Passphrases für das WLAN ermitteln, können Sie der im Lieferumfang des Zugriffspunkts enthaltenen Dokumentation entnehmen. Sie können sich auch in dem zum Zugriffspunkt gehörigen Embedded Web Server informieren oder sich an den Systemadministrator wenden.

Verbinden des Druckers mithilfe des WLAN-Installationsassistenten

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Im Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert, der ordnungsgemäß funktioniert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.
- An den Drucker ist kein Ethernet-Kabel angeschlossen.
- "Aktive Netzwerkkarte" ist auf "Auto" festgelegt. Um die Einstellung auf "Auto" festzulegen, wechseln Sie zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Aktive Netzwerkkarte** > **Auto** > **Senden**

Hinweis: Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten**

2 Wählen Sie eine Einrichtungsmethode für eine WLAN-Verbindung aus.

Option	Beschreibung
Nach Netzwerken suchen	Zeigt verfügbare WLAN-Verbindungen an. Hinweis: Dieses Menüelement zeigt alle gesicherten oder ungesicherten SSIDs an, die übertragen wurden.
Netzwerknamen eingeben	Geben Sie die SSID manuell ein. Hinweis: Achten Sie darauf, die korrekte SSID einzugeben.
Wi-Fi Protected Setup	Verbindet den Drucker mithilfe von Wi-Fi Protected Setup mit einem WLAN.

3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS (Wi-Fi Protected Setup)-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
- Ein im Drucker installierter WLAN-Adapter ist ordnungsgemäß angeschlossen und funktionsbereit. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des WLAN-Adapters enthalten ist.

Verwenden der Konfiguration auf Tastendruck

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:

 > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch Tastendruck-Methode**

2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Druckers.

Verwenden der PIN (persönliche Identifikationsnummer)

- 1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerk [x]** > **Konfiguration Netzwerk [x]** > **WLAN** > **WLAN-Verbindung einrichten** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Start durch PIN-Eingabe**

- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.
- 3 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
 - Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- 4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Zugriffspunkt.
 - 5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Einstellung.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mit dem Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Drucker ist vorübergehend mit einem Ethernet-Netzwerk verbunden.
- Ein WLAN-Adapter ist in Ihrem Drucker installiert und funktioniert ordnungsgemäß. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang des Teils enthalten ist.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Druckerbedienfeld an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN**.
- 3 Ändern Sie die Einstellungen entsprechend den Einstellungen des Zugriffspunkts (WLAN-Router).
Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass folgende Eingaben richtig sind: SSID, Sicherheitsmethode, Pre-Shared-Schlüssel/Passphrase, Netzwerkmodus und Kanal.
- 4 Klicken Sie auf **Senden**.
- 5 Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie dann das Ethernet-Kabel. Warten Sie mindestens fünf Sekunden und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein.
- 6 Um zu prüfen, ob Ihr Drucker mit dem Netzwerk verbunden ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Überprüfen Sie im Abschnitt "Netzwerkkarte [x]", ob der Status "Verbunden" lautet.

Ändern der Anschlusseinstellungen nach Installation eines Internal Solutions Ports

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3 Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4 Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5 Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > IP.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
 - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
 - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
 - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Überprüfen der Druckereinrichtung

Drucken einer Menüeinstellungsseite

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Menüeinstellungsseite**

Drucken einer Netzwerk-Konfigurationsseite

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, drucken Sie zur Überprüfung der Netzwerkverbindung eine Netzwerk-Konfigurationsseite. Auf dieser Seite finden Sie außerdem wichtige Informationen für die Konfiguration des Netzwerkdrucks.

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Netzwerk-Konfigurationsseite**

- 2 Überprüfen Sie im ersten Abschnitt der Netzwerk-Konfigurationsseite, ob als Status **Verbunden** angegeben ist.

Wenn der Status **Nicht verbunden** lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich zur Problemlösung an einen Systemsupport-Mitarbeiter, und drucken Sie eine weitere Netzwerk-Konfigurationsseite.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Die Auswahl und die Handhabung von Papier und Spezialdruckmedien können sich auf die Zuverlässigkeit des Drucks auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 247](#) und ["Aufbewahren von Papier" auf Seite 66](#).

Einstellen von Papierformat und Papiersorte

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > **Menü "Papier"** > **Papierformat/Sorte** > Fach auswählen > Papierformat oder -sorte auswählen > **Übernehmen**

Konfigurieren des Papierformats "Universal"

Das Papierformat "Universal" ist eine benutzerdefinierte Formateinstellung, bei der Sie auf Papierformaten drucken können, die in den Druckermenüs nicht voreingestellt sind.

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

 > **Menü "Papier"** > **Universaleinrichtung**

2 Wählen Sie eine Maßeinheit aus und legen Sie Hochformatbreite und -höhe fest.

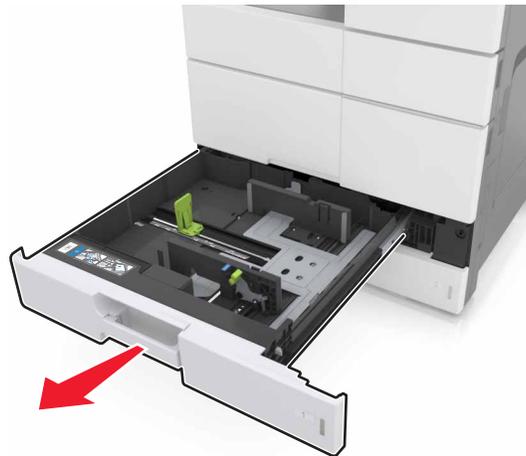
3 Wenden Sie die Änderungen an.

Laden der Fächer

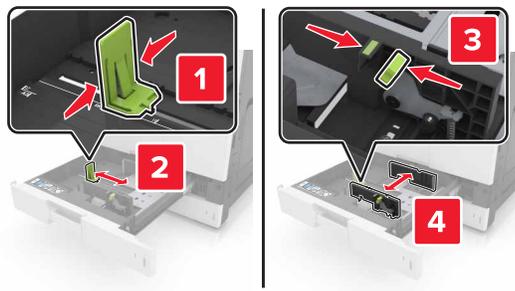
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

Hinweis: Nehmen Sie keine Fächer heraus, während ein Druckauftrag ausgeführt wird oder wenn die Meldung **Belegt** im Druckerdisplay angezeigt wird. Dies kann zu einem Papierstau führen.



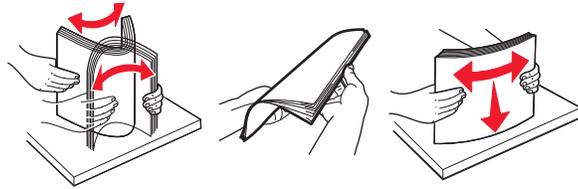
2 Drücken Sie die Papierführung zusammen und schieben Sie sie in die für das einzulegende Papier vorgesehene Position.



Hinweis: Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.



- 3** Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 4** Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.



Hinweise:

- Legen Sie für den beidseitigen Druck die Druckseite nach unten ein.
- Legen Sie vorgelochtes Papier mit den Löchern nach vorne oder nach links in das Fach ein.
- Legen Sie Briefbögen mit dem Briefkopf nach links in das Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Papierstapel nicht über die Füllstandslinie am Rand des Papierfachs hinausragt. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



- 5** Schieben Sie die Zuführung ein.
- 6** Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.

Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

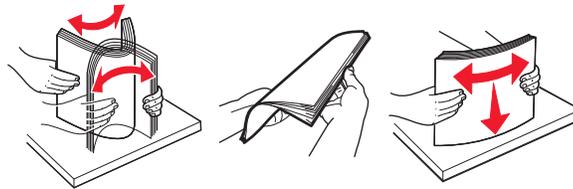
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Führung so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entspricht.



3 Biegen Sie den Papierstapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



4 Legen Sie das Papier ein.

- Legen Sie jeweils nur ein Papierformat und eine Papiersorte ein.

Einlegen von Briefbögen

Ohne optionalen Finisher	Mit optionalem Finisher
<p data-bbox="233 321 427 348">Einseitiger Druck</p>  <p data-bbox="233 638 816 753">Hinweis: Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf auf der linken Seite in die Zuführung ein.</p>	<p data-bbox="863 321 1057 348">Einseitiger Druck</p>  <p data-bbox="863 638 1446 753">Hinweis: Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach unten und dem Briefkopf auf der rechten Seite in die Zuführung ein.</p>
<p data-bbox="233 772 443 800">Beidseitiger Druck</p>  <p data-bbox="233 1094 816 1209">Hinweis: Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach oben und dem Briefkopf auf der rechten Seite in die Zuführung ein.</p>	<p data-bbox="863 772 1073 800">Beidseitiger Druck</p>  <p data-bbox="863 1094 1446 1209">Hinweis: Legen Sie die Briefbögen für eine Ausrichtung an der langen Kante mit der bedruckten Seite nach oben und dem Briefkopf auf der linken Seite in die Zuführung ein.</p>

Vorgelochtes Papier einlegen

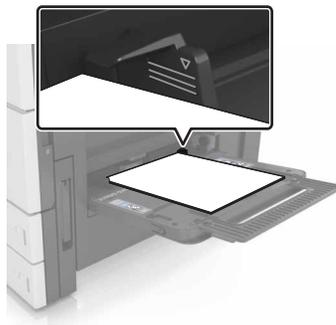
Einseitiger Druck	Beidseitiger Druck
	

- Legen Sie Briefumschläge mit der Umschlagklappe nach oben ein.



Warnung—Mögliche Schäden: Es dürfen keine Umschläge mit Briefmarken, Metallklammern, Haken, Fenstern, Fütterung oder selbstklebenden Aufklebern verwendet werden. Durch solche Umschläge kann der Drucker schwer beschädigt werden.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierungen für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. Durch Überladen der Zuführung können Papierstaus entstehen.



- 5 Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Scannerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in der Zuführung eingelegten Papier ein.

Verbinden und Trennen von Fächern

Verbinden und Trennen von Fächern

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Menü "Papier"**.

3 Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte für die Fächer, die Sie verbinden.

- Um Fächer zu verbinden, vergewissern Sie sich, dass Papierformat und Papiersorte für das Fach mit dem anderen Fach übereinstimmen.
- Um die Verbindung von Fächern zu lösen, vergewissern Sie sich, dass Papierformat oder Papiersorte für das Fach *nicht* mit dem anderen Fach übereinstimmen.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Hinweis: Die Einstellungen für das Papierformat und die Papiersorte können auch am Druckerbedienfeld geändert werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Einstellen von Papierformat und Papiersorte](#)" auf [Seite 53](#).

Warnung—Mögliche Schäden: Das in das Fach eingelegte Papier sollte dem benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte entsprechen, der auf dem Drucker zugewiesen wurde. Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Wenn die Einstellungen nicht ordnungsgemäß konfiguriert sind, können Druckprobleme auftreten.

Erstellen eines benutzerdefinierten Namens für eine Papiersorte

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Menü "Papier"** > **Benutzerdefinierte Namen**

2 Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ein und wenden Sie dann die Änderungen an.

3 Berühren Sie **Benutzersorten**, und stellen Sie dann sicher, dass der benutzerdefinierte Name durch den neuen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte ersetzt wurde.

Zuweisen einer benutzerdefinierten Papiersorte

Verwendung des Embedded Web Server

Beim Verbinden bzw. Trennen von Fächern kann ein benutzerdefinierter Name für die Papiersorte zugewiesen werden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Menü "Papier"** > **Benutzersorten**.

3 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

Hinweis: Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Verwenden des Druckerbedienfelds

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> Menü "Papier" > Benutzersorten

2 Wählen Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Papiersorte aus, und wählen Sie dann eine Papiersorte aus.

Hinweis: Die Werksvorgabe für die Papiersorte für alle benutzerdefinierten Namen lautet "Papier".

3 Berühren Sie **Übernehmen**.

Anleitung für Papier und Spezialdruckmedien

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Papierformat, -sorte und -gewicht auf dem Computer oder Bedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Biegen Sie Spezialdruckmedien vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie sie auf und gleichen Sie die Kanten an.
- Der Drucker druckt möglicherweise mit einer niedrigeren Geschwindigkeit, um Schäden an der Fixierstation zu vermeiden.
- Weitere Informationen zu Karten und Etiketten finden Sie im *Card Stock & Label Guide* auf der Support-Website von Lexmark <http://support.lexmark.com>.

Verwenden von Spezialdruckmedien

Tipps für das Verwenden von Karten

Karten sind schwere und einschichtige Druckmedien. Sie verfügen über veränderliche Eigenschaften wie den Feuchtigkeitsgehalt, die Stärke und die Struktur, die die Druckqualität wesentlich beeinflussen können.

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Karten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Karten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Legen Sie Papierstruktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.
- Vordruckte Elemente, Perforationen und Falzstellen können die Druckqualität erheblich beeinträchtigen und Papierstaus sowie Probleme bei der Handhabung der Druckmedien verursachen.
- Biegen Sie die Karten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Karten voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Briefumschlägen ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Briefumschlägen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefumschläge.
- Verwenden Sie Briefumschläge aus Papier mit einem Baumwollgehalt von 25 % und einem Gewicht von 90 g/m², um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Verwenden Sie nur neue, unbeschädigte Umschläge.
- Um optimale Ergebnisse zu erzielen und Papierstaus auf ein Minimum zu reduzieren, verwenden Sie keine Briefumschläge, die:
 - übermäßig gewellt oder aufgerollt sind
 - zusammenkleben oder in irgendeiner Form beschädigt sind

- Fenster, Löcher, Perforationen, Ausschnitte oder Prägungen aufweisen
- mit Metallklammern, Verschlussstreifen oder Metallfaltleisten versehen sind
- mit einem Sicherheitsverschluss versehen sind
- mit Briefmarken versehen sind
- frei liegende Klebeflächen aufweisen, wenn die Umschlagklappe zugeklebt oder geschlossen ist
- umgeknickte Ecken aufweisen
- mit einer rauen, gekräuselten oder gerippten Oberfläche versehen sind
- Passen Sie die Seitenführungen an die Breite der Briefumschläge an.
- Biegen Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, um die Umschläge voneinander zu lösen, und fächern Sie sie auf. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

Hinweis: Bei einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (über 60 %) kann es angesichts der hohen Temperaturen beim Drucken zum Zerknittern oder Verkleben der Briefumschläge kommen.

Tipps für das Drucken von Etiketten

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Etiketten ein.
- Führen Sie stets Testdrucke mit den Etiketten durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Weitere Informationen zum Bedrucken von Etiketten, zu Eigenschaften und zur Gestaltung finden Sie im *Card Stock & Label Guide* (nur auf Englisch erhältlich) auf der Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com>.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Etiketten.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit Hochglanzmaterial als Träger.
- Verwenden Sie keine Etiketten mit freiliegendem Klebstoff.
- Verwenden Sie vollständige Etikettenbögen. Bei nicht vollständigen Etikettenbögen kann es passieren, dass sich Etiketten während des Druckvorgangs lösen und dadurch ein Papierstau entsteht. Unvollständige Etikettenbögen können darüber hinaus den Drucker und die Tonerkassette mit Kleber verunreinigen und zu einem Verlust der Garantie für den Drucker und die Tonerkassette führen.
- Biegen Sie die Etiketten vor dem Einlegen in das Papierfach in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um sie voneinander zu lösen. Klopfen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche gerade.

Tipps für das Verwenden von Briefbögen

- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Briefbögen.
- Führen Sie Testdrucke durch, bevor Sie große Mengen davon kaufen.
- Vor dem Einlegen von Briefbögen biegen Sie sie in beide Richtungen und fächern Sie sie auf.
- Achten Sie beim Bedrucken von Briefbögen auf die Seitenausrichtung.

Quelle	Drucken	Seite mit dem Briefbogen	Papierausrichtung
Fächer	Einseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur Hinterseite des Fachs zeigt.
	Beidseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur Vorderseite des Fachs zeigt.

Quelle	Drucken	Seite mit dem Briefbogen	Papierausrichtung
Universalzuführung	Einseitig	Nach unten	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur linken Seite zeigt.
	Beidseitig	Nach oben	Legen Sie das Blatt so ein, dass die obere Kante zur rechten Seite zeigt.

Tipps für das Verwenden von Folien

- Stellen Sie Papiergröße, -sorte, -struktur und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend den in das Fach eingelegten Folien ein.
- Drucken Sie eine Testseite auf den Folien, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen.
- Verwenden Sie speziell für Laserdrucker entwickelte Folien.
- Vermeiden Sie Fingerabdrücke auf den Folien, damit keine Probleme mit der Druckqualität auftreten.
- Biegen Sie die Folien vor dem Einlegen in beide Richtungen, und fächern Sie sie auf, um die Blätter voneinander zu lösen.
- Wenn Sie eine größere Anzahl Folien drucken, stellen Sie sicher, nur bis zu 20 Seiten auf einmal zu drucken mit einem Abstand von mindestens drei Minuten zwischen den Druckvorgängen, um zu verhindern, dass die Folien in der Ablage aneinanderhaften. Sie können auch jeweils 20 Folien nach dem Drucken aus der Ablage nehmen.

Richtlinien für Papier

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken:

Gewicht

Die Druckerfächer sind auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m² ausgelegt. Die Universalzuführung ist auf Papier mit vertikaler Faserrichtung mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m² ausgelegt. Papier unter 60 g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden.

Hinweis: Für den beidseitigen Druck unterstützt der Drucker Papier mit 60 bis 169 g/m².

Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier sogar in den Fächern vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Verwenden Sie immer Papier mit 100 bis 200 Sheffield-Punkten.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Damit wird das Papier weniger Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt, die sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken können.

Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers.

Für Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m² wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Auswählen des Papiers

Durch die Verwendung des geeigneten Papiers können Papierstaus vermieden und ein störungsfreier Druck gewährleistet werden.

So vermeiden Sie Papierstaus und schlechte Druckqualität:

- Verwenden Sie *stets* neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie *kein* Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie *keine* unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie *kein* beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Für 60 bis 256 g/m²-Papier wird Papier mit vertikaler Faserrichtung empfohlen.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.

Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker (elektrofotografische Drucker) hergestellt wird.

Da jedoch nicht allgemein gesagt werden kann, dass Recyclingpapier grundsätzlich gut eingezogen wird, testet Lexmark in regelmäßigen Abständen weltweit das im Handel erhältliche Einzelblatt-Kopierpapier. Bei diesen wissenschaftlichen Tests gelten strenge und fachspezifische Richtlinien. Dabei sind viele Faktoren zu berücksichtigen, entweder einzeln oder als Ganzes. Dazu zählen:

- Höhe des Altpapieranteils (Lexmark testet Papier mit einem Altpapieranteil von bis zu 100 %.)
- Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen (Die Testkammern simulieren die klimatischen Bedingungen aus allen Ländern der Welt.)
- Feuchtigkeitsgehalt (Der Feuchtigkeitsgehalt für Büropapier sollte bei 4-5 % liegen.)
- Biege- und Druckresistenz und entsprechende Festigkeit bedeuten eine optimale Zuführung durch den Drucker.
- Stärke (hat Auswirkungen darauf, wie viele Blätter in ein Fach eingelegt werden können)
- Oberflächenrauheit (gemessen in Sheffield-Einheiten, hat Auswirkungen auf die Klarheit des Druckbildes und die Fixierung des Toners auf dem Papier)
- Oberflächenreibungsfaktor (gibt an, wie leicht sich die einzelnen Blätter trennen lassen)
- Faserrichtung und Formation (hat Auswirkungen auf die Wellenbildung, die sich wiederum auf die Art auswirkt, wie das Papier durch den Drucker bewegt wird)
- Weißgehalt und Struktur (Aussehen und Griffigkeit)

Die Qualität von Recyclingpapier ist besser denn je, der Anteil von Recyclingmaterial in einem Papier beeinflusst allerdings den Grad der Kontrolle über Fremdmaterial. Und wenngleich Recyclingpapier eine gute Möglichkeit zum umweltfreundlichen Drucken bietet, ist es nicht perfekt. Der Energieaufwand beim Entfernen von Tinte oder Zusätzen wie Farb- und Klebstoffen ist so hoch, dass oft höhere CO₂-Emissionen als bei der normalen Papierherstellung verursacht werden. Insgesamt betrachtet ermöglicht die Verwendung von Recyclingpapier aber ein besseres Ressourcen-Management.

Die verantwortungsvolle Nutzung von Papier ist für Lexmark ein wichtiges Anliegen. Aus diesem Grund führen wir auch Lebenszyklus-Analysen für unsere Produkte durch. Für ein besseres Verständnis, welchen Einfluss Drucker auf die Umwelt haben, hat das Unternehmen mehrere solcher Lebenszyklus-Analysen in Auftrag gegeben. Das Ergebnis: Papier hält mit bis zu 80 % den Hauptanteil der im Laufe eines Produktlebenszyklus (vom Entwurf bis zum Ende der Lebensdauer) verursachten CO₂-Emissionen. Grund dafür sind die energieintensiven Prozesse bei der Herstellung von Papier.

Deshalb versucht Lexmark, Kunden und Partner dazu zu bewegen, den Einfluss von Papier zu minimieren. Die Verwendung von Recyclingpapier ist eine Möglichkeit. Die Vermeidung verschwenderischen und unnötigen Papierverbrauchs ist eine andere. Lexmark bietet Kunden zahlreiche Möglichkeiten, Verschwendung beim Drucken und Kopieren zu minimieren. Darüber hinaus ermutigen wir alle, ihr Papier über Anbieter zu beziehen, die sich für eine nachhaltige Forstwirtschaft stark machen.

Lexmark spricht keine Empfehlungen für einzelne Anbieter aus, allerdings gibt es eine Produktliste für Spezialanwendungen. Mit den folgenden Richtlinien zur Papierwahl kann der Umwelteinfluss beim Drucken verringert werden:

- 1** Minimieren Sie den Papierverbrauch.
- 2** Achten Sie bei Papier aus Holzfasern auf die Herkunft des Holzes. Kaufen Sie Papier von Anbietern, die Zertifizierungen für nachhaltige Waldbewirtschaftung wie die des FSC (Forestry Stewardship Council) oder des PEFC (Program for the Endorsement of Forest Certification) vorweisen können. Diese Zertifizierungen garantieren, dass der Papierhersteller Zellstoff von Forstunternehmen bezieht, die auf ein umweltverträgliches und sozial verantwortungsvolles Forstmanagement setzen und sich für die Wiederaufforstung stark machen.
- 3** Wählen Sie das für die Druckanforderungen am besten geeignete Papier: Normales zertifiziertes Papier (75 oder 80 g/m²), Papier mit geringerem Gewicht oder Recyclingpapier.

Unzulässige Papiersorten

Testergebnisse zeigen an, dass die folgenden Papiersorten ein Risiko bei der Verwendung mit Laserdruckern darstellen:

- Chemisch behandeltes Papier, das zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier gedacht ist (auch als *selbstdurchschreibendes* Papier bezeichnet)
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) von mehr als ±2,3 mm erforderlich ist, wie z. B. bei OCR-Formularen (Optical Character Recognition = optische Zeichenerkennung) In manchen Fällen kann die Registereinstellung mit der Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.
- beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier
- Papier mit rauen Kanten oder einer rauen bzw. stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier
- Recyclingpapier, das nicht EN12281:2002 (europäische Tests) entspricht
- Papier mit einem Gewicht unter 60 g/m²
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente

Weitere Informationen über Lexmark finden Sie unter www.lexmark.com. Informationen zum Thema Nachhaltigkeit finden Sie unter dem Link **Environmental Sustainability**.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren. Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.

- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

Unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

Vom Drucker unterstützte Papierformate

Von den Fächern und der Universalzuführung unterstützte Papierformate

Papierformat	Abmessungen	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung ³	Beidseitiger Druck
A4	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	✓	✓	✓	✓ ²	✓ ²	✓ ²	✓
A5	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	✓ ¹	✓ ¹	✓ ¹	X	X	✓	✓
A6	105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	X	X	X	X	X	✓ ¹	✓
JIS B5	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
Letter	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	✓	✓	✓	✓ ²	✓ ²	✓	✓
Legal	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
Executive	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
JIS B4	257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓
SRA3	320 x 450 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	X	✓ ¹	X	X	X	✓ ¹	✓
A3	297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	✓	✓	✓	X	X	✓	✓

¹ Wird nur unterstützt, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet wird.

² Wird nur unterstützt, wenn das Papier an der langen Kante ausgerichtet wird.

³ Unterstützt Papierformat ohne *Formaterkennung*.

⁴ Wird nur unterstützt, wenn die Breite von 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 320 mm (12,6 Zoll) und die Länge ab 148 mm (5,83 Zoll) bis 458 mm (18 Zoll) beträgt.

Hinweis: Banner wird in der Universalzuführung nur unterstützt, wenn die Breite bis zu 296,9 mm (11,69 Zoll) und die Länge bis zu 1219,2 mm (48 Zoll) beträgt. Legen Sie das Papierformat auf "Universal" fest.

Papierformat	Abmessungen	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung ³	Beidseitiger Druck
12 x 18	305 x 457 mm (12 x 18 Zoll)	X	√ ¹	X	X	X	√ ¹	√
11 x 17	279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	√	√	√	X	X	√	√
Oficio	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	√	√	√	X	X	√	√
Folio	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	√	√	√	X	X	√	√
Statement	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	√ ¹	√ ¹	√ ¹	X	X	√	√
Universal	76,2 X 76,2 mm (3 x 3 Zoll) bis 320 x 1219,2 mm (12,6 x 48 Zoll)	√	√	√	X	X	√	√ ⁴
7 3/4 Briefumschlag	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
9 Briefumschlag	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
10 Briefumschlag	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
DL Briefumschlag	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
C5 Briefumschlag	162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
B5 Briefumschlag	176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X
Anderer Briefumschlag	98 x 162 mm (3,9 x 6,3 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X	X	X	X	√	X

¹ Wird nur unterstützt, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet wird.

² Wird nur unterstützt, wenn das Papier an der langen Kante ausgerichtet wird.

³ Unterstützt Papierformat ohne *Formaterkennung*.

⁴ Wird nur unterstützt, wenn die Breite von 139,7 mm (5,5 Zoll) bis 320 mm (12,6 Zoll) und die Länge ab 148 mm (5,83 Zoll) bis 458 mm (18 Zoll) beträgt.

Hinweis: Banner wird in der Universalzuführung nur unterstützt, wenn die Breite bis zu 296,9 mm (11,69 Zoll) und die Länge bis zu 1219,2 mm (48 Zoll) beträgt. Legen Sie das Papierformat auf "Universal" fest.

Von der ADZ und dem Scannerglas unterstützte Papierformate

Papierformat	Abmessungen	ADZ	Scannerglas
Visitenkarte		X	√ ^{1,2}
3 x 5	76,2 x 127 mm (3 x 5 Zoll)	X	√ ^{1,2}
4 x 6	101,6 x 152,4 mm (4 x 6 Zoll)	√ ²	√ ^{1,2}
A4	210 x 297 mm (8,3 x 11,7 Zoll)	√	√
A5	148 x 210 mm (5,8 x 8,3 Zoll)	√	√ ²
A6	105 x 148 mm (4,1 x 5,8 Zoll)	√ ^{1,2}	√ ^{1,2}
JIS B5	182 x 257 mm (7,2 x 10,1 Zoll)	√	√
Letter	216 x 279 mm (8,5 x 11 Zoll)	√	√
Legal	216 x 356 mm (8,5 x 14 Zoll)	√	√
Executive	184 x 267 mm (7,3 x 10,5 Zoll)	√	√
JIS B4	257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	√	√
SRA3	320 x 450 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	X	X
A3	297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	√	√
12 x 18	305 x 457 mm (12 x 18 Zoll)	X	X
11 x 17	279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	√	√
Oficio	216 x 340 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	√ ²	√ ²
Folio	216 x 330 mm (8,5 x 13 Zoll)	√	√
Statement	140 x 216 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	√	√
Universal	89 x 98,4 mm (3,50 x 3,87 Zoll) bis 297 x 431,8 mm (11,69 x 17,00 Zoll)	√ ²	√ ²
7 3/4 Briefumschlag	98 x 191 mm (3,9 x 7,5 Zoll)	X	X
9 Briefumschlag	98 x 225 mm (3,9 x 8,9 Zoll)	X	X
10 Briefumschlag	105 x 241 mm (4,1 x 9,5 Zoll)	X	X
DL Briefumschlag	110 x 220 mm (4,3 x 8,7 Zoll)	X	X
C5 Briefumschlag	162 x 229 mm (6,4 x 9 Zoll)	X	X
B5 Briefumschlag	176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X
Anderer Briefumschlag	98 x 162 mm (3,9 x 6,3 Zoll) bis 176 x 250 mm (6,9 x 9,8 Zoll)	X	X
Benutzerdefiniertes Scan-Format [x]		√ ²	√ ²

¹ Wird nur unterstützt, wenn das Papier an der kurzen Kante ausgerichtet wird.

² Unterstützt Papierformat ohne *Formaterkennung*.

Vom Drucker unterstützte Papiersorten und -gewichte

Das Druckwerk unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m².

Hinweis: Etiketten, Folien, Briefumschläge und Karten werden immer mit einer niedrigeren Druckgeschwindigkeit gedruckt.

Papiersorte	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 1)	Zusätzliches 500-Blatt-Papierfach (Fach 2)	2 x 500-Blatt-Fach	2500-Blatt-Fach	3000-Blatt-Fach	Universalzuführung	ADZ	Scanner
Normalpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Karten ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Folien ²	x	x	x	x	x	✓	✓	✓
Recyclingpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Glanzpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Etiketten	x	x	x	x	x	✓	✓	✓
Vinyl-Etiketten	x	x	x	x	x	x	✓	✓
Feinpostpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Briefumschlag	x	x	x	x	x	✓	✓	✓
Briefumschlag rau	x	x	x	x	x	✓	✓	✓
Briefbogen ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Vorgedrucktes Papier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Farbpapier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Benutzersorte ¹	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

¹ Papier wird für das beidseitige Drucken unterstützt.

² Drucken Sie nur 20 Folien auf einmal, um zu verhindern, dass sie aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter "[Tipps für das Verwenden von Folien](#)" auf Seite 63.

Vom Finisher unterstützte Papierformate, -sorten und -gewichte

Das Druckwerk unterstützt Papier mit einem Gewicht von 60 bis 256 g/m².

Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, wird die Standard-Finisher-Ablage auch für Druckaufträge, die nicht weiterbearbeitet werden, zur Standard-Ablage.

Unterstützte Papierformate

Papierformat	Finisher (Hefter)	Hefter-/Locher-Finisher-Ablage 1	Hefter-/Locher-Finisher-Ablage 2	Broschüren-Finisher
A6	√ ³	√ ³	X	X
A5	√ ³	√ ³	√ ²	X
JIS B5	√	√	√	X
JIS B4	√	√	√	√
Executive	√	√	√	X
Letter	√	√	√	√
A4	√	√	√	√
Legal	√	√ ⁴	√	√
12 x 18	√ ¹	√ ³	√ ¹	√
11 x 17	√	√	√	√
SRA3	√ ¹	√ ³	√ ¹	√
A3	√	√	√	√
Oficio	√ ¹	√ ³	√ ³	X
Folio	√ ¹	√ ³	√ ³	X
Statement	√ ¹	√ ³	√ ³	X
Universal	√	√ ³	√ ¹	√ ⁵

¹ Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet oder locht.

¹ Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt oder heftet, jedoch nicht locht.

³ Papier wird unterstützt, aber der Finisher stapelt, heftet oder locht das Papier nicht.

⁴ Papier wird nur für Lochung mit zwei Löchern unterstützt.

⁵ Papier wird nur unterstützt, wenn das Papierformat zwischen 210 x 279,4 mm (8,27 x 11 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll) liegt.

Unterstützte Papiersorten

Papiersorte	Finisher (Hefter)	Hefter-/Locher-Finisher	Broschüren-Finisher
Normalpapier	✓	✓	✓ ⁵
Karten	✓ ²	✓	X
Folie ¹	✓ ²	✓ ³	X
Recyclingpapier	✓ ²	✓	✓ ⁵
Glanz	✓ ²	✓	✓ ⁵
Schweres Glanzpapier	✓ ²	✓ ⁴	X
Etiketten	✓ ²	✓ ³	X
Feinpostpapier	✓	✓	✓ ⁵
Briefumschlag	✓ ²	✓ ³	X
Briefumschlag rau	✓ ²	✓ ³	X
Briefbogen	✓	✓	✓ ⁵
Vorgedruckt	✓	✓	✓ ⁵
Farbpapier	✓	✓	✓ ⁵
Leichtes Papier	✓	✓	✓ ⁵
Schweres Papier	✓ ²	✓ ⁴	X
Rau/Baumwolle	✓ ²	✓	X
Benutzersorte	✓	✓	✓ ⁵

¹ Drucken Sie nur bis zu 20 Seiten auf Folien, um zu verhindern, dass diese aneinanderhaften. Weitere Informationen finden Sie unter "[Tipps für das Verwenden von Folien](#)" auf Seite 63.

² Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet.

³ Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier stapelt, jedoch nicht heftet oder locht.

⁴ Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier locht oder stapelt, jedoch nicht heftet.

⁵ Papier wird nur unterstützt, wenn der Finisher das Papier heftet oder faltet.

Drucken

Drucken von Formularen und Dokumenten

Drucken von Formularen

Verwenden Sie "Forms and Favorites", um schnell und einfach auf häufig verwendete Formulare oder andere regelmäßig gedruckte Inhalte zuzugreifen. Bevor Sie die Anwendung verwenden können, muss sie auf dem Drucker eingerichtet werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten von Forms and Favorites" auf Seite 22](#).

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Forms and Favorites > Formular aus der Liste auswählen > Anzahl der Kopien eingeben > weitere Einstellungen anpassen
- 2 Wenden Sie die Änderungen an.

Von einem Computer aus drucken

Hinweis: Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten und Umschläge müssen das Papierformat und die Papiersorte im Drucker vor dem Senden des Druckauftrags festgelegt werden.

- 1 Klicken Sie bei einem geöffnetem Dokument auf **Datei** > **Drucken**.
- 2 Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Senden Sie den Druckauftrag.

Anpassen des Toneruftrags

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
 > **Einstellungen** > **Druckeinstellungen** > Menü **"Qualität"**
- 2 Passen Sie die Einstellung für den Toneruftrag an und speichern Sie die Änderungen.

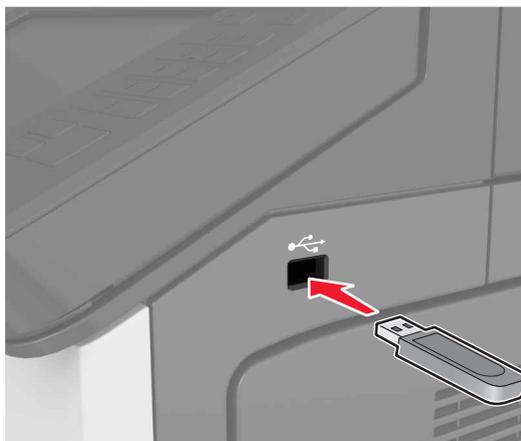
Drucken von einem Flash-Laufwerk oder mobilen Gerät

Drucken von einem Flash-Laufwerk

Hinweise:

- Vor dem Ausdrucken einer verschlüsselten PDF-Datei werden Sie aufgefordert, das Dateikennwort auf dem Druckerbedienfeld einzugeben.
- Sie können nur Dateien drucken, für die Sie die entsprechenden Rechte besitzen.

1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.



Hinweise:

- Wenn ein Flash-Laufwerk installiert ist, wird auf dem Startbildschirm des Druckers ein Flash-Laufwerkssymbol angezeigt.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk in einer Situation anschließen, in der ein Benutzereingriff erforderlich ist (beispielsweise bei Papierstaus), ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker gerade andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Druckerdisplay angezeigt. Nachdem die anderen Druckaufträge verarbeitet wurden, müssen Sie ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge aufrufen, um die auf dem Flash-Laufwerk gespeicherten Dokumente zu drucken.

Warnung—Mögliche Schäden: Drucker oder Flash-Laufwerk sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden. Dies kann zu Datenverlust oder Fehlfunktionen führen.



2 Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf das Dokument, das Sie drucken möchten.

3 Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien an und drucken Sie den Auftrag.

Hinweise:

- Belassen Sie das Flash-Laufwerk so lange am USB-Anschluss, bis der Druck des Dokuments abgeschlossen ist.
- Wenn Sie das Flash-Laufwerk nicht aus dem Drucker entfernen, nachdem Sie den ersten USB-Menübildschirm beendet haben, berühren Sie **Angehaltene Jobs** auf dem Startbildschirm, um Dateien vom Flash-Laufwerk zu drucken.

Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Hinweise:

- High-Speed-USB-Flash-Geräte müssen den Full-Speed-Standard unterstützen. Low-Speed-USB-Geräte werden nicht unterstützt.
- USB-Flash-Laufwerke müssen das FAT-Dateisystem (File Allocation Tables) unterstützen. Geräte, die mit dem NTFS-System (New Technology File System) oder anderen Dateisystemen formatiert sind, werden nicht unterstützt.

Empfohlene Flash-Laufwerke	Dateityp
<ul style="list-style-type: none"> • Lexar FireFly (512 MB und 1 GB) • SanDisk Cruzer Micro (512 MB und 1 GB) • Sony (512MB und 1GB) 	Dokumente: <ul style="list-style-type: none"> • .pdf • .xps Bilder: <ul style="list-style-type: none"> • .dcx • .gif • .jpeg oder .jpg • .bmp • .pcx • .tiff oder .tif • .png

Drucken über ein Mobilgerät

Unter www.lexmark.com/mobile können Sie eine kompatible Anwendung für mobiles Drucken herunterladen.

Hinweis: Anwendungen für den mobilen Druck sind u. U. auch beim Hersteller Ihres mobilen Endgeräts erhältlich.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Speichern von Druckaufträgen im Drucker

1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:



> **Sicherheit** > **Vertraulicher Druck** > Druckauftragsart auswählen

Funktion	Funktion
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Hält Druckaufträge auf dem Computer zurück, bis Sie am Druckerbedienfeld die PIN eingeben. Hinweis: Die PIN wird vom Computer festgelegt. Sie muss vierstellig sein und kann die Ziffern 1 bis 9 enthalten.
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Druckt und speichert Druckaufträge im Druckerspeicher.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Druckt eine Kopie eines Druckauftrags und hält die restlichen Exemplare auf dem Drucker zurück. So können Sie feststellen, ob die erste Kopie zufriedenstellend ist. Nachdem alle Kopien gedruckt sind, wird der Auftrag automatisch aus dem Druckerspeicher gelöscht.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Speichert Druckaufträge, um sie zu einem späteren Zeitpunkt zu drucken. Hinweis: Die Druckaufträge werden so lange gespeichert, bis sie im Menü "Angehaltene Aufträge" gelöscht werden.
Hinweise:	
<ul style="list-style-type: none"> • Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt. • Sie können den Drucker anweisen, Druckaufträge im Druckerspeicher vorzuhalten, bis Sie den Druckauftrag über das Druckerbedienfeld starten. • Alle Druckaufträge, die vom Benutzer am Drucker gestartet werden können, werden als <i>angehaltene Jobs</i> bezeichnet. 	

2 Berühren Sie **Übernehmen**.

Drucken angehaltener Aufträge

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und befolgen Sie dann die folgenden Schritte:
 - Windows-Benutzer müssen auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen** und dann auf **Drucken und Zurückhalten** klicken.
 - Macintosh-Benutzer müssen **Drucken und Zurückhalten** auswählen.
- 3 Wählen Sie die Druckauftragsart aus.
- 4 Weisen Sie, falls erforderlich, einen Benutzernamen zu.
- 5 Senden Sie den Druckauftrag.
- 6 Berühren Sie auf dem Startbildschirm des Druckers **Angehaltene Aufträge**.
- 7 Senden Sie den Druckauftrag.

Ändern von vertraulichen Druckeinstellungen

Hinweis: Diese Funktion ist nur auf Netzwerkdruckern und an Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Anschlüsse" an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen > Sicherheit > Druckeinrichtung für vertrauliche Aufträge**.
- 3 Ändern der Einstellungen:
 - Legen Sie eine maximal zulässige Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen fest. Wenn ein Benutzer die festgelegte Anzahl an PIN-Zugriffsversuchen überschreitet, werden alle Druckaufträge dieses Benutzers gelöscht.
 - Legen Sie einen Ablaufszeitraum für vertrauliche Druckaufträge fest. Wenn ein Benutzer die Aufträge nicht innerhalb des festgelegten Zeitraums gedruckt hat, werden alle Druckaufträge für diesen Benutzer gelöscht.
- 4 Speichern Sie die geänderten Einstellungen.

Drucken von Informationsseiten

Drucken von Schriftartmusterlisten

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Schriftarten drucken**

2 Drücken Sie **PCL-Schriften** oder **PostScript-Schriften**.

Drucken von Verzeichnislisten

In einer Verzeichnisliste werden die im Flash-Speicher oder auf der Druckerfestplatte gespeicherten Ressourcen aufgeführt.

Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Berichte** > **Verzeichnis drucken**

Abbrechen eines Druckauftrags

Abbrechen von Druckaufträgen am Druckerbedienfeld

1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .

2 Drücken Sie den abzubrechenden Druckauftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.

Hinweis: Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Abbrechen von Druckaufträgen über den Computer

1 Führen Sie je nach Betriebssystem einen der folgenden Schritte aus:

- Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
- Navigieren Sie über die Systemeinstellungen im Apple-Menü zu Ihrem Drucker.

2 Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten.

Kopieren

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Erstellen von Kopien

Kopieren über die automatische Dokumentenzuführung (ADZ) oder das Scannerglas

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.

Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, müssen das Format des Originaldokuments und die Größe des Kopierpapiers identisch sein.

- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopie > Kopiereinstellungen festlegen > **Kopieren**

Hinweis: Um eine Schnellkopie zu erstellen, drücken Sie im Bedienfeld die Taste .

Kopieren von Fotos

- 1 Legen Sie ein Foto auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopieren > **Inhalt** > **Foto** > 

- 3 Wählen Sie im Menü "Inhaltsquelle" eine Einstellung aus, die am besten dem Originalfoto entspricht.
- 4 Berühren Sie  > **Kopieren**.

Kopieren auf Folien oder Briefbogen

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 
- 3 Drücken Sie **Kopieren auf**, und wählen Sie anschließend das Fach mit den Spezialdruckmedien.
Beim Einlegen von den Spezialdruckmedien in die Universalzuführung wechseln Sie zu:
Universalzuführung >  > Format der Spezialdruckmedien auswählen >  > **Folie** oder **Briefbogen**
- 4 Drücken Sie  > **Kopieren**.

Erstellen eines Kopierkurzbefehls

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Kopierkurzbefehle angezeigt werden. Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Startbildschirm anpassen** > **Kopierkurzbefehle** > **Anzeigen** > **Übernehmen**.
- Um einen Kopierkurzbefehl zu löschen, berühren Sie  > **Kurzbefehle verwalten** > **Kopierkurzbefehle** >, wählen Sie den zu löschenden Kurzbefehl, > **Jetzt löschen**.

Erstellen einer Kopierverknüpfung über die Bedienkonsole des Druckers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.
- 2 Passen Sie die Kopiereinstellungen an, und drücken Sie anschließend auf **Speichern als Verknüpfung**.
Hinweis: Wenn Sie die Einstellungen ändern, nachdem die Kopierverknüpfung erstellt worden ist, werden die Einstellungen nicht gespeichert.
- 3 Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und drücken Sie dann **Fertig**.
- 4 Überprüfen Sie, ob der Name für die Kurzwahl korrekt ist, und berühren Sie dann **OK**.
Falls der Name falsch ist, berühren Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

Hinweise:

- Der Name der Verknüpfung wird im Symbol für Kopierverknüpfungen auf dem Startbildschirm des Druckers angezeigt.
- Sie können die Verknüpfung beim Kopieren eines anderen Dokuments mit denselben Einstellungen verwenden.

Anpassen von Kopiereinstellungen

Kopieren auf ein unterschiedliches Format

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 
- 3 Berühren Sie **Kopieren auf** und wählen Sie dann eine neue Größe für die Kopie aus.
- 4 Berühren Sie  > **Kopieren**.

Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Kopieren von** > Format des Originaldokuments auswählen > 
- 3 Drücken Sie **Kopieren auf** und wählen Sie dann das Fach mit der zu verwendenden Papiersorte aus.
- 4 Berühren Sie  > **Kopieren**.

Kopieren verschiedener Papierformate

Kopieren auf verschiedene Papierformate

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Kopieren von** > **Gemischte Formate** > 
- 3 Berühren Sie **Kopieren auf** > **Autoformat Übereinstimmung** >  > **Kopieren**.

Kopieren auf ein Papierformat

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Kopieren von** > **Gemischte Formate** > 
- 3 Berühren Sie **Kopieren auf** > **Letter** >  > **Kopieren**.

Während des Scannens ermittelt der Scanner die verschiedenen Papierformate und passt beim Drucken die Papierformate an das ausgewählte Papierformat an.

Beidseitiges Kopieren (beidseitig)

1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.

2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopieren > Seiten (Duplex) > Gewünschte Methode für beidseitiges Kopieren auswählen

Hinweis: Bei der gewünschten Methode entspricht die erste Zahl der Anzahl der bedruckten Seiten des Originaldokuments, die zweite Zahl entspricht der Anzahl der bedruckten Seiten der Kopie. Zum Beispiel ist "Beidseitig - Beidseitig" auszuwählen, wenn das Originaldokument zweiseitig bedruckt ist und die Kopien zweiseitig bedruckt werden sollen.

3 Berühren Sie  > **Kopieren**.

Verkleinern bzw. Vergrößern von Kopien

Kopien können auf Werte zwischen 25 % und 400 % der Originalgröße des Dokuments skaliert werden.

1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.

2 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Kopieren**.

3 Berühren Sie im Bereich "Skalieren"  oder , um den Wert um 1 % zu verringern oder zu erhöhen.

Wenn Sie eine manuelle Skalierung verwenden, wird die Skalierung durch Berühren von "Kopieren auf" bzw. "Kopieren von" wieder auf "Automatisch" zurückgesetzt.

Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto". Damit wird das Scanbild des Originaldokuments automatisch auf das Format des Papiers angepasst, auf das Sie kopieren.

4 Berühren Sie die **Kopieren**.

Anpassen der Kopierqualität

1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.

2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopieren > Inhalt > Inhaltstyp des Dokuments angeben > 

3 Legen Sie die Inhaltsquelle des Dokuments fest und berühren Sie dann  > **Kopieren**.

Sortieren von Kopien

Beim Drucken mehrerer Exemplare eines mehrseitigen Dokuments können Sie den Drucker so einstellen, dass das Dokument sortiert oder nicht sortiert ausgedruckt wird.



- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopie > Anzahl der Kopien eingeben > **Sortieren** > gewünschte Reihenfolge der Seiten eingeben >  > **Kopieren**

Einfügen von Trennseiten zwischen Kopien

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > **Erweiterte Optionen** > **Trennseiten** > Auswählen, wo die Trennseiten hinzugefügt werden sollen

Hinweis: Damit Trennseiten zwischen den Kopien eingefügt werden, muss "Sortieren" auf "1(1,2,3) (1,2,3)" eingestellt sein. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" eingestellt ist, werden die Trennseiten am Ende des Kopierauftrags hinzugefügt. Weitere Informationen finden Sie unter ["Sortieren von Kopien" auf Seite 82](#).

- 3 Berühren Sie  > **Kopieren**.

Kopieren von mehreren Seiten auf ein einzelnes Blatt

Um Papier zu sparen, können Sie entweder zwei oder vier aufeinanderfolgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf ein einzelnes Blatt kopieren.

Hinweise:

- Das Papierformat muss auf "Letter", "Legal", A4 oder "JIS B5" festgelegt sein.
- Die Kopiegröße muss auf 100 % eingestellt sein.

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Kopie > **Erweiterte Optionen** > **Papier sparen** > gewünschte Ausgabe auswählen >  > **Kopieren**

Hinweis: Wenn "Papiersparmodus" auf "Aus" gesetzt ist, ist die Option "Seitenränder drucken" nicht verfügbar.

Erstellen eines benutzerdefinierten Kopierauftrags

Der benutzerdefinierte Kopierauftrag wird dazu verwendet, einen oder mehrere Sätze von Originaldokumenten zu einem einzigen Kopierauftrag zu bündeln.

Die Definition eines Satzes hängt von der Scanquelle ab:

- Wird ein Dokument auf dem Scannerglas gescannt, besteht ein Satz aus einer Seite.
- Wenn Sie mehrere Seiten mithilfe der ADZ scannen, besteht ein Satz aus allen gescannten Seiten, bis das ADZ-Fach leer ist.
- Wenn Sie nur eine Seite mithilfe der ADZ scannen, besteht ein Satz wiederum aus einer Seite.

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > Erweiterte Optionen > Benutzerauftrag > Ein >  > Kopieren
Hinweis: Ist das Ende eines Satzes erreicht, wird der Scanbildschirm angezeigt.
- 3 Legen Sie das nächste Dokument in das ADZ-Fach oder auf das Scannerglas, und berühren Sie dann **Über automatische Dokumentzuführung scannen** bzw. **Über Flachbett scannen**.
Hinweis: Ändern Sie ggf. die Scanauftragseinstellungen.
- 4 Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, falls ein weiteres Dokument gescannt werden soll. Andernfalls berühren Sie **Auftrag abschließen**.

Einfügen einer Kopfzeile oder Fußzeile auf Seiten

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Kopieren > Erweiterte Optionen > Kopf-/Fußzeile > Position für die Kopf- oder Fußzeile auswählen > gewünschte Art der Kopf- oder Fußzeile auswählen
- 3 Geben Sie die erforderlichen Informationen je nach der ausgewählten Kopf- oder Fußzeile ein und berühren Sie anschließend **Fertig**.
- 4 Berühren Sie , und drücken Sie anschließend .

Abbrechen eines Kopiervorgangs während des Seitenausdrucks

- 1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .
 - 2 Drücken Sie den abzubrechenden Auftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.
- Hinweis:** Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Informationen zu Kopieroptionen

Kopieren von

Diese Option öffnet einen Bildschirm, in dem Sie das Papierformat des Originaldokuments eingeben können.

- Berühren Sie das Papierformat, das dem Originaldokument entspricht.
- Berühren Sie **Gemischte Formate**, um ein Originaldokument zu kopieren, in dem gemischte Papierformate der gleichen Breite enthalten sind.
- Um den Drucker für die automatische Erkennung der Größe des Originaldokuments einzustellen, berühren Sie **Auto-Formaterkennung**.

Kopieren auf

Auf dem Bildschirm, den Sie mit dieser Option aufrufen, können Sie das Format und die Sorte des Papiers festlegen, auf dem die Kopien gedruckt werden.

- Berühren Sie das Format und die Sorte des Papiers, die dem eingelegten Papier entsprechen.
- Falls die Papierformateinstellungen für "Kopieren von" und "Kopieren auf" voneinander abweichen, gleicht der Drucker die Differenz automatisch mit der Einstellung "Skalieren" aus.

Skalieren

Mit dieser Option können Sie das Dokument von 25 % bis 400 % der Größe des Originaldokuments skalieren. Sie können auch die automatische Skalierung festlegen.

- Beim Kopieren auf ein anderes Papierformat, z. B. von "Legal" auf "Letter", legen Sie für die Papierformate unter "Kopieren von" und "Kopieren auf" fest, dass das Scanbild automatisch an das zum Kopieren verwendete Papierformat angepasst werden soll.
- Um den Wert um 1 % zu erhöhen oder zu verkleinern, berühren Sie  oder  auf dem Druckerbedienfeld. Zum kontinuierlichen Erhöhen oder Verringern des Werts halten Sie die Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt.

Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Kopien im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

Seiten (Duplex)

Mit dieser Option können Sie von einseitig oder beidseitig bedruckten Originaldokumenten einseitige oder beidseitige Kopien erstellen.

Sortieren

Diese Option sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare eines Dokuments gedruckt werden.

Kopien

Mit dieser Option können Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen.

Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments festlegen.

Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.

Hinweis: Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

Lochen

Mit dieser Einstellung wird angegeben, ob Kopieraufträge gelocht werden.

Geheftet

Mit dieser Einstellung wird angegeben, ob Kopieraufträge, die mehrere Seiten umfassen, geheftet werden.

Verwenden der erweiterten Optionen

- **Erweiterte Duplexeinstellungen:** Mit dieser Option wird die Dokumentausrichtung, der ein- oder beidseitige Druck und der Bindetyp festgelegt.
- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Automatisch zentrieren", "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", und "Schärfe" vor dem Kopieren des Dokuments geändert werden.
- **Broschüre erstellen:** Mit dieser Option wird ein eine ein- oder beidseitig bedruckte Broschüre erstellt.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine Druckerfestplatte installiert ist.
- **Deckblattkonfiguration:** Mit dieser Option kann das Deckblatt der Kopien und Broschüren konfiguriert werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine Druckerfestplatte installiert ist.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. "Rand löschen" entfernt alle Elemente im ausgewählten Bereich.
- **Falten:** Mit dieser Option wird das Papier in doppelt oder dreifach gefaltet.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn ein Broschüren-Finisher installiert ist.
- **Kopf-/Fußzeile:** Mit dieser Option können in Kopf- oder Fußzeile Datum/Uhrzeit, Seiten- oder Bates-Nummer oder benutzerdefinierter Text eingefügt werden.
- **Randeinstellungen:** Mit dieser Option kann der Rand um eine Seite vergrößert oder verkleinert werden, indem das gescannte Bild verschoben wird. Drücken Sie  oder , um den gewünschten Rand festzulegen. Falls der zusätzliche Rand zu groß ist, wird die Kopie entsprechend zugeschnitten.
- **Seitenversatz:** Mit dieser Option werden Seiten zwischen Kopien oder Jobs versetzt.
- **Schablone:** Hiermit wird ein Wasserzeichen oder eine Nachricht erstellt, das bzw. die jede Seite Ihrer Kopie bedeckt. Sie können aus vordefinierten Nachrichten wählen oder eine benutzerdefinierte Nachricht eingeben.
- **Papier sparen:** Mit dieser Option können zwei oder mehr Seiten eines Originaldokuments zusammen auf einer Seite gedruckt werden. "Papier sparen" wird auch als *N-Seitendruck* bezeichnet, wobei *N* die Anzahl der Seiten angibt. Zum Beispiel werden beim 2-Seitendruck zwei Seiten auf einer Seite gedruckt, beim 4-Seitendruck vier Seiten usw.
- **Trennseiten:** Mit dieser Option kann ein leeres Blatt Papier zwischen Kopien, Seiten oder Druckaufträgen eingefügt werden. Die Trennseiten können aus einem Fach mit einer Papiersorte oder -farbe entnommen werden, die von dem für die Kopien verwendeten Papier abweicht.

E-Mails

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente.• Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein.	 <ul style="list-style-type: none">• Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte).• Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Einrichten des Druckers für den E-Mail-Versand

Konfigurieren der E-Mail-Einstellungen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **E-Mail-/FTP-Einstellungen** > **E-Mail-Einstellungen**.

3 Geben Sie die entsprechenden Informationen ein und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass E-Mail-Kurzbefehle angezeigt werden. Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Startbildschirm anpassen** > **E-Mail-Kurzbefehle** > **Anzeigen** > **Übernehmen**.
- Um einen E-Mail-Kurzbefehl zu löschen, berühren Sie  > **Kurzbefehle verwalten** > **E-Mail-Kurzbefehle** >, wählen Sie den zu löschenden Kurzbefehl und dann > **Jetzt löschen**.

Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- 3 Klicken Sie in der Spalte "Andere Einstellungen" auf **Kurzwahlen verwalten** > **E-Mail-Kurzwahlen - Einrichtung**.
- 4 Geben Sie einen eindeutigen Namen für den Empfänger der E-Mail und anschließend die E-Mail-Adresse ein. Bei der Eingabe von mehreren Adressen sind die einzelnen Adressen durch ein Komma (,) zu trennen.
- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Erstellen eines E-Mail-Kurzbefehls mithilfe des Bedienfelds

- 1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
Meine Verknüpfung > **Erstellen** > **E-Mail**
- 2 Geben Sie einen eindeutigen Verknüpfungsnamen ein und berühren Sie **Fertig**.
- 3 Konfigurieren Sie die E-Mail-Einstellungen, und berühren Sie **Fertig**.
- 4 Berühren Sie **E-Mail-Verknüpfungen** auf dem Startbildschirm, um die Verknüpfungsnummer zu überprüfen.

Versenden eines Dokuments per E-Mail

Senden einer E-Mail über das Bedienfeld

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Berühren Sie auf dem Startbildschirm die Option **E-Mail**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.

- 3 Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Ausgabedateityp, und speichern Sie sie.
- 4 Berühren Sie **Senden**.

Versenden von E-Mails mit Hilfe einer Kurzwahlnummer

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Drücken Sie auf #, und geben Sie die Kurzwahlnummer über die Tastatur ein.
- 3 Berühren Sie **Senden**.

Versenden von E-Mails mit dem Adressbuch

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
E-Mail- > Empfänger >  > Geben Sie den Namen des Empfängers ein > Suchen
- 3 Wählen Sie den Namen des Empfängers aus, und berühren Sie **Fertig**.

Vornehmen der E-Mail-Einstellungen

Ändern des Ausgabedateityps

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:
E-Mail > Empfänger > E-Mail-Adresse eingeben > Fertig > Senden als
- 3 Wählen Sie den Dateityp aus, der gesendet werden soll.
Hinweis: Wenn Sie "Sichere PDF-Datei" auswählen, werden Sie aufgefordert, Ihr Kennwort zweimal einzugeben.
- 4 Berühren Sie  > **Senden**.

Abbrechen einer E-Mail

- Berühren Sie bei Verwendung der ADZ die Option **Auftrag abbrechen**, während **Scannen** angezeigt wird.
- Berühren Sie bei Verwendung des Scannerglases **Auftrag abbrechen**, während **Scannen** bzw. **Nächste Seite scannen/Auftrag abschließen** angezeigt wird.

Informationen zu E-Mail-Optionen

Empfänger

Über diese Option können Sie den Empfänger für Ihre E-Mail eingeben. Sie können mehrere E-Mail-Adressen eingeben.

Betreff

Über diese Option können Sie eine Betreffzeile für Ihre E-Mail eingeben.

Nachricht

Über diese Option können Sie eine Nachricht eingeben, die mit dem gescannten Anhang gesendet wird.

Dateiname

Mit dieser Option können Sie den Dateinamen des Anhangs ändern.

Originalgröße

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie per E-Mail versenden möchten. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer E-Mail anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der E-Mail-Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments festlegen.

Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen als Verknüpfung durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.

Hinweis: Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

Versenden als

Mit dieser Option können Sie den Ausgabebetyp des gescannten Bildes festlegen.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt. Diese kann als sichere oder komprimierte Datei gesendet werden.
- **TIFF:** Mit dieser Option werden eine oder mehrere Dateien erstellt. Wenn im Konfigurationsmenü des Embedded Web Server die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, werden mit dieser Option ausschließlich einseitige Dateien erstellt. Diese Dateien sind in der Regel größer als entsprechende JPEG-Dateien.
- **JPEG:** Mit dieser Option erstellen Sie für jede Seite des Originaldokuments eine einzelne Datei und hängen sie an.
- **XPS:** Es wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt.

Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist. Außerdem wird angegeben, welche Seiten gescannt und in die E-Mail aufgenommen werden sollen.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in die E-Mail eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "JPEG-Qualität", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Versenden des Dokuments per E-Mail angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit dieser Option wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.

Faxen

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Einrichten der Faxfunktion des Druckers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters. Während eines Gewitters sollten Sie dieses Produkt nicht konfigurieren (z. B. die Faxfunktion), es nicht an elektronische Geräte anschließen und nicht mit Kabeln verbinden (z. B. mit einem Netzkabel oder Telefon).

Hinweise:

- Die folgenden Verbindungsmethoden treffen nur für ausgewählte Länder oder Regionen zu.
- Deaktivieren Sie bei der Ersteinrichtung des Druckers die Faxfunktion und alle Funktionen, die Sie erst später einrichten möchten. Berühren Sie dann **Fortfahren**.
- Die Kontrollleuchte blinkt unter Umständen rot, wenn die Faxfunktion aktiviert und nicht vollständig eingerichtet wurde.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie weder die Kabel noch den Drucker im abgebildeten Bereich, während ein Fax gesendet oder empfangen wird.



Faxkonfiguration

In vielen Ländern und Regionen müssen ausgehende Faxnachrichten in einem Bereich oben oder unten auf jeder übertragenen Seite oder auf der ersten übertragenen Seite folgende Informationen enthalten: Faxname (Kennung des Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson, das/die die Nachricht sendet) und Faxnummer (Telefonnummer des sendenden Faxgeräts, Unternehmens, einer anderen juristischen Person oder der Privatperson). Weitere Informationen finden Sie unter ["Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten" auf Seite 357](#).

Die Faxkonfiguration können Sie über die Bedienerkonsole des Druckers vornehmen oder Ihren Web-Browser öffnen, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen und das Menü "Einstellungen" zu öffnen.

Hinweis: Wenn Sie nicht über eine TCP/IP-Umgebung verfügen, verwenden Sie die Bedienerkonsole des Druckers, um die Informationen für die Faxkonfiguration einzugeben.

Verwenden der Druckerbedienerkonsole für die Faxkonfiguration

Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird eine Reihe von Startbildschirmen eingeblendet. Wenn der Drucker über Faxfunktionen verfügt, werden die Bildschirme für den Faxnamen und die Faxnummer angezeigt.

- 1 Wenn der Bildschirm für den Faxnamen angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a Geben Sie den Namen ein, der auf alle ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
 - b Geben Sie den Faxnamen ein und berühren Sie anschließend **Übernehmen**.
- 2 Wenn der Bildschirm für die Faxnummer angezeigt wird, geben Sie die Faxnummer ein und berühren Sie anschließend **Übernehmen**.

Verwenden des Embedded Web Server für die Faxkonfiguration

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung**.

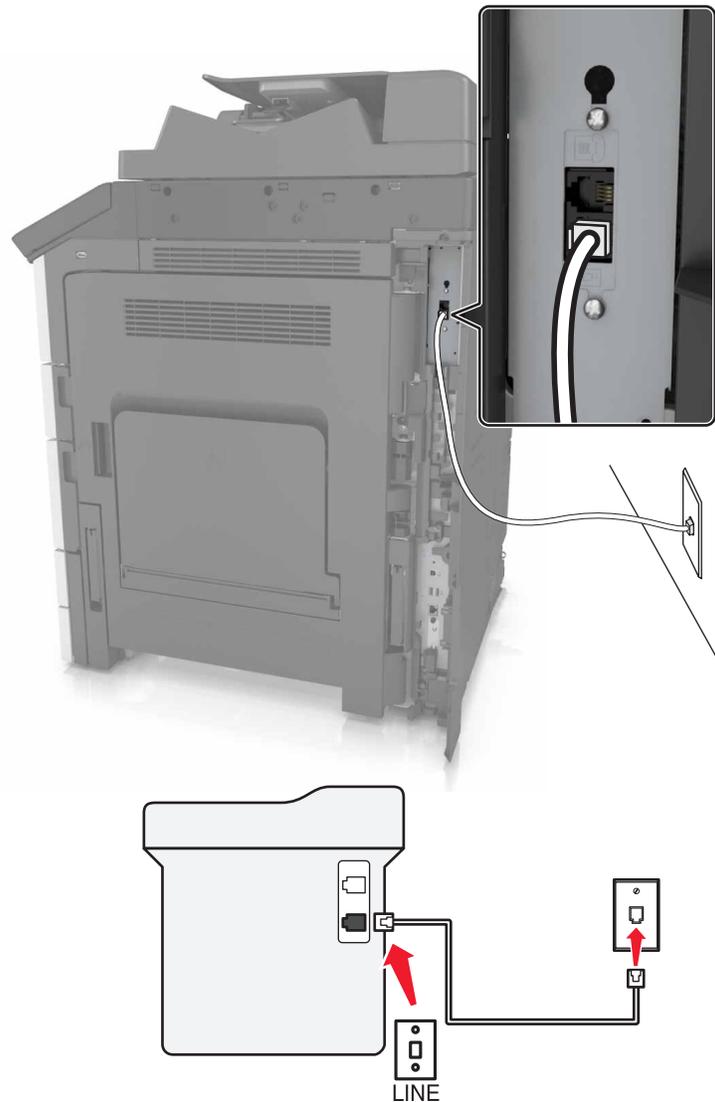
- 3 Geben Sie im Feld "Faxname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
- 4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" die Faxnummer des Druckers ein.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Auswählen einer Faxverbindung

Einrichten der Faxfunktion über eine Standardtelefonleitung

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Einrichtung 1: Der Drucker ist an eine eigene Faxleitung angeschlossen



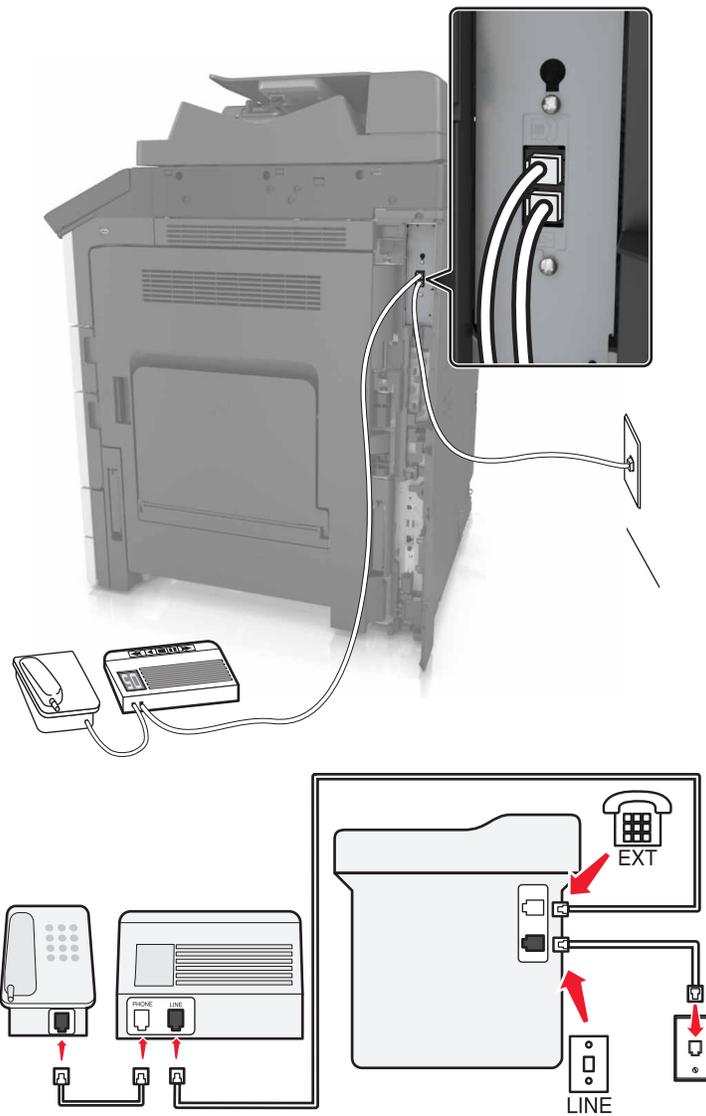
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.

Hinweise:

- Sie können Drucker für den automatischen (automatische Antwort ein) oder manuellen (automatische Antwort aus) Faxempfang einrichten.
- Wenn Sie Faxnachrichten automatisch empfangen möchten, richten Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe nach einer bestimmten Anzahl von Rufzeichen entgegennimmt.

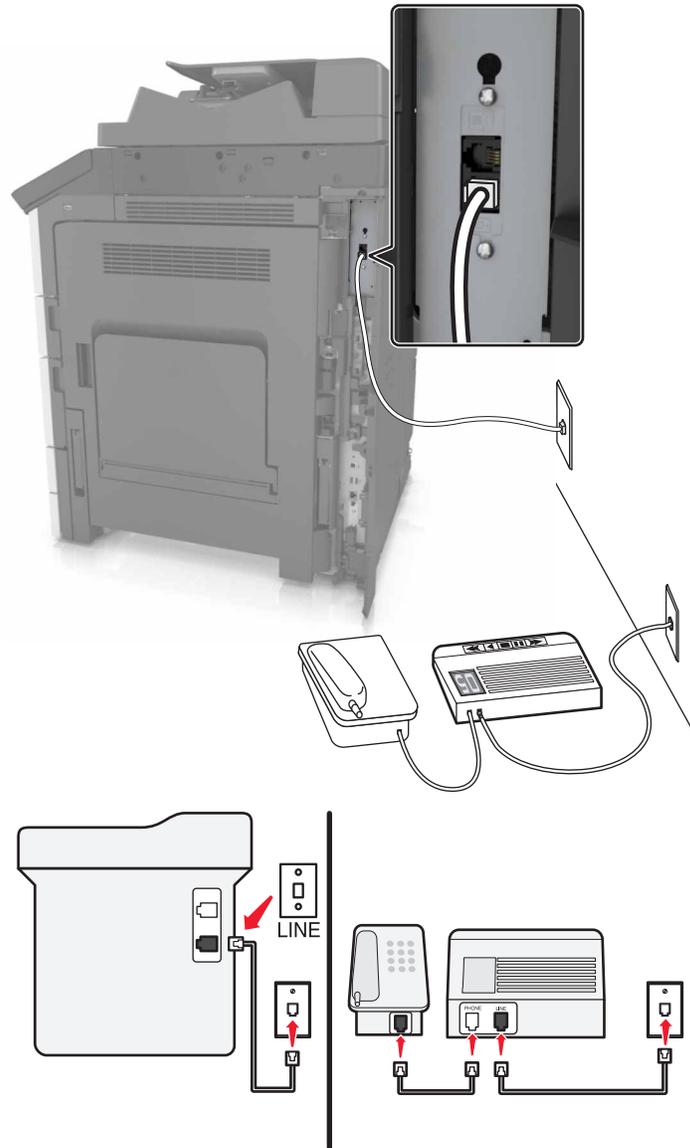
Einrichtung 2: Der Drucker verwendet die Leitung zusammen mit dem Anrufbeantworter

Hinweis: Wenn Sie unterschiedliche Rufzeichen verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Rufzeichenmuster für den Drucker einstellen. Andernfalls nimmt der Drucker keine Faxnachrichten entgegen, auch nicht, wenn Sie ihn für den automatischen Faxempfang eingerichtet haben.

An dieselbe Telefonbuchse angeschlossen

- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3** Schließen Sie den Anrufbeantworter an den Telefonanschluss des Druckers an.

An unterschiedliche Telefonbuchsen angeschlossen

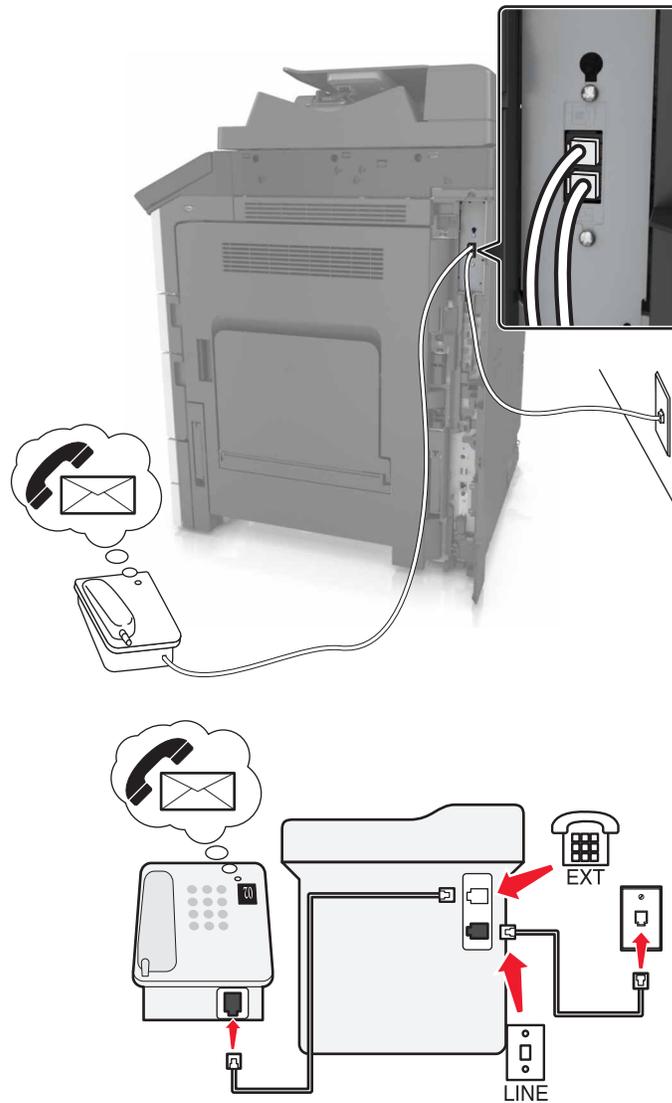


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlussdose an.

Hinweise:

- Wenn Ihrer Leitung nur eine Telefonnummer zugewiesen ist, richten Sie den Drucker für den automatischen Faxempfang ein.
- Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Anrufe zwei Rufzeichen nach dem Anrufbeantworter entgegennimmt. Wenn der Anrufbeantworter Anrufe nach vier Rufzeichen entgegennimmt, legen Sie auf dem Drucker für die Anzahl der Rufzeichen bis zur Annahme den Wert "6" fest.

Einrichtung 3: Der Drucker und ein Voice Mail-Telefon verwenden eine gemeinsame Telefonleitung



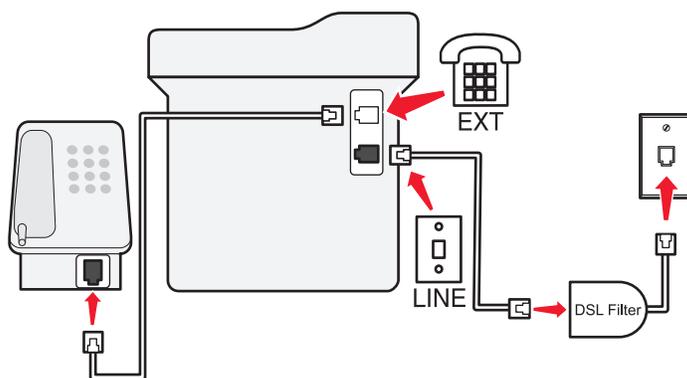
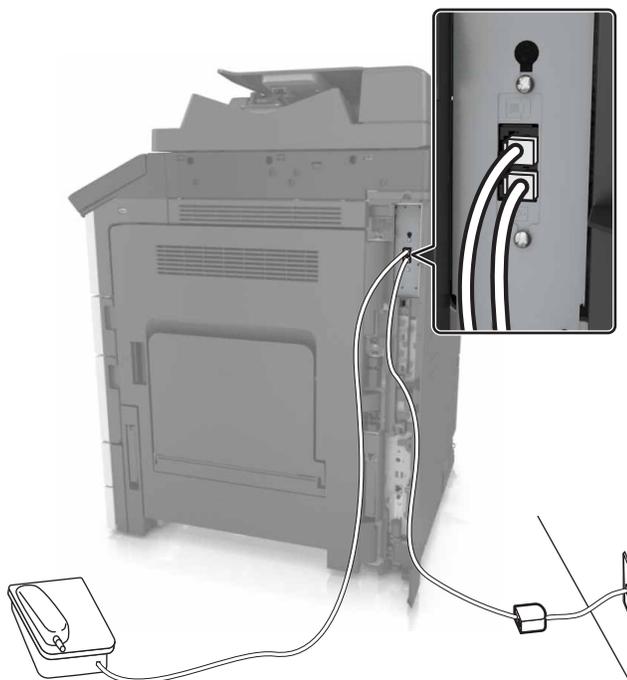
- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Hinweise:

- Diese Einrichtung funktioniert am besten, wenn Sie den Voicemail-Dienst häufiger als die Faxfunktion verwenden und einen Dienst für eindeutige Rufzeichen abonniert haben.
- Wenn Sie den Telefonhörer abnehmen und Faxtöne hören, drücken Sie ***9*** oder den Code zum manuellen Empfang, um das Fax zu empfangen.
- Sie können den Drucker auch für den automatischen Faxempfang einstellen, müssen den Voicemail-Dienst jedoch deaktivieren, wenn Sie ein Fax erwarten.

Einrichten der Faxfunktion mithilfe von DSL

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



Durch DSL wird Ihre normale Telefonleitung in zwei Kanäle unterteilt: Sprache und Internet. Telefon- und Faxsignale nutzen den Sprachkanal, während Internet-Signale den anderen Kanal verwenden.

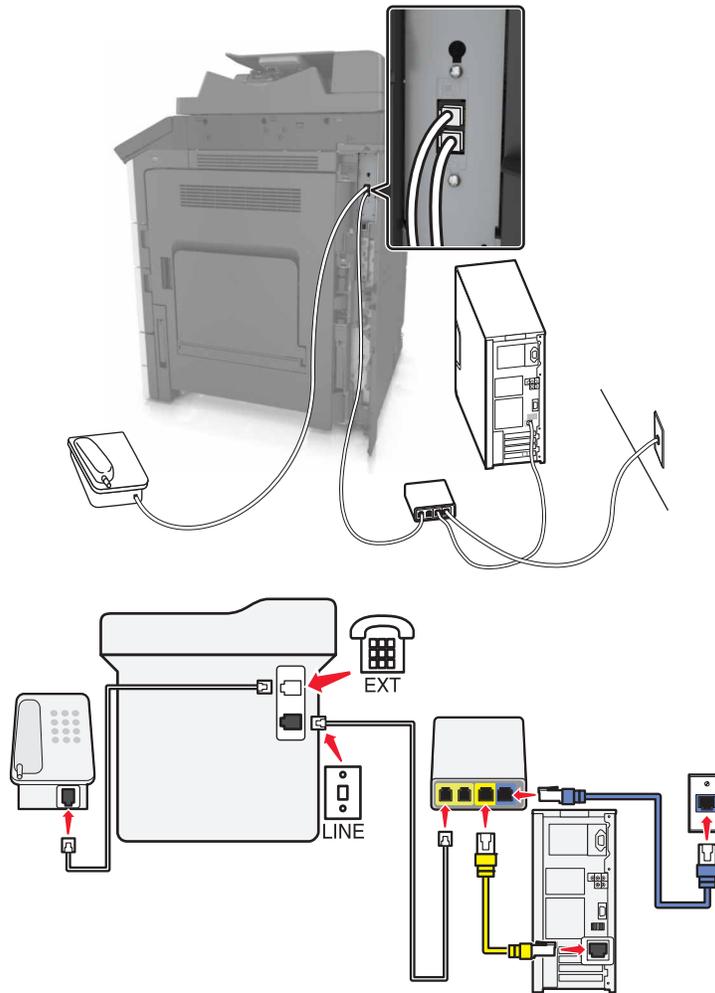
Fragen Sie bei Ihrem DSL-Anbieter nach einem DSL-Filter, um Störungen zwischen den beiden Kanälen zu minimieren.

- 1** Schließen Sie den LINE-Anschluss des DSL-Filters an die Telefonbuchse an.
- 2** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 3** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Telefonanschluss des DSL-Filters an.

Hinweis: Um ein Telefon an den Drucker anzuschließen, entfernen Sie einen möglicherweise installierten Adapterstecker vom Telefonanschluss des Druckers und schließen Sie das Telefon an.

Einrichten der Faxfunktion über einen VoIP-Telefondienst

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.



- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am VoIP-Adapter mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.

Hinweis: Die Anschlüsse **Telefonleitung 2** oder **Fax-Anschluss** sind nicht immer aktiv. VoIP-Anbieter berechnen möglicherweise eine zusätzliche Gebühr für das Aktivieren des zweiten Telefonanschlusses.

- 3 Schließen Sie das Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

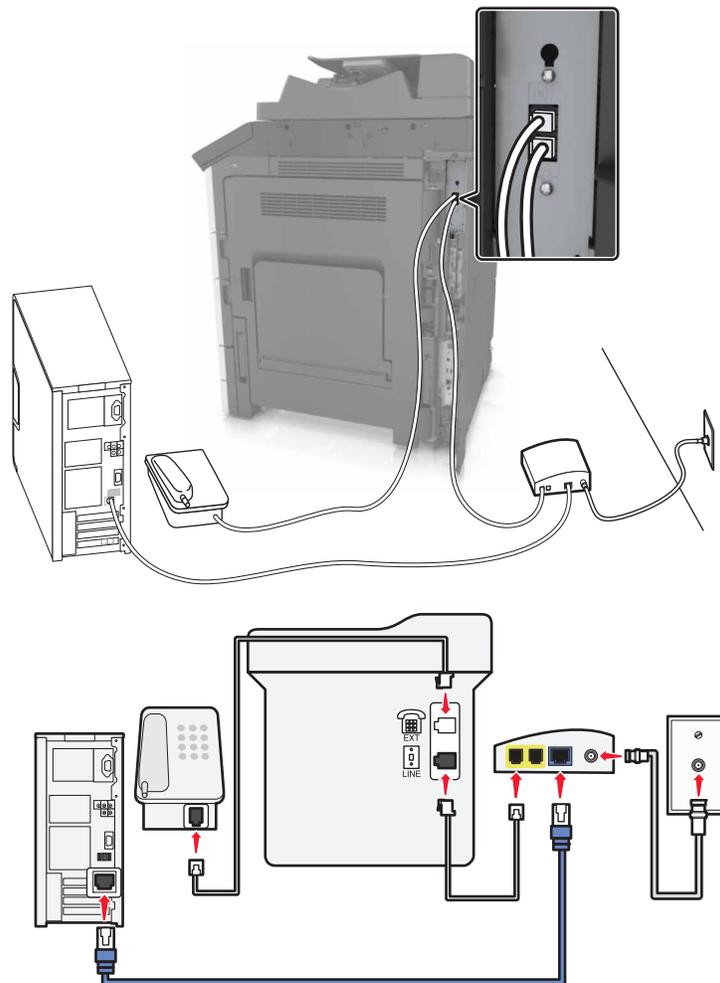
Hinweise:

- Um zu überprüfen, ob der Telefonanschluss am VoIP-Adapter aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an den Telefonanschluss an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.
- Wenn Sie zwei Telefonanschlüsse für Ihre Geräte benötigen, aber keine zusätzliche Gebühr entrichten möchten, verwenden Sie einen Telefon-Splitter. Schließen Sie den Telefonsplitter an **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** und den Drucker und das Telefon an den Splitter an.
- Um den Splitter zu überprüfen, schließen Sie ein analoges Telefon an den Splitter an, und überprüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.

Einrichten der Faxfunktion über eine Kabelmodemverbindung

- ⚠ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Einrichtung 1: Der Drucker ist direkt an ein Kabelmodem angeschlossen

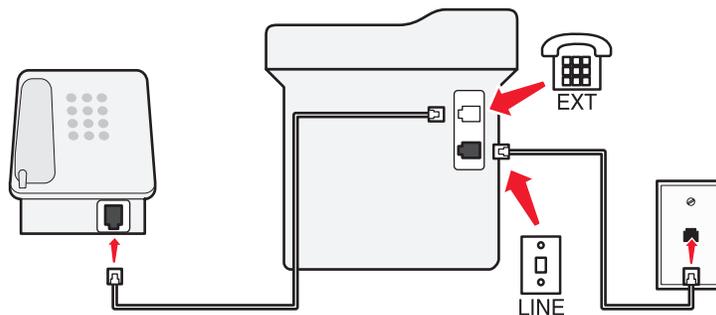
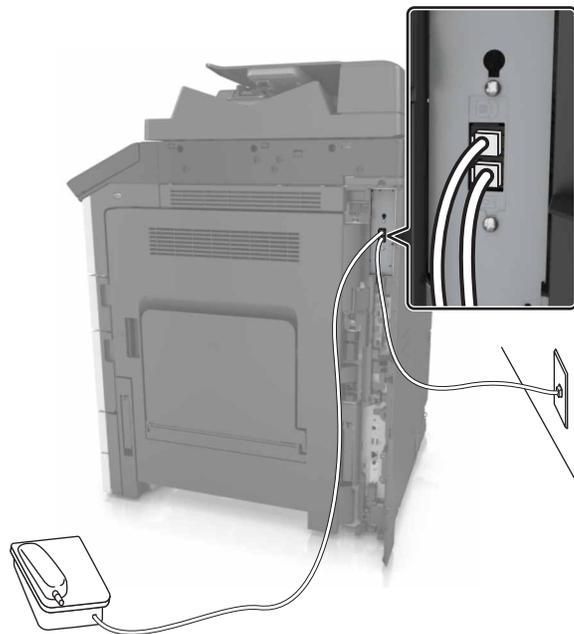


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den Anschluss an, der am Kabelmodem mit **Telefonleitung 1** oder **Telefonanschluss** beschriftet ist.

3 Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Hinweis: Um sicherzustellen, dass der Telefonanschluss am Kabelmodem aktiv ist, schließen Sie ein analoges Telefon an, und überprüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist.

Einrichtung 2: Der Drucker ist an eine Telefonbuchse angeschlossen, und das Kabelmodem ist an anderer Stelle im Telefonsystem installiert



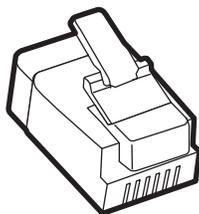
- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einer aktiven analogen Telefonanschlusssdose an.
- 3** Schließen Sie das analoge Telefon an den Telefonanschluss des Druckers an.

Einrichten der Faxfunktion in Ländern oder Regionen mit anderen Telefonbuchsen und Steckern

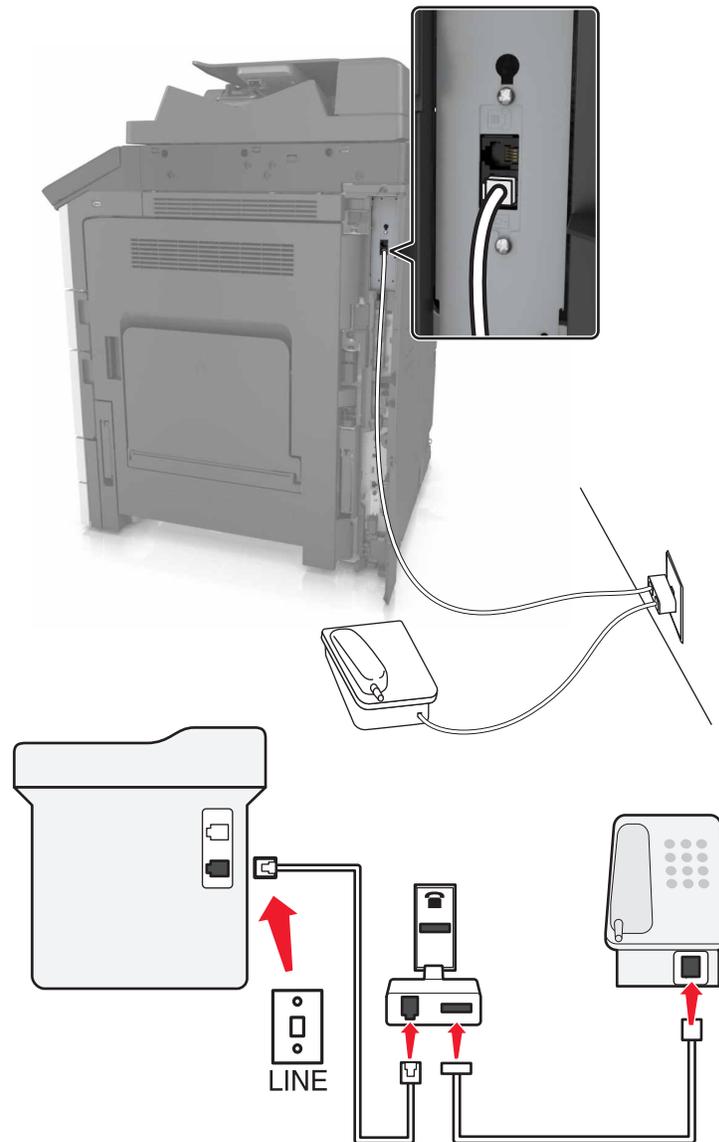
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
- ⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie die Faxfunktion nicht während eines Gewitters.
- ⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie zur Verringerung von Brandgefahr ausschließlich ein 26-AWG-Telekommunikationskabel (RJ-11) oder höher, wenn Sie dieses Produkt mit dem öffentlichen Telefonnetz verbinden. Benutzer in Australien müssen ein Kabel verwenden, das von der australischen Behörde für Kommunikation und Medien (Australian Communications and Media Authority) zugelassen ist.

Standardmäßig wird in den meisten Ländern oder Regionen die Telefonbuchse RJ11 verwendet. Wenn die Telefonbuchsen oder die Geräte in Ihrem Telefonsystem mit dieser Verbindungsart nicht kompatibel sind, verwenden Sie einen Telefonadapter. Ein Adapter für Ihr Land oder Ihre Region ist möglicherweise nicht im Lieferumfang Druckers enthalten und muss separat erworben werden.

Möglicherweise ist ein Adapterstecker an den Telefonanschluss des Druckers angeschlossen. Entfernen Sie den Adapterstecker nicht vom Telefonanschluss des Druckers, wenn Sie ein kaskadiertes oder serielles Telefonsystem verwenden.



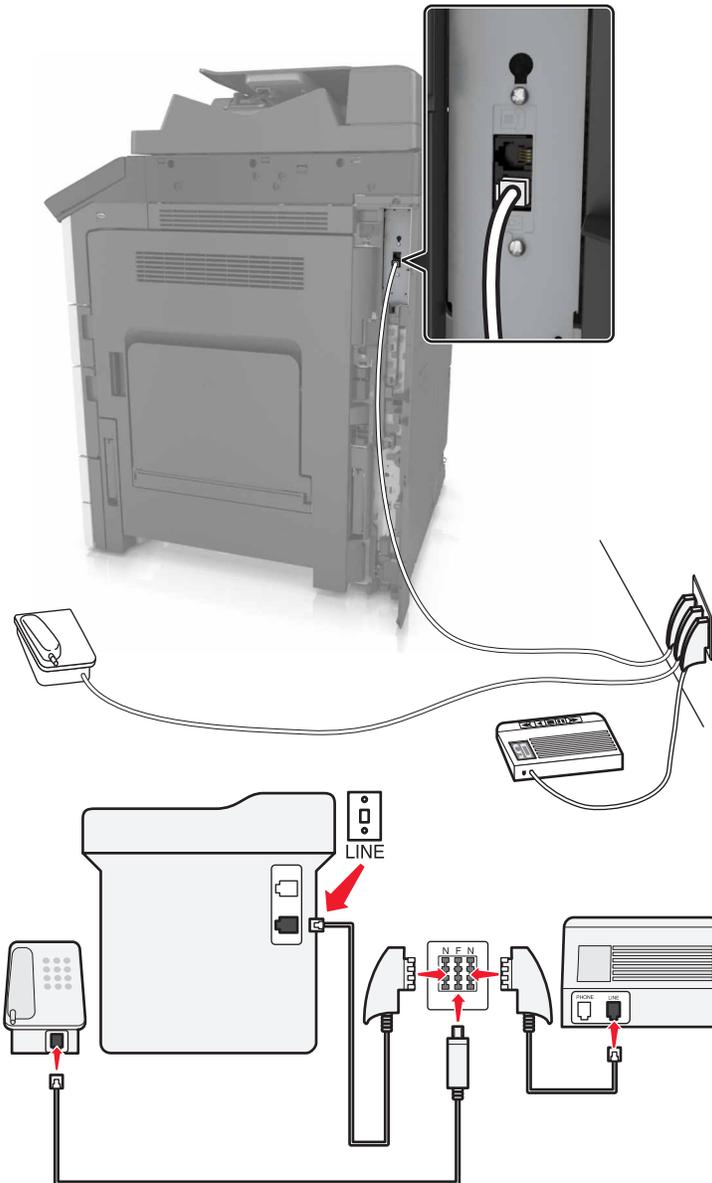
Teilebezeichnung	Teilenummer
Lexmark Adapterstecker	40X8519

Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse, die nicht dem RJ11-Standard entspricht

- 1** Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2** Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter an, und schließen Sie den Adapter an die Telefonbuchse an.
- 3** Wenn Sie ein anderes Gerät mit einem RJ11-Anschluss an dieselbe Telefonbuchse anschließen, verbinden Sie es direkt mit dem Telefonadapter.

Anschließen des Druckers an eine Telefonbuchse in Deutschland

Deutsche Telefonbuchsen verfügen über zwei Anschlussstypen. N-Anschlüsse eignen sich für Faxgeräte, Modems und Anrufbeantworter. Der F-Anschluss ist für Telefone ausgelegt. Schließen Sie den Drucker an einen beliebigen N-Anschluss an.

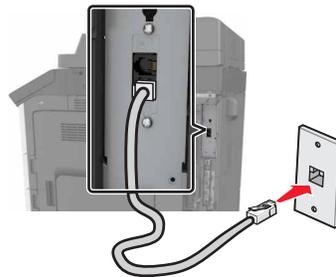


- 1 Verbinden Sie ein Ende des Telefonkabels mit dem Line-Anschluss des Druckers.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den RJ11-Adapter und den Adapter an den N-Anschluss an.
- 3 Wenn Sie ein Telefon und einen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonbuchse anschließen möchten, schließen Sie die Geräte wie dargestellt an.

Nutzen unterschiedlicher Rufsignale

Ihr Telefonnetzanbieter unterstützt unter Umständen unterschiedliche Rufsignale. Damit können mehrere Telefonnummern auf eine Leitung geschaltet werden, wobei jeder Rufnummer ein anderes Rufsignal zugeordnet ist. Dies kann hilfreich für die Unterscheidung zwischen Fax- und Telefonanrufen sein. Wenn Sie dieses Leistungsmerkmal nutzen, führen Sie die folgenden Schritte zum Anschließen der Geräte aus:

- 1 Schließen Sie das Ende des Telefonkabels, das im Lieferumfang des Druckers enthalten war, an den LINE-Anschluss  des Druckers an.
- 2 Schließen Sie das andere Ende des Telefonkabels an einer analogen Telefonanschlussdose an.



- 3 Stellen Sie das Rufsignal ein, auf das der Drucker reagieren soll.

Hinweis: Die Werksvorgabe für Rufsignale lautet Ein. Damit wird festgelegt, dass der Drucker auf einfache, zweifache und dreifache Klingelzeichen antwortet.

- a Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Faxeinstellungen** > **Analoge Faxeinrichtung** > **Automatische Antwort**

- b Wählen Sie die Einstellung des zu ändernden Rufsignals, und berühren Sie dann **Übernehmen**.

Einstellen von Faxname und Faxnummer für abgehende Faxe

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Faxeinstellungen** > **Analoge Faxeinrichtung**.
- 3 Geben Sie im Feld "Faxname" den Namen ein, der auf allen ausgehenden Faxnachrichten gedruckt werden soll.
- 4 Geben Sie im Feld "Faxnummer" die Faxnummer des Druckers ein.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Einstellen von Datum und Uhrzeit

Sie können Datum und Uhrzeit einstellen, so dass diese Parameter auf jedem von Ihnen versendeten Fax gedruckt werden.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.

- 3 Geben Sie im Feld "Datum und Uhrzeit manuell einstellen" das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit ein.

Hinweis: Die Verwendung von Network Time wird empfohlen.

- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Einrichten des Druckers für die automatische Umstellung auf Sommerzeit

Der Drucker kann so eingestellt werden, dass er automatisch auf Sommerzeit umstellt.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Sicherheit > Datum und Uhrzeit einstellen**.

- 3 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch auf Sommerzeit umstellen**.

- 4 Wählen Sie im Abschnitt "Benutzerdefinierte Zeitzone einstellen" das Start- und Enddatum für die Sommerzeit aus.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Versenden eines Faxes

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Legen Sie das Originaldokument in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder auf das Scannerglas.
- 2 Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf die Option **Faxen**, und geben Sie anschließend die erforderlichen Informationen ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere Faxeinstellungen.
- 4 Senden Sie den Faxeinsatz.

Verwenden des Computers

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei einem geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf **Eigenschaften, Voreinstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Faxen > Fax aktivieren**, und geben Sie die Nummer des Empfängers ein.
- 4 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere FaxEinstellungen.
- 5 Senden Sie den Faxauftrag.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie den Drucker aus, und geben Sie die Nummer des Empfängers ein.
- 3 Konfigurieren Sie falls erforderlich weitere FaxEinstellungen.
- 4 Senden Sie den Faxauftrag.

Faxversand zu einem bestimmten Zeitpunkt

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Scannerglases.

Hinweise:

- Postkarten, Fotos, kleine Vorlagen, Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie z. B. Zeitschriftenausschnitte) dürfen nicht in das ADZ-Fach eingelegt werden. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, sobald das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in das ADZ-Fach einlegen, müssen Sie die Papierführungen anpassen.
- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Fax > Faxnummer eingeben > Optionen > Verzögertes Senden

Hinweis: Wenn der Faxmodus auf "Faxserver" eingestellt ist, wird die Schaltfläche "Verzögertes Senden" nicht angezeigt. Faxe, die auf die Übertragung warten, befinden sich in der Faxwarteschlange.

- 4 Geben Sie die Uhrzeit für die Faxübertragung ein und drücken Sie .
- 5 Drücken Sie **Faxen**.

Hinweis: Das Dokument wird gescannt und dann zur festgelegten Uhrzeit per Fax übertragen.

Erstellen von Verknüpfungen

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Faxkurzbefehle angezeigt werden. Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Startbildschirm anpassen** > **Faxkurzbefehle** > **Anzeigen** > **Übernehmen**.
- Um einen Faxkurzbefehl zu löschen, berühren Sie  > **Kurzbefehle verwalten** > **Faxkurzbefehle** >, wählen Sie den zu löschenden Kurzbefehl, > **Jetzt löschen**.

Erstellen einer Faxadressen-Kurzwahlnummer über den Embedded Web Server

Weisen Sie eine Kurzwahlnummer einzelnen Faxnummern oder einer Gruppe von Faxnummern zu.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Kurzwahlen verwalten** > **Fax-Kurzwahlnummern - Einrichtung**.

Hinweis: Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

- 3 Geben Sie einen Kurzwahlnamen und anschließend die Faxnummer ein.

Hinweise:

- Geben Sie zur Erstellung einer Kurzwahl für mehrere Nummern die Faxnummern für die Gruppe ein.
- Die einzelnen Faxnummern der Gruppe sind durch einen Semikolon (;) zu trennen.

- 4 Weisen Sie eine Kurzwahlnummer zu.

Hinweis: Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

- 5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Erstellen einer Fax-Kurzwahl über die Bedienkonsole des Druckers

- 1 Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Fax** und geben Sie die Faxnummer ein.

Hinweis: Wenn Sie eine Gruppe von Faxnummern erstellen möchten, berühren Sie **Nächste Nr.** und geben Sie dann die Faxnummer ein.

- 2 Berühren Sie .

- 3 Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Kurzwahl ein und drücken Sie dann **Fertig**.
- 4 Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl richtig sind, und drücken Sie dann **OK**.

Hinweis: Falls der Name der Kurzwahl falsch ist, drücken Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.

Anpassen von FaxEinstellungen

Ändern der Fax-Auflösung

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Fax > Faxnummer eingeben > **Optionen**

- 4 Berühren Sie im Bereich "Auflösung" die Pfeile, um die gewünschte Auflösung auszuwählen.

Hinweis: Wählen Sie eine Auflösung von "Standard" (höchste Geschwindigkeit) bis "Ultrafein" (höchste Qualität bei verringerter Geschwindigkeit) aus.

- 5 Berühren Sie **Faxen**.

Aufhellen bzw. Abdunkeln eines Faxes

- 1 Legen Sie das Originaldokument mit der bedruckten Seite nach oben und der kurzen Kante zuerst in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) oder mit der bedruckten Seite nach unten auf das Scannerglas.

Hinweise:

- Legen Sie keine Postkarten, Fotos, kleinen Zettel, Folien, Fotopapier oder dünnen Medien (wie z. B. Zeitungsausschnitte) in die ADZ ein. Legen Sie diese Medien auf das Scannerglas.
- Die ADZ-Kontrollleuchte leuchtet, wenn das Papier korrekt eingelegt wurde.

- 2 Wenn Sie ein Dokument in die ADZ einlegen, müssen Sie die Papierführung anpassen.

- 3 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

Fax > Faxnummer eingeben > **Optionen**

- 4 Passen Sie die Faxhelligkeit an und berühren Sie dann **Faxen**.

Anzeigen eines Faxprotokolls

1 Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.

Hinweis: Wenn Ihnen die IP-Adresse Ihres Druckers nicht bekannt ist, drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite, und ermitteln Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP".

2 Klicken Sie auf **Berichte**.

3 Klicken Sie auf **Faxauftragsprotokoll** oder **Faxruf-Protokoll**.

Blockieren unerwünschter Faxe

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung > Spam-Faxe blockieren**.

Hinweise:

- Diese Option blockiert alle eingehenden Faxnachrichten, die eine private Anrufer-ID oder keinen Faxnamen haben.
- Geben Sie im Feld "Spam-Faxliste" die Rufnummern bzw. Faxnamen bestimmter Faxesender ein, die Sie blockieren möchten.

Abbrechen eines Faxauftrags

1 Drücken Sie auf dem Bedienfeld **Auftrag abbrechen** oder drücken Sie auf der Tastatur .

2 Drücken Sie den abzubrechenden Auftrag und dann **Ausgewählte Aufträge löschen**.

Hinweis: Wenn Sie  auf der Zifferntastatur drücken, berühren Sie **Fortsetzen**, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

Zurückhalten und Weiterleiten von Faxen

Faxe anhalten

Mit dieser Option können Sie den Druck empfangener Faxe anhalten, bis diese freigegeben sind. Angehaltene Faxe können manuell oder zu einem vorab geplanten Datum oder Zeitpunkt freigegeben werden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung > Faxe anhalten**.

3 Wählen Sie im Menü "Fax-Haltemodus" eine der folgenden Optionen:

- **Aus**
- **Immer ein**
- **Manuell**
- **Geplant**

4 Wenn Sie "Geplant" wählen, fahren Sie mit folgenden Schritten fort:

- a** Klicken Sie auf **Fax-Halteplan**.
- b** Wählen Sie im Menü "Aktion" die Option **Faxe zurückhalten**.
- c** Klicken Sie im Zeitmenü auf den Zeitpunkt, zu dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.
- d** Klicken Sie im Menü "Tag(e)" auf den Tag, an dem die angehaltenen Faxe freigegeben werden sollen.

5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.

Faxweiterleitung

Mit dieser Option können Sie empfangene Faxe drucken und an eine Faxnummer, E-Mail-Adresse, FTP-Site oder LDSS weiterleiten.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > FaxEinstellungen**.

3 Wählen Sie im Menü "Faxweiterleitung" die Option **Drucken, Drucken & Weiterleiten** oder **Weiterleiten** aus.

4 Wählen Sie im Menü "Weiterleiten an" die Option **Fax, E-Mail, FTP, LDSS** oder **eSF** aus.

5 Geben Sie im Feld "Weiterleiten an Kurzwahl" die Kurzwahlnummer ein, an die das Fax weitergeleitet werden soll.

Hinweis: Die Kurzwahlnummer muss für die Einstellung, die im Menü "Weiterleiten an" ausgewählt wurde, gültig sein.

6 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Informationen zu Fax-Optionen

Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Qualität der Fauxgabe anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Standard:** Verwenden Sie diese Option, wenn Sie hauptsächlich Dokumente faxen.
- **Fein 200 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit Kleindruck
- **Superfein 300 dpi:** Zum Faxen von Dokumenten mit feinen Details
- **Ultrafein 600 dpi:** Für Dokumente mit Bildern oder Fotos empfohlen

Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel die Faxe im Vergleich zum Originaldokument sein sollen.

Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig (Duplex) bedruckt ist. Außerdem wird angegeben, welche Seiten gescannt und in das Fax aufgenommen werden sollen.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments festlegen.

Verzögertesenden

Mit dieser Option können Sie ein Fax zu einem späteren Zeitpunkt oder Datum senden.

Farbe

Mit dieser Option können Sie die Ausgabe auf Farbe oder Schwarzweiß für das gescannte Bild einstellen.

Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in das Fax eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Faxen des Dokuments angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit "Rand löschen" wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.

Scannen

"Scannen an Netzwerk" verwenden

Mit "Scannen an Netzwerk" können Sie Dokumente an von Ihrem Systemsupport-Mitarbeiter festgelegte Netzwerkziele scannen. Nachdem die Ziele (freigegebene Netzwerkordner) im Netzwerk eingerichtet wurden, muss die Anwendung auf den entsprechenden Drucker mithilfe seines Embedded Web Server installiert und konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Einrichten von Scan to Network" auf Seite 25](#).

Scannen an eine FTP-Adresse

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Erstellen von Verknüpfungen

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass FTP-Kurzbefehle angezeigt werden. Berühren Sie auf dem Startbildschirm  > **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Startbildschirm anpassen** > **FTP-Kurzbefehle** > **Anzeigen** > **Übernehmen**.
- Um einen FTP-Kurzbefehl zu löschen, berühren Sie  > **Kurzbefehle verwalten** > **FTP-Kurzbefehle** >, wählen Sie den zu löschenden Kurzbefehl, > **Jetzt löschen**.

Erstellen einer FTP-Kurzwahl über den Embedded Web Server

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Wechseln Sie zu:

Einstellungen > Bereich "Andere Einstellungen" > **Kurzbefehle verwalten** > **FTP-Verknüpfungen - Einrichtung**

3 Geben Sie die entsprechenden Informationen ein.

Hinweis: Möglicherweise werden Sie zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Falls Sie keine ID und kein Passwort haben, wenden Sie sich an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

4 Geben Sie eine Kurzwahlnummer ein.

Hinweis: Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

5 Klicken Sie auf **Hinzufügen**.**Erstellen einer FTP-Kurzwahl über die Bedienkonsole des Druckers****1** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

FTP > **FTP** > Geben Sie die FTP-Adresse ein >  > Geben Sie einen Namen für die Kurzwahl ein > **Fertig**

2 Überprüfen Sie, ob Name und Nummer für die Kurzwahl richtig sind, und drücken Sie dann **OK**.**Hinweise:**

- Falls der Name der Kurzwahl falsch ist, drücken Sie **Abbrechen** und geben anschließend die Informationen erneut ein.
- Wenn Sie eine Nummer eingegeben haben, die bereits verwendet wird, werden Sie aufgefordert, eine andere Nummer zu wählen.

Scannen an eine FTP-Adresse**Scannen an eine FTP-Adresse über das Bedienfeld****1** Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.**2** Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:

FTP > **FTP** > Geben Sie die FTP-Adresse ein > **Fertig** > **Senden**

Hinweise:

- Sie können den Empfänger auch über die Kurzwahlnummer oder das Adressbuch eingeben.
- Um Empfänger hinzuzufügen, berühren Sie **Nächste Nummer**.

Scannen auf einen Computer oder ein Flash-Laufwerk

Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)	Scannerglas
 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das ADZ-Fach für mehrseitige oder zweiseitige Dokumente. • Legen Sie das Originaldokument mit der Druckseite nach oben ein. 	 <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie das Scannerglas für einseitige Dokumente, Buchseiten, kleine Dokumente (wie Postkarten oder Fotos), Folien, Fotopapier oder dünne Medien (wie Zeitungsausschnitte). • Legen Sie das Dokument mit der Druckseite nach unten in die Ecke mit dem Pfeil ein.

Einrichten von "Scannen an Computer"

Hinweise:

- Diese Funktion wird nur unter Windows Vista oder höher unterstützt.
 - Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.
- 1 Öffnen Sie den Ordner "Drucker", und wählen Sie dann Ihren Drucker aus.
Hinweis: Wenn Ihr Drucker nicht in der Liste enthalten ist, fügen Sie ihn hinzu.
 - 2 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und passen Sie die Einstellungen nach Bedarf an.
 - 3 Tippen Sie auf dem Bedienfeld auf **Scannen an Computer** > , und wählen Sie die entsprechende Scaneinstellung > **Senden** aus.

Scannen an ein Flash-Laufwerk

- 1 Legen Sie ein Originaldokument entweder in das ADZ-Fach ein oder auf das Scannerglas.
- 2 Schließen Sie das Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.
- 3 Wählen Sie den Zielordner aus und drücken Sie dann **An USB-Laufwerk scannen**.
- 4 Passen Sie die Scaneinstellungen an, und drücken Sie anschließend auf **Scannen**.

Informationen zu Scanoptionen

FTP

Über diese Option können Sie die IP-Adresse für das FTP-Ziel eingeben.

Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

Dateiname

Über diese Option können Sie den Dateinamen des gescannten Bildes eingeben.

Als Kurzbefehl speichern

Diese Option ermöglicht das Speichern der aktuellen Einstellungen als Verknüpfung durch Zuweisen eines Verknüpfungsnamens.

Hinweis: Bei Auswahl dieser Option wird automatisch die nächste verfügbare Kurzwahlnummer zugewiesen.

Originalgröße

Mit dieser Option können Sie die Größe der Dokumente angeben, die Sie scannen möchten. Wenn "Originalformat" auf "Mischgrößen" eingestellt ist, können Sie ein Originaldokument scannen, das aus verschiedenen Papierformaten ("Letter" und "Legal") besteht.

Deckung

Mit dieser Option legen Sie fest, wie hell oder dunkel Ihre gescannten Dokumente im Vergleich zum Originaldokument ausfallen sollen.

Auflösung

Mit dieser Option können Sie die Ausgabequalität Ihrer Datei anpassen. Durch die Erhöhung der Bildauflösung nimmt die Größe der Datei zu und die zum Scannen Ihres Originaldokuments benötigte Zeit wird verlängert. Durch Verringerung der Bildauflösung wird die Dateigröße reduziert.

Versenden als

Mit dieser Option können Sie den Ausgabebetyp des gescannten Bildes festlegen.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **PDF:** Es wird eine Datei mit mehreren Seiten erstellt. Das PDF-Dokument kann als sichere oder komprimierte Datei gesendet werden.
- **TIFF:** Verwenden Sie diese Option, um eine oder mehrere Dateien zu erstellen. Wenn im Menü "Einstellungen" die Option "Mehrseitige TIFF" deaktiviert ist, wird mit TIFF nur eine Seite pro Datei gespeichert. Diese Dateien sind in der Regel größer als entsprechende JPEG-Dateien.

- **JPEG:** Mit dieser Option erstellen Sie für jede Seite des Originaldokuments eine einzelne Datei und hängen sie an.
- **XPS:** Es wird eine XPS-Datei mit mehreren Seiten erstellt.

Inhalt

Mit dieser Option können Sie den Typ und die Quelle des Originaldokuments festlegen.

Einrichtungsseite

Mit dieser Option können Sie folgende Einstellungen ändern:

- **Seiten (Duplex):** Gibt an, ob das Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist.
- **Ausrichtung:** Gibt die Ausrichtung des Originaldokuments an und ändert die Seiten (Duplex) und die Bindung entsprechend der Ausrichtung des Originaldokuments.
- **Bindung:** Gibt an, ob das Originaldokument entlang der langen oder kurzen Kante gebunden ist.

Scanvorschau

Mit dieser Option wird die erste Seite des Bildes angezeigt, bevor es in die Datei eingefügt wird. Nachdem die erste Seite gescannt ist, wird der Scanvorgang unterbrochen und eine Vorschau angezeigt.

Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Verwenden der erweiterten Optionen

Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

- **Erweiterte Bildfunktionen:** Mit dieser Option können die Einstellungen "Hintergrund entfernen", "Farbausgleich", "Blindfarbenunterdrückung", "Kontrast", "JPEG-Qualität", "Spiegelverkehrtes Dokument", "Negativbild", "Kante zu Kante scannen", "Schattendetails", "Schärfe" und "Temperatur" vor dem Scannen des Dokuments angepasst werden.
- **Benutzerauftrag:** Mit dieser Option können mehrere Scanaufträge zu einem Auftrag kombiniert werden.
Hinweis: Diese Option wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
- **Rand löschen:** Mit dieser Option können Flecken oder Informationen an den Rändern eines Dokuments entfernt werden. Sie können an allen vier Papierkanten einen gleich großen Bereich löschen oder einen bestimmten Rand auswählen. Mit "Rand löschen" wird der gesamte Inhalt des ausgewählten Bereichs gelöscht, d. h. dieser Ausschnitt wird nicht gescannt.
- **Übertragungsprotokoll:** Hiermit wird das Übertragungsprotokoll bzw. das Übertragungsfehlerprotokoll gedruckt.

Druckermenüs

Menüliste

Papier (Menü)	Berichte	Netzwerk/Anschlüsse	Sicherheit
Standardeinzug	Menüeinstellungen (Seite)	Aktive Netzwerkkarte	Sicherheitseinstellungen bearbeiten
Papierformat/-sorte	Gerätestatistik	Standard-Netzwerk ¹	Sonstige Sicherheitseinstellungen
Universal-Zufuhr konfigurieren	Heftertest	Standard-USB	Vertraulicher Druck
Ersatzformat	Netzwerk-Konfigurationsseite	Parallel [x]	Temporäre Dateien löschen
Papierstruktur	Netzwerk-Konfigurationsseite [x]	Seriell [x]	Sicherheitsüberwachungsprotokoll
Papierauswahl	Kurzwahlliste	SMTP-Setup	Datum und Uhrzeit einstellen
Benutzersorten	Faxauftrag-Protokoll		
Benutzerdefinierte Namen	Fax-Anruf-Protokoll		
Benutzerdefinierte Scan-Formate	Kopierkurzwahlen		
Benutzerdefinierte Papierablagenamen	E-Mail-Verknüpfungen		
Universaleinrichtung	Fax-Kurzwahlen		
Ablageneinrichtung	FTP-Kurzwahlen		
	Profilliste		
	Schriftarten drucken		
	Verzeichnis drucken		
	Demo drucken		
	Bestandsbericht		
	Ereignisprotokollzusammenfassung		
Einstellungen	Hilfe	Kurzwahlen verwalten	Menü Optionskarte²
Allgemeine Einstellungen	Alle Anleitungen drucken	Fax-Kurzwahlen	Eine Liste der installierten DLEs (Download Emulators) wird angezeigt.
Kopiereinstellungen	Anleitung zum Kopieren	E-Mail-Verknüpfungen	
Faxeinstellungen	E-Mail-Anleitung	FTP-Kurzwahlen	
E-Mail-Einstellungen	Fax-Anleitung	Kopierkurzwahlen	
FTP-Einstellungen	FTP-Anleitung	Profil-Kurzwahlen	
Flash-Laufwerk (Menü)	Anleitung für Druckdefekte		
Druckeinstellungen	Informationsanleitung		
	Verbrauchsmaterialanleitung		

¹ Je nach Druckerkonfiguration wird dieses Menü als "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]" angezeigt.

² Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein oder mehrere DLEs installiert sind.

Menü "Papier"

Standardeinzug (Menü)

Typ	Funktion
Standardquelle Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Festlegen eines Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fach 1"(Standardfach). • Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird. • Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die Einstellungen für beide Fächer gleich sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.

Papierformat/-sorte (Menü)

Option	Bis
Fach [x] Format A4 A5 A6 JIS-B5 JIS B4 Letter Legal 12 x 18 11 x 17 SRA3 A3 Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal	Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papierformate an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4". • Wenn in zwei Fächern Papier desselben Formats und derselben Sorte enthalten ist und für die Fächer identische Einstellungen festgelegt wurden, werden die Fächer automatisch verbunden. Die Universalzuführung ist möglicherweise auch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach fortgesetzt.
Hinweis: In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Option	Bis
<p>Fach [x] Sorte</p> <ul style="list-style-type: none"> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Glanz Schweres Glanzpapier Etiketten Feinpost Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x] 	<p>Gibt die in die einzelnen Fächer eingelegten Papiersorten an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für Fach 1 lautet "Normalpapier". Für alle übrigen Fächer lautet die Werksvorgabe "Benutzersorte [x]" . • Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von "Benutzersorte [x]" angezeigt. • Verwenden Sie dieses Menü zur Konfiguration der automatischen Fachverbindung.
<p>Universalzuführungsformat</p> <ul style="list-style-type: none"> A4 A5 A6 JIS-B5 JIS B4 Letter Legal 12 x 18 11 x 17 SRA3 A3 Executive Oficio (Mexiko) Folio Statement Universal 	<p>Gibt das in die Universalzuführung eingelegte Papierformat an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4". • Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Zuführung" fest, damit "Univ.Zuf. Format" als Menü angezeigt wird. • Die Universalzuführung erkennt das Format des eingelegten Papiers nicht automatisch. Der Wert für das Papierformat muss festgelegt werden.
<p>Hinweis: In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</p>	

Option	Bis
<p>Univ.Zuf. Sorte</p> <ul style="list-style-type: none"> Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Glanz Schweres Glanzpapier Etiketten Feinpost Briefumschlag Briefumschlag rau Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x] 	<p>Gibt die in die Universalzuführung eingelegte Papiersorte an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier". • Legen Sie im Papiermenü "Konfigurieren" auf "Zuführung" fest, damit "Univ.Zuf. Sorte" als Menü angezeigt wird.
<p>Manuell Papierformat</p> <ul style="list-style-type: none"> A4 A5 A6 JIS B5 Letter Legal Executive Oficio (Mexiko) JIS B4 A3 11 x 17 Folio Statement Universal SRA3 12 x 18 	<p>Gibt das manuell eingelegte Papierformat an.</p> <p>Hinweis: "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</p>
<p>Hinweis: In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.</p>	

Option	Bis
Manuell Papiersorte Normalpapier Karten Folie Recyclingpapier Etiketten Feinpost Briefbogen Vordrucke Farbpapier Leichtes Papier Schweres Papier Rau/Baumwolle Benutzersorte [x]	Gibt die manuell eingelegte Papiersorte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normalpapier". • Legen Sie im Papiermenü "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Manuell" fest, damit "Manuell Papiersorte" als Menü angezeigt wird.
Manuell Briefumschlagformat 7 3/4 Briefumschlag 9 Briefumschlag 10 Briefumschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag Anderer Briefumschlag	Gibt das Format des manuell eingelegten Briefumschlags an. Hinweis: 10 Umschlag ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "DL Briefumschlag".
Manuell Briefumschlagsorte Briefumschlag Briefumschlag rau Benutzersorte [x]	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Briefumschlag".
Hinweis: In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.	

Menü "Universalzuführung konfigurieren"

Option	Funktion
Universalzuführung konfigurieren Kassette Manuell Zuerst	Legt fest, wann der Drucker Papier aus der Universalzuführung einzieht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Kassette". Mit der Einstellung "Kassette" wird die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr konfiguriert. • Bei "Manuell" wird die Universalzuführung nur für Druckaufträge verwendet, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist. • Mit der Einstellung "Erste" wird die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr konfiguriert.

Ersatzformat (Menü)

Option	Bis
Ersatzformat Aus Statement/A5 Letter/A4 11 x 17/A3 Aufgelistete	Ersetzen eines angegebenen Papierformats durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aufgelistete". Alle verfügbaren Ersatzformate sind zulässig. • Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird der Druckauftrag fortgesetzt, ohne dass die Meldung Papier wechseln angezeigt wird.

Menü "Papierstruktur"

Option	Funktion
Struktur Normal Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Normalpapiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Karte Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Karten an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normal". • Die Optionen werden nur angezeigt, wenn Karten unterstützt werden.
Struktur Folie Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Folien an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struk. Recycl.-Papier Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Recyclingpapiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Etikett Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Etiketten an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Feinpostpapier Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Feinpostpapiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Rau".
Struktur Briefumschlag Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefumschläge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Rauer Umschlag Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten rauen Briefumschläge an.

Option	Funktion
Struktur Briefbogen Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur der eingelegten Briefbögen an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Vordruck Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten vorgedruckten Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Farbpapier Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Farbpapiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Leicht Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Schwer Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Papiers an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Normal".
Struktur Rau/Baumwolle Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten Baumwollpapiers an.
Struktur Benutzerdef. [x] Glatt Normal Rau	Gibt die relative Struktur des eingelegten benutzerdefinierten Papiers an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normal". • Die Optionen werden nur angezeigt, wenn die Benutzersorte unterstützt wird.

Einlegen von Papier (Menü)

Option	Bis
Karten einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Karten" als Papiersorte fest.
Recycling-Papier einl. Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Recycling-Papier" als Papiersorte fest.
Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für alle Optionen im Menü "Einlegen von Papier" lautet "Aus". • "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Einstellungen für die Druckeigenschaften oder in den Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" (je nach Betriebssystem) wird "Einseitig" ausgewählt. 	

Option	Bis
Glanzpapier einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Glanzpapier" als Papiersorte fest.
Schweres Glanzpapier einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Schweres Glanzpapier" als Papiersorte fest.
Etiketten einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Etiketten" als Papiersorte fest.
Feinpost einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Feinpost" als Papiersorte fest.
Briefbogen einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Briefbogen" als Papiersorte fest.
Vordruck einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Vordruck" als Papiersorte fest.
Einl. Farbige Papier Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Farbpapier" als Papiersorte fest.
Leichtes P. einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Leichtes Papier" als Papiersorte fest.
Schweres P. einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Schweres Papier" als Papiersorte fest.
Rau/Baumw. - einleg. Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Rau/Baumwolle" als Papiersorte fest.
Ben.def. [x] einlegen Beidseitig Aus	Legt den beidseitigen Druck für alle Druckaufträge mit "Ben.def. [x]" als Papiersorte fest. Hinweis: "Ben.def. [x] einlegen" ist nur verfügbar, wenn die benutzerdefinierte Papiersorte unterstützt wird.
Hinweise:	
<ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für alle Optionen im Menü "Einlegen von Papier" lautet "Aus". • "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig beidseitig druckt, es sei denn, in den Einstellungen für die Druckeigenschaften oder in den Einstellungen im Dialogfeld "Drucken" (je nach Betriebssystem) wird "Einseitig" ausgewählt. 	

Menü "Benutzersorten"

Option	Bis
Benutzersorte [x] Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Briefumschlag	Verbinden Sie den Papier- oder Spezialdruckmedientyp laut Werksvorgaben mit dem Namen Benutzersorte oder einem benutzerdefinierten Namen, der aus dem Embedded Web Server oder MarkVision™ Professional erstellt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Papier". • Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.
Recyclingpapier Papier Karten Folie Rau/Baumwolle Etiketten Briefumschlag	Geben Sie die Papiersorte an, wenn "Recyclingpapier" in anderen Menüs ausgewählt wurde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Papier". • Das benutzerdefinierte Medium muss vom ausgewählten Fach oder der Universalzuführung unterstützt werden, um von dieser Quelle drucken zu können.

Menü "Benutzerdefinierte Namen"

Option	Funktion
Benutzerdefinierter Name [x]	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für eine Papiersorte an. Dieser Name ersetzt in den Druckermenüs die Bezeichnung "Benutzersorte [x]".

Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü)

Option	Bis
Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Name Scangröße Breite 25 bis 297 mm (1 bis 11,69 Zoll) Höhe 22 bis 432 mm (1 bis 17 Zoll) Ausrichtung Hochformat Querformat 2 Scans pro Seite Aus Ein	Gibt einen Namen, Scan-Formate und Optionen für ein benutzerdefiniertes Scan-Format an. Der Name für das benutzerdefinierte Scan-Format ersetzt in den Druckermenüs Benutzerdefiniertes Scan-Format [x].

Menü "Benutzerdefinierte Papierablagenamen"

Funktion	Funktion
Standardablage	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für die Standardablage an.
Ablage [x]	Geben Sie einen benutzerdefinierten Namen für Ablage [x] an.

Menü "Universaleinrichtung"

Option	Bis
Maßeinheiten Zoll Millimeter	Gibt die Maßeinheit an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Zoll" ist die Werksvorgabe in den USA. • Die internationale Werksvorgabe lautet "Millimeter".
Hochformatbreite 3,54 - 48 Zoll 89,9 - 1219 mm	Legt die Hochformatbreite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite. • 12 Zoll ist die US- Werksvorgabe in den USA. Sie können die Breite in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen. • Die internationale Werksvorgabe lautet "305 mm". Sie können die Breite in Schritten von 1 mm erhöhen.
Hochformathöhe 5,5 - 48 Zoll 139,7 - 1219 mm	Legt die Hochformathöhe fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite. • 17 Zoll ist die US- Werksvorgabe in den USA. Sie können die Höhe in Schritten von 0,01 Zoll erhöhen. • Die internationale Werksvorgabe lautet "432 mm". Sie können die Höhe in Schritten von 1 mm erhöhen.
Einzugsrichtung Kurze Kante Lange Kante	Gibt die Einzugsrichtung an, wenn das Papier in beiden Richtungen eingelegt werden kann. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Kurze Kante". • "Lange Kante" wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die vom Fach maximal unterstützte Breite ist.

Menü "Ablageneinrichtung"

Option	Bis
Ablage Standardablage Ablage [x]*	Legen Sie die Standardablage fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".

* [x] kann jede beliebige Nummer von 1 bis 4 sein, wenn die entsprechenden optionalen Ablagen installiert sind. Wenn mehrere Ablagen demselben Namen zugewiesen sind, wird der Name nur einmal in der Ablagenliste angezeigt.

Option	Bis
<p>Ablagen konfigurieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Mailbox Ablage verbinden Option verbinden Typzuweisung 	<p>Geben Sie Konfigurationsoptionen für Ablagen an.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Mailbox". Damit wird jede Ablage als separate Mailbox betrachtet. • Bei "Ablage verbinden" werden alle verfügbaren Ablagen als eine große Ablage konfiguriert. • "Option verbinden" verknüpft alle verfügbaren Ablagen mit Ausnahme der Standardablage und wird nur angezeigt, wenn mindestens zwei optionale Ablagen installiert sind. • "Typzuweisung" weist jede Papiersorte einer Ablage oder einem Satz von verbundenen Ablagen zu.
<p>Überlaufablage</p> <ul style="list-style-type: none"> Standardablage Ablage [x]* 	<p>Legen Sie eine alternative Ablage fest, für den Fall, dass die ausgewählte Ablage voll ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn optionale Ablagen installiert sind. • Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".
<p>Ablage/Typ zuweisen</p> <ul style="list-style-type: none"> Normalpapier-Ablage Kartenablage Folienablage Ablage für Recycling-Papier Glanzpapier-Ablage Ablage für schweres Glanzpapier Etikettenablage Feinpostp.-Ablage Briefumsch.-Ablage Ablage für raue Umschläge Briefbogenablage Vorbedruckt-Ablage Farbpapierablage Ablage für leichtes Papier Ablage für schweres Papier Ablage für Rau/Baumwolle Benutzerdefinierte [x] Ablage 	<p>Wählen Sie eine Ablage für jede unterstützte Papiersorte aus.</p> <p>Wählen Sie für jeden Typ unter den folgenden Optionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> Deaktiviert Standardablage Ablage [x]* <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).</p>
<p>* [x] kann jede beliebige Nummer von 1 bis 4 sein, wenn die entsprechenden optionalen Ablagen installiert sind. Wenn mehrere Ablagen demselben Namen zugewiesen sind, wird der Name nur einmal in der Ablagenliste angezeigt.</p>	

Menü "Berichte"

Menü "Berichte"

Option	Bis
Menüeinstellungen (Seite)	Druckt einen Bericht mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Papier, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmeinstellungen, Zeitsperren, die Sprache des Bedienfelds, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weiteren Informationen.
Gerätestatistik	Druckt einen Bericht mit statistischen Druckerinformationen, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und zur Anzahl der gedruckten Seiten.
Heftertest	Druckt einen Bericht, der bestätigt, dass der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert. Hinweis: Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.
Netzwerk-Konfigurationsseite	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
Konfig-Seite/Netz. [x]	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse. Hinweis: Dieses Menüelement wird nur auf Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die mit Druckservern verbunden sind. Außerdem müssen mindestens zwei Netzwerkoptionen installiert sein.
Kurzwahlliste	Druckt einen Bericht mit Informationen zu konfigurierten Kurzbefehlen.
Faxauftrag-Protokoll	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den 200 letzten fertiggestellten Faxen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.
Fax-Anruf-Protokoll	Druckt einen Bericht mit Informationen zu den letzten 100 unbeantworteten, empfangenen und blockierten Anrufen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn "Auftragsprotokoll aktivieren" im Menü "Faxeinstellungen" auf "Ein" festgelegt ist.
Kopierkurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Kopierkurzbefehlen.
E-Mail-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu E-Mail-Kurzbefehlen.
Fax-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu Fax-Kurzbefehlen.
FTP-Kurzwahlen	Druckt einen Bericht mit Informationen zu FTP-Kurzbefehlen.
Profilliste	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.
Schriftarten drucken	Druckt einen Bericht aller Schriftarten, die für die derzeit im Drucker festgelegte Druckersprache verfügbar sind.
Verzeichnis drucken	Druckt eine Liste aller Ressourcen, die auf einer optionalen Flash-Speicherkarte oder auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Job-Puffergröße muss auf 100 % gesetzt sein. • Der Flash-Speicher bzw. die Druckerfestplatte muss richtig installiert und funktionsbereit sein.

Option	Bis
Bestandsbericht	Druckt einen Bericht mit Bestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers.

Menü "Netzwerk/Anschlüsse"

Menü "Aktive Netzwerkkarte"

Funktion	Funktion
Aktive Netzwerkkarte Automatisch [Liste der verfügbaren Netzwerkkarten]	Erlaubt dem Drucker, eine Verbindung zum Netzwerk herzustellen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein optionaler Netzwerkkadpter installiert wurde.

Menü "Standard-Netzwerk" oder "Netzwerk [x]"

Hinweis: In diesem Menü werden nur aktive Anschlüsse angezeigt.

Option	Bis
Energieeffizientes Ethernet Aktivieren Deaktivieren	Reduzieren den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aktivieren".
PCL-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Wenn "PCL-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguration des Druckers, so dass er ungeachtet der Standarddruckersprache automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Wenn "PS-SmartSwitch" deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und wird die im Menü "Konfiguration" festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
NPA-Modus Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.

Option	Bis
Netzwerkpuffer Auto 3 KB bis [zur maximal zulässigen Größe]	Konfiguriert die Größe des Netzwerkeingabepuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, seriellen und USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet.
Job-Pufferung Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Festplatte installiert ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Nachdem Sie die Einstellung am Bedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
MAC-Binär-PS Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto".
"Standard-Netzwerkconfiguration" oder "Konfiguration Netzwerk [x]" Berichte Netzwerkkarte TCP/IP IPv6 WLAN AppleTalk	Dient zum Anzeigen und Festlegen der Netzwerkeinstellungen des Druckers. Hinweis: Das WLAN-Menü wird nur angezeigt, wenn der Drucker in ein WLAN-Netzwerk eingebunden ist.

Menü "Berichte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkconfiguration > Berichte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Berichte**

Funktion	Funktion
Konfigurationsseite drucken	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Netzwerkeinstellungen des Druckers, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.

Menü "Netzwerkkarte"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > Netzwerkkarte**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > Netzwerkkarte**

Funktion	Funktion
Kartenstatus anzeigen Verbunden Getrennt	Zeigt den Verbindungsstatus des WLAN-Adapters an.
Kartengeschwindigkeit anzeigen	Zeigt die Geschwindigkeit eines aktiven WLAN-Adapters an.
Netzwerkadresse UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
Auftragszeitlimit 0, 10–225 Sekunden	Legt fest, wie lange ein Netzwerk-Druckauftrag dauern darf, bevor er abgebrochen wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "90 Sekunden". • Bei einem Wert von 0 wird die Zeitsperre deaktiviert. • Wenn ein Wert zwischen 1 und 9 ausgewählt wird, wird Ungültig auf dem Display angezeigt und wird der Wert nicht gespeichert.
Deckblatt Aus Ein	Ermöglicht das Drucken eines Deckblatts. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

TCP/IP (Menü)

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > TCP/IP**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > TCP/IP**

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Funktion	Funktion
Hostnamen festlegen	Legt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest. Hinweis: Dies kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
IP-Adresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Adresse. Hinweis: Durch manuelles Einstellen der IP-Adresse werden die Einstellungen "DHCP aktivieren" und "Auto IP aktivieren" ausgestellt. Auch die Optionen "BOOTP aktivieren" und "RARP aktivieren" werden auf Systeme, die BOOTP und RARP unterstützen, deaktiviert.
Netzmaske	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-Netzmaske.
Gateway	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern des aktuellen TCP/IP-Gateways.

Funktion	Funktion
DHCP aktivieren Ein Aus	Gibt die Zuweisung von DHCP-Adresse und -Parameter an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
RARP aktivieren Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der RARP-Adresse an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
BOOTP aktivieren Ein Aus	Gibt die Einstellung für die Zuweisung der BOOTP-Adresse an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
AutoIP aktivieren Ja Nein	Gibt die Einstellung für konfigurationsfreie Netzwerkfunktion an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
FTP/TFTP aktivieren Ja Nein	Aktiviert den integrierten FTP-Server mit dem Sie Dateien über FTP (File Transfer Protocol) an den Drucker senden können. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
HTTP-Server aktivieren Ja Nein	Aktiviert Embedded Web Server. Wenn diese Option aktiviert ist, kann der Drucker von einem entfernten Standort aus über einen Webbrowser überwacht und verwaltet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
WINS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen WINS-Serveradresse.
DDNS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DDNS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
mDNS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen mDNS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
DNS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen DNS-Serveradresse.
Ersatz-DNS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Ersatz-DNS-Serveradressen.
Ersatz-DNS-Serveradresse 2	
Ersatz-DNS-Serveradresse 3	
HTTPS aktivieren Ja Nein	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen HTTPS-Einstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".

Menü "IPv6"

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Standard-Netzwerk** > **Standard-Netzwerkkonfiguration** > **IPv6**
- Menü "Netzwerk/Anschlüsse" > **Netzwerk [x]** > **Netzwerk [x] Konfiguration** > **IPv6**

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Option	Funktion
IPv6 aktivieren Ein Aus	Aktiviert IPv6 im Drucker. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Autom. Konfiguration Ein Aus	Gibt an, ob der Netzwerkadapter die von einem Router bereitgestellten automatischen IPv6-Adresskonfigurationseinträge akzeptiert. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hostnamen festlegen	Legt den Hostnamen fest.
Adresse anzeigen	Hinweis: Diese Einstellungen können nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Router-Adresse anzeigen	
DHCPv6 aktivieren Ein Aus	Aktiviert DHCPv6 im Drucker. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Menü "WLAN-Optionen"

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN verbunden sind, oder bei Druckermodellen mit einem WLAN-Adapter.

Um auf das Menü zuzugreifen, navigieren Sie zu:

Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > WLAN

Funktion	Funktion
Wi-Fi Protected Setup Tastendruck-Methode starten Start durch PIN-Eingabe	Richtet ein WLAN ein und aktiviert die Netzwerksicherheit. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Durch "Tastendruck-Methode starten" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne eine Taste am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt wird. Durch "Start durch PIN-Eingabe" wird der Drucker mit einem WLAN verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.
Automatische WPS-Erkennung aktivieren/deaktivieren Aktivieren Deaktivieren	Erkennt automatisch die Verbindungsmethode, die ein Zugriffspunkt mit WPS verwendet: "Tastendruck-Methode starten" oder "Start durch PIN-Eingabe". Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Deaktiviert".
Netzwerkmodus BSS-Typ Infrastruktur Ad-hoc	Gibt den Netzwerkmodus an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Infrastruktur". Dies ermöglicht dem Drucker über einen Zugriffspunkt den Zugriff auf ein Netzwerk. "Ad-hoc" konfiguriert eine direkte WLAN-Verbindung zwischen dem Drucker und einem Computer.
Kompatibilität 802.11b/g 802.11b/g/n	Gibt den WLAN-Standard für das WLAN an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "802.11b/g/n".

Funktion	Funktion
Netzwerk auswählen	Ermöglicht die Auswahl eines verfügbaren Netzwerks für den Drucker.
Signalqualität anzeigen	Zeigt die Qualität der WLAN-Verbindung an.
Sicherheitsmodus anzeigen	Zeigt die Verschlüsselungsmethode für das WLAN an.

Menü AppleTalk

Das Menü kann auf folgende Weisen aufgerufen werden:

- **Netzwerk/Anschlüsse > Standard-Netzwerk > Standard-Netzwerkkonfiguration > AppleTalk**
- **Netzwerk/Anschlüsse > Netzwerk [x] > Konfiguration Netzwerk [x] > AppleTalk**

Option	Bis
Aktivieren Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an. Hinweis: Der AppleTalk-Name kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an. Hinweis: Die AppleTalk-Adresse kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
Zone festlegen [Liste der im Netzwerk verfügbaren Zonen]	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an. Hinweis: Die Standardzone für das Netzwerk ist die standardmäßige Werkseinstellung.

Menü "Standard-USB"

Option	Funktion
PCL-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.

Option	Funktion
PS-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im Konfigurationsmenü festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
NPA-Modus Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
USB-Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des USB-Eingabepuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert haben, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Job-Pufferung Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. • Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.

Option	Funktion
Mac-Binär-PS Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. • Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.
ENA-Adresse yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
ENA-Gateway yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Menü "Parallel [x]"

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale parallele Karte installiert wurde.

Option	Funktion
PCL-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.

Option	Funktion
NPA-Modus Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Paralleler Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des parallelen Eingabepuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Druckaufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des parallelen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den maximalen Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Job-Pufferung Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. • Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Erweiterter Status Ein Aus	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • "Aus" deaktiviert die Kommunikation über den parallelen Anschluss.
Protokoll Standard Fastbytes	Gibt das Protokoll des parallelen Anschlusses an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fastbytes". Mit dieser Einstellung steht Kompatibilität mit den meisten verfügbaren parallelen Anschlüssen zur Verfügung (empfohlene Einstellung). • Bei "Standard" wird versucht, Kommunikationsprobleme am parallelen Anschluss zu vermeiden.

Option	Funktion
Init berücksichtigen Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware-Initialisierung vom Computer berücksichtigt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal am parallelen Anschluss aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Einschalten des Computers.
Parallelmodus 2 Ein Aus	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobes abgetastet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Mac-Binär-PS Ein Aus Auto	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Bei "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. • Bei "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet.
ENA-Adresse yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzwerkadressinformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
ENA-Netzmaske yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Netzmaskeninformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.
ENA-Gateway yyy.yyy.yyy.yyy	Legt die Gatewayinformationen für einen externen Druckserver fest. Hinweis: Diese Menüoption ist nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.

Menü "Seriell [x]"

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine optionale serielle Karte installiert wurde.

Option	Funktion
PCL-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.

Option	Funktion
PS-SmartSwitch Ein Aus	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei "Aus" werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht überprüft. Der Drucker verwendet die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" festgelegt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" festgelegt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet.
NPA-Modus Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für die bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA-Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". Bei "Auto" überprüft der Drucker die Daten, bestimmt das Format und verarbeitet sie entsprechend. • Bei Auswahl von "Ein" führt der Drucker eine NPA-Verarbeitung durch. Wenn die Daten nicht im NPA-Format vorliegen, werden sie als fehlerhafte Daten zurückgewiesen. • Bei Auswahl von "Aus" führt der Drucker keine NPA-Verarbeitung durch. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Serieller Puffer Deaktiviert Auto 3 KB bis [maximal zulässige Größe]	Konfiguriert die Größe des seriellen Eingabepuffers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". • Mit "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. • Die Größe des seriellen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. • Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. • Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.

Option	Funktion
Job-Pufferung Aus Ein Auto	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge vom Drucker nicht auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. • Bei "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. • Bei "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. • Nachdem Sie die Einstellung am Druckerbedienfeld geändert und die Menüs beendet haben, wird der Drucker neu gestartet. Die Menüauswahl wird anschließend aktualisiert.
Protokoll DTR DTR/DSR XON/XOFF XON/XOFF/DTR XONXOFF/DTRDSR	Legt die Einstellungen für den Hardware- und Software-Quittungsbetrieb des seriellen Anschlusses fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "DTR". • "DTR/DSR" ist eine Einstellung für den Hardware-Quittungsbetrieb. • "XON/XOFF" ist eine Einstellung für den Software-Quittungsbetrieb. • "XON/XOFF/DTR" und "XON/XOFF/DTR/DSR" sind Einstellungen für den kombinierten Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.
Stabiles XON Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker dem Computer seine Verfügbarkeit meldet. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Seriell Protokoll" auf "XON/XOFF" festgelegt ist.
Baud 1200 2400 4800 9600 19200 38400 57600 115200 138200 172800 230400 345600	Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "9600". • Die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" werden nur im Menü "Standard Seriell" angezeigt. In den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" werden diese Einstellungen nicht angezeigt.
Datenbits 7 8	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8".
Parität Gerade Ungerade Keine Ignorieren	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine".

Option	Funktion
DSR berücksichtigen Ein Aus	Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal verwendet. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • DSR ist ein Quittungssignal, das von den meisten seriellen Schnittstellenkabeln verwendet wird. Der serielle Anschluss verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Legen Sie die Einstellung auf "Ein" fest, um den Druck von Streuzeichen zu vermeiden.

Menü "SMTP-Setup"

Funktion	Funktion
Primäres SMTP-Gateway	Enthält die Gateway- und Anschlussinformationen für den SMTP-Server. Hinweis: Die Werksvorgabe für den Anschluss des SMTP-Gateway lautet "25".
Primärer SMTP-Gateway-Anschluss	
Sekundäres SMTP-Gateway	
Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss	
SMTP-Zeitsperre 5 – 30	Gibt die Zeit in Sekunden an, bis der Server den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet 30.
Rückantwort an	Legt eine bis zu 128 Zeichen lange Rückantwortadresse für die vom Drucker gesendete E-Mail fest.
SSL verwenden Deaktiviert Verhandeln Erforderlich	Legt fest, dass der Drucker zur erhöhten Sicherheit SSL verwendet, wenn eine Verbindung zum SMTP-Server hergestellt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert). • Wenn die "Verhandeln"-Einstellung verwendet wird, legt der SMTP-Server fest, ob SSL verwendet wird.
SMTP-Server-Authentifizierung Keine Authentifizierung erforderlich Anmeldung/Normal CRAM-MD5 Digest-MD5 NTLM Kerberos 5	Gibt die Art der erforderlichen Benutzerauthentifizierung an, um die "Scannen an E-Mail"-Funktionen nutzen zu können. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keine Authentifizierung erforderlich".

Funktion	Funktion
Vom Gerät initiierte E-Mail Keine SMTP-Daten (Gerät) verw.	Legt fest, welche Anmeldeinformationen bei der Kommunikation mit dem SMTP-Server verwendet werden. Für einige SMTP-Server sind Anmeldeinformationen erforderlich, um E-Mails senden zu können. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe für "Vom Gerät initiierte E-Mail" und "Vom Benutzer initiierte E-Mail" lautet "Keine". Geräte-Benutzer-ID und Gerätekenwort werden zur Anmeldung beim SMTP-Server verwendet, wenn die Option "SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden" ausgewählt wurde.
Vom Benutzer initiierte E-Mail* Keine SMTP-Daten (Gerät) verw. Benutzer-ID und Kennwort verwenden E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden Benutzer auffordern	
Geräte-ID	
Gerätepasswort	
Kerberos 5-Bereich	
NTLM-Domäne	

Menü "Sicherheit"

Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü)

Option	Bis
Sicherungskennwort bearbeiten Sicherungskennwort verwenden Aus Ein Kennwort	Erstellen eines Sicherungskennworts. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe für "Sicherungskennwort verwenden" lautet "Aus". Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn ein Sicherungskennwort vorhanden ist.
Building Blocks bearbeiten Interne Konten NTLM Simple Kerberos-Setup Kerberos-Setup Active Directory LDAP LDAP+GSSAPI Kennwort PIN	Bearbeiten von Einstellungen für interne Konten, NTLM, Simple Kerberos-Setup, Kerberos-Setup, Active Directory, LDAP, Kennwort und PIN.
Sicherheitsvorlagen bearbeiten [Liste der verfügbaren Vorlagen]	Hinzufügen oder Bearbeiten einer Sicherheitsvorlage.

Option	Bis
Zugriffssteuerungen bearbeiten Verwaltungsmenüs Funktionszugriff Konfiguration der Anwendungen Management Lösungen Aufträge am Gerät abrechnen	Steuern des Zugriffs auf Druckermenüs, Firmware-Aktualisierungen, angehaltene Aufträge und andere Zugriffspunkte.

Verschiedene Sicherheitseinstellungen (Menü)

Typ	Funktion
Anmeldebeschränkung Anmeldefehler Fehlerzeitraum Sperrdauer Zeitsperre für Konsolenanmeldung Zeitsperre für Remote- Anmeldung	Begrenzt die Anzahl und den Zeitrahmen der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche am Druckerbedienfeld, bevor <i>alle</i> Benutzer gesperrt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Anmeldefehler" zeigt die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche an, bevor Benutzer gesperrt werden. Für diese Einstellung können 1 bis 10 Versuche angegeben werden. Die Werksvorgabe liegt bei 3 Versuchen. • "Fehlerzeitraum" zeigt den Zeitraum an, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche wiederholt werden können, bevor Benutzer gesperrt werden. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 60 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "5 Minuten". • "Sperrdauer" zeigt an, wie lange Benutzer gesperrt werden, nachdem der Zeitraum für fehlgeschlagene Anmeldeversuche überschritten wurde. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 60 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "5 Minuten". "1" gibt an, dass im Drucker keine Sperrdauer aktiviert ist. • "Zeitsperre für die Konsolenanmeldung" gibt an, wie lange der Drucker auf der Startseite inaktiv bleibt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 900 Sekunden eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "30 Sekunden". • "Zeitsperre für Remote-Anmeldung" gibt an, wie lange der Drucker den Remote-Bildschirm anzeigt, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird. Für diese Einstellung kann ein Wert zwischen 1 und 120 Minuten eingegeben werden. Die Werksvorgabe lautet "10 Minuten".
Sicherheits-Reset-Jumper Keine Auswirkung Zugriffssteuerungen = "Keine Sicherheit" Werksvorgaben für Sicherheit wiederherstellen	Passt die Sicherheitseinstellungen an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Keine Auswirkung" bedeutet, dass die Zurücksetzung keine Auswirkung auf die Sicherheitskonfiguration des Druckers hat. • Bei "Zugriffssteuerungen=Keine Sicherheit" werden alle vom Benutzer definierten Sicherheitsinformationen beibehalten. Die Werksvorgabe lautet "Keine Sicherheit". • Mit "Werksvorgaben für Sicherheit wiederherstellen" werden alle vom Benutzer definierten Sicherheitsinformationen gelöscht und den Einstellungen im Menü "Verschiedene Sicherheitseinstellungen" der Standardwert zugewiesen.

Typ	Funktion
LDAP-Zertifizierungsüberprüfung Besteller Versuchen Zulassen Nie	Ermöglicht es dem Benutzer, ein Serverzertifikat anzufordern. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Anfordern". Dies bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn ein fehlerhaftes oder überhaupt kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung sofort beendet. • "Versuchen" bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung normal fortgesetzt. Wenn ein fehlerhaftes Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung sofort beendet. • "Zulassen" bedeutet, dass ein Serverzertifikat angefordert wird. Wenn kein Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird die Sitzung normal fortgesetzt. Wenn ein fehlerhaftes Zertifikat bereitgestellt wird, dann wird dieses ignoriert und die Sitzung normal fortgesetzt. • "Nie" bedeutet, dass kein Serverzertifikat angefordert wird.
Mindest-PIN-Länge 1 – 16	Beschränkt die Anzahl der Ziffern für die PIN (Personal Identification Number). Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "4".

Vertraulich (Menü)

Funktion	Funktion
Max. ungültige PINs Aus 2 – 10	Legen Sie einen Höchstwert für die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist. • Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht.
Ablauffrist für vertrauliche Aufträge Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von vertraulichen Druckaufträgen im Drucker fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Einstellung für "Ablauffrist für vertrauliche Aufträge" geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablauffrist für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert. • Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.
Ablauffrist für Druckwiederholung Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen im Drucker fest.
Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

Funktion	Funktion
Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von zu überprüfenden Druckaufträgen im Drucker fest.
Ablauffrist für reservierten Druck Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche	Legen Sie eine zeitliche Begrenzung für das Speichern von Druckaufträgen fest, die zu einem späteren Zeitpunkt gedruckt werden können.
Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".	

Menü Temporäre Dateien löschen

Beim Löschen temporärer Datendateien werden *nur* Druckaufträge von der Druckerfestplatte gelöscht, die momentan *nicht* vom Dateisystem verwendet werden. Alle permanenten Daten auf der Druckerfestplatte, wie heruntergeladene Schriften, Makros und zurückgehaltene Aufträge, werden nicht gelöscht.

Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Funktion
Löschmodus Auto	Geben Sie den Modus zum Löschen temporärer Datendateien an.
Automatische Methode Ein Durchlauf Mehrere Durchläufe	Markieren Sie den von einem vorherigen Druckauftrag belegten Speicherplatz. Bei Verwendung dieser Methode kann der belegte Speicherplatz erst nach der Bereinigung wiederverwendet werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein Durchgang". • Außerdem kann der Benutzer über diese Option das Löschen temporärer Datendateien aktivieren, ohne dass der Drucker für einen längeren Zeitraum ausgeschaltet werden muss. • Streng vertrauliche Informationen sollten <i>nur</i> mit der Methode "Mehrere Durchläufe" gelöscht werden.

Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü)

Typ	Funktion
Exportprotokoll	Ermöglicht autorisierten Benutzern das Exportieren des Sicherheitsprotokolls. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Um das Protokoll über das Druckerbedienfeld zu exportieren, schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den Drucker an. • Um das Protokoll über den Embedded Web Server zu exportieren, laden Sie es auf einen Computer herunter.
Protokoll löschen Ja Nein	Legt fest, ob Überwachungsprotokolle gelöscht werden.
Protokoll konfigurieren Überwachung aktivieren Ja Nein Remote-Syslog aktivieren Nein Ja Remote Syslog Server [Zeichenfolge mit 256 Zeichen] Remote Syslog Port 1–65535 Remote Syslog Methode Normaler UDP Stunnel Remote-Syslog-Funktion 0 – 23 Verhalten wenn Protokoll voll Älteste Einträge überschreiben Protokoll per E-Mail senden u. löschen	Legt fest, wie Überwachungsprotokolle konfiguriert werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "Überwachung aktivieren" legt fest, ob Ereignisse im Sicherheitsüberwachungsprotokoll und im Remote-Syslog aufgezeichnet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Remote-Syslog aktivieren" legt fest, ob Protokolle an einen Remote-Server gesendet werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Remote Syslog Server" bestimmt den Wert, der verwendet wird, um Protokolle an einen Remote-Syslog-Server zu senden. • "Remote Syslog Port" identifiziert den Anschluss, über den der Drucker protokollierte Ereignisse an einen Remote-Server übermittelt. • "Remote Syslog Methode" identifiziert das vom Drucker für die Übertragung von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendete Protokoll. Die Werksvorgabe lautet "Normaler UDP". • Mit "Remote-Syslog-Funktion" wird der Wert bestimmt, den der Drucker beim Senden von Ereignissen an den Remote-Syslog-Server verwendet. Die Werksvorgabe lautet "4". • "Verhalten wenn Protokoll voll" bestimmt, wie der Drucker reagiert, wenn der dem Protokoll zugewiesene Speicher vollständig belegt ist. Die Werksvorgabe lautet "Älteste Einträge überschreiben".

Typ	Funktion
<p>Protokoll konfigurieren (Fortsetzung)</p> <p>Administrator-E-Mail-Adresse [Zeichenfolge mit 256 Zeichen]</p> <p>Exporte digital signieren Aus Ein</p> <p>Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse 0 bis 7</p> <p>Remote Syslog n. prot. Ereignisse Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll gelöscht Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll überschrieben Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail % voll Nein Ja</p> <p>% voll – Warn-Level 1 – 99</p> <p>Warnung E-Mail-Protokoll exportiert Nein Ja</p> <p>Warnung E-Mail-Proteinstellungen geändert Nein Ja</p> <p>Art des Zeilenumbruchs ZV (\n) WR (\r) WRZV (\r\n)</p>	<p>Legt fest, wie Überwachungsprotokolle konfiguriert werden.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Administrator-E-Mail-Adresse" bestimmt, ob Administratoren automatisch über bestimmte Protokollereignisse benachrichtigt werden. Bei dieser Einstellung können mehrere E-Mail-Adressen (durch Kommas getrennt) angegeben werden. • "Exporte digital signieren" bestimmt, ob der Drucker jedes exportierte Sicherheitsprotokoll automatisch signiert. Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Unter "Schweregrad zu protokollierender Ereignisse" wird der Schweregrad jedes Ereignisses aufgezeichnet. Die Werksvorgabe lautet "4". • "Remote Syslog n. prot. Ereignisse" bestimmt, ob der Drucker Ereignisse an den Remote-Server sendet, deren Schweregrad höher als der Wert der Einstellung "Schweregrad zu protokollierender Ereignisse" ist. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Warnung per E-Mail: Protokoll gelöscht" bestimmt, ob der Drucker jedes Mal, wenn ein Protokoll über das Druckerbedienfeld oder EWS gelöscht wird, eine E-Mail an den Administrator sendet. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Warnung per E-Mail: Protokoll überschrieben" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn Protokolleinträge überschrieben werden. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Warnung per E-Mail: % voll" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, sobald das Protokoll einen bestimmten Anteil des zugewiesenen Speicherplatzes belegt. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "% voll Warnlevel" bestimmt, ob der vom Protokoll belegte Speicherplatz dem Wert für den Warnlevel bei vollem Speicher entspricht oder diesen überschreitet. Die Werksvorgabe lautet "90". • "Warnung per E-Mail: Protokoll exportiert" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn ein Protokoll exportiert wird. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Warnung per E-Mail: Protokolleinstellungen geändert" bestimmt, ob der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, sobald der Wert der Einstellung zum Aktivieren des Überwachungsprotokolls geändert wird. Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein). • "Art des Zeilenumbruchs" gibt an, wie Zeilenumbrüche in der Protokolldatei je nach Betriebssystem, in dem die Datei analysiert oder angezeigt wird, verarbeitet werden. Die Werksvorgabe lautet "ZV (\n)".

Datum/Uhrzeit einstellen (Menü)

Option	Bis
Akt. Datum/Uhrzeit	Zeigt die aktuellen Datums- und Uhrzeiteinstellungen für den Scanner an.

Option	Bis
Datum und Uhrzeit manuell einstellen	Dient zum Eingeben von Datum und Uhrzeit. Hinweis: Datum/Uhrzeit wird im Format JJJJ-MM-TT HH:MM:SS angegeben werden.
Zeitzone	Wählt die Uhrzeit aus. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "GMT".
Automatisch auf Sommerzeit umstellen Ein Aus	Legt fest, dass der Scanner die entsprechende Anfangs- und Endzeit für die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit verwendet. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Dabei wird die der Zeitzone zugewiesene Sommerzeit angewendet.
Benutzerdefinierte Zeitzoneneinrichtung DST-Startwoche DST-Starttag DST-Startmonat DST-Startzeit DST-Endwoche DST-Endtag DST-Endmonat DST-Endzeit Unterschied zu Sommerzeit	Ermöglicht dem Benutzer das Einstellen der Zeitzone.
NTP aktivieren Ein Aus	Aktiviert das Network Time Protocol (NTP), mit dem die Uhrzeiten der verschiedenen Geräte im Netzwerk synchronisiert werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
NTP-Server	Zeigt die NTP-Serveradresse an.
Authentifizierung aktiv. Ein Aus	Aktiviert die Authentifizierungseinstellung. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "Einstellungen"

Allgemeine Einstellungen (Menü)

Option	Bis
Anzeigesprache Englisch Français Deutsch Italiano Español Dansk Norsk Nederlands Schwedisch Portugiesisch Suomi Russisch Polski Griechisch Magyar Turkce Cesky Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Koreanisch Japanisch	Legt die Sprache fest, in der der Text auf dem Druckerdisplay angezeigt wird. Hinweis: Manche Sprachen sind nicht auf allen Druckern verfügbar. Damit bestimmte Sprachen angezeigt werden, müssen Sie spezielle Hardware installieren.
Eco-Modus Aus Energie Energie/Papier Papier	Minimiert den Verbrauch von Energie, Papier oder Spezialdruckmedien. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Damit wird der Drucker auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. • Mit der Einstellung "Energie" wird der Energieverbrauch des Druckers minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität. • Mit der Einstellung "Energie/Papier" wird der Verbrauch von Energie, Papier und Spezialdruckmedien minimiert. • Mit der Einstellung "Papier" wird der Verbrauch an Papier und Spezialdruckmedien für einen Druckauftrag minimiert. Die Leistung kann beeinträchtigt sein, jedoch nicht die Druckqualität.
Ton beim Einlegen von Papier in die ADZ Aktiviert Deaktiviert	Gibt an, ob die ADZ einen Ton ausgibt, wenn Papier eingelegt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aktiviert".

Option	Bis
Stiller Modus Aus Ein	Reduziert die Geräusentwicklung des Druckers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Dies unterstützt die Leistungsangaben für Ihren Drucker. • Mit der Einstellung "Ein", verursacht der Drucker so wenige Geräusche wie möglich. Dies eignet sich am besten für den Druck von Texten und Strichzeichnungen. • Setzen Sie bei farbtintensiven Dokumenten die Option "Stiller Modus" auf "Aus", um ein optimales Druckergebnis zu erzielen. • Wenn Sie im Drucktreiber "Foto" auswählen, wird der "Stille Modus" ggf. deaktiviert, und es werden eine bessere Druckqualität und die volle Druckgeschwindigkeit zur Verfügung gestellt.
Startsetup ausführen Ja Nein	Legen Sie fest, dass der Konfigurationsassistent des Druckers ausgeführt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja". Nachdem Sie den Konfigurationsassistenten abgeschlossen haben, ist die Standardeinstellung "Nein".
Tastatur Tastaturtyp Englisch Français Français Canadien Deutsch Italiano Español Griechisch Dansk Norsk Nederlands Schwedisch Suomi Portugiesisch Russisch Polski Deutsch (Schweiz) Französisch (Schweiz) Koreanisch Magyar Türkce Cesky Vereinfachtes Chinesisch Traditionelles Chinesisch Japanisch Benutzerdefinierte Taste [x]	Ermöglicht die Angabe einer Sprache und benutzerdefinierter Tasten für die Druckertastatur. Die weiteren Registerkarten ermöglichen den Zugriff auf Akzente und Symbole über die Tastatur.

Option	Bis
Papierformate USA Metrisch	Gibt die Standardpapierabmessung an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "US". • Die Anfangseinstellung wird durch die Länder- oder Regionsauswahl im Konfigurationsassistenten bestimmt. • Durch die Änderung dieser Einstellung wird auch die Standardeinstellung für jede Papierzuführung im Menü "Papierformat/Papiersorte" geändert.
Anschlussbereich für Scannen an PC [Anschlussbereich]	Gibt einen gültigen Anschlussbereich für Drucker an, die durch eine Firewall geschützt sind, die Anschlüsse blockiert. Hinweis: 9751:Die Werksvorgabe lautet "12000".
Angezeigte Informationen Linke Seite Rechte Seite Benutzerdefinierter Text [x]	Gibt an, was in der rechten und linken oberen Ecke des Startbildschirms angezeigt wird. Wählen Sie für die Menüs auf der linken bzw. rechten Seite unter folgende Optionen aus: <ul style="list-style-type: none"> Keine IP-Adresse Hostname Kontaktname Standort Datum/Zeit mDNS-/DDNS-Dienstname Name für konfigurationsfreie Lösung Benutzerdefinierter Text [x] Modellname Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Standardmäßig wird links die IP-Adresse angezeigt. • Standardmäßig wird rechts das Datum und die Uhrzeit angezeigt.
Angezeigte Informationen (Fortsetzung) Schwarzer Toner	Ermöglicht das Anpassen der angezeigten Informationen für "Schwarzer Toner". Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl: <ul style="list-style-type: none"> Zeitpunkt der Anzeige <ul style="list-style-type: none"> Nicht anzeigen Anzeige Angezeigte Meldung <ul style="list-style-type: none"> Standard Alternativ Standard <ul style="list-style-type: none"> [Texteingabe] Alternativ <ul style="list-style-type: none"> [Texteingabe] Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Zeitpunkt der Anzeige" lautet "Nicht anzeigen". • Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".

Option	Bis
<p>Angezeigte Informationen (Fortsetzung)</p> <ul style="list-style-type: none"> Resttonerbehälter Papierstau Papier einlegen Bedienungsfehler 	<p>Passt die für "Resttonerbehälter", "Papierstau", "Papier einlegen" und "Servicefehler" angezeigten Informationen an.</p> <p>Treffen Sie unter folgenden Optionen Ihre Auswahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anzeige <ul style="list-style-type: none"> Ja Nein Anzuzeigende Meldung <ul style="list-style-type: none"> Standard Alternativ Standard <ul style="list-style-type: none"> [Texteingabe] Alternativ <ul style="list-style-type: none"> [Texteingabe] <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Anzeigen" lautet "Nein". • Die Werksvorgabe für "Anzuzeigende Meldung" lautet "Standard".
<p>Startbildschirm anpassen</p> <ul style="list-style-type: none"> Sprache ändern Kopie Kopierkurzwahlen Fax Fax-Kurzwahlen E-Mail E-Mail-Kurzwahlen FTP FTP-Kurzwahlen Angehaltene Jobs suchen Angehaltene Aufträge USB-Laufwerk Profile und Anwendungen Lesezeichen Aufträge nach Benutzer Formulare und Favoriten Ausweiskopie Scannen an Netzwerk Meine Verknüpfung Mehrfachversand 	<p>Ändern Sie die auf dem Startbildschirm angezeigten Symbole.</p> <p>Wählen Sie für jedes Symbol unter den folgenden Optionen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anzeige Nicht anzeigen <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • "Anzeigen" ist die Werksvorgabe für die Menüs "Kopieren", "Faxen", "E-Mail", "FTP", "Angehaltene Aufträge durchsuchen", "Angehaltene Aufträge", "USB-Laufwerk", "Formulare und Favoriten", "Ausweiskopie", "Scannen an Netzwerk", "Meine Kurzwahlen", "Mehrfachversand". • "Nicht anzeigen" ist die Werksvorgabe für die Menüs "Sprache ändern", "Kopierkurzwahlen", "Fax-Kurzwahlen", "E-Mail-Kurzwahlen", "FTP-Kurzwahlen", "Profile und Apps", "Lesezeichen" und "Aufträge nach Benutzer".
<p>Datumsformat</p> <ul style="list-style-type: none"> MM-TT-JJJJ TT/MM/JJJJ JJJJ-MM-TT 	<p>Formatieren des Druckerdatums.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MM-TT-JJJJ ist die Werksvorgabe in den USA. • Die internationale Werksvorgabe lautet "TT-MM-JJJJ".
<p>Zeitformat</p> <ul style="list-style-type: none"> 12 Stunden AM/PM 24 Stunden 	<p>Formatieren der Druckeruhrzeit.</p> <p>Hinweis: 12 Stunden AM/PM ist die Werksvorgabe.</p>

Option	Bis
Anzeigehelligkeit 20 – 100	Gibt die Helligkeit der Anzeige auf dem Bedienfeld an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "100".
Eine Kopie Aus Ein	Stellt ein, dass jeweils nur eine Seite vom Scannerglas kopiert wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Ausgabebeleuchtung Normal/Standby-Modus Aus Dunkel Hell	Legen Sie die Helligkeit der Beleuchtung der Standardablage fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Dunkel", wenn für "Sparmodus" die Option "Energie" oder "Energie/Papier" ausgewählt wurde. • Die Werksvorgabe lautet "Hell", wenn für "Sparmodus" die Option "Papier" oder "Aus" ausgewählt wurde.
Audiofeedback Tasterückmeldung Ein Aus Lautstärke 1 bis 10	Legt die Lautstärke für die Schaltflächen fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Tasterückmeldung" lautet "Ein". • Die Werksvorgabe für die Lautstärke lautet "5".
Lesezeichen anzeigen Ja Nein	Gibt an, ob die Lesezeichen aus dem Bereich "Angehaltene Aufträge" angezeigt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Hintergrundentfernung zulassen Ein Aus	Gibt an, ob die Hintergrundentfernung für Aufträge zum Kopieren, Faxen, E-Mails oder Scannen an USB bzw. für FTP-Aufträge zulässig ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Der Bildhintergrund wird entfernt.
Benutzerdefinierte Scans zulassen Ein Aus	Scannt mehrere Aufträge in eine Datei. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Mit "Ein" kann die Einstellung "Benutzerdefinierte Scans zulassen" für bestimmte Aufträge aktiviert werden.
Nach Stau weiter - Scanner Auftragsebene Seitenebene	Gibt an, wie nach einem Papierstau in der ADZ mit einem Scanauftrag weiter zu verfahren ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werkvorgabe lautet "Auftragsebene". Wird ausgewählt, muss nach einem Papierstau der gesamte Auftrag erneut gescannt werden. • Wenn Seitenebene ausgewählt wird, wird der Scanvorgang bei der gestauten Seite fortgesetzt.
Webseiten-Aktualisierung 30 – 300	Gibt die Zeit in Sekunden an, nach der Embedded Web Server aktualisiert wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "120".
Kontaktname	Festlegen eines Kontaktnamens für den Drucker. Hinweis: Die Angabe zum Kontaktnamen wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.
Standort	Gibt den Standort des Druckers an. Hinweis: Der Standort wird auf dem Embedded Web Server gespeichert.

Option	Bis
Alarmmeldungen Alarmsteuerung Kassetten-Alarm Hefter-Alarm Locher-Alarm	Legt fest, welches Warnsignal er Drucker ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist. Wählen Sie für jeden Alarmtyp unter den folgenden Optionen aus: Aus Einmal Fortlaufend Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für die Alarmsteuerung lautet "Einzel". Bei der Einstellung "Einzel" gibt der Drucker drei kurze Alarmtöne aus. • Die Werksvorgabe für "Kassetten-Alarm", "Hefter-Alarm" und "Locher-Alarm" lautet "Aus". • Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.
Zeitsperren Standby-Modus Deaktiviert 1–240	Gibt die Zeit in Minuten an, die der Drucker inaktiv sein muss, bevor er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "15".
Zeitsperren Energiesparmodus Deaktiviert 1-120	Legt fest, wie viele Minuten der Drucker nach dem Ausdruck eines Auftrags wartet, bis er in einen Modus mit geringerem Energieverbrauch wechselt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "20". • "Deaktiviert" wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" festgelegt ist. • In niedrigeren Einstellungen wird weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert. • Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase.
Zeitsperren Mit ausgeschalteter Anzeige drucken Drucken mit ausgeschalteter Anzeige zulassen Anzeige beim Drucken einschalten	Ermöglicht, dass der Drucker den Druck fortsetzt, obwohl die Anzeige ausgeschaltet ist. Hinweis: Ermöglicht das Drucken, wenn das Display entsprechend der Werksvorgabe ausgeschaltet ist.

Option	Bis
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Legt den Zeitraum fest, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet 3 Tage.
Zeitsperren Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss Nicht in Ruhezustand versetzen Ruhezustand aktivieren	Legt fest, dass der Drucker selbst dann die Ruhemodus-Zeitsperre einstellt, wenn eine aktive Ethernet-Verbindung besteht. Hinweis: Der Ruhemodus ist die Werksvorgabe.
Zeitsperren Anzeige-Zeitsperre 15 – 300	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker warten soll, bis er in den Status "Bereit" zurückkehrt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "30".
Zeitsperren Anzeige-Zeitspe. verl. Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker den angegebenen Druckauftrag ohne Rückkehr zum Startbildschirm fortsetzt, wenn die Anzeige-Zeitsperre abgelaufen ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Zeitsperren Druckzeitsperre Deaktiviert 1–255	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Auftragsende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "90". • Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt, und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen. • Die Menüoption "Druckzeitsperre" ist nur bei Verwendung der PCL-Emulation verfügbar. Auf Druckaufträge in der PostScript-Emulation hat dies keine Auswirkung.
Zeitsperren Wartezeitsperre Deaktiviert 15 – 65535	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten warten soll, bevor er den Auftrag abbricht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "40". • Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dies keine Auswirkung.

Option	Bis
Zeitsperren Zeitsperre für Auftrag zurückhalten 5 – 255	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund von nicht verfügbaren Ressourcen angehalten und dann andere Aufträge aus der Druckerwarteschlange gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "30". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine formatierte Druckerfestplatte installiert ist.
Fehlerbehebung Automatischer Neustart Neustarten, wenn inaktiv Immer neu starten Nie neu starten	Legt fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Immer neu starten".
Fehlerbehebung Max. automatische Neustarts 1-20	Bestimmt die Anzahl der automatischen Neustarts, die der Drucker ausführen kann. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "2".
Druck-Wiederherstellung Auto. fortfahren Deaktiviert 5 – 255	Der Drucker druckt in bestimmten Offline-Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Disabled" (Deaktiviert).
Druck-Wiederherstellung Nach Stau weiter Ein Aus Auto	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird. • Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus. • Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut.
Druck-Wiederherstellung Stauassistent Ein Aus	Legt fest, dass der Drucker automatisch nach gestautem Papier sucht. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Druck-Wiederherstellung Seitenschutz Aus Ein	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen nicht gedruckt werden würde. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei dieser Einstellung druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. • Bei Auswahl von "Ein" druckt der Drucker die ganze Seite.

Option	Bis
Energiesparmodus-Taste drücken Keine Aktion Energiesparmodus Ruhezustand aktivieren	Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Energiesparmodus-Taste gedrückt wird, während der Drucker inaktiv ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Energiesparmodus". • Im Energiespar- oder Ruhemodus verbraucht der Drucker weniger Energie. • Im Energiesparmodus wird die Anzeige des Druckers abgeblendet, und die Energiesparmodus-Taste leuchtet gelb. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Display oder drücken Sie eine Taste auf dem Bedienfeld, um den Drucker aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren. • Im Ruhemodus wird die Anzeige des Druckers vollständig ausgeschaltet, und die Energiesparmodus-Taste blinkt gelb.
Energiesparmodus-Taste gedrückt halten Keine Aktion Energiesparmodus Ruhezustand aktivieren	Bestimmt, wie der Drucker reagiert, wenn die Energiesparmodus-Taste mindestens drei Sekunden lang gedrückt wird, während der Drucker inaktiv ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Nichts unternehmen". • Im Energiespar- oder Ruhemodus verbraucht der Drucker weniger Energie. • Im Energiesparmodus wird die Anzeige des Druckers abgeblendet, und die Energiesparmodus-Taste leuchtet gelb. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle auf dem Display oder drücken Sie eine Taste auf dem Bedienfeld, um den Drucker aus dem Energiesparmodus zu reaktivieren.
Werkseinstellungen Nicht wiederherstellen Wiederherstellen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurück. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Nicht wiederherstellen". Die benutzerdefinierten Einstellungen werden beibehalten. • "Jetzt wiederherstellen" setzt alle Menüeinstellungen mit Ausnahme der Einstellungen für das Menü "Netzwerk/Anschlüsse" auf die Werksvorgaben zurück. Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.
Konfigurationspaket exportieren Exportieren	Exportiert die Druckerkonfigurationsdatei auf ein Flash-Laufwerk.

Kopiereinstellungen (Menü)

Option	Bis
Inhaltstyp Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".

Option	Bis
Inhaltsquelle Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Sonstige	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".
Seiten (Duplex) Einseitig – Einseitig Einseitig – Beidseitig Beidseitig – Einseitig Beidseitig – Beidseitig	Legen Sie fest, ob ein Originaldokument ein- oder beidseitig bedruckt ist, und legen Sie dann fest, ob die Kopie ein- oder beidseitig bedruckt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Einseitig – Einseitig: Das Originaldokument ist einseitig bedruckt und die Kopie wird ebenfalls einseitig bedruckt. • Einseitig – Beidseitig: Das Originaldokument ist einseitig bedruckt, während die Kopie beidseitig bedruckt wird. • Beidseitig – Einseitig: Das Originaldokument ist beidseitig bedruckt, während die Kopie nur einseitig bedruckt wird. • Beidseitig – Beidseitig: Das Originaldokument ist beidseitig bedruckt und die Kopie wird ebenfalls beidseitig bedruckt.
Papiersparmodus Aus 2 Seiten Hochformat 2 Seiten Querformat 4 Seiten Hochformat 4 Seiten Querformat	Kopiert zwei oder vier Seiten eines Dokuments auf eine Seite. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Seitenränder drucken Ein Aus	Legen Sie fest, ob ein Rand gedruckt werden soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Sortieren (1,1) (2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Sorgt dafür, dass die Seiten eines Druckauftrags in der richtigen Reihenfolge ausgegeben werden, wenn mehrere Exemplare gedruckt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet (1,2,3) (1,2,3).
Lochen Aus 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Legen Sie fest, in welcher Form ein Druck- oder Kopierauftrag gelocht wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Heften Aus 1 Heftklammer 2 Heftklammern	Aktivieren oder Deaktivieren Sie den Finisher (Hefter). Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.

Option	Bis
Originalformat Letter Legal Executive Tabloid Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A3 A4 A5 A6 JIS B4 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll Ausweis	Legt das Papierformat des Originaldokuments fest. Hinweis: "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Papiereinzug Kopieren Fach [x] Autoformat Übereinstimmung Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug für Kopieraufträge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Folientrennseiten Ein Aus	Fügt ein Blatt Papier zwischen Folien ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Bei Auswahl von "Ein" wird eine leere Seite zwischen den Folien eingefügt.
Trennseiten Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügt ein Blatt Papier zwischen Seiten, Kopien oder Aufträgen ein. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Trennseitenquelle Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Helligkeit 1 bis 9	Aufhellen oder Verdunkeln des Drucks für den Kopierauftrag. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".

Option	Bis
Ablage Standardablage Ablage [x]	Legen Sie die Ablage fest, die für den Kopierauftrag verwendet werden soll. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Standardablage". • "Ablage [x]" wird nur angezeigt, wenn mindestens eine optionale Ablage installiert ist.
Anzahl an Kopien 1–9999	Gibt die Anzahl der Kopien für den Kopierauftrag an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1".
Kopf-/Fußzeile [Position] Aus Datum/Zeit Seitenzahl Benutzerdef. Text Drucken auf Alle Seiten Nur erste Seite Alle Seiten außer der ersten Benutzerdef. Text	Legt Kopf- und Fußzeileninformationen und ihre Position auf der Seite fest. Folgende Möglichkeiten stehen für die Auswahl der Position zur Verfügung: <ul style="list-style-type: none"> • Oben links • Oben Mitte • Oben rechts • Unten links • Unten Mitte • Unten rechts Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für die Position lautet "Aus". • Die Werksvorgabe für "Drucken auf" lautet "Alle Seiten".
Schablone Vertraulich Kopie Entwurf Dringend Benutzerdefiniert Aus	Gibt den überlagernden Text an, der auf jeder Seite des Kopierauftrags gedruckt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Benutzerdefinierte Schablone	Gibt den benutzerdefinierten überlagernden Text an. Hinweis: Es können bis zu 64 Zeichen eingegeben werden.
Vorrangskopien zulassen Ein Aus	Ermöglicht die Unterbrechung eines Druckauftrags, um eine Seite oder ein Dokument zu kopieren. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Benutzerdefinierte Scans Ein Aus	Kopieren Sie ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in einem einzelnen Kopiervorgang. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein Aus	Speichert benutzerdefinierte Kopiereinstellungen als Kurzwahlen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hintergrund entfernen -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
Automatisch zentrieren Aus Ein	Ermöglicht das automatische Zentrieren des Inhalts auf der Seite. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den für den Kopierauftrag verwendeten Kontrast an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einer Kopie an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen Aus Ein	Ermöglicht das Scannen des Originaldokuments von Kante zu Kante. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 1-5	Passt den Schärfegrad einer Kopie an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Beispielkopie Aus Ein	Erstellt eine Beispielkopie des Originaldokuments. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Menü "FaxEinstellungen"

Fax-Modus, Analoge Fax-Konfiguration (Menü)

Im Modus "Analoge Fax-Konfiguration" wird der Faxauftrag über eine Telefonleitung gesendet.

Allgemeine FaxEinstellungen

Option	Bis
Faxname	Gibt den Namen der Faxstation im Drucker an.
Faxnummer	Gibt die Nummer an, die dem Fax zugewiesen ist.
Fax-ID Faxname Faxnummer	Gibt an, wie die Faxstation identifiziert wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Faxnummer".
Manuelles Faxen aktivieren Ein Aus	Stellt den Drucker auf manuellen Faxversand ein, wofür ein Leitungssplitter und ein Telefonhörer benötigt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein Standardtelefon, um einen eingehenden Faxeuftrag anzunehmen und eine Faxnummer zu wählen. • Drücken Sie # 0 auf dem Ziffernblock, um direkt zur Funktion "Manuelles Fax" zu wechseln. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Speicherverwendung Nur zum Empfangen Fast nur zum Empfangen Zu gleichen Teilen Fast nur zum Senden Nur zum Senden	Legt fest, wie der nicht flüchtige Speicher beim Senden und Empfangen von Faxen aufgeteilt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Zu gleichen Teilen". Mit der Anwahl "Zu gleichen Teilen" wird der Speicher zum Senden und Empfangen von Faxeufträgen gleichmäßig aufgeteilt. • "Großteil auf Senden" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxversand reserviert ist. • "Alles auf Senden" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxversand reserviert ist. • "Alles auf Empfang" bedeutet, dass der gesamte Speicher für den Faxempfang reserviert ist. • "Großteil auf Empfang" bedeutet, dass ein Großteil des Speichers für den Faxempfang reserviert ist.
Faxe abbrechen Zulassen Nicht zulassen	Gibt an, ob der Drucker Faxeufträge abbrechen kann. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Zulassen".
Anrufer-ID Aus Erste Alternativ	Gibt die Art der verwendeten Anrufer-ID an.
Verschlüsselung der Faxnummer Aus Von links Von rechts	Gibt die Richtung an, in der die Stellen in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Anzahl der verschlüsselten Zeichen wird in der Einstellung "Zu verschlüsselnde Zeichen" festgelegt. • Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Zu verschlüsselnde Zeichen 0 – 58	Gibt die Anzahl der Stellen an, die in der Nummer eines ausgehenden Faxes verschlüsselt werden sollen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
Faxdeckblatt Faxdeckblatt Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden Mit Feld "An" Ein Aus Mit Feld "Von" Ein Aus Von Mit Feld "Nachricht" Ein Aus Nachricht Mit Logo Ein Aus Mit Fußzeile [x] Ein Aus Fußzeile [x]	Richtet das Faxdeckblatt ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Faxdeckblatt" lautet "Standardmäßig aus". • Die Werksvorgabe für alle anderen Menüoptionen lautet "Aus".

Fax-Sendeeinstellungen

Option	Bis
Auflösung Standard Fein 200 dpi Superfein 300 dpi Extrafein 600 dpi	Gibt die Qualität in Punkt pro Zoll an (Dots per Inch, dpi). Eine höhere Auflösung ergibt eine bessere Druckqualität, erhöht aber die Faxübertragungszeit für ausgehende Faxe. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standard".

Option	Bis
<p>Originalformat</p> <ul style="list-style-type: none"> Letter Legal Executive Tabloid Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A3 A4 A5 A6 JIS B4 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll 	<p>Geben Sie die Größe des Originaldokuments an.</p> <p>Hinweis: Gemischte Formate ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".</p>
<p>Seiten (Duplex)</p> <ul style="list-style-type: none"> Aus Lange Kante Kurze Kante 	<p>Legt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf einer Seite fest.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
<p>Inhaltstyp</p> <ul style="list-style-type: none"> Text Grafiken Text/Foto Foto 	<p>Gibt den Inhalt des Originaldokuments an.</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Text".</p>
<p>Inhaltsquelle</p> <ul style="list-style-type: none"> Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Sonstige 	<p>Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an.</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".</p>

Option	Bis
Helligkeit 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Vorwahl	Geben Sie eine Vorwahl ein, wie beispielsweise 99. Ein numerisches Eingabefeld wird bereitgestellt.
Vorwahlregeln Vorwahlregel [x]	Legt eine Vorwahlregel fest.
Automatische Wahlwiederholung 0 – 9	Gibt die Anzahl der Wahlversuche an, die der Drucker unternimmt, um das Fax an die angegebene Nummer zu senden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Neuwahl-Intervall 1 – 200	Gibt die Zeit in Minuten bis zur nächsten Wahlwiederholung an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Hinter einem PABX Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert das Wählen ohne Wählton über eine Vermittlungszentrale. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nein".
ECM aktivieren Ja Nein	Aktiviert oder deaktiviert den Fehlerkorrekturmodus für Faxaufträge. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Fax-Scannen aktivieren Ein Aus	Ermöglicht das Faxen von Dateien, die auf dem Drucker gescannt wurden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Treiber an Fax Ja Nein	Ermöglicht es dem Druckertreiber, Faxaufträge zu versenden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein Aus	Speichert Faxnummern als Kurzwahlen im Drucker. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Wählmodus Ton Impuls	Legt den Wählton fest. Hinweis: Die Werksvorgabe ist das Tonwahlverfahren.
Max. Geschwindigkeit 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Versand von Faxen an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "33600".
Benutzerdefinierte Scans Ein Aus	Scannt ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in eine Datei. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Aus". Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Bis
Scanvorschau Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Hintergrund entfernen -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Farbausgleich Zyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument vor dem Faxen von Kante zu Kante gescannt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 1-5	Passt den Schärfegrad eines Faxes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".

Option	Bis
Temperatur -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Farbfaxscan aktivieren Standardmäßig deaktiviert Standardmäßig aktiviert Nie verwenden Immer verwenden	Aktiviert das Senden von Farbfaxen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standardmäßig deaktiviert".
Farbfaxe autom. in S/W-Faxe umwandeln Ein Aus	Konvertiert alle ausgehenden Faxe in Schwarzweiß. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Einstellungen für den Faxempfang

Option	Bis
Faxempfang aktivieren Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxaufträgen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Auf Übertragung wartender Faxauftrag Keine Toner Toner und Verbrauchsmaterialien	Entfernt Faxaufträge, die bestimmte nicht verfügbare Ressourcen erfordern, aus der Druckerwarteschlange. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
Rufzeichen bis Anrufannahme 1 – 25	Gibt die Anzahl der Rufsignale an, bevor ein eingehender Faxauftrag angenommen wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Autom. Antwort Ja Nein	Ermöglicht dem Drucker, auf einen eingehenden Faxauftrag zu reagieren. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ja".
Manueller Antwortcode 0 – 9	Ermöglicht die Eingabe eines Codes über die Telefontastatur, um ein Fax anzunehmen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "9". • Dieses Menüelement wird verwendet, wenn der Drucker die Telefonleitung nutzt.
Automatisch verkleinern Ein Aus	Verkleinert einen eingehenden Faxauftrag auf das Papierformat, das in den angegebenen Papiereinzug eingelegt ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Papierzuführung Auto Fach [x] Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug für das Drucken eingehender Faxaufträge an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto".

Option	Bis
Seiten (Duplex) Aus Ein	Ermöglicht den beidseitigen Ausdruck eingehender Faxaufträge. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Trennseiten Aus Vor dem Auftrag Nach dem Auftrag	Ermöglicht dem Drucker das Einfügen von Trennseiten für eingehende Faxaufträge. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Trennseitenquelle Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Ablage Standardablage Ablage [x]	Gibt eine Ablage für empfangene Faxe an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".
Fax-Fußzeile Ein Aus	Druckt die Übertragungsinformationen eines eingehendes Faxes am Ende jeder Seite. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Max. Geschwindigkeit 2400 4800 9600 14400 33600	Gibt die maximale Baudrate für den Empfang der Faxe an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "33600".
Faxweiterleitung Drucken Drucken & Weiterleiten Weiterleiten	Ermöglicht die Weiterleitung von empfangenen Faxen an einen anderen Empfänger. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Drucken".
Weiterleiten an Fax E-Mail FTP LDSS eSF	Gibt die Art des Empfängers an, an den Faxe weitergeleitet werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Werksvorgabe lautet "Fax". Dieses Menü ist nur über den Embedded Web Server des Druckers verfügbar.
Weiterleiten an Kurzwahl	Ermöglicht die Eingabe einer Kurzwahlnummer, die der Empfängerart entspricht (Fax, E-Mail, FTP, LDSS oder eSF).
Spam-Faxe blockieren Aus Ein	Ermöglicht das Sperren eingehender Faxe von Geräten ohne Angabe der Stations- oder Fax-ID. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Spam-Faxliste	Aktiviert die auf dem Drucker gespeicherte Liste gesperrter Faxnummern.

Option	Bis
Faxe zurückhalten Fax-Haltemodus Aus Immer aktiviert Manuell Geplant Zeitplan für angehaltene Faxe	Ermöglicht das generelle Anhalten von Faxen oder das Anhalten nach einem bestimmten Zeitplan. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Lochen Aus Ein	Gibt an, ob Drucke gelocht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Heften Aus 1 Heftklammer 2 Heftklammern 4 Heftklammern	Gibt an, ob Drucke geheftet werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
Farbfaxempfang aktivieren Ein Aus	Ermöglicht dem Drucker den Empfang von Faxnachrichten in Farbe und das Drucken in Graustufen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Einstellungen für das Faxprotokoll

Option	Bis
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Ermöglicht den Ausdruck eines Übertragungsprotokolls nach jedem Faxauftrag. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Empfangsfehler-Protokoll Nie drucken Bei Fehler drucken	Ermöglicht im Fehlerfall den Ausdruck eines Empfangsfehler-Protokolls. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nie drucken".
Protokolle automatisch drucken Ein Aus	Ermöglicht den automatischen Ausdruck von Faxprotokollen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Die Protokolle werden nach jedem 200. Faxauftrag ausgedruckt.
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] Universalzuführung	Gibt die Papierzuführung an, die für das Ausdrucken von Protokollen verwendet wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Protokollanzeige Name der Empfangsstation Gewählte Nummer	Gibt an, ob die Protokollausdrucke die gewählte Nummer oder den zurückgesendeten Stations- bzw. Faxnamen enthalten. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Name der Empfangsstation".

Option	Bis
Auftragsprotokoll aktivieren Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxauftragsprotokoll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Anrufprotokoll aktivieren Ein Aus	Ermöglicht den Zugriff auf das Faxrufprotokoll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Protokoll - Papierablage Standardablage Ablage [x]	Gibt die Ablage für gedruckte Faxprotokolle an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Standardablage".

Lautsprechereinstellungen

Option	Bis
Lautsprechermodus Immer deaktiviert Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert Immer aktiviert	Gibt den Lautsprechermodus an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Bis zum Verbindungsaufbau aktiviert". Bis die Faxverbindung hergestellt ist, sind Faxtöne zu hören.
Lautsprecherlautstärke Hoch Niedrig	Regelt die Lautstärke. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hoch".
Ruftonlautstärke Aus Ein	Regelt die Ruftonlautstärke am Faxlautsprecher. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Automatische Antwort

Option	Bis
Alle Ruftöne Nur einfacher Rufton Nur doppelter Rufton Nur dreifacher Rufton Nur einfacher oder doppelter Rufton Nur einfacher oder dreifacher Rufton Nur doppelter oder dreifacher Rufton	Gibt Rufzeichenmuster für die Annahme von Anrufen durch den Drucker an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Alle Ruftöne".

E-Mail-Einstellungen (Menü)

Option	Bis
E-Mail-Server einrichten Betreff Nachricht Dateiname Kopie an mich Maximale E-Mail-Größe Größen-Fehlermeldung Adressen beschränken Web-Link einrichten	Gibt Informationen für den E-Mail-Server an.
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Legt das Format der gescannten Datei fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a	Legt die Version der PDF-Datei fest, die für den E-Mail-Versand gescannt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".
Inhaltstyp Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
Inhaltsquelle Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Sonstige	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".
Farbe Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe oder in Schwarzweiß erfasst und überträgt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Auflösung 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Auflösung des Scans in Punkt pro Zoll an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".

Option	Bis
Helligkeit 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Originalformat Letter Legal Executive Tabloid Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A3 A4 A5 A6 JIS B4 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie das Format des zu scannenden Dokuments an. Hinweis: "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Seiten (Duplex) Aus Lange Kante Kurze Kante	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
JPEG-Qualität Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Durch den Wert "5" wird die Dateigröße zwar reduziert, die Bildqualität jedoch auch verschlechtert. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Diese Menüeinstellung gilt für alle Scanfunktionen.

Option	Bis
Text-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Textbilds oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".
E-Mail-Abbildungen senden als Anhang Web-Link	Gibt an, wie die Bilder gesendet werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Anhang".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufrägen, die per E-Mail versendet werden, wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüeinstellung gilt für alle Scanfunktionen.
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Legt fest, ob das Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] Universalzuführung	Gibt den Papiereinzug zum Drucken von E-Mail-Protokollen an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Protokoll - Papierablage Standardablage Ablage [x]	Gibt eine Ablage für FTP-Protokolle an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Standardablage". • "Ablage [x]" wird nur angezeigt, wenn mindestens eine optionale Ablage installiert ist.
Bittiefe für E-Mail 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Benutzerdefinierte Scans Ein Aus	Kopiert ein Dokument mit verschiedenen Papierformaten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Bis
Scanvorschau Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein Aus	Speichert E-Mail-Adressen als Kurzwahlen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Wenn diese Option auf "Aus" gesetzt wurde, wird die Schaltfläche "Speichern als Kurzwahl" nicht auf dem E-Mail-Zielbildschirm angezeigt.
Hintergrund entfernen -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund auf einem gescannten Bild an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Farbausgleich Zyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Option	Bis
Schärfe 1-5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Temperatur -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Cc:/Bcc: verwenden Aus Ein	Aktivieren Sie die Verwendung der Felder "Cc:" und "Bcc:". Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

FTP-Einstellungen (Menü)

Option	Bis
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei (.pdf) TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Gibt das Dateiformat für den FTP-Versand an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a	Legt die Version der PDF-Datei für den FTP-Versand fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".
Inhaltstyp Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
Inhaltsquelle Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Sonstige	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".
Farbe Aus Ein	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe oder in Schwarzweiß erfasst und überträgt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Option	Bis
Auflösung 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Qualität des Scans in Punkt pro Zoll (dpi) an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
Helligkeit 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Seitenausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A3 A4 A5 A6 JIS B4 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. Hinweis: "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Seiten (Duplex) Aus Lange Kante Kurze Kante	Gibt die Seitenausrichtung von Text und Grafiken an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).

Option	Bis
JPEG-Qualität Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Diese Menüeinstellung gilt für alle Scanfunktionen.
Text-Standard 5 – 90	Legt die Qualität des Texts im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Texts oder Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scanaufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite des Auftrags erstellt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Diese Menüeinstellung gilt für alle Scanfunktionen.
Übertragungsprotokoll Protokoll drucken Protokoll nicht drucken Nur bei Fehler drucken	Legt fest, ob das Übertragungsprotokoll gedruckt werden soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Protokoll drucken".
Protokoll-Papiereinzug Fach [x] Universalzuführung	Gibt eine Papierzuführung zum Drucken von FTP-Protokollen an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Protokoll - Papierablage Standardablage Ablage [x]	Gibt eine Ablage für FTP-Protokolle an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Standardablage". • Ablage [x] wird nur angezeigt, wenn eine optionale Ablage installiert ist.
Bittiefe für FTP 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Dateiname	Geben Sie einen Dateinamen ohne Erweiterung ein.

Option	Bis
Benutzerdefinierte Scans Ein Aus	Kopiert ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in einem Scanauftrag. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Scanvorschau Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Speichern als Kurzwahl zulassen Ein Aus	Ermöglicht das Erstellen einer Kurzwahl für FTP-Adressen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".
Hintergrund entfernen -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Farbausgleich Zyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des Ausgabedokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
Kante zu Kante scannen Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 1-5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Temperatur -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Flash-Laufwerk (Menü)

Scaneinstellungen

Option	Bis
Format PDF (.pdf) Sichere PDF-Datei TIFF (.tif) JPEG (.jpg) XPS (.xps)	Gibt das Format der Datei an, die über FTP gesendet werden soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet PDF (.pdf).
PDF-Version 1.2 – 1.7 A – 1a	Legt die Version der PDF-Datei fest, die über FTP gesendet werden soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1.5".
Inhaltstyp Text Grafiken Text/Foto Foto	Gibt den Inhalt des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Text/Foto".
Inhaltsquelle Schwarzweiß-Laser Farblaser Tintenstrahl Foto/Film Zeitschrift Zeitung Druckerzeugnisse Sonstige	Gibt die Erstellungsweise des Originaldokuments an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Schwarzweiß-Laser".
Farbe Ein Aus	Gibt an, ob das Gerät Inhalte in Farbe oder in Schwarzweiß erfasst und überträgt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein".

Option	Bis
Auflösung 75 dpi 150 dpi 200 dpi 300 dpi 400 dpi 600 dpi	Gibt die Auflösung des Scans in Punkt pro Zoll (Dots per Inch, dpi) an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "150 dpi".
Helligkeit 1 bis 9	Hellt die Ausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".
Ausrichtung Hochformat Querformat	Gibt die Ausrichtung des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Originalformat Letter Legal Executive Folio Statement Oficio (Mexiko) Universal Automatische Formaterkennung Gemischte Formate A3 A4 A5 A6 JIS B4 JIS B5 Benutzerdefiniertes Scan-Format [x] Buchvorlage Visitenkarte 3 x 5 Zoll 4 x 6 Zoll	Geben Sie die Größe des Originaldokuments an. Hinweis: "Letter" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "A4".
Seiten (Duplex) Aus Lange Kante Kurze Kante	Gibt die Seitenausrichtung von Text und Grafiken an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).

Option	Bis
JPEG-Qualität Beste Einstellung: Inhalt 5 – 90	Legt die Qualität eines JPEG-Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt". • Bei Eingabe von "5" wird die Dateigröße reduziert, die Bildqualität lässt jedoch nach. • "90" ergibt die beste Bildqualität, aber die Datei wird sehr groß. • Dieses Menü gilt für alle Scanfunktionen.
Text-Standard 5 – 90	Legt die Qualität des Texts im Verhältnis zur Dateigröße und Bildqualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Text/Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Texts/Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "75".
Foto-Standard 5 – 90	Legt die Qualität eines Fotos im Verhältnis zur Dateigröße und Qualität fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "50".
Mehrseitige TIFF-Bilder verwenden Ein Aus	Ermöglicht die Auswahl zwischen ein- und mehrseitigen TIFF-Dateien. Bei mehrseitigen Scan-Aufträgen an den FTP-Server wird entweder eine TIFF-Datei erstellt, die alle Seiten enthält, oder es werden mehrere TIFF-Dateien mit einer Datei für jede Seite generiert. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Ein". • Dieses Menü gilt für alle Scanfunktionen.
Scan-Bittiefe 1 Bit 8 Bit	Reduziert die Größe von Dateien im Modus "Text/Foto" durch die Verwendung von 1-Bit-Bildern, wenn "Farbe" auf "Aus" festgelegt ist. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8 Bit".
Dateiname	Geben Sie einen Dateinamen ohne Erweiterung ein. Hinweis: Es können bis zu 53 Zeichen eingegeben werden.
Benutzerdefinierte Scans Ein Aus	Kopiert ein Dokument mit unterschiedlichen Papierformaten in einem einzelnen Kopierauftrag. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Scanvorschau Ein Aus	Gibt an, ob für Scanaufträge eine Vorschau auf dem Display angezeigt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.
Hintergrund entfernen -4 bis 4	Passt den sichtbaren Hintergrund in einer Kopie an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Option	Bis
Farbausgleich Zyan - Rot Magenta - Grün Gelb - Blau	Ermöglicht ein ausgewogenes Verhältnis der Farben im gescannten Bild.
Blindfarbenunterdrückung Blindfarbenunterdrückung Keine Rot Grün Blau Standardschwellenwert Rot 0–255 Standardschwellenwert Grün 0–255 Standardschwellenwert Blau 0–255	Gibt an, welche Farbe beim Scannen unterdrückt wird, und passt die Einstellung für die einzelnen Farbschwellenwerte an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe für "Blindfarbenunterdrückung" lautet "Keine". • Die Werksvorgabe für jeden Schwellenwert lautet "128".
Kontrast 0 – 5 Beste Einstellung: Inhalt	Gibt den Kontrast des gescannten Bildes an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Beste Einstellung: Inhalt".
Spiegelverkehrtes Dokument Aus Ein	Erstellt ein spiegelverkehrtes Bild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Negativbild Aus Ein	Erstellt ein Negativbild des Originaldokuments. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schattendetails -4 bis 4	Passt die sichtbaren Schattendetails auf einem gescannten Bild an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kante zu Kante scannen Aus Ein	Gibt an, ob das Originaldokument von Kante zu Kante gescannt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schärfe 1-5	Passt den Schärfegrad eines gescannten Bilds an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "3".
Temperatur -4 bis 4	Ermöglicht die Erstellung von Ausdrucken mit warmen oder kalten Farben. "Kalte" Werte erzeugen eine mehr ins Blau gehende Ausgabe als der Standardwert, während "warme" eine mehr ins Rot gehende Ausgabe als der Standardwert erzeugen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Druckeinstellungen

Kopien 1 – 999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1".
Papierzuführung Fach [x] Universalzuführung Papier manuell Briefumschlag manuell	Legt einen Standardpapiereinzug für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Sortieren (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet (1,2,3) (1,2,3).
Seiten (Duplex) Einseitig Beidseitig	Gibt an, ob nur eine oder beide Seiten eines Blatts bedruckt werden. Hinweis: Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck.
Heften Aus Ein	Gibt an, ob Drucke geheftet werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
Gelocht Aus Ein	Gibt an, ob Drucke gelocht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Lochmodus 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Gibt die Anzahl der herzustellenden Löcher an. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "3 Löcher" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "4 Löcher". • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Beidseitig binden Lange Kante Kurze Kante	Legt die Bindung für beidseitig bedruckte Seiten im Verhältnis zur Seitenausrichtung des gedruckten Dokuments fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei "Lange Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
Papiersparmodus - Ausrichtung Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung eines Dokuments mit mehreren Seiten fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.

Papiersparmodus Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Gibt an, dass mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blattes Papier gedruckt werden sollen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.
Papiersparmodus - Rand Keine Festtinte	Druckt einen Rahmen um jedes Seitenbild. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keiner".
Papiersparmodus - Anordnung Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt die Position mehrerer Seitenabbildungen auf einem Blatt fest Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Horizontal". • Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.
Trennseiten Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). • Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt. • Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.
Trennseitenquelle Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1".
Leere Seiten Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

Druckeinstellungen

Menü "Konfiguration"

Funktion	Funktion
Druckersprache PCL-Emulation PS-Emulation	Legt die Standarddruckersprache fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "PCL-Emulation". • Bei der PostScript-Emulation wird ein PostScript-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. • Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. • Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
Druckauftrag wartet Ein Aus	Legt fest, ob Druckaufträge aufgrund von nicht verfügbaren Druckeroptionen oder benutzerdefinierten Einstellungen aus der Druckerwarteschlange gelöscht werden. Diese Druckaufträge werden in einer anderen Warteschlange gespeichert, sodass andere Druckaufträge normal gedruckt werden können. Wenn die fehlenden Informationen oder Optionen oder beides verfügbar sind, werden die gespeicherten Aufträge gedruckt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn eine nicht schreibgeschützte Druckerfestplatte installiert ist. Dadurch wird sichergestellt, dass gespeicherte Aufträge nicht verloren gehen, wenn der Drucker nicht mehr mit Strom versorgt wird.
Druckbereich Normal Ganze Seite	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild am Rand des Druckbereichs ab. • Bei "Ganze Seite" kann das Bild in den nicht bedruckbaren Bereich verschoben werden, der durch die Einstellung "Normal" definiert wird. Das Bild wird jedoch am Rand des als "Normal" definierten Druckbereichs abgeschnitten. Diese Einstellung wirkt sich nur auf Seiten aus, die mit einem PCL 5e-Interpreter gedruckt werden, und hat keine Auswirkung auf Seiten, die mit dem PCL XL- oder PostScript-Interpreter gedruckt werden.
Laden in RAM Flash Datenträger	Legt den Speicherort für heruntergeladene Ressourcen fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "RAM". "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden. • Im Flash-Speicher oder auf einer Festplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert. Heruntergeladene Ressourcen bleiben im Flash-Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Flash-Speicher oder eine Druckerfestplatte installiert ist.

Funktion	Funktion
Ressour. speich. Ein Aus	Legt fest, wie der Drucker mit temporären Downloads (z. B. Schriftarten und Makros) im Arbeitsspeicher (RAM) verfährt, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange bei, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht. • Bei der Einstellung "Ein" behält der Drucker alle heruntergeladenen Ressourcen bei, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung Speicher voll [38] auf der Druckeranzeige angezeigt, aber heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht.
Alle Druckaufträge drucken Alphabetisch Ältester zuerst Letzter zuerst	Legt die Reihenfolge fest, in der vertrauliche und angehaltene Druckaufträge gedruckt werden, wenn die Option "Gesamte Reihenfolge drucken" ausgewählt wurde. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Alphabetisch".

Menü "Papierausgabe"

Option	Bis
Seiten (Duplex) Einseitig Beidseitig	Legt fest, ob der beidseitige Druck als Standardeinstellung für alle Druckaufträge festgelegt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werkseinstellung ist einseitiger Druck. • Sie können beidseitigen Druck in der Druckersoftware festlegen.
Beidseitig binden Lange Kante Kurze Kante	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden und gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Lange Kante". Dabei wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der langen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat linke Kante, im Querformat obere Kante). • Bei "Kurze Kante" wird davon ausgegangen, dass die Seiten an der kurzen Seitenkante gebunden werden (im Hochformat obere Kante, im Querformat linke Kante).
Kopien 1 – 999	Legt die Standardanzahl an Kopien für jeden Druckauftrag fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "1".
Leere Seiten Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob leere Seiten in einen Druckauftrag eingefügt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".
Sortieren (1,1) (2,2,2) (1,2,3) (1,2,3)	Stapelt die sortierten Seiten eines Druckauftrags, wenn mehrere Kopien gedruckt werden. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet (1,2,3) (1,2,3).

Option	Bis
Trennseiten Aus Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Legt fest, ob leere Trennseiten eingefügt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt ist. Wenn "Sortieren" auf "(1,1,1) (2,2,2)" festgelegt ist, wird eine leere Seite zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eingefügt (alle Seiten 1, alle Seiten 2 usw.). • Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt. • Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite eines Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten in ein Dokument einfügen möchten.
Trennseitenzufuhr Fach [x] Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Fach 1" (Standardfach). • Im Menü "Papier" muss "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt sein, damit "Universal-Zufuhr" als Menüoption angezeigt wird.
Papiersparmodus Aus 2 Seiten 3 Seiten 4 Seiten 6 Seiten 9 Seiten 12 Seiten 16 Seiten	Druckt mehrere Seitenbilder auf einer Seite des Papiers. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf einer Seite gedruckt werden sollen.
Papiersparmodus - Anordnung Horizontal Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legt bei Verwendung des Papiersparmodus die Position der einzelnen Seitenbilder fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Horizontal". • Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie deren Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) ab.
Papiersparmodus - Ausrichtung Auto Querformat Hochformat	Legt die Ausrichtung eines Dokuments mit mehreren Seiten fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus.
Papiersparmodus - Rand Keine Festtinte	Druckt bei Verwendung des Papiersparmodus einen Rahmen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keiner".

Option	Bis
Heftauftrag Auto Zurück Doppelt Vorne Aus	Gibt an, ob die Druckausgabe geheftet wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.
Heftertest durchführen	Druckt einen Bericht, der bestätigt, dass der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert. Hinweis: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.
Gelocht Ein Aus	Legt fest, ob Druckausgaben mit Öffnungen versehen werden, damit die Blätter in einem Ordner abgeheftet werden können. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Lochmodus 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Legt die Anzahl der Löcher fest, mit denen die Druckausgaben versehen werden, damit die Blätter in einem Ordner abgeheftet werden können. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • "3 Löcher" ist die Werksvorgabe in den USA. Die internationale Werksvorgabe lautet "4 Löcher". • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Seitenversatz Keine Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen	Stapelt Seiten entsprechend der ausgewählten Option versetzt. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Keiner". • Mit "Zwischen Kopien" wird jedes Exemplar eines Druckauftrags versetzt gestapelt, sofern für "Sortieren" "(1,2,3) (1,2,3)" festgelegt wurde. Wenn für "Sortieren" "(1,1,1) (2,2,2)" eingestellt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle Seiten 1 und alle Seiten 2. • Mit "Zwischen Aufträgen" wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt. • Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein unterstützter Heftklammer-Finisher installiert ist.

Qualität, Menü

Funktion	Zweck
Auflösung 300 dpi 600 dpi 1200 dpi 1200 Bildqualität 2400 Bildqualität	Gibt die Auflösung für die Druckausgabe in Punkt pro Zoll (dpi) oder Bildqualität an. Hinweis: Die Standardauflösung ist 600 dpi.

Funktion	Zweck
Pixel-Erhöhung Aus Schriften Horizontal Vertikal Beide Richtungen	Aktivieren Sie mehr Pixel, um Bilder oder Texte klarer und besser darzustellen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Tonerauftrag 1 bis 10	Legt die Deckung des Ausdrucks fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "8". • Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden.
Feine Linien verbessern Ein Aus	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Sie können diese Option in der Druckersoftware festlegen. Windows-Benutzer müssen auf Datei > Drucken und dann auf Eigenschaften oder Einstellungen klicken. Macintosh-Benutzer wählen Ablage > Drucken und passen die Einstellungen im Druckdialogfeld und in den Kontextmenüs an. • Um diese Option über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in das Webbrowser-Adressfeld ein.
Grauanpassung Auto Aus	Einstellen der Kontrastanpassung für Bilder. Hinweis: "Auto" ist die werkseitige Standardeinstellung.
Helligkeit -6 bis 6	Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".
Kontrast 0 – 5	Passt den Kontrast gedruckter Objekte an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "0".

Auftragsabrechnung (Menü)

Hinweis: Dieses Menüelement wird nur angezeigt, wenn eine formatierte und ordnungsgemäß funktionierende Druckerfestplatte installiert ist.

Option	Bis
Auftragsabrechnungsprotokoll Aus Ein	Legt fest, ob der Drucker ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Dienstprogramme für die Auftragsabrechnung	Ermöglicht das Drucken und Löschen von Protokolldateien oder das Exportieren dieser Dateien auf ein Flash-Laufwerk.
Intervall für Abrechnungsprotokoll Täglich Wöchentlich Monatlich	Legt fest, wie oft eine Protokolldatei erstellt wird. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Monatlich".

Option	Bis
<p>Protokollaktion am Ende des Intervalls</p> <p>Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn der Intervallschwellenwert überschritten wird.</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</p>
<p>Protokoll fast voll</p> <p>Aus 1 – 99</p>	<p>Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Scanner die Protokollaktion "fast voll" ausführt.</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "5".</p>
<p>Protokollaktion fast voll</p> <p>Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle Protokolle löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplatte fast voll ist.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Keiner". • Der unter "Protokoll fast voll" definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
<p>Protokollaktion voll</p> <p>Keine Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen u. löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle Protokolle löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen</p>	<p>Legt fest, wie der Drucker reagiert, wenn die Festplattenauslastung den Maximalwert (100 MB) erreicht.</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Keiner".</p>
<p>URL zum Bereitstellen von Protokollen</p>	<p>Legt fest, wo der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle bereitstellt.</p>
<p>E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen</p>	<p>Gibt die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle sendet.</p>
<p>Protokolldatei-Präfix</p>	<p>Gibt das gewünschte Präfix für den Protokolldateinamen an.</p> <p>Hinweis: Der im Menü "TCP/IP" definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet.</p>

Menü Dienstprog.

Funktion	Funktion
Angeh. Jobs entfernen Vertraulich Angehalten Nicht wiederhergest. Alle	Löscht vertrauliche und angehaltene Aufträge von der Druckerfestplatte. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Auswahl einer Einstellung beeinflusst nur die Aufträge, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Druckaufträge auf Flash-Laufwerken und andere angehaltene Aufträge sind nicht betroffen. Bei Auswahl von "Nicht wiederhergest." werden alle Aufträge des Typs "Drucken und Zurückhalten", die <i>nicht</i> von der Druckerfestplatte oder dem Arbeitsspeicher wiederhergestellt wurden, gelöscht.
Flash formatieren Ja Nein	Formatieren Sie den Flash-Speicher. Warnung—Mögliche Schäden: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Bei Auswahl von "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht. Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen. Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherkapazität, die dem Drucker durch die Installation einer Flash-Speicherkarte hinzugefügt wird. Die Flash-Speicherkarte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein. Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte installiert ist.
Downloads auf Festplatte löschen Jetzt löschen Nicht löschen	Löscht alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Downloads sowie alle angehaltenen, zwischengespeicherten und geparkten Aufträge. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Durch "Jetzt löschen" wird der Drucker so eingestellt, dass die Downloads gelöscht werden und nach dem Löschen auf dem Display wieder der ursprüngliche Bildschirm angezeigt wird. Durch "Nicht löschen" wird nach dem Löschen wieder der ursprüngliche Bildschirm auf dem Druckerdisplay angezeigt.
Hex Trace aktivieren	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Wenn diese Option aktiviert ist, werden alle an den Drucker gesendeten Daten in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt und keine SteuerCodes ausgeführt. Um den Hex Trace-Modus zu beenden oder zu deaktivieren, schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zurück.
Deckungsabschätzung Aus Ein	Bietet eine Schätzung der prozentualen Tonerdeckungsmenge auf einer Seite. Die Schätzung wird am Ende eines Druckauftrags auf einer separaten Seite gedruckt. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "XPS"

Option	Funktion
Fehlerseiten drucken Aus Ein	Druckt einen Bericht mit Informationen über die Fehler sowie die XML-Auszeichnungsfehler. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".

Menü "PDF"

Option	Funktion
Größe anpassen Ja Nein	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "No" (Nein).
Anmerkungen Nicht drucken Drucken	Druckt Anmerkungen in einer PDF-Datei. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Nicht drucken".

Menü "PostScript"

Funktion	Funktion
PS-Fehler drucken Ein Aus	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
PS-Startmodus sperren Ein Aus	Deaktiviert die SysStart-Datei. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Schriftpriorität Resident Flash/Datenträger	Festlegen der Reihenfolge, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Resident". • Dieses Menüelement ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende und formatierte Flash-Speicherkarte oder Druckerfestplatte installiert ist. • Die Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt bzw. durch ein Kennwort geschützt sein. • Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.

Menü "PCL-Emulation"

Funktion	Funktion
Schriftartquelle Resident Datenträger Herunterladen Flash Alle	Gibt die Schriftarten an, die im Menü "Schriftartname" angezeigt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Resident". "Resident" zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden. • Die Einstellungen "Flash-Speicher" und "Festplatte" zeigen alle in der jeweiligen Option geladenen Schriftarten an. • Die Flash-Option muss ordnungsgemäß formatiert sein und darf nicht schreibgeschützt, lese-/schreibgeschützt oder kennwortgeschützt sein. • Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt. • Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt.

Funktion	Funktion
Schriftartname Courier 10	Identifizieren einer bestimmten Schriftart und deren Speicherort. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Courier 10". Mit "Courier 10" werden der Schriftartname, die Schrift-ID sowie der Speicherort im Drucker angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash-Speicher", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".
Zeichensatz 10U PC-8 12U PC-850	Festlegen des Zeichensatzes für die einzelnen Schriftartnamen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe in den USA lautet "10U PC-8". Die internationale Werksvorgabe lautet "12UPC -850". • Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Zeichensätze angezeigt.
PCL-Emulation Konfig. Punktgröße 1,00 bis 1008,00	Ändern der Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "12". • Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen der Schriftart angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 0,014 Zoll. • Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25-Punkt erhöht oder verringert werden.
PCL-Emulation Konfig. Teilung 0.08–100	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "10". • Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (cpi, characters per inch). • Die Teilung kann in Schritten von 0,01-cpi erhöht oder verringert werden. • Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar auf dem Bedienfeld angezeigt, kann aber nicht geändert werden.
PCL-Emulation Konfig. Ausrichtung Hochformat Querformat	Festlegen der Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Hochformat". Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt. • Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.

Funktion	Funktion
PCL-Emulation Konfig. Zeilen pro Seite 1–255	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe in den USA lautet "60". Die internationale Standardeinstellung lautet "64". • Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die Ausrichtung, bevor Sie "Zeilen pro Seite" festlegen.
PCL-Emulation Konfig. A4-Breite 198 mm 203 mm	Einstellen des Druckers auf Papier im A4-Format. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "198 mm". • Mit der Einstellung "203-mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von 10 möglich ist.
PCL-Emulation Konfig. Auto WR nach ZV Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub (ZV) automatisch einen Wagenrücklauf (WR) durchführen soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
PCL-Emulation Konfig. Auto ZV nach WR Ein Aus	Hiermit wird festgelegt, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf (WR) automatisch einen Zeilenvorschub (ZV) durchführen soll. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Aus".
Fachumkehrung Uni.Zuf-Zuordnung Aus Keine 0-199 Fach [x] Zuordnung Aus Keine 0-199 Man.Pap.-Zuordnung Aus Keine 0-199 Man. Briefumschlag-Zuordn. Aus Keine 0-199	Konfigurieren des Druckers für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". Diese Option wird nur angezeigt, wenn sie vom PCL 5e-Interpreter ausgewählt wird. • Mit der Einstellung "0-199" wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.

Funktion	Funktion
Fachumkehrung Werksvorgaben anzeigen Uni.Zuf. Vorgabe = 8 Fach 1 Vorgabe = 1 Fach 4 Vorgabe = 1 Fach 5 Vorgabe = 1 Fach 20 Vorgabe = 1 Fach 21 Vorgabe = 1 Brief Vorgabe = 6 MPap Vorgabe = 2 MBrf Vorgabe = 3	Anzeige der Werksvorgabe für jedes Fach bzw. jede Zuführung.
Fachumkehrung Standardeinstellungen wiederherstellen Ja Nein	Zurücksetzen aller Fächer und Zuführungen auf die Werksvorgaben.

Menü "HTML"

Funktion	Funktion	Funktion
Schriftartname Albertus MT Antique Olive Apple Chancery Arial MT Avant Garde Bodoni Bookman Chicago Clarendon Cooper Black Copperplate Coronet Courier Eurostile Garamond Geneva Gill Sans Goudy Helvetica Hoefler Text Intl CG Times Intl Courier Intl Univers	Joanna MT Letter Gothic Lubalin Graph Marigold MonaLisa Recut Monaco Neue CenturySbk New York Optima Oxford Palatino StempelGaramond Taffy Wiederholungen TimesNewRoman Univers Zapf Chancery NewSansMTJA NewSansMTCS NewSansMTCT NewSansMTKO	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein. Hinweis: In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart festgelegt wurde, wird Times verwendet.

Funktion	Funktion
Schriftgröße 1–255 pt	Legt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "12 pt". • Die Schriftgröße kann in Schritten von 1-Punkt erhöht werden.
Skalieren 1-400 %	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "100 %". • Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden.
Ausrichtung Hochformat Querformat	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".
Randgröße 8–255 mm	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "19 mm". • Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.
Hintergrund Nicht drucken Drucken	Legt fest, ob Hintergründe in HTML-Dokumenten gedruckt werden sollen. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Drucken".

Menü "Bild"

Option	Funktion
Automatisch anpassen Ein Aus	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Ein". Durch diese Einstellung werden die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder außer Kraft gesetzt.
Umkehren Ein Aus	Invertiert Schwarzweißbilder. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Aus". • Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden.
Skalierung Oben links verankern Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Skaliert das Bild in Anpassung an das ausgewählte Papierformat. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Werksvorgabe lautet "Beste Anpassung". • Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt.
Ausrichtung Hochformat Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legt die Bildausrichtung fest. Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "Hochformat".

Hilfe (Menü)

Menüeintrag	Beschreibung
Alle Anleitungen drucken	Druckt alle Anleitungen.
Anleitung zum Kopieren	Enthält Informationen zum Erstellen von Kopien und zur Konfiguration der Einstellungen
E-Mail-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von E-Mails und zur Konfiguration der Einstellungen
Fax-Anleitung	Enthält Informationen zum Senden von Faxen und zur Konfiguration der Einstellungen
FTP-Anleitung	Enthält Informationen zum Scannen von Dokumenten und zur Konfiguration der Einstellungen
Anleitung für Druckdefekte	Bietet eine Vorlage für die Bestimmung wiederholt auftretender Probleme mit schlechter Druckqualität und führt Einstellungen auf, mit denen die Druckqualität angepasst werden kann
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbrauchsmaterialanleitung	Bietet Informationen zum Bestellen von Zubehör

Geld sparen und die Umwelt schützen

Lexmark setzt sich für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Wir sorgen dafür, dass unsere Drucker so wenig Umweltschäden verursachen wie möglich. Wir entwickeln unsere Produkte bereits unter dem Gesichtspunkt der Umweltfreundlichkeit. Für unsere Verpackungen verwenden wir so wenig Material wie möglich und stellen Sammel- und Recyclingprogramme zur Verfügung. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com/environment
- im Lexmark Recyclingprogramm unter www.lexmark.com/recycle

Durch Auswahl bestimmter Druckereinstellungen oder -aufgaben können Sie die negativen Auswirkungen Ihres Druckers auf die Umwelt sogar noch weiter verringern. In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Aufgaben beschrieben, mit denen Sie die Umwelt noch besser schützen können.

Einsparen von Papier und Toner

Untersuchungen haben gezeigt, dass achtzig Prozent der CO₂-Bilanz eines Druckers auf den Papierverbrauch zurückzuführen sind. Die können die CO₂-Bilanz erheblich reduzieren, indem Sie Recycling-Papier verwenden und beispielsweise beide Seiten des Papiers bedrucken oder mehrere Seiten eines Dokuments auf ein einziges Blatt Papier drucken.

Verwenden von Recyclingpapier

Als Unternehmen, das sich seiner Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst ist, unterstützt Lexmark die Verwendung von Recyclingpapier, das speziell für Laserdrucker hergestellt wird. Informationen darüber, welches Recyclingpapier für Ihren Drucker geeignet ist, finden Sie unter "[Verwenden von Recyclingpapier und anderen Papieren](#)" auf Seite 65.

Einsparen von Verbrauchsmaterial

Beide Seiten des Papiers verwenden

Wenn Ihr Druckermodell beidseitiges Drucken unterstützt, können Sie festlegen, ob auf eine oder auf beide Seiten des Papiers gedruckt wird.

Hinweise:

- Beidseitiges Drucken ist die Standardeinstellung im Druckertreiber.
- Eine vollständige Liste der unterstützten Produkte und Länder finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Mehrere Seiten auf ein Blatt bringen

Sie können bis zu 16 aufeinander folgende Seiten eines mehrseitigen Dokuments auf eine Seite eines einzelnen Blatts drucken, indem Sie für den Druckauftrag eine Einstellung aus dem Bereich "Mehrseitendruck (N Seiten)" auswählen.

Den ersten Entwurf genau prüfen

Gehen Sie wie folgt vor, bevor Sie mehrere Kopien eines Dokuments ausdrucken:

- Nutzen Sie die Preview-Funktion, um zu sehen, wie das Dokument aussieht, bevor Sie es ausdrucken.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Papierstaus vermeiden

Stellen Sie das Papierformat und die Papiersorte richtig ein, um Papierstaus zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 247](#).

Energieeinsparung

Verwenden des Ruhemodus

Der Ruhemodus ist ein Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch.

Hinweise:

- Drei Tage ist der standardmäßige Zeitraum, bevor der Drucker in den Ruhemodus wechselt.
- Stellen Sie sicher, dass der Ruhemodus beendet wurde, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden. Der Ruhemodus wird durch einen Kaltstart oder durch langes Drücken der Energiesparmodus-Taste beendet.
- Wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet, ist der Embedded Web Server deaktiviert.

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**

2 Wählen Sie im Menü "Energiesparmodus-Taste drücken" oder "Energiesparmodus-Taste gedrückt halten" die Option **Ruhezustand aktivieren** aus und berühren Sie dann **Übernehmen**.

Verwenden des Eco-Mode

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Eco-Mode** > Einstellung auswählen

Option	Funktion
Aus	Die Werksvorgaben für den Eco-Mode werden verwendet. "Aus" unterstützt die Leistungsangaben des Druckers.
Energie	Spart Energie, besonders wenn der Drucker inaktiv ist. <ul style="list-style-type: none"> • Der Motor des Druckwerks wird erst gestartet, wenn der Drucker druckbereit ist. Es kann zu einer kurzen Verzögerung beim Drucken der ersten Seiten kommen. • Der Drucker wechselt in den Energiesparmodus, nachdem er eine Minute lang inaktiv war.
Energie/Papier	Alle Einstellungen für den Modus "Energie" und "Papier" werden verwendet.
Normalpapier	<ul style="list-style-type: none"> • Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck (Duplex). • Deaktiviert das Drucken von Protokollen.

3 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Anpassen des Energiesparmodus

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Zeitsperren** > **Energiesparmodus**

2 Wählen Sie im Feld "Energiesparmodus" die Anzahl der Minuten aus, die der Drucker bis zur Aktivierung des Energiesparmodus warten soll.

3 Wenden Sie die Änderungen an.

Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers

Wenn Sie Energie sparen möchten oder die Anzeige auf dem Display nicht richtig erkennen können, passen Sie die Einstellungen der Helligkeit an.

Verwendung des Embedded Web Server

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen**.

3 Geben Sie im Feld "Anzeigehelligkeit" die Helligkeit für das Display in Prozent ein.

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Recycling-Papier

Lexmark bietet Rücknahmeprogramme und die Umwelt schützende Recyclingprogramme an. Weitere Informationen unter:

- im Kapitel "Hinweise"
- im Abschnitt "Environmental Sustainability" auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com/environment
- im Lexmark Recyclingprogramm unter www.lexmark.com/recycle

Recycling von Lexmark Produkten

So geben Sie Produkte zum Recycling an Lexmark zurück:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Suchen Sie den Produkttyp, den Sie dem Recycling zuführen möchten, und wählen Sie dann Ihr Land oder Ihre Region aus der Liste aus.
- 3 Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis: Druckerverbrauchsmaterialien und Druckerhardware, die nicht vom Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm abgedeckt sind, können durch das örtliche Recyclingcenter wiederverwertet werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrem örtlichen Recyclingcenter, welche Wertstoffe angenommen werden.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben möchten, können Sie die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt dann diese Verpackung.

Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Durch das Lexmark Druckkassetten-Rücknahmeprogramm gelangen jährlich Millionen von Lexmark Kassetten nicht auf die Müllhalde, da Lexmark Kunden ihre leeren Kassetten bequem und kostenfrei an Lexmark zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückgeben können. Alle leeren an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

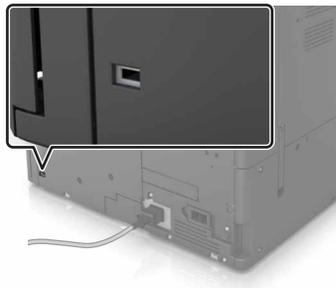
Um Kassetten an Lexmark zurückzugeben, befolgen Sie die Anweisungen, die Ihrem Drucker oder der Kassette beiliegen, und nutzen Sie den bereits frankierten Rücksendeaufkleber. Sie haben außerdem folgende Möglichkeit:

- 1** Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2** Wählen Sie im Abschnitt für die Tonerkassetten Ihr Land aus.
- 3** Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Sichern des Druckers

Verwenden der Sicherheitssperrfunktion

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Wenn eine mit den meisten Laptops kompatible Sperre angebracht wird, ist der Drucker gesperrt. Ist der Drucker gesperrt, können die Abdeckung der Controller-Platine und die Controller-Platine nicht entfernt werden. Bringen Sie eine Sicherheitssperre an der angezeigten Stelle am Drucker an.



Hinweis zu flüchtigem Speicher

Ihr Drucker ist mit verschiedenen Speichertypen ausgestattet, die in der Lage sind, Geräte- und Netzwerkeinstellungen sowie Benutzerdaten zu speichern.

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Ihr Drucker verwendet einen standardmäßigen <i>RAM-Speicher</i> (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druckaufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Ihr Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Beide Arten werden verwendet, um das Betriebssystem, Geräteeinstellungen, Netzwerkinformationen, und Lesezeicheneinstellungen und Embedded Solutions zu speichern.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für gerätespezifische Funktionen ausgelegt. Sie wird verwendet, um zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Entsorgen einer Druckerfestplatte

Hinweis: Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um sicherzustellen, dass kein Zugriff auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten möglich ist, nachdem der Drucker bzw. dessen Festplatte aus den Firmenräumen entfernt wurde.

- **Entmagnetisierung:** Löscht die Festplatte mithilfe eines magnetischen Felds, das gespeicherte Daten entfernt.
- **Crushing:** Komprimiert die Festplatte physisch, um Bestandteile voneinander zu trennen und unlesbar zu machen.
- **Zerstören (Milling):** Zerkleinert die Festplatte in kleine Metallteile.

Hinweis: Obwohl die meisten Daten elektronisch gelöscht werden können, gibt es nur eine Möglichkeit, um das vollständige Löschen aller Daten sicherzustellen. Sie besteht darin, jede Festplatte, auf der Daten gespeichert sind, physisch zu zerstören.

Löschen des flüchtigen Speichers

Der im Drucker installierte flüchtige Speicher (RAM) muss an eine Stromquelle angeschlossen sein, damit er Daten speichern kann. Um die zwischengespeicherten Daten zu löschen, schalten Sie einfach den Drucker aus.

Löschen des nicht flüchtigen Speichers

Löschen Sie individuelle Einstellungen, Geräte- und Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und eingebettete Lösungen, indem Sie folgende Schritte ausführen:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 3 Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:
Werkseinstellungen wiederherstellen > Druckerspeicher löschen > Ja
Der Drucker wird während dieses Vorgangs mehrere Male neu gestartet.
- 4 Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

Hinweis: Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

Löschen des Druckerfestplattenspeichers

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

3 Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:

Werkseinstellungen wiederherstellen > **Festplatte löschen** > Methode zum Löschen der Festplatte wählen > **Ja**

Hinweis: Dieser Vorgang kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.

4 Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

Hinweis: Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

Konfigurieren der Verschlüsselung der Festplatte

Indem Sie die Verschlüsselung der Festplatte aktivieren, können Sie dem Verlust vertraulicher Daten vorbeugen, wenn der Drucker oder dessen Festplatte einmal gestohlen werden sollte.

Hinweis: Einige Druckermodelle sind möglicherweise nicht mit einer Festplatte ausgestattet.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

2 Halten Sie an der Bedienerkonsole die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten erst los, sobald ein Verlaufsbalken auf dem Bildschirm angezeigt wird.

3 Drücken Sie **Festplattenverschlüsselung** > **Aktivieren**.

Hinweis: Durch Aktivieren der Festplattenverschlüsselung wird der Inhalt der Festplatte gelöscht.

4 Drücken Sie **Ja**, um mit dem Löschen der Festplatte fortzufahren.

Hinweise:

- Schalten Sie den Drucker nicht aus, während die Verschlüsselung läuft. Dies kann zum Verlust von Daten führen.
- Das Verschlüsseln der Festplatte kann von mehreren Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Benutzeraufgaben zur Verfügung.
- In der Statusleiste wird der Fortschritt beim Löschen der Festplatte angezeigt. Nachdem die Festplatte verschlüsselt ist, kehrt der Drucker zum Bildschirm "Aktivieren/Deaktivieren" zurück.

5 Berühren Sie **Zurück**, und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

Hinweis: Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

Suchen von Sicherheitsinformationen zum Drucker

In Hochsicherheitsumgebungen können zusätzliche Schritte erforderlich sein, um zu gewährleisten, dass keine unbefugten Personen auf die auf der Druckerfestplatte gespeicherten, vertraulichen Daten zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie auf der [Sicherheits-Website von Lexmark](#) oder informieren Sie sich unter *Embedded Web Server-Sicherheit: Administrator's Guide* unter <http://support.lexmark.com>.

Wartung des Druckers

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers

Hinweis: Die Reinigung muss in Abständen von einigen Monaten u. U. regelmäßig durchgeführt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet und nicht mit einer Steckdose verbunden ist.



VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
- 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierteile am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
- 4 Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch mit Wasser an, und reinigen Sie damit das äußere Druckergehäuse.

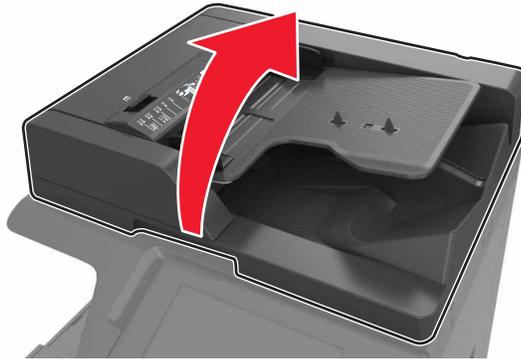
Warnung—Mögliche Schäden: Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese das äußere Druckergehäuse beschädigen können.

- 5 Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers sauber sind, bevor Sie einen neuen Druckauftrag senden.

Reinigen des Scannerglases

Reinigen Sie das Scannerglas, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität wie z. B. Streifen auf kopierten oder gescannten Seiten kommt.

- 1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



- 2 Wischen Sie die abgebildeten Bereiche mit einem weichen oder fusselfreien Tuch ab.



1	Weißer Unterseite der Scannerabdeckung
2	Scannerglas
3	ADZ-Glas
4	Weißer Unterseite der ADZ-Abdeckung

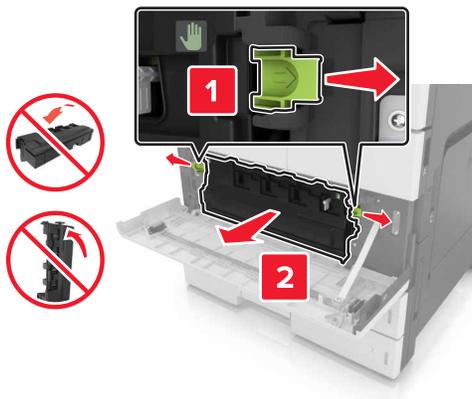
- 3 Scannerabdeckung schließen.

Reinigung des Laders und der Druckkopflinse

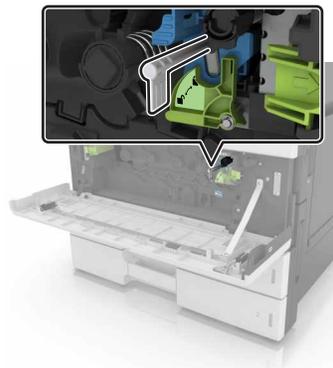
1 Öffnen Sie die unterer vordere Klappe.



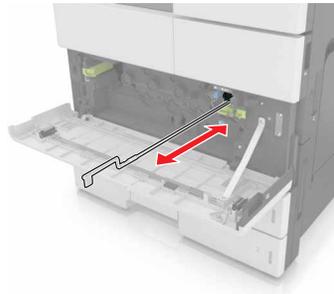
2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



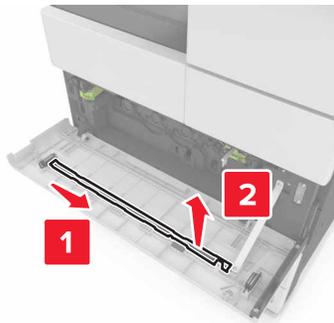
3 Suchen Sie das weiße Etikett.



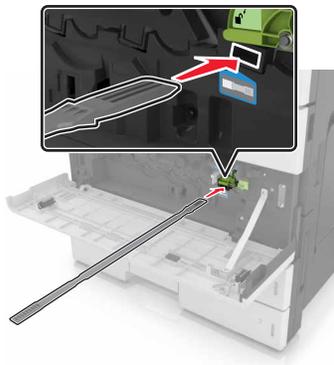
- 4** Ziehen Sie das Etikett vorsichtig bis zum Anschlag heraus und schieben Sie es wieder langsam in seine ursprüngliche Position. Wiederholen Sie diesen Vorgang dreimal.



- 5** Entfernen Sie das Druckkopfwischblatt.

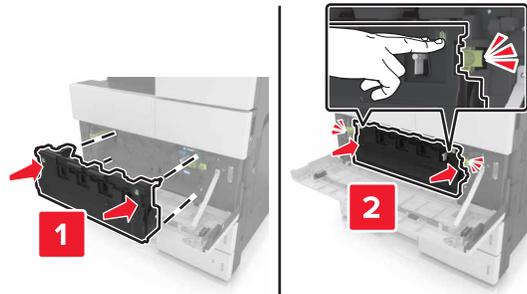


- 6** Setzen Sie das Wischblatt bis zum Anschlag in die Öffnung und schieben Sie es wieder heraus. Wiederholen Sie diesen Vorgang dreimal.



- 7** Legen Sie das Wischblatt zurück zu seine Halterung.

8 Setzen Sie den Resttonerbehälter wieder ein.



9 Öffnen Sie die untere vordere Klappe.

Leeren des Locherbehälters

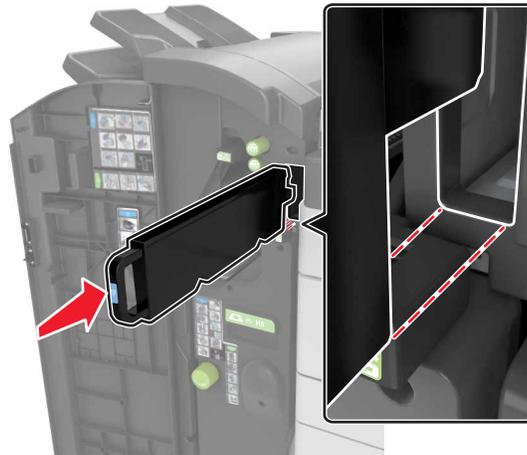
1 Öffnen Sie Klappe H.



2 Entfernen und leeren Sie den Locherbehälter.



3 Setzen Sie den Locherbehälter wieder ein.



4 Schließen Sie Klappe H.

Überprüfen des Status der Druckerverbrauchsmaterialien und -teile

Eine Meldung wird auf der Anzeige angezeigt, wenn Verbrauchsmaterialien benötigt werden oder Wartungsarbeiten erforderlich sind.

Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus mithilfe des Druckerbedienfelds

Berühren Sie auf dem Startbildschirm **Status/Material** > **Verbrauchsmaterial anzeigen**.

Überprüfen des Teile- und Verbrauchsmaterialstatus über Embedded Web Server

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Computer und Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Gerätestatus** > **Weitere Details**.

Geschätzte Anzahl verbleibender Seiten

Die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten basiert auf dem Druckverlauf der letzten Zeit. Die Genauigkeit kann erheblich variieren und hängt von zahlreichen Faktoren ab, wie dem tatsächlichen Inhalt der Dokumente, den Einstellungen für die Druckqualität und anderen Druckereinstellungen.

Die Genauigkeit für die geschätzte Anzahl der verbleibenden Seiten kann abnehmen, wenn der tatsächliche Druckverbrauch sich vom Druckverbrauch im Druckverlauf unterscheidet. Berücksichtigen Sie die schwankende Genauigkeit, bevor Sie Verbrauchsmaterial auf Basis der Schätzwerte erwerben oder austauschen. Bis ein angemessener Druckverlauf auf dem Drucker zur Verfügung steht, gehen die anfänglichen Schätzungen vom zukünftigen Materialverbrauch auf Basis der Testverfahren und Seiteninhalte der International Organization for Standardization* aus.

* Gemäß ISO/IEC 19752 angegebene durchschnittliche Kassettenkapazität bei fortlaufendem Schwarzweißdruck.

Bestellen von Verbrauchsmaterial

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial und Teile in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com. Sie können sich auch an den Fachhändler wenden, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalverbrauchsmaterialien und Originalteilen von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf einer Deckung von ca. 5 % pro Seite.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Teilebezeichnung	Teilenummer
Schwarze Tonerkassette	24B6326

Bestellen einer Fotoleitereinheit

Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann dazu führen, dass Teile der Belichtungseinheit ausfallen, bevor der Toner aufgebraucht ist.

Artikel	Teilenummer
Fotoleitereinheit	24B6327

Bestellen eines Resttonerbehälters

Artikel	Teilenummer
Resttonerbehälter	54G0W00

Bestellen von Heftklammerkassetten

Artikel	Teilenummer
Heftklammerkassetten	25A0013

Bestellen eines 300K-Wartungskits

Hinweis: Anweisungen zum Austauschen der Teile des Wartungskits finden Sie in der mit jedem Teil gelieferten Anleitung.

Artikel	Teilenummer
Wartungskit	40X9669

Aufbewahren von Verbrauchsmaterialien und Teilen

Aufbewahren von Verbrauchsmaterial

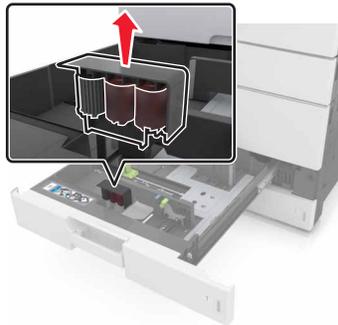
Bewahren Sie das Druckerverbrauchsmaterial an einem kühlen und sauberen Ort auf. Bewahren Sie Verbrauchsmaterial bis zur Verwendung mit der richtigen Seite nach oben in der Originalverpackung auf.

Folgendes ist bei der Aufbewahrung von Verbrauchsmaterial zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Temperaturen über 35 °C
- Hohe Luftfeuchtigkeit (über 80 %)
- Hoher Salzgehalt in der Luft
- Auftreten ätzender Gase
- Extrem staubige Umgebungen

Aufbewahrung der Rollen

Ihr Drucker verfügt über Ersatzrollen. Diese befinden sich im Behälter auf der Innenseite der Standardfächer. Stellen Sie nach dem Kauf neuer Rollen sicher, dass Sie diese in den Behältern auf der Innenseite der Fächer aufbewahren.



Hinweis: Für die ordnungsgemäße Entsorgung von Teilen und Verbrauchsmaterialien siehe. ["Recycling-Papier" auf Seite 205](#)

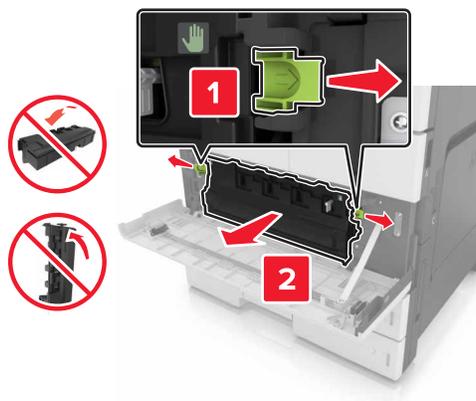
Austauschen von Verbrauchsmaterial

Austauschen einer Fotoleitereinheit

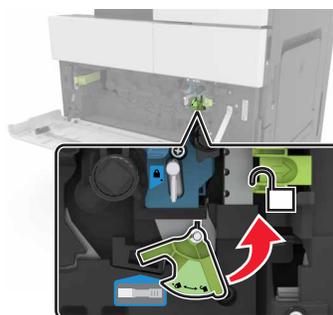
- 1 Öffnen Sie die untere vordere Klappe.



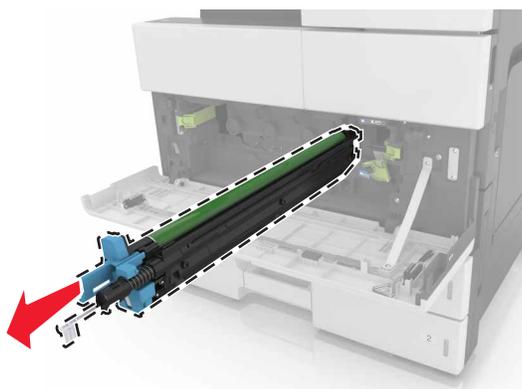
2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Entsperren Sie die Fotoleitereinheit.



4 Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.

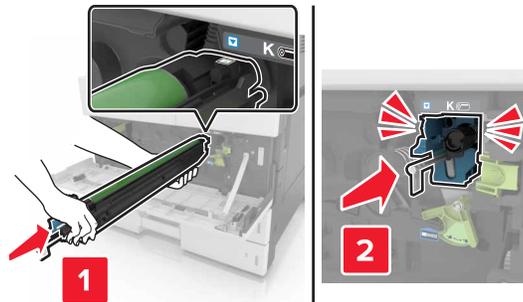


5 Nehmen Sie neue Fotoleitereinheit aus der Verpackung.

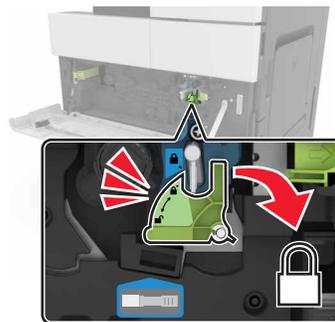
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.

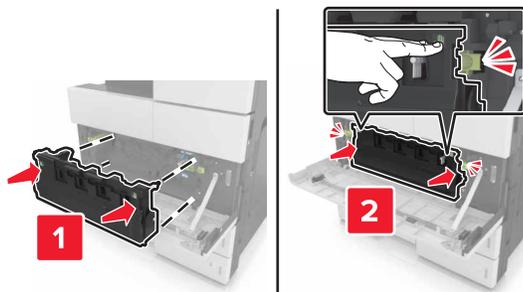
6 Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.



7 Sperren Sie die Fotoleitereinheit.



8 Setzen Sie den Resttonerbehälter wieder ein.



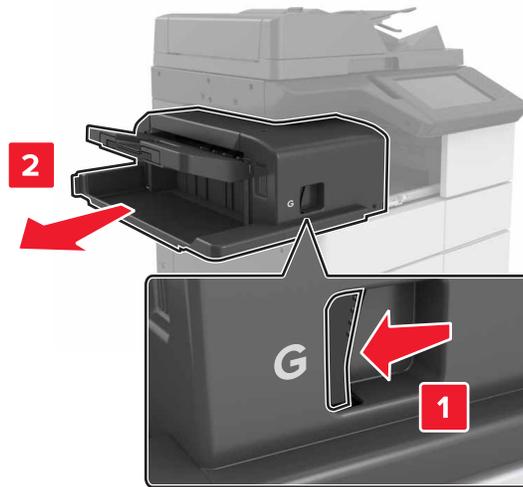
9 Schließen Sie die untere vordere Klappe.

Austauschen der Heftklammerkassette

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher

Hinweis: Die Heftklammer-Finisher wird nur auf ausgewählten Druckermodellen unterstützt.

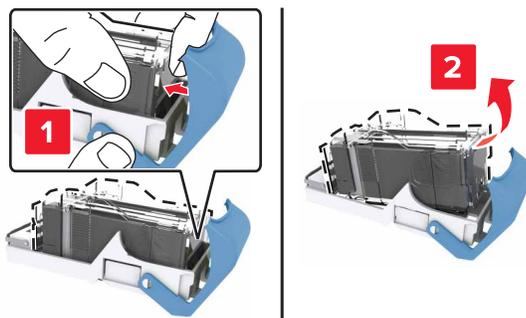
- 1 Drücken Sie auf die Verriegelung am Heftklammer-Finisher und schieben Sie den Finisher nach links.



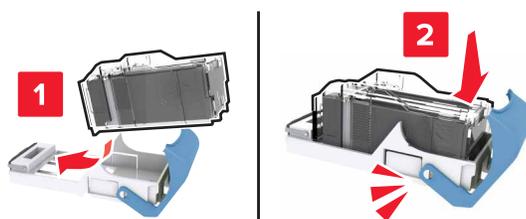
- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



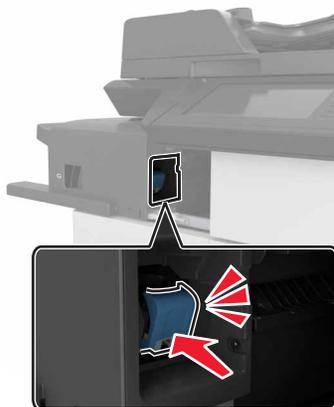
3 Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



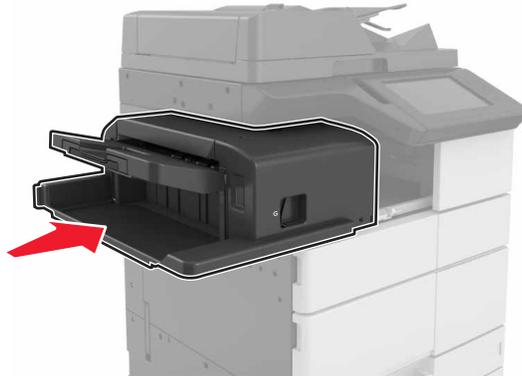
4 Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



5 Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in den Finisher, bis der Halter mit einem *Klick* einrastet.



6 Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.

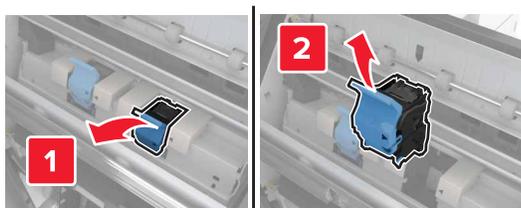


Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher

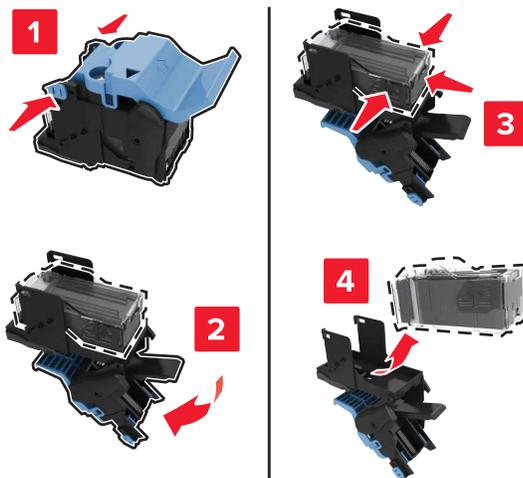
1 Öffnen Sie Klappe H und ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.



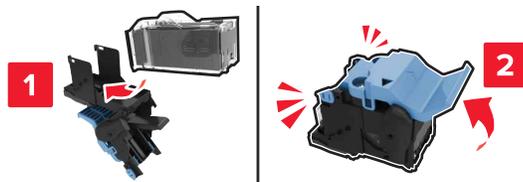
2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



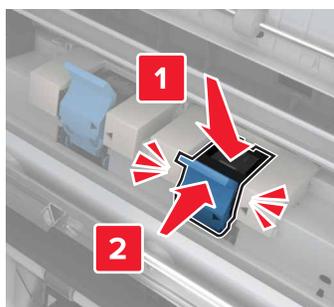
3 Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



4 Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



5 Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in die Broschürenherstellung, bis der Halter hörbar *einrastet*.



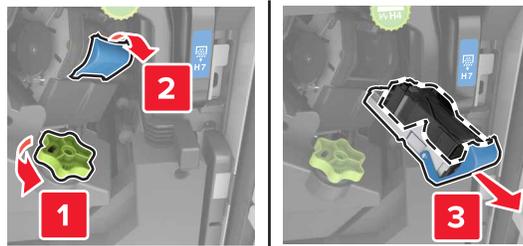
6 Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder ein und schließen Sie die Klappe.

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher

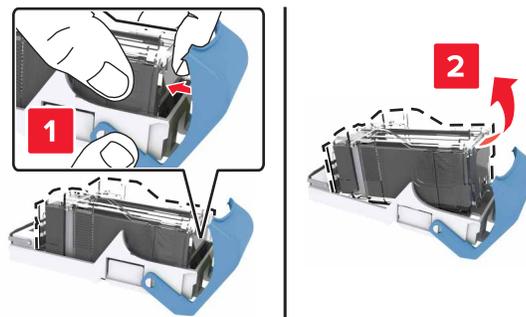
- 1 Öffnen Sie Klappe H.



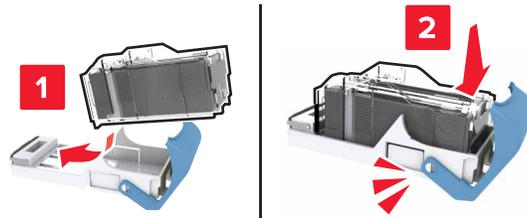
- 2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



- 3 Entfernen Sie die leere Heftklammerkassette aus dem Heftklammerhalter.



4 Setzen Sie die neue Kassette in den Heftklammerhalter ein.



5 Drücken Sie den Heftklammerhalter fest in den Finisher, bis der Halter hörbar *einrastet*.



6 Schließen Sie Klappe H.

Austauschen der Tonerkassette

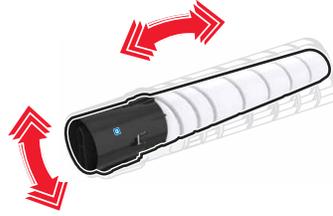
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Drehen Sie die Druckkassette gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie sie heraus.



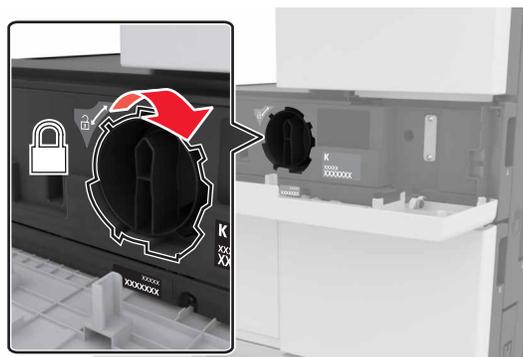
- 3** Packen Sie die neue Tonerkassette aus, entfernen Sie das Verpackungsmaterial, und schütteln Sie die Kassette, um den Toner zu verteilen.



- 4** Setzen Sie die Tonerkassette in den Drucker ein.



- 5** Drehen Sie die Kassette im Uhrzeigersinn, so dass sie einrastet.



6 Schließen Sie die vordere Klappe.



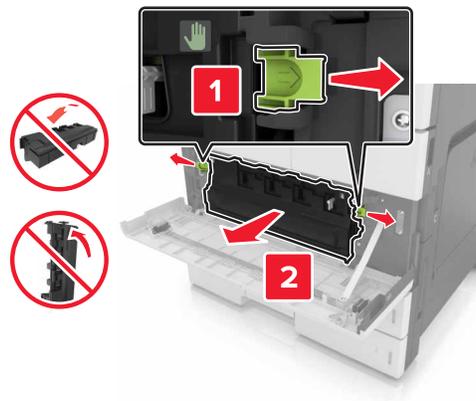
7 Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. Weitere Informationen finden Sie unter ["Reinigung des Laders und der Druckkopflinse" auf Seite 212.](#)

Austauschen des Resttonerbehälters

1 Öffnen Sie die unterer vordere Klappe.



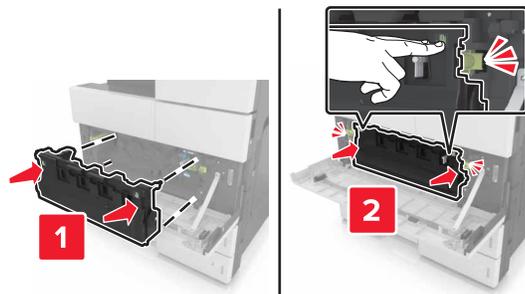
2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



3 Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. Weitere Informationen finden Sie unter den Schritten 3-7 von ["Reinigung des Laders und der Druckkopflinse" auf Seite 212.](#)

4 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

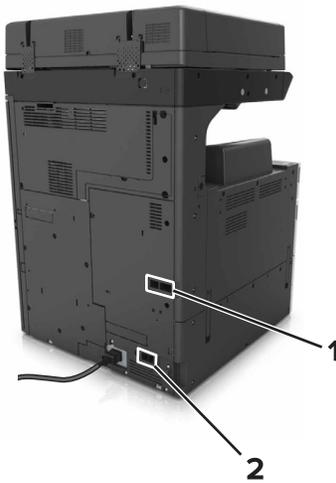
5 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter in den Drucker ein, bis er *hörbar einrastet*.



6 Schließen Sie die untere vordere Klappe.

Austauschen des 300K-Wartungskits

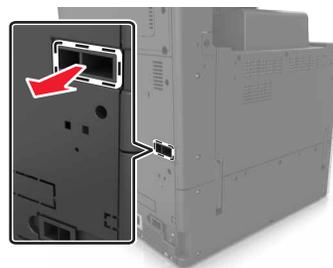
Austauschen der Abgas- und Ozonfilter



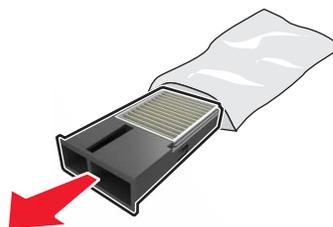
1	Abgasfilter
2	Ozonfilter

Austauschen des Abgasfilters

1 Ziehen Sie den Abgasfilter heraus.



2 Nehmen Sie den neuen Abgasfilter aus der Verpackung.

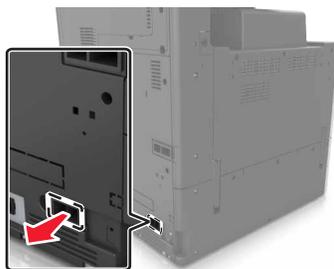


3 Setzen Sie den neuen Filter ein.

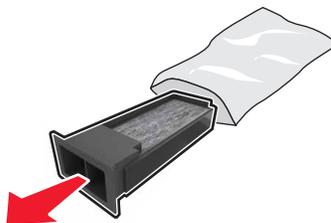


Austauschen des Ozonfilters

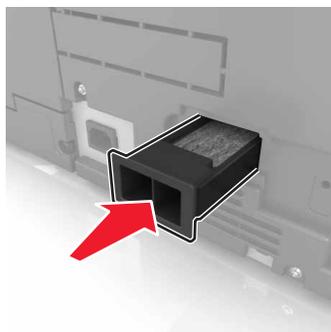
1 Ziehen Sie den Ozonfilter heraus.



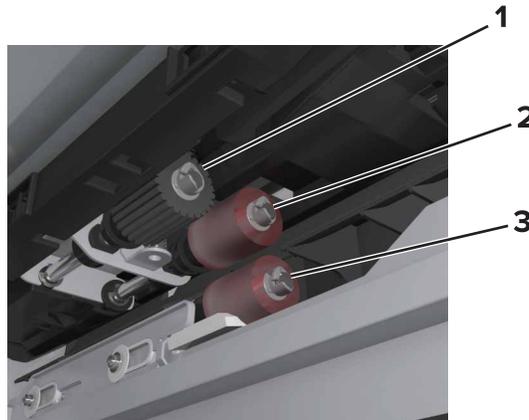
2 Nehmen Sie den neuen Ozonfilter aus der Verpackung.



3 Setzen Sie den neuen Filter ein.



Austauschen der Einzugs-, Transport- und Trennrollen



1	Einzugsrolle
2	Transportrolle
3	Trennrolle

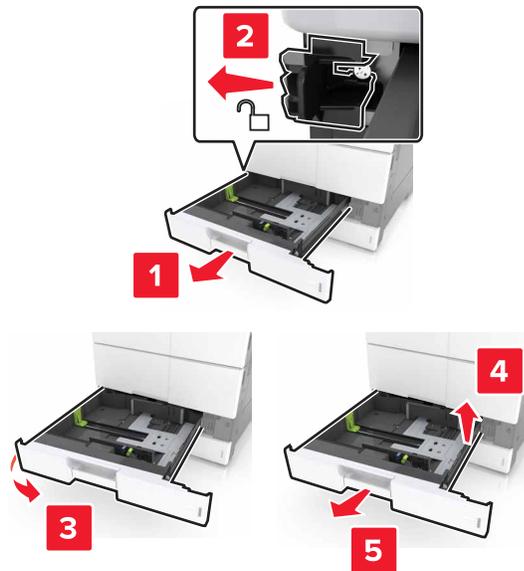
Hinweis: Sie können die Rollen verwenden, die sich im Behälter auf der Innenseite der Standardfächer befinden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Aufbewahrung der Rollen" auf Seite 218](#).

1 Schalten Sie den Drucker aus.



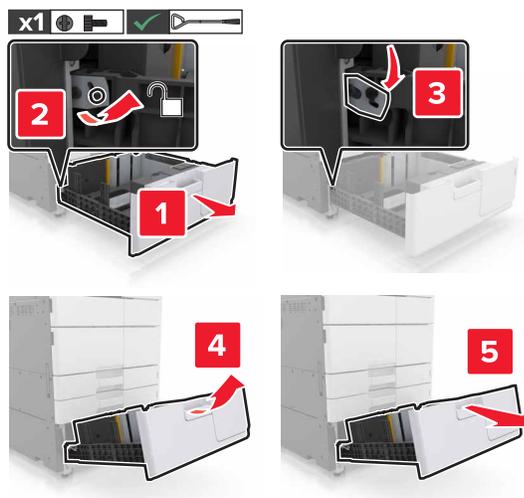
2 Entfernen Sie alle Fächer.

- Standardfach



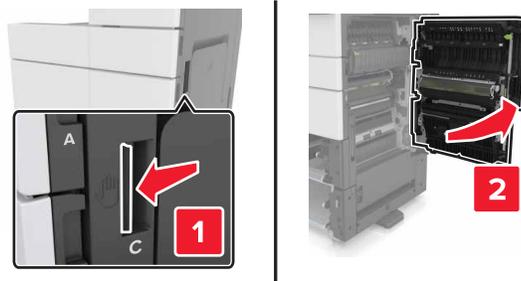
- Optionales 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach

Hinweis: Um das optionale 2 x 500-Blatt-Fach zu entfernen, befolgen Sie die Schritte zum Entfernen des Standardfachs.



3 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

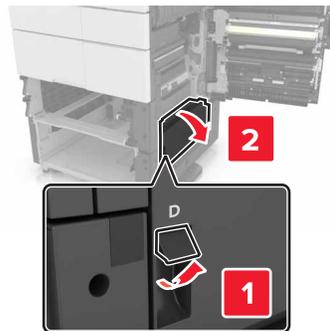
Hinweis: Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach, um die Klappe zu öffnen.



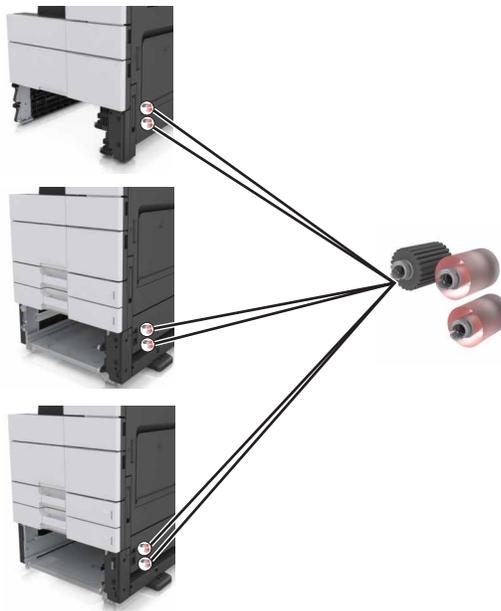
4 Öffnen Sie Klappe D.

Hinweise:

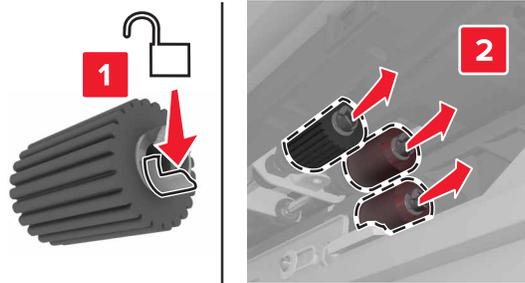
- Sie können Klappe D nur öffnen, wenn das optionale 2 x 500- oder 2500-Blatt-Fach installiert ist.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach, um die Klappe zu öffnen.



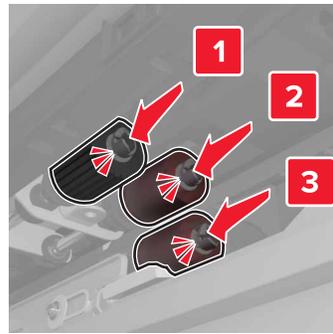
5 Suchen Sie die Rollen.



6 Entfernen Sie die Rollen.



7 Setzen Sie die neuen Rollen ein, bis sie hörbar einrasten.



Hinweis: Stellen Sie sicher, die Rollen richtig einzusetzen.

8 Schließen Sie Klappe C und D.

9 Setzen Sie die Fächer ein.

Austauschen des Transfermoduls

Hinweis: Verwenden Sie den Schraubenzieher, der sich auf der Innenseite der unteren vorderen Klappe des Druckers befindet.

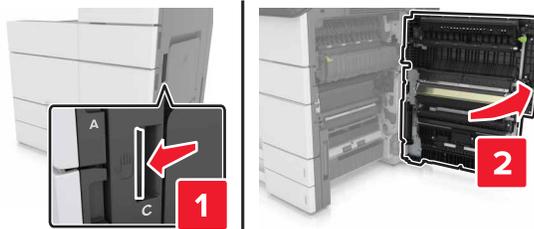


- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



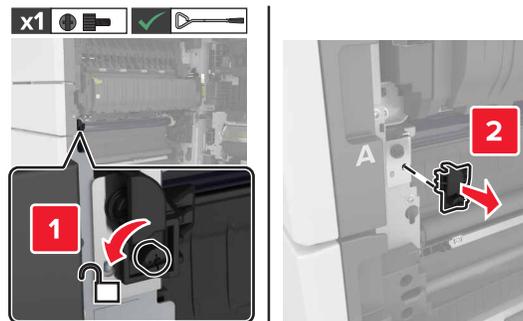
- 2 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

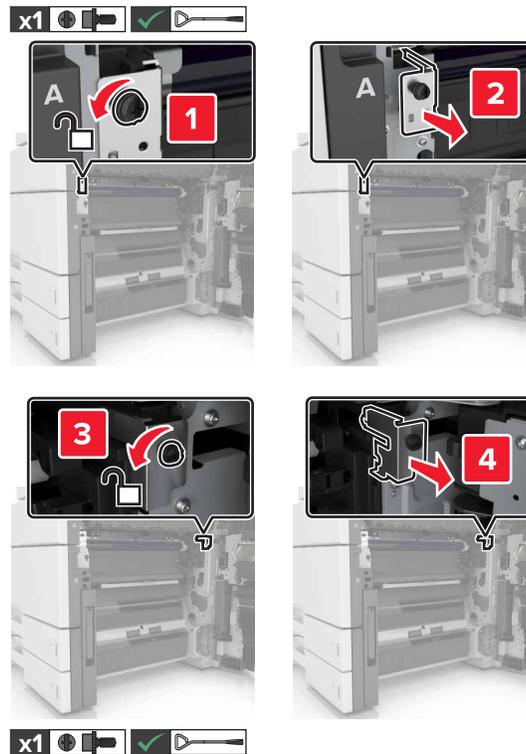


Hinweis: Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

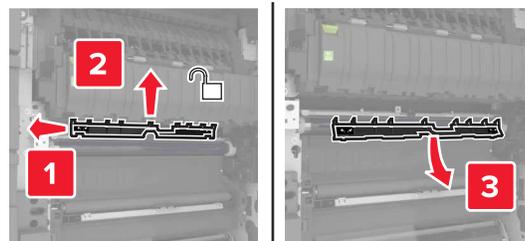
- 3 Entfernen Sie den Stopper der Klappe.



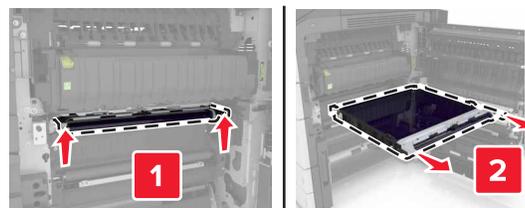
4 Lösen Sie die Schrauben der Transfermodulsperre.



5 Entfernen Sie die Papierführung.



6 Heben Sie das Transfermodul mithilfe der Griffe an und ziehen Sie es komplett heraus.



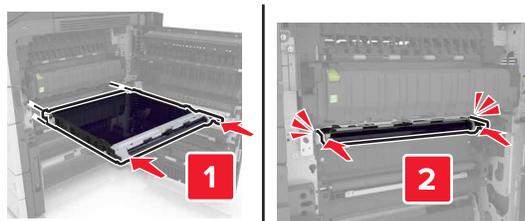
7 Auspacken des neuen Transfermoduls.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie das Übertragungsband nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie das Übertragungsband nicht. Dies kann Auswirkungen auf die Druckqualität zukünftiger Aufträge haben.



8 Setzen Sie das neue Transfermodul ein, bis es hörbar *einrastet*.



9 Setzen Sie die Papierführung wieder ein.

10 Ziehen Sie die Schrauben der Transfermodulsperre fest.

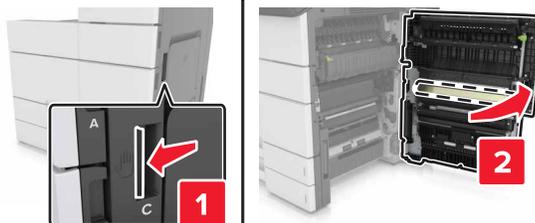
11 Setzen Sie den Stopper der Klappe wieder ein.

12 Klappe C schließen.

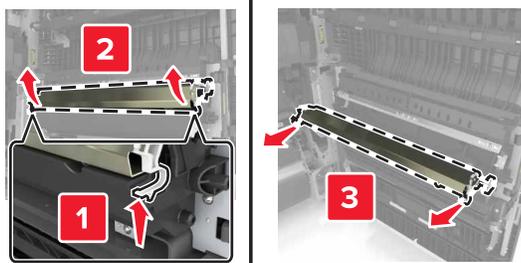
Austauschen der Übertragungsrolle

1 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

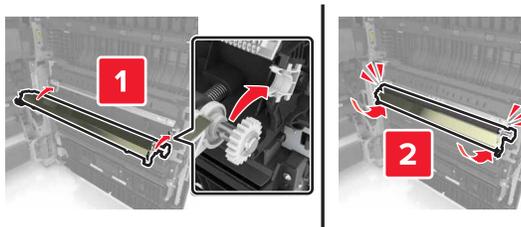
Hinweis: Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.



- 2** Ziehen Sie die Übertragungsrolle heraus.



- 3** Nehmen Sie die neue Übertragungsrolle aus der Verpackung.
4 Setzen Sie die neue Übertragungsrolle ein, bis sie mit einem *Klick* einrastet.



- 5** Klappe C schließen.

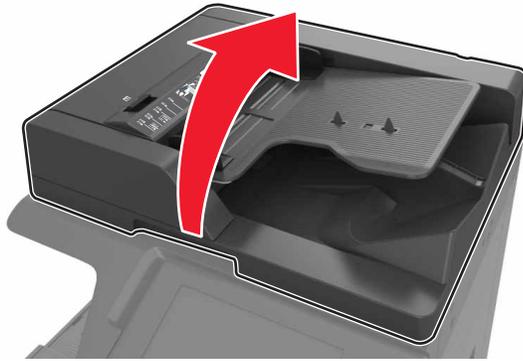
Zurücksetzen des Wartungszählers

- 1** Schalten Sie den Drucker aus.
- 2** Halten Sie am Bedienerfeld die Tasten **2** und **6** gedrückt, während Sie den Drucker einschalten. Lassen Sie die Tasten los, sobald ein Verlaufs balken auf dem Bildschirm angezeigt wird.
- 3** Wechseln Sie im Konfigurationsmenü zu:
Wartungszähler zurücksetzen > 300K-Wartungskit zurücksetzen
- 4** Berühren Sie **Zurück** und schließen Sie dann das Konfigurationsmenü.

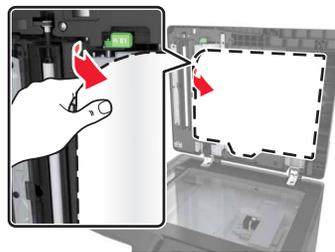
Hinweis: Der Drucker führt ein Einschalt-Reset aus und kehrt zum normalen Betriebsmodus zurück.

Austauschen des ADZ-Scanpads

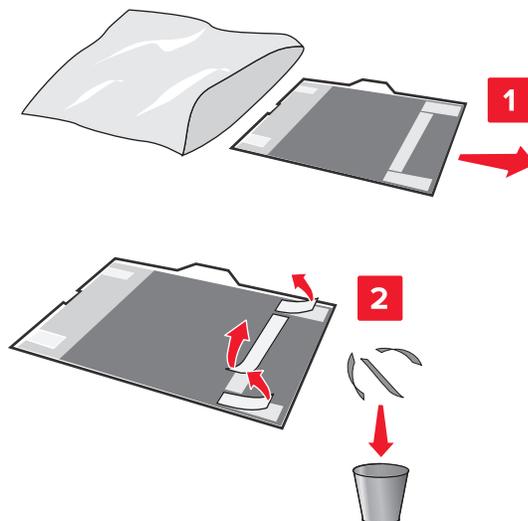
1 Öffnen Sie die Scannerabdeckung.



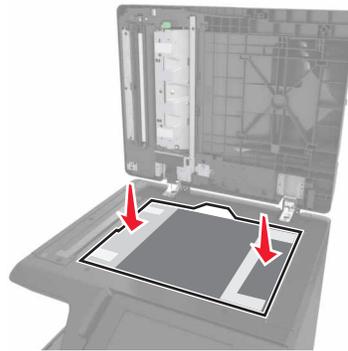
2 Entfernen Sie das ADZ-Scanpad.



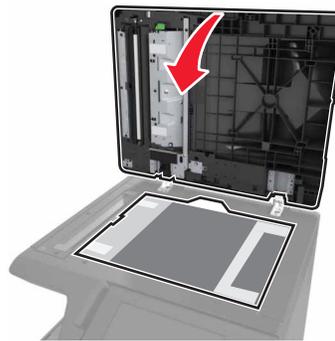
3 Packen Sie das neue ADZ-Scanpad aus und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.



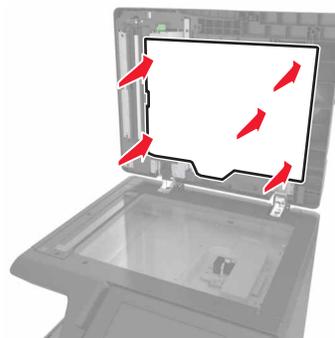
- 4** Legen Sie das ADZ-Scanpad mit dem weißen Bereich nach unten flach auf das Scannerglas.



- 5** Schließen Sie die Scannerabdeckung, um das ADZ-Scanpad an die Abdeckung zu kleben und öffnen Sie die Abdeckung.



- 6** Drücken Sie auf die Ecken des ADZ-Scanpads, um sicherzustellen, dass es hält.



- 7** Scannerabdeckung schließen.

Umstellen des Druckers

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Der Drucker wiegt mehr als 18 kg, und zum sicheren Anheben sind mindestens zwei kräftige Personen notwendig.

Vor dem Umsetzen des Druckers

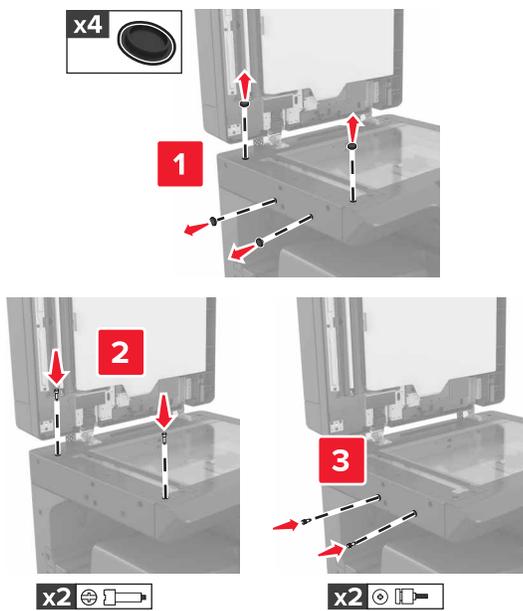
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Falls der Drucker über keine Rollablage verfügt, jedoch mit optionalen Fächern konfiguriert wurde, entfernen Sie die Fächer.
- Fassen Sie in die seitlichen Griffmulden, um den Drucker anzuheben.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.
- Verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

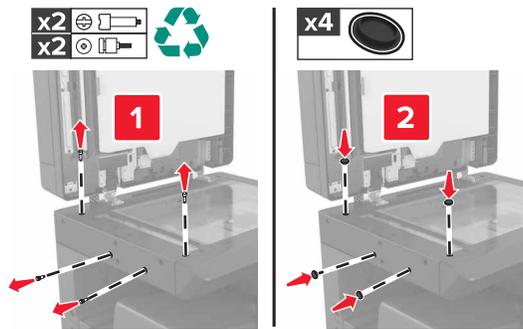
Warnung—Mögliche Schäden: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

- Verwenden Sie einen Flachkopf-Schraubendreher, um die Schrauben anzubringen und das Scannerbett in der richtige Position zu sperren.



Hinweis: Entfernen Sie die Schrauben, nachdem Sie den Drucker an einem anderen Ort aufgestellt haben.



- Verwenden Sie ggf. einen Transportwagen mit einer Oberfläche, die groß genug ist, um die gesamten Abmessungen des Druckers tragen zu können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.

Transportieren des Druckers

Verwenden Sie zum Transportieren des Druckers die Originalverpackung.

Verwalten des Druckers

Überprüfen des virtuellen Displays

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Überprüfen Sie das virtuelle Display oben links im Bildschirm.

Das virtuelle Display arbeitet wie das eigentliche Display am Druckerbedienfeld.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

Richten Sie den Drucker so ein, dass er eine E-Mail-Benachrichtigung sendet, wenn die Verbrauchsmaterialien fast aufgebraucht sind oder das Papier ausgewechselt, neu eingelegt bzw. gestautes Papier entfernt werden muss.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**.

- 3 Klicken Sie im Menü "Andere Einstellungen" auf **E-Mail-Alarm-Einrichtung**.

- 4 Wählen Sie die Elemente aus, über die Sie benachrichtigt werden möchten, und geben Sie die E-Mail-Adressen ein.

- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Hinweis: Informationen zum Einrichten des E-Mail-Servers erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator.

Anzeigen von Berichten

Berichte können über den Embedded Web Server angezeigt werden. Diese Berichte enthalten hilfreiche Informationen zum Druckerstatus, zum Netzwerk und zu den Verbrauchsmaterialien.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Berichte**, und dann auf den Berichtstyp, den Sie anzeigen möchten.

Druckereinstellungen auf andere Drucker kopieren

Hinweis: Diese Funktion steht nur auf Netzwerkdruckern zur Verfügung.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Sie finden die IP-Adresse des Druckers im Abschnitt "TCP/IP" des Menüs "Netzwerk/Berichte". Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

3 Um die Spracheinstellungen zu ändern, wählen Sie eine Sprache aus der Dropdown-Liste aus, und klicken sie auf **Klicken Sie hier, um die Sprache zu übernehmen**.

4 Klicken Sie auf **Druckereinstellungen**.

5 Geben Sie die IP-Adressen des Quell- und des Zieldruckers in die entsprechenden Felder ein.

Hinweis: Wenn Sie einen Zieldrucker hinzufügen oder entfernen möchten, klicken Sie auf **Ziel-IP hinzufügen** oder **Ziel-IP entfernen**.

6 Klicken Sie auf **Druckereinst. kopieren**.

Konfigurieren der Materialbenachrichtigungen vom Embedded Web Server

Sie können festlegen, wie Sie benachrichtigt werden möchten, wenn die Kapazität von Verbrauchsmaterialien fast verbraucht oder niedrig bzw. das Ende der Lebensdauer erreicht ist, indem Sie die wählbaren Warnungen festlegen.

Hinweis: Den Fortschritt des geschätzten verbleibenden Vorrats, der die Warnung auslöst, kann für einige Verbrauchsmaterialien und Bedingungen festgelegt werden.

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Druckereinstellungen > Materialbenachrichtigungen**.

3 Wählen Sie im Dropdown-Menü eine der folgenden Benachrichtigungsoptionen aus:

Benachrichtigung	Beschreibung
Aus	Das normale Druckerverhalten tritt bei allen Verbrauchsmaterialien auf.
Nur SNMP	Der Drucker generiert eine Simple Network Management Protocol (SNMP)-Warnung, wenn die Verbrauchsmaterial-Bedingung erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.
E-Mail	Der Drucker generiert eine E-Mail, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Der Status des Verbrauchsmaterials wird auf der Menüseite und der Statusseite angezeigt.
Warnung	Der Drucker zeigt die Warnmeldung an und erzeugt eine E-Mail über den Status des Verbrauchsmaterials. Der Drucker wird nicht angehalten, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist.
Wiederholbares Anhalten ¹	Der Drucker unterbricht den Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht wurde, und der Benutzer muss eine Taste drücken, um den Druckvorgang fortzusetzen.
Nicht wiederholbares Anhalten ^{1,2}	Der Drucker unterbricht die Verarbeitung von Aufträgen, wenn die Bedingung für das Verbrauchsmaterial erreicht ist. Um den Druckvorgang fortzusetzen, muss das Verbrauchsmaterial ausgetauscht werden.
¹ Der Drucker generiert eine E-Mail über den Status des Materials, wenn Materialbenachrichtigung aktiviert ist. ² Der Drucker wird angehalten, wenn bestimmtes Verbrauchsmaterial aufgebraucht ist, um Schäden zu vermeiden.	

4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

Wenn Sie eine Liste aktueller Menüeinstellungen zur Referenz aufbewahren möchten, drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, bevor Sie die Werksvorgaben wiederherstellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Drucken einer Menüeinstellungsseite](#)" auf Seite 52.

Eine umfassendere Methode zum Wiederherstellen der Werksvorgaben des Druckers finden Sie unter: "[Löschen des nicht flüchtigen Speichers](#)" auf Seite 208

Warnung—Mögliche Schäden: Durch die Wiederherstellung der Werksvorgaben werden die meisten Druckereinstellungen auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. Davon ausgenommen sind die Displaysprache, benutzerdefinierte Papierformate und Meldungen sowie die Netzwerk-/Anschluss-Menüeinstellungen. Die in das RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht.

1 Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:



> **Einstellungen** > **Allgemeine Einstellungen** > **Werksvorgaben** > **Jetzt wiederherstellen**

2 Wenden Sie die Änderungen an.

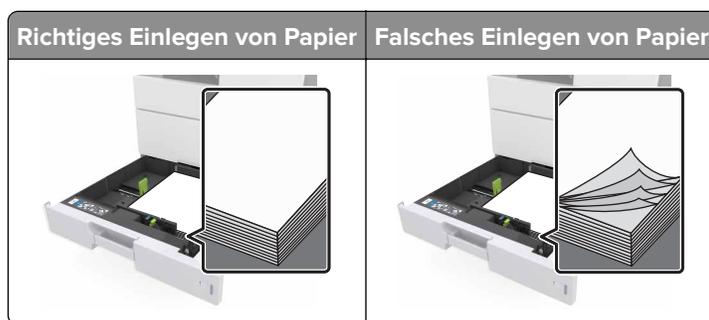
Beseitigen von Staus

Hinweis: Die Option "Nach Stau weiter" ist standardmäßig auf "Auto" eingestellt. Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird.

Vermeiden von Papierstaus

Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt.



- Nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt. Legen Sie vor dem Drucken oder bei entsprechender Aufforderung Papier ein.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet.
- Schieben Sie das Papier nicht in die Zuführung. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.

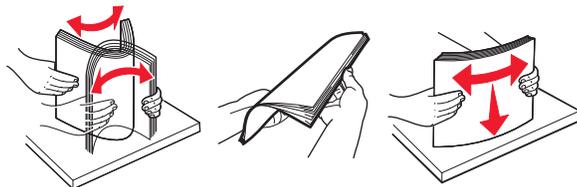


- Stellen Sie sicher, dass die Führungen im Fach oder in der Universalzuführung korrekt eingestellt sind und nicht eng am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.

- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



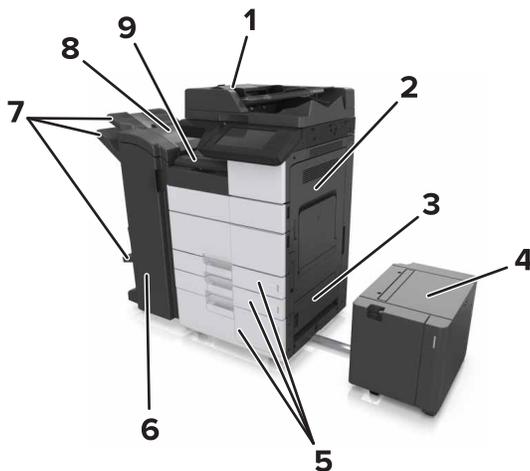
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Bedeutung von Papierstaumeldungen und Erkennen von Papierstaubereichen

Bei einem Papierstau wird eine Meldung mit Angabe des Papierstaubereichs und Informationen zum Beseitigen des Staus auf der Druckeranzeige angezeigt. Öffnen Sie die angezeigten Klappen, Abdeckungen und Fächer, um den Stau zu beseitigen.

Hinweise:

- Wenn "Stauassistent" auf "Ein" gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn "Nach Stau weiter" auf "Ein" oder "Auto" gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu. Die Einstellung "Auto" druckt jedoch gestaute Seiten nur dann neu, wenn ausreichend Druckerspeicher zur Verfügung steht.



	Bereichsname
1	Automatische Dokumentenzuführung (ADZ)
2	Klappe C
3	Klappe D
4	Klappe F
5	Fächer
6	Klappe H
7	Finisher-Ablagen
8	Klappe J
9	Bereich G

Bereichsname	Meldung an der Bedienerkonsole	Maßnahme
ADZ	[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung in Bereich E, um die obere Abdeckung der ADZ zu öffnen. [28y.xx]	Öffnen Sie die obere ADZ-Abdeckung, und entfernen Sie das gestaute Papier.
Universalzuführung	[x]-Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]	Entfernen Sie das gestaute Papier aus der Zuführung.
Klappe C, Fächer	[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx]	Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier. Ziehen Sie das Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]	
Klappe D, Fächer	[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [24y.xx]	Öffnen Sie Klappe B und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier. Ziehen Sie das Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.
	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]	
Klappen C und F	[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx]	Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und entfernen Sie das gestaute Papier von der Seite des Fachs. Öffnen Sie Klappe F und entfernen Sie das gestaute Papier.
Bereich G, Klappen C, J und H, Finisher-Ablage	[x]-Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. [4yy.xx]	Öffnen Sie Klappe G, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier. Öffnen Sie Klappe H, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.
Klappe C und G, Finisher-Ablage	[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung neben Klappe G und schieben Sie den Finisher nach links. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]	Schieben Sie den Heftklammer-Finisher nach links und entfernen Sie das gestaute Papier.
Bereich G, Klappen C, J und H, Finisher-Ablage	[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff SD3 im Uhrzeigersinn. Papier in Ablage lassen. [426.xx–428.xx]	Öffnen Sie Klappe H, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

[x]-Papierstau, entfernen Sie das gestaute Papier aus der Universalzuführung. [200.xx]

- 1 Entnehmen Sie das gesamte Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

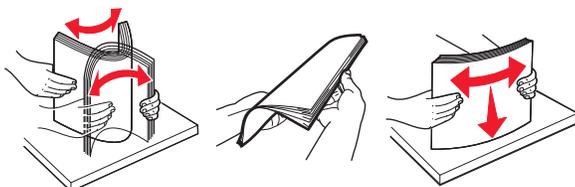


- 3 Öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliche Papierteile.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

- 4 Klappe C schließen.

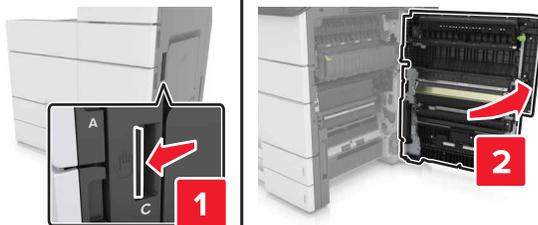
- 5 Biegen Sie den Stapel in beide Richtungen, um die Blätter voneinander zu lösen, und fächern Sie den Stapel auf. Das Papier darf nicht geknickt oder geknittert werden. Gleichen Sie die Kanten auf einer ebenen Fläche an.



- 6 Legen Sie das Papier wieder ein.

[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx]

- 1 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

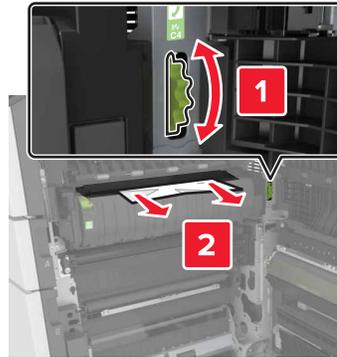


- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

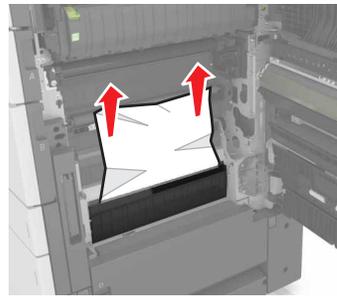
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

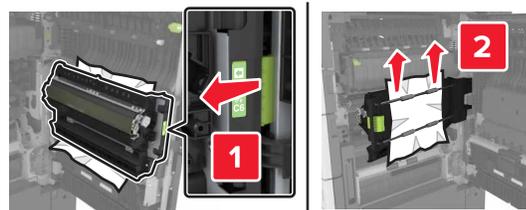
- Fixierbereich



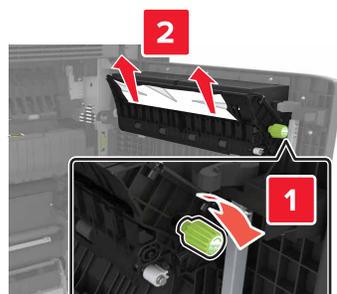
- Unter dem Fixierbereich



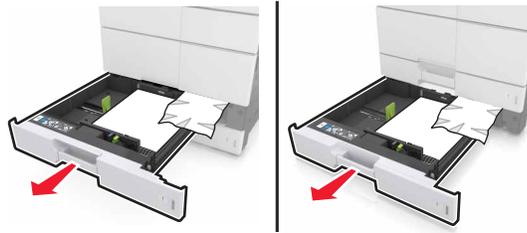
- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich



3 Öffnen Sie die Standardfächer und suchen Sie das gestaute Papier.



4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

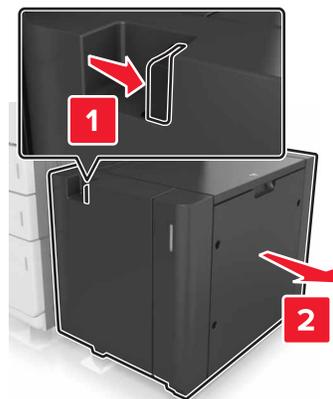
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



5 Schließen Sie die Fächer und Klappe C.

[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx]

1 Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.



2 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

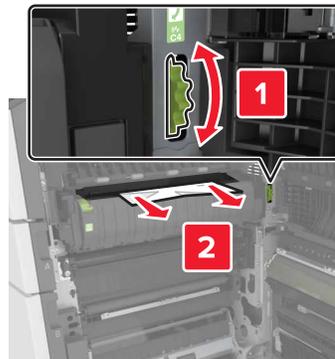


3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

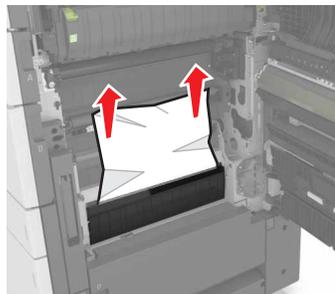
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

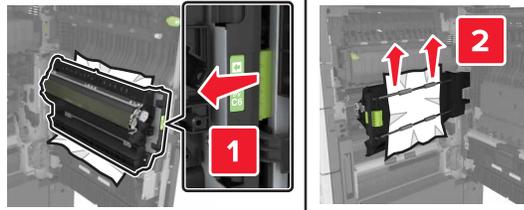
- Fixierbereich



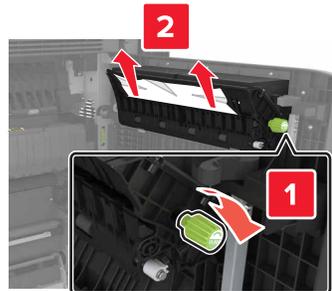
- Unter dem Fixierbereich



- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich



4 Öffnen Sie die Standardfächer und suchen Sie das gestaute Papier.



5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



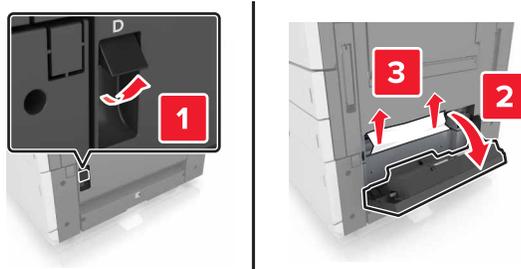
6 Schließen Sie die Fächer und Klappe C.

7 Schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

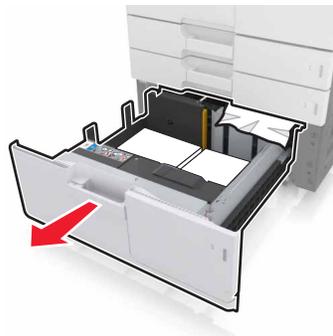
[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestaute Papier. [24y.xx]

- 1 Öffnen Sie Klappe D, und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

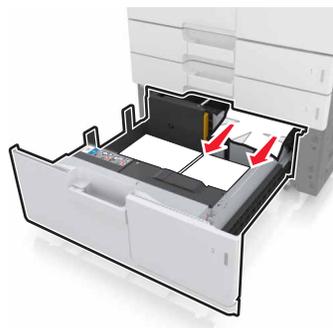


- 2 Öffnen Sie das optionale Fach und suchen Sie dann das gestaute Papier.



- 3 Entfernen Sie das gestaute Papier.

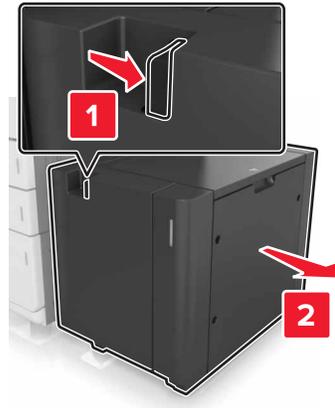
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 4 Schließen Sie das Fach und Klappe D.

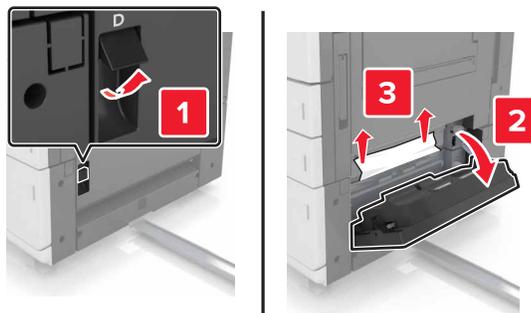
[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx]

- 1 Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.

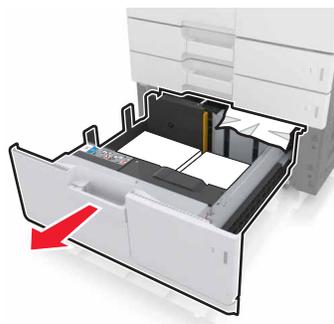


- 2 Öffnen Sie Klappe D, und entfernen Sie dann gestautes Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

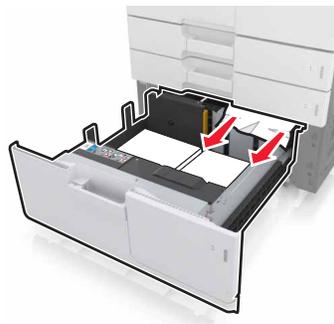


- 3 Öffnen Sie das Fach und suchen Sie gestautes Papier.



- 4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

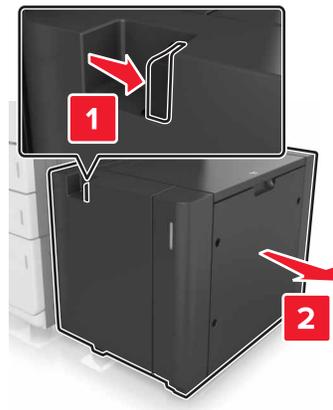
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 5 Schließen Sie das Fach und Klappe D.
- 6 Schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

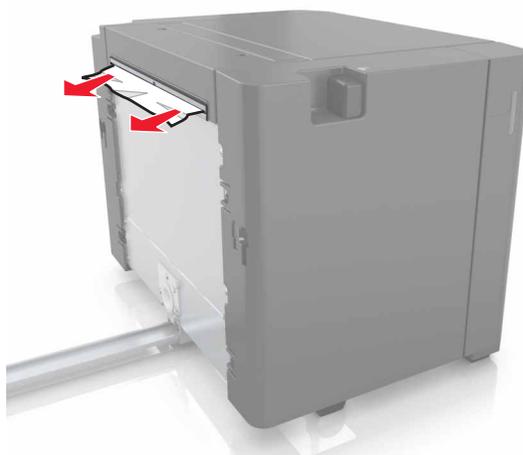
[x]-Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx\]

- 1 Ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach.



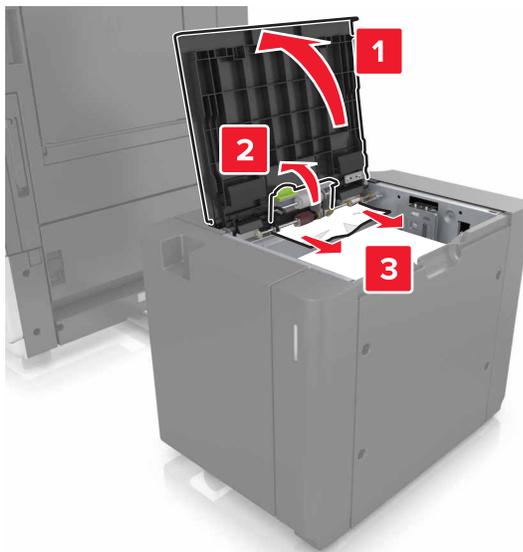
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



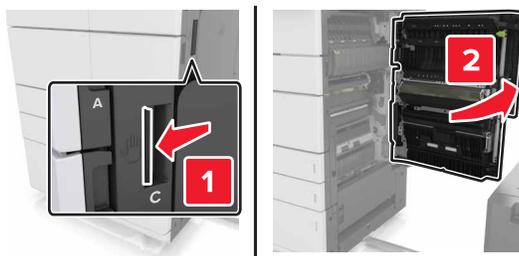
3 Öffnen Sie Klappe F und entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



4 Klappe F schließen.

5 Öffnen Sie Klappe C. Stellen Sie sicher, dass sie kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

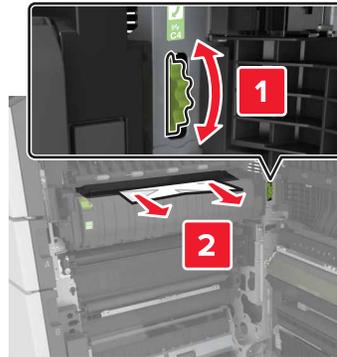


6 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

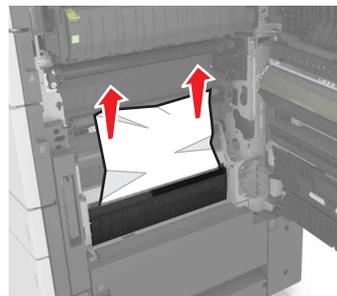
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

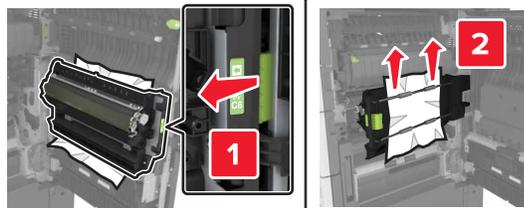
- Fixierbereich



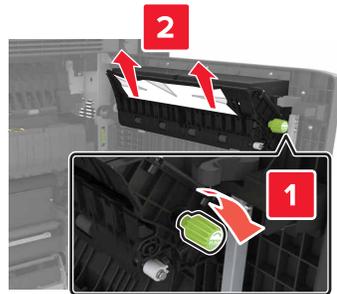
- Unter dem Fixierbereich



- Duplexbereich



- Über dem Duplexbereich

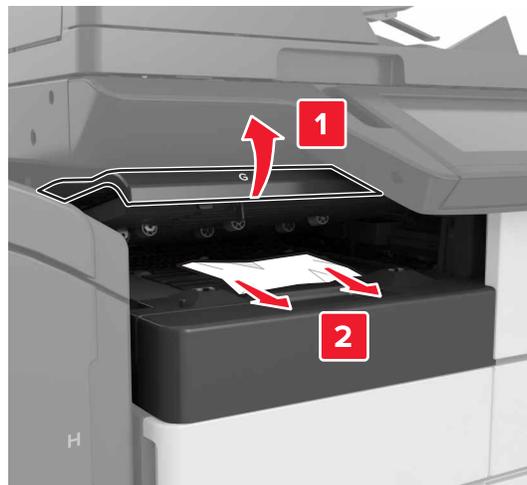


7 Schließen Sie Klappe C, und schieben Sie das 3000-Blatt-Fach wieder ein.

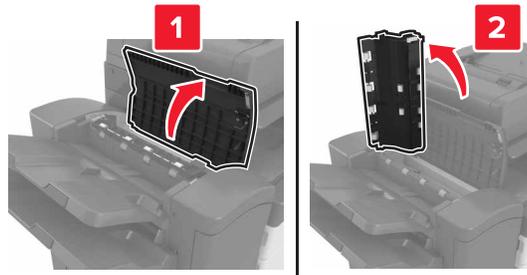
[x]-Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. Papier in Ablage lassen. [4yy.xx]

1 Öffnen Sie Klappe G, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Öffnen Sie Klappe J, und heben Sie Griff J1 zu seiner waagerechten Position.



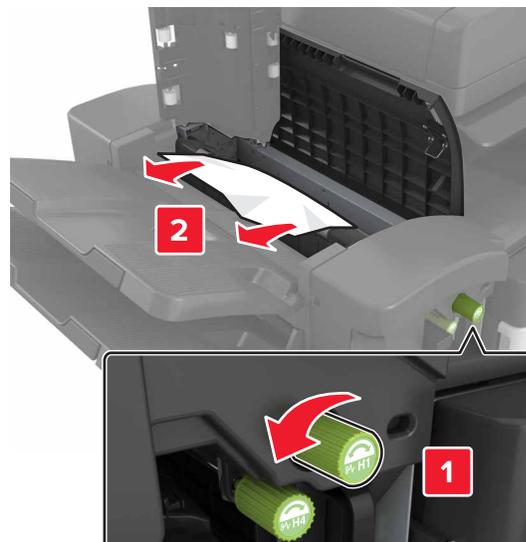
3 Öffnen Sie Klappe H.



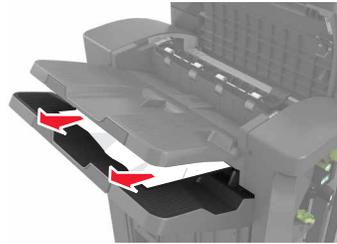
4 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Klappe J



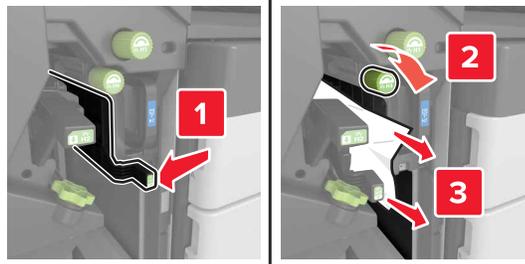
Hinweis: Wenn sich gestauchtes Papier zwischen den Finisher-Ablagen befindet, entfernen Sie das Papier.



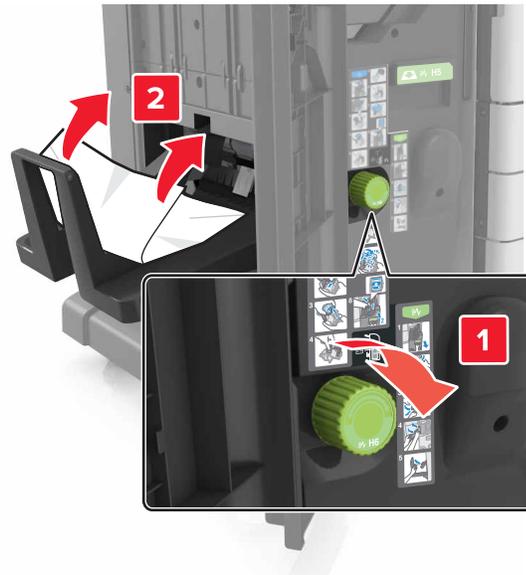
- Bereiche H1 und H2



- Bereiche H3 und H4



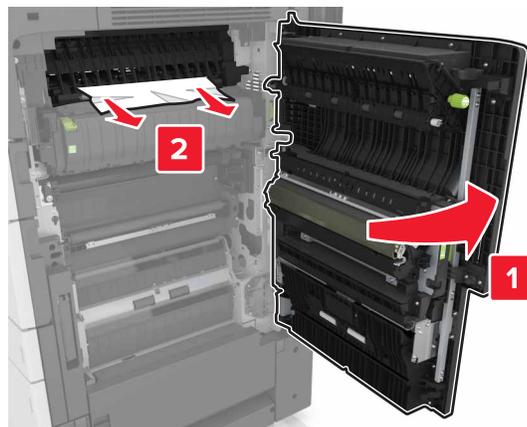
- Bereich H6



5 Schließen Sie Klappe H.

6 Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.



Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

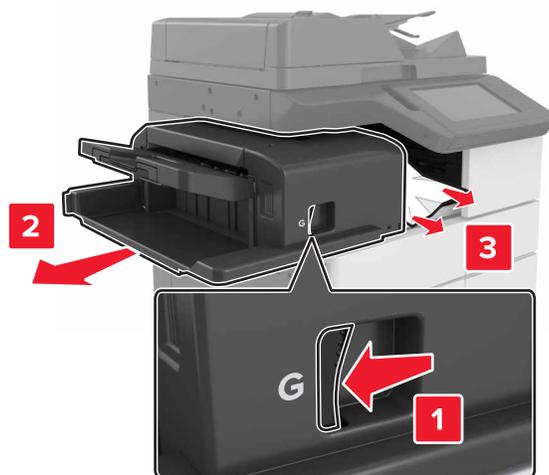
7 Klappe C schließen.

[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen. Papier in Ablage lassen. [40y.xx]

1 Nehmen Sie das gesamte Papier aus der Finisher-Ablage.

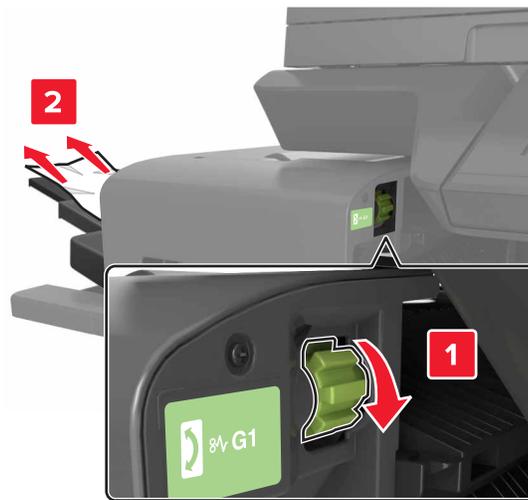


2 Drücken Sie die Verriegelung und schieben Sie den Heftklammer-Finisher nach links und entfernen Sie das gestaute Papier.

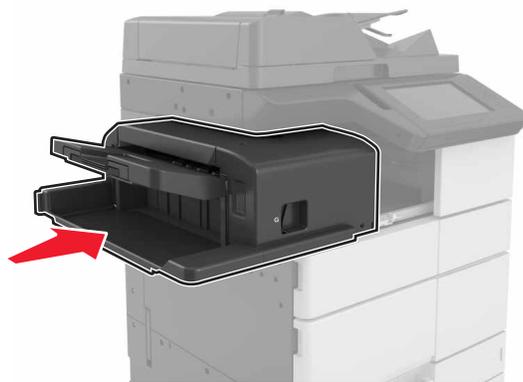


Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn nötig, drehen Sie das Spinnrad G1 nach unten, um gestautes Papier in die Finisher-Ablage zu schieben und entfernen Sie dann das Papier.

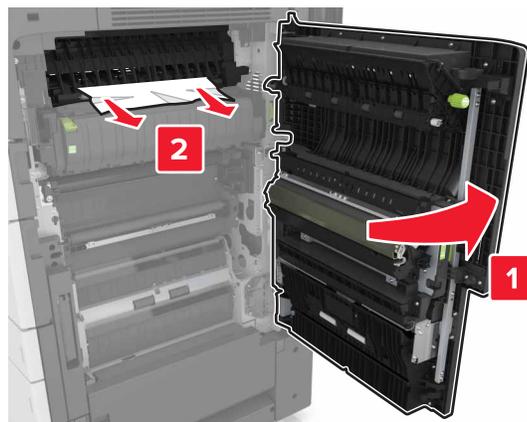


3 Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.



4 Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.



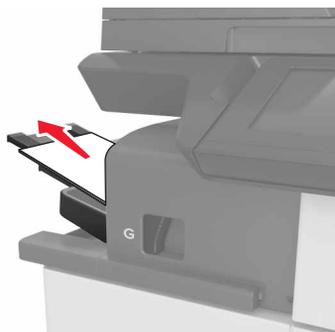
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie das Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

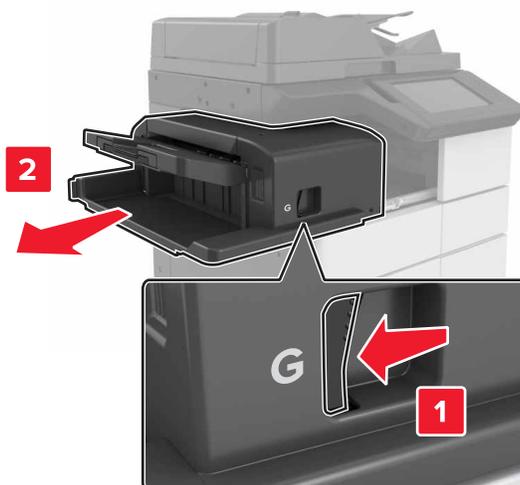
5 Klappe C schließen.

[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402,93]

1 Nehmen Sie das gesamte Papier aus der Finisher-Ablage heraus.



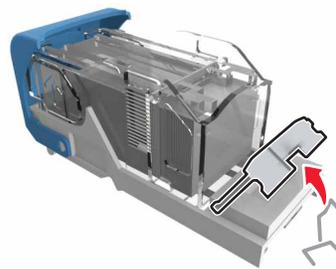
2 Drücken Sie auf die Verriegelung am Heftklammer-Finisher und schieben Sie den Finisher nach links.



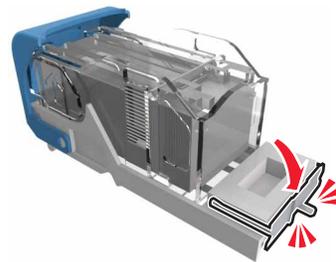
3 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



4 Heben Sie den Heftklammerschutz mit Hilfe der Metalltasche hoch, und entfernen Sie anschließend alle losen Heftklammern.



5 Drücken Sie auf den Heftklammerschutz, bis er hörbar *einrastet*.



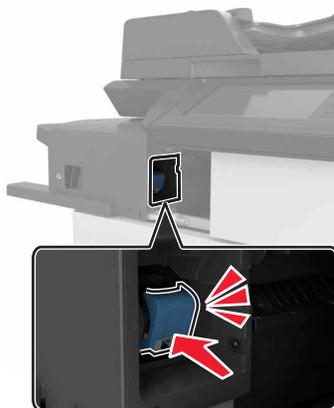
6 Drücken Sie die Heftklammern gegen die Metallhalterung.



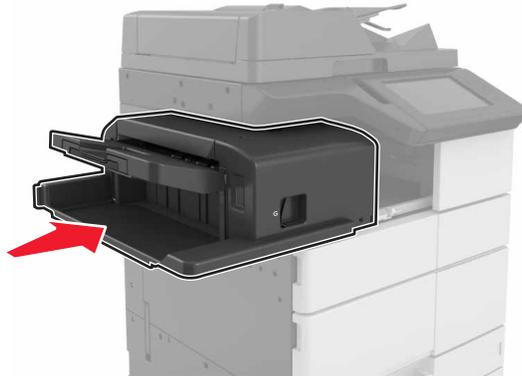
Hinweis: Wenn sich die Heftklammern an der Rückseite der Tonerkassette befinden, schütteln Sie die Kassette nach unten, um die Heftklammern in die Nähe der Metallhalterung zu bringen.



7 Drücken Sie die Heftklammerkassette fest in den Finisher, bis die Heftklammerkassette *einrastet*.

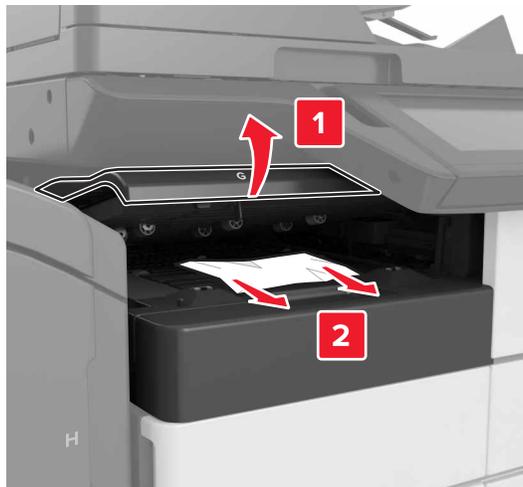


8 Schieben Sie den Finisher zurück in seine Position.

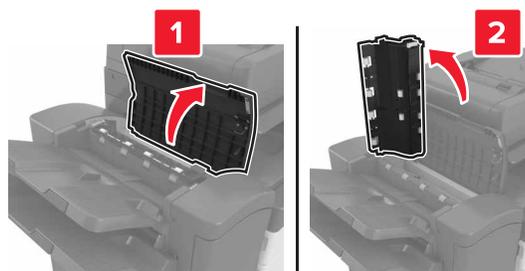


[x]-Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Lassen Sie das Papier in der Ablage. [426.xx428.xx]

Wenn sich das gestaute Papier unter Klappe G befindet, öffnen Sie die Klappe und entfernen Sie das Papier.



1 Öffnen Sie Klappe J und heben Griff J1 an.



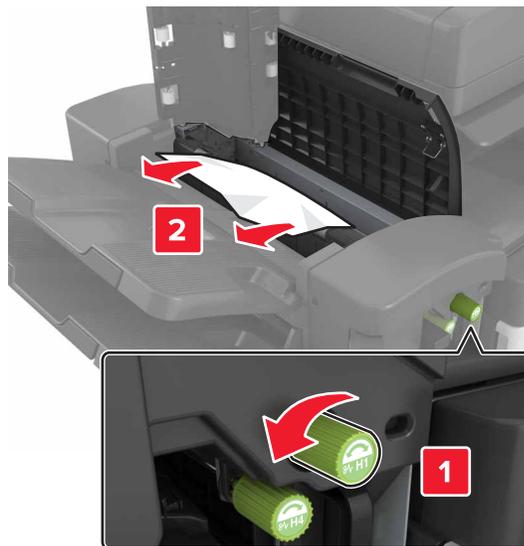
2 Öffnen Sie Klappe H.



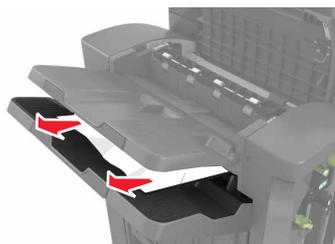
3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

- Klappe J



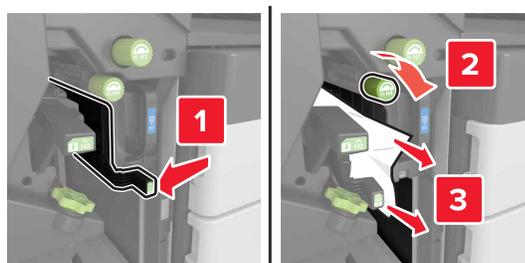
Hinweis: Wenn sich gestautes Papier zwischen den Finisher-Ablagen befindet, entfernen Sie das Papier.



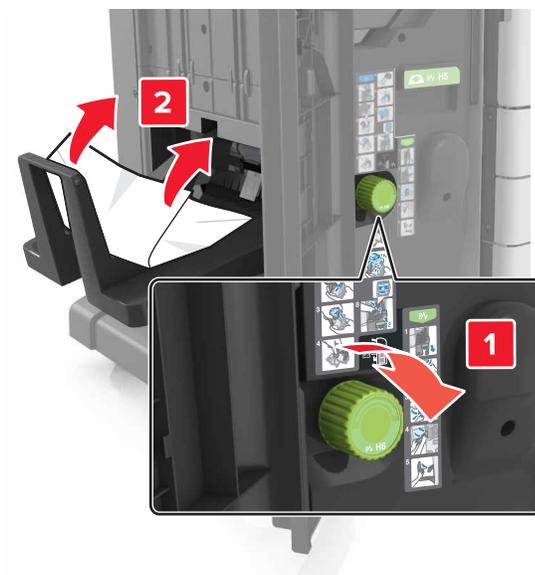
- Bereiche H1 und H2



- Bereiche H3 und H4



- Bereich H6



4 Ziehen Sie am Griff H5 die Broschürenherstellung heraus.



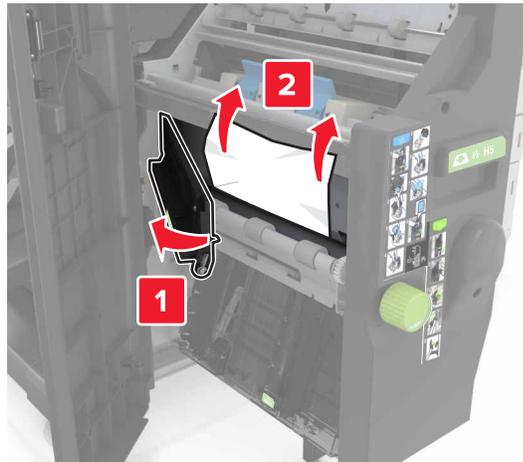
5 Entfernen Sie das gestaute Papier aus einem der folgenden Bereiche:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

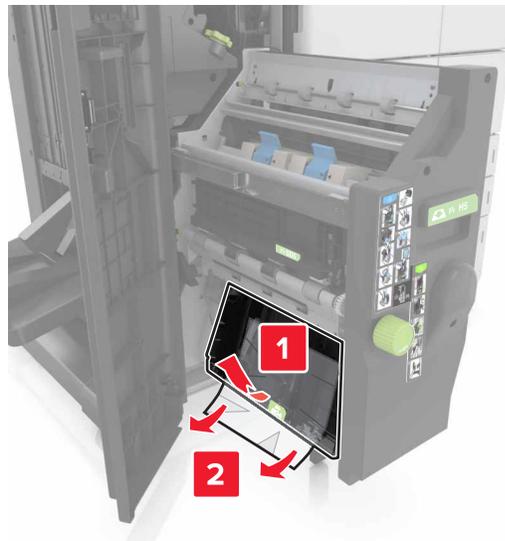
- Bereich H8



- Bereich H9

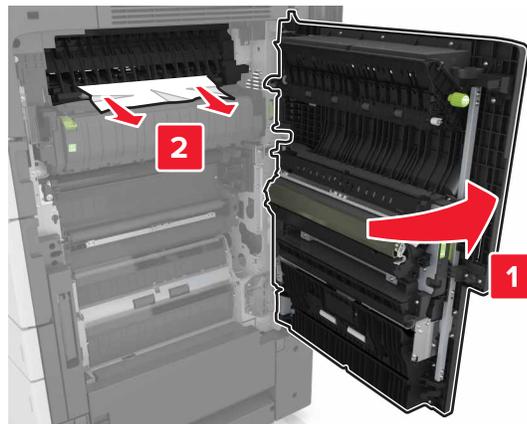


- Bereich H10



- 6 Schieben Sie die Broschürenherstellung wieder hinein.
- 7 Schließen Sie Klappe H.
- 8 Öffnen Sie Klappe C, und entfernen Sie dann u. U. gestautes Papier.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

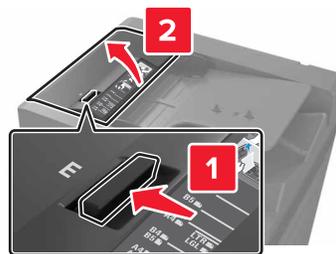
**Hinweise:**

- Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Wenn das 3000-Blatt-Fach installiert ist, schieben Sie die Fach nach rechts, um die Klappe zu öffnen.

9 Klappe C schließen.

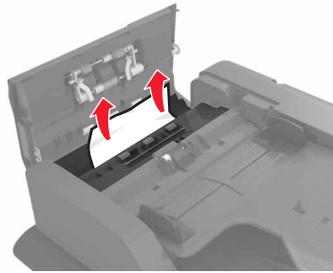
[x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung in Bereich E, um die obere Abdeckung der ADZ zu öffnen. [28y.xx\]

- 1 Entfernen Sie alle Originaldokumente aus dem ADZ-Fach.
- 2 Öffnen Sie die obere Abdeckung der ADZ.



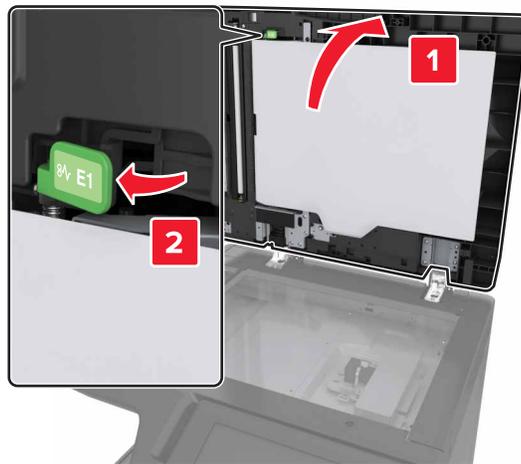
3 Gestaut. Papier entfernen.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



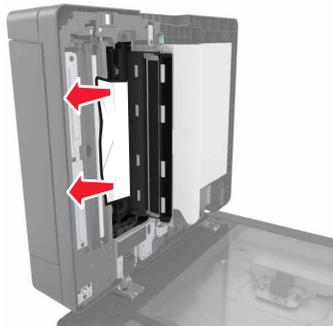
4 Schließen Sie die Abdeckung.

5 Öffnen Sie die Scannerabdeckung und öffnen Sie die Klappe an der Unterseite der ADZ.

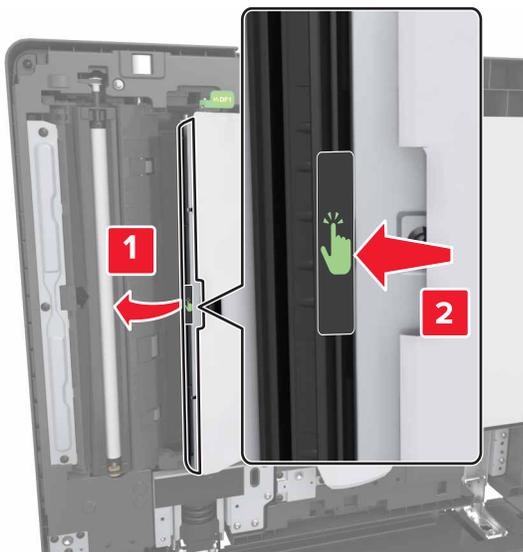


6 Gestaut. Papier entfernen.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



7 Schließen Sie die Klappe.



8 Scannerabdeckung schließen.

Fehlerbehebung

Bedeutung der Druckermeldungen

Wenig Toner [88.xy]

Möglicherweise müssen Sie eine neue Tonerkassette bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Bald wenig Toner [88.xy]

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Sehr wenig Toner [88.xy]

Die Tonerkassette muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen der Tonerkassette" auf Seite 226](#).

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Scannerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

[Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an, berühren Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] ändern in [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Druckerbedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im aktuellen Fach bzw. der aktuellen Zuführung verfügbare Papierformat und die verfügbare Sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, geben Sie Papierformat und -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an und drücken Sie anschließend **Austauschen von Papier abgeschlossen**.
- Berühren Sie **Aktuelle Einstellung verwenden [Papiereinzug]**, um das im Fach verfügbare Papierformat und die verfügbare -sorte zu verwenden.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Klappe [x] schließen

Schließen Sie die angegebene Klappe.

Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57]

Angehaltene Aufträge wurden für ungültig erklärt, weil am Drucker eine der folgenden Änderungen vorgenommen wurde:

- Die Firmware des Druckers wurde aktualisiert.
- Das Fach für den Druckauftrag wurde entfernt.
- Der Druckauftrag wird von einem Flash-Laufwerk gesendet, das nicht mehr an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Die Druckerfestplatte enthält Druckaufträge, die gespeichert wurden, als sich die Festplatte in einem anderen Druckermodell befand.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die beschädigte Flash-Speicherkarte aus.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Festplatte voll [62]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

Festplatte voll, Scannen abgebrochen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie zum Löschen der Meldung und zum Fortsetzen des Scanvorgangs **Fortfahren**.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Festplatte formatieren**, um die Druckerfestplatte neu zu formatieren und die Meldung zu löschen.

Hinweis: Durch die Formatierung der Festplatte werden alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten Dateien gelöscht.

Festpl. fast voll. Festplatte wird gründl. aufgeräumt

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Drücken Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Druckerfestplatte abgelegt sind.
- Setzen Sie eine Festplatte mit höherer Kapazität ein.

Locherbehälter leeren

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Leeren Sie den Locherbehälter.
- Wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen.

Es wurde ein nicht unterstütztes USB-Gerät eingesetzt. Nehmen Sie das USB-Gerät heraus, und setzen Sie ein unterstütztes Gerät ein.

Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub.

Es wurde ein nicht unterstützter USB-Hub eingesetzt. Nehmen Sie den USB-Hub heraus, und setzen Sie einen geeigneten ein.

Faxspeicher voll

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Faxfunktion nicht betriebsfähig. Systemadministrator benachrichtigen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die Fax-Server-Konfiguration. Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Faxstationsname nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Abschluss der Einrichtung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Faxstationsnummer nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Vervollständigen Sie die analoge Fax-Konfiguration. Wenn die Meldung nach Abschluss der Einrichtung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Falsches Papierformat, [Papiereinzug] [34] öffnen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat und die korrekte Papiersorte in das Fach oder die Zuführung ein, und geben Sie Papierformat und die -sorte im Menü "Papier" auf dem Bedienfeld an.
- Stellen Sie sicher, dass in den Einstellungen des Dialogfeldes "Druckeigenschaften" bzw. "Drucken" Papierformat und Papiersorte korrekt vorgegeben sind.
- Überprüfen Sie die Längen- und Breitenführungen und stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Fach oder die Zuführung eingelegt ist.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über ein anderes Papierfach zu drucken.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Einsetzen des Locherbehälters

Setzen Sie den Locherbehälter in den Finisher ein und drücken Sie **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Fach [x] einsetzen

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Schieben Sie das angegebene Papierfach in den Drucker.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.
- Setzen Sie die aktive Ablage für der Satz verbundener Ablagen zurück, indem Sie auf dem Bedienfeld des Druckers die Option **Aktive Ablage zurücksetzen** auswählen.

Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Fortfahren** aus, um den bereits gespeicherten Teil des Auftrags zu drucken und den restlichen Druckauftrag zu sortieren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Nicht genügend Speicher für "Ressourcen speichern" [35]

Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher, oder wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren, die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37]

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen.
- Löschen Sie andere angehaltene Aufträge, um zusätzlichen Druckerspeicher freizugeben.

Unzureichender Speicher zwischen Papierstapeln in Fach 3

Trennen Sie die Papierstapel und berühren Sie dann **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

[Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Druckerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Um das Fach oder die Zufuhr mit dem richtigen Papierformat und der richtigen Papiersorte zu verwenden, wählen Sie auf dem Bedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen** aus.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier mit dem richtigen Format in das Fach oder die Zuführung und berühren Sie dann auf dem Bedienfeld die Option **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

[Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie Papier vom richtigen Format und der richtigen Sorte in das Fach oder die Zuführung ein, und berühren Sie daraufhin auf dem Scannerbedienfeld **Einlegen von Papier abgeschlossen**.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
 - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
 - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
 - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
 - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
 - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
 - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
 - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
 - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
 - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Legen Sie das korrekte Papierformat bzw. die korrekte Papiersorte in die Zuführung ein.
- Berühren Sie auf dem Bedienfeld eine der folgenden Optionen:
 - Berühren Sie **Aufforderung für jede Seite, Papier eingelegt** oder **Nicht aufford., Papier eingel.**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
 - **Papier automatisch auswählen**: Zur Verwendung des im Fach eingelegten Papiers.
 - **Aktive Ablage zurücksetzen**: Zum Zurücksetzen der aktiven Ablage bei der Verwendung verbundener Ablagen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Auffüllen von Heftklammern

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die angegebene Heftklammerkassette im Finisher aus, oder setzen Sie eine solche Kassette ein.

Anweisungen zum Einsetzen oder Austauschen der Heftklammerkassette erhalten Sie, indem Sie auf dem Druckerbedienfeld die Option **Weitere Informationen** auswählen.

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Auftrag abbrechen** aus, um den Druckauftrag abzubrechen.

Heftklammern einlegen [G11, G12]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die angegebene Heftklammerkassette im Finisher aus, oder setzen Sie eine solche Kassette ein.

Anweisungen zum Einsetzen oder Austauschen der Heftklammerkassette erhalten Sie, indem Sie auf dem Bedienfeld die Option **Weitere Informationen** auswählen.

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den Druckauftrag ab.

Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy]

Das Wartungskit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://Support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Wählen Sie gegebenenfalls **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Speicher voll [38]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen, ohne zu drucken. Zurückgehaltene Faxe werden gedruckt, wenn der Drucker wieder eingeschaltet wird.

Speicher voll, Faxversand nicht möglich

- 1 Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Faxeauftrag abzubrechen.
- 2 Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:
 - Verringern Sie die Faxeauflösung, und senden Sie den Faxeauftrag erneut.
 - Verringern Sie die Anzahl der Seiten im Fax, und senden Sie den Faxeauftrag erneut.

Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert.

Schließen Sie den Drucker an eine analoge Telefonleitung an.

Netzwerk [x] Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com>.

Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Bedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Drücken Sie **Aktive Ablage zurücksetzen**, um bei Verwendung verbundener Ablagen die aktive Ablage zurückzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

Öffnen Sie Klappe H und entfernen Sie das Papier aus dem unteren Bereich H10

Entfernen Sie das Papier aus dem angegebenen Bereich.

Papier muss gewechselt werden

Versuchen Sie es mit einer der folgenden Lösungsmöglichkeiten:

- Drücken Sie **Aktuelles Verbrauchsmaterial verwenden**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- Aktivieren Sie den Parallel-Anschluss. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:
Netzwerk/Anschlüsse > Parallel [x] > Parallel-Puffer > Automatisch

Hinweis: Der Drucker verwirft alle am parallelen Anschluss empfangenen Daten.

Fotoleiter niedrig [84.xy\]

Möglicherweise müssen Sie einen neuen Fotoleiter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Bedienfeld des Druckers **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Fotoleiter enthält sehr wenig Toner [84.xy]

Die Fotoleitereinheit muss möglicherweise sehr bald ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter "[Austauschen einer Fotoleitereinheit](#)" auf Seite 218.

Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Scannerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://support.lexmark.com>, oder wenden Sie sich an den zuständigen Kundendienst.

Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Überprüfen Sie, ob die Tonerkassette fehlt. Wenn sie fehlt, setzen Sie die Tonerkassette ein.
Informationen zur Installation der Druckerkassette finden Sie im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.
- Wenn die Druckerkassette installiert ist, entfernen Sie die nicht reagierende Druckerkassette und setzen Sie sie wieder ein.

Hinweis: Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Tonerkassette erneut eingelegt wurde, ist die Kassette beschädigt. Tauschen Sie die Tonerkassette aus.

Fehlenden oder nicht reagierenden Fotoleiter wieder einsetzen [31.xy]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Wenn die Fotoleitereinheit fehlt, setzen Sie sie ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 218](#).
- Wenn die Fotoleitereinheit bereits installiert ist, nehmen Sie sie heraus, und setzen Sie sie erneut ein.

Hinweis: Wenn die Meldung angezeigt wird, nachdem die Fotoleitereinheit erneut eingesetzt wurde, ersetzen Sie die defekte Fotoleitereinheit.

Defekte Festplatte entfernen [61]

Tauschen Sie die defekte Druckerfestplatte durch eine andere Festplatte aus.

Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen

Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial an der angegebenen Position.

Entfernen Sie die Verpackung, öffnen Sie Klappe C, entfernen Sie die Metallclips, entfernen Sie alle Schrauben aus dem Scannerrücklauf

Öffnen Sie Klappe C und die Scanner-Abdeckung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Klappe C kein am Drucker angebrachtes Kabel berührt.

Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen

Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, wählen Sie **Fortfahren** aus.

Papier aus Ablage [x] entfernen

Entfernen Sie das Papier aus der angegebenen Ablage. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, drücken Sie **Fortfahren**.

Papier entfernen: [Name des Satzes verbundener Ablagen]

Entfernen Sie Papier aus der angegebenen Ablage. Der Drucker stellt das Entfernen von Papier automatisch fest und nimmt den Druckvorgang wieder auf.

Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiterhin angezeigt wird, drücken Sie **Fortfahren**.

Papier aus Standardablage entfernen

Entfernen Sie den Papierstapel aus der Standardablage.

Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.
- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.

Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy]

Tauschen Sie die Tonerkassette aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Hinweis: Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf www.lexmark.com.

Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy]

Setzen Sie eine Tonerkassette ein, die der Regionsnummer des Druckers entspricht. x ist der Wert für die Druckerregion. y ist der Wert für die Kassettenregion. "x" und "y" können die folgenden Werte haben:

Drucker- und Tonerkassettenregionen

Regionsnummer	Region
0	Global
1	Vereinigte Staaten, Kanada
2	Europäischer Wirtschaftsraum, Schweiz
3	Asien/Pazifikraum, Australien, Neuseeland
4	Lateinamerika
5	Afrika, Naher Osten, restliches Europa
9	Ungültig

Hinweise:

- Die Werte x und y stellen den **.xy**-Teil des Codes dar, der auf dem Druckerbedienfeld angezeigt wird.
- Die Werte x und y müssen übereinstimmen, damit der Druckvorgang fortgesetzt werden kann.

Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen.

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:

- Berühren Sie **Auftrag abbrechen**, um die Meldung zu löschen und den Scanauftrag abzubrechen.
- Berühren Sie **Über automatische Dokumentzuführung scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über die ADZ fortzufahren.
- Berühren Sie **Über Flachbett scannen**, um sofort nach dem letzten erfolgreichen Scanauftrag mit dem Scannen über den Scanner fortzufahren.
- Berühren Sie **Auftrag ohne weiteres Scannen fertig stellen**, um den letzten erfolgreichen Scanauftrag zu beenden.
- Berühren Sie **Auftrag neu starten**, um den Scanauftrag mit denselben Einstellungen des vorherigen Scanauftrags neu zu starten.

Wartungskit [x] austauschen, noch etwa 0 Seiten [80.xy]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

Fehlenden Fotoleiter austauschen [31.xy]

Setzen Sie die fehlende Fotoleitereinheit ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Austauschen einer Fotoleitereinheit](#)" auf Seite 218.

Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Setzen Sie den fehlenden Resttonerbehälter ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.

Fehlende Kassette austauschen [31.xy]

Setzen Sie die fehlende Kassette ein, um die Meldung zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Austauschen der Tonerkassette](#)" auf Seite 226.

Austauschen der Papiereinzugsrollen in [Papiereinzug], Verwenden von Ersatzteilen und Anweisungen in Fach 1 oder Fach 2 [80]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Tauschen Sie die Papiereinzugsrollen aus und berühren Sie dann **Rollen ausgetauscht**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Berühren Sie **Forf. und später ers. (Staus können weiter auftreten)**, um die Meldung zu ignorieren und den Druckvorgang fortzusetzen.

Fotoleiter austauschen, 0 Seiten verbleibend [84.xy\]

Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist, oder gehen Sie zu ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 218](#).

Hinweis: Wenn Sie noch über keine Ersatzfotoleitereinheit verfügen, gehen Sie zu ["Bestellen von Verbrauchsmaterial" auf Seite 216](#) oder www.lexmark.com.

Nicht unterstützte Kassette austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Tonerkassette heraus und setzen Sie eine unterstützte Kassette ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie im Anleitungsblatt, das im Lieferumfang des Verbrauchsmaterials enthalten ist, oder im Abschnitt "Austauschen von Verbrauchsmaterial" im *Benutzerhandbuch*.

Hinweis: Wenn Sie keine neue Kassette zur Hand haben, informieren Sie sich im Abschnitt "Bestellen von Verbrauchsmaterialien" im *Benutzerhandbuch* oder auf www.lexmark.com.

Nicht unterstützte Fotoleitereinheit austauschen [32.xy]

Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus und setzen Sie eine unterstützte Einheit ein, um die Meldung zu löschen, und fahren Sie mit dem Druckauftrag fort. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist, oder gehen Sie zu ["Austauschen einer Fotoleitereinheit" auf Seite 218](#).

Hinweis: Wenn Sie noch keine Ersatz-Fotoleitereinheit haben, gehen Sie zu ["Bestellen von Verbrauchsmaterial" auf Seite 216](#) oder zu www.lexmark.com.

Resttonerbehälter austauschen [82.xy]

Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus, um die Meldung zu löschen.

Angehaltene Aufträge wiederherstellen?

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Wiederherstellen** aus, um alle angehaltenen Aufträge, die auf der Druckerfestplatte gespeichert sind, wiederherzustellen.
- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Nicht wiederherstellen** aus, wenn Sie keine der Druckaufträge wiederherstellen möchten.

Scanner deaktiviert durch Admin [840.01]

Führen Sie Druckaufträge ohne Verwendung des Scanners aus, oder wenden Sie sich an den Systemadministrator.

Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator. [840.02]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie **Mit deaktiviert. Scanner fortsetz.**, um zum Startbildschirm zurückzukehren, und wenden Sie sich dann an den zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.
- Berühren Sie **Scanner neu starten u. automat. aktivieren**, um den Auftrag abzubrechen.

Hinweis: Dadurch wird versucht, den Scanner zu aktivieren.

Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx]

Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Scanner.

Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80]

Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig. Weitere Informationen finden Sie auf der Lexmark Supportwebsite unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Kundendienstvertreter, und geben Sie an, welche Meldung angezeigt wird.

Scannerwartung bald erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80]

Wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst. Für den Drucker ist eine planmäßige Wartung fällig.

Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
Der Drucker verwirft alle Daten, die am angegebenen seriellen Anschluss empfangen wurden.
- Stellen Sie sicher, dass der serielle Puffer nicht deaktiviert ist.
- Stellen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Seriell [x]" die Option für den seriellen Puffer auf "Automatisch" ein.

Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um den angezeigten Auftrag zu löschen.

Hinweis: Angehaltene Aufträge, die nicht wiederhergestellt werden, verbleiben auf der Druckerfestplatte, ohne dass darauf zugegriffen werden kann.

SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Hinweis: Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld auf **Fortsetzen**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware auf dem Drucker bzw. Druckserver. Wenn Sie weitere Informationen benötigen, besuchen Sie die Lexmark Support-Website unter <http://support.lexmark.com> oder wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.
- USB-Anschluss aktivieren. Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:
Netzwerk/Anschlüsse > USB-Puffer > Automatisch

Hinweis: Der Drucker ignoriert alle über den USB-Anschluss empfangenen Daten.

Verbrauchsmaterialien erforderlich

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Setzen Sie zum Ausführen des Auftrags die fehlenden Verbrauchsmaterialien ein.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen.

Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Zu viele Flash-Optionen installiert [58]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Berühren Sie auf dem Bedienfeld **Fortfahren**, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule:
 - 1 Schalten Sie den Drucker aus.
 - 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Flash-Speichermodule.
 - 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
 - 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Zu viele Fächer eingesetzt [58]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die zusätzlichen Fächer.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt

Ersetzen Sie es durch ein unterstütztes Papierformat.

Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53]

Probieren Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden:

- Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Defragmentierung anzuhalten und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher.

Hinweis: Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, kann es sein, dass der Flash-Speicher beschädigt ist und ausgetauscht werden muss.

Nicht unterstützter Datenträger

Nehmen Sie die nicht unterstützte Druckerfestplatte heraus und setzen Sie eine neue, unterstützte Festplatte ein.

Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55]

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte Optionskarte von der Controllerplatine des Druckers und ersetzen Sie sie durch eine unterstützte Karte.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Resttonerbehälter fast voll [82.xy]

Möglicherweise müssen Sie einen Resttonerbehälter bestellen. Wählen Sie gegebenenfalls auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen.

Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld **Fortfahren**, um die Meldung zu löschen.

Hinweis: Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, setzen Sie sich mit dem Systemsupport-Mitarbeiter in Verbindung.

Lösen von Druckerproblemen

Grundlegende Druckerprobleme

Der Drucker reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus ist.</p> <p>Ist der Drucker im Ruhe- oder Energiesparmodus?</p>	Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste, um den Ruhe- oder Energiesparmodus zu beenden.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose an.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob ein anderes elektrisches Gerät funktioniert, das an diese Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert das andere elektrische Gerät?</p>	Trennen Sie das andere elektrische Gerät und schalten Sie dann den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie das andere elektrische Gerät wieder an.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kabel, die den Drucker und Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.</p> <p>Sind die Kabel in die richtigen Anschlüsse eingesteckt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Stellen Sie dabei Folgendes sicher:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie das Kabelende mit USB-Symbol an der entsprechenden USB-Anschlussstelle am Drucker an. • Schließen Sie das entsprechende Ethernet-Kabel am Ethernet-Anschluss an.
<p>Schritt 6</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	<p>Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 7.</p>
<p>Schritt 7</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	<p>Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>
<p>Schritt 8</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel an einen Anschluss am Drucker und am Computer, am Druckserver, am optionalen Gerät oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>	<p>Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.</p>
<p>Schritt 9</p> <p>Stellen Sie sicher, dass alle Hardware-Optionen richtig installiert wurden und jegliches Verpackungsmaterial entfernt wurde.</p> <p>Sind alle Hardware-Optionen ordnungsgemäß installiert und wurde das gesamte Verpackungsmaterial entfernt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 10.</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial, installieren Sie dann die Hardware-Optionen wieder und schalten Sie danach den Drucker wieder ein.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 10 Überprüfen Sie, ob Sie die korrekten Anschlusseinstellungen im Druckertreiber ausgewählt haben.</p> <p>Sind die Anschlusseinstellungen korrekt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 11.	Verwenden Sie die richtigen Druckertreibereinstellungen.
<p>Schritt 11 Überprüfen Sie den installierten Druckertreiber.</p> <p>Ist der richtige Druckertreiber installiert?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 12.	Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
<p>Schritt 12 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert der Drucker?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Druckerdisplay ist leer

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Drücken Sie die Energiesparmodus-Taste auf dem Druckerbedienfeld.</p> <p>Wird Bereit im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Werden Bitte warten und Bereit im Anzeigefeld des Druckers angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an den Kundendienst .

Probleme mit Hardware und internen Optionen

Interne Option wird nicht erkannt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p>a Schalten Sie den Drucker mit dem Netzschalter aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.</p> <p>b Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.</p> <p>c Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Ist die interne Option ordnungsgemäß in die Steuerungsplatine eingesetzt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Verbinden Sie die interne Option mit der Steuerungsplatine.
<p>Schritt 3</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die interne Option auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Installieren Sie die interne Option erneut.
<p>Schritt 4</p> <p>a Überprüfen Sie ob, die interne Option ausgewählt ist. Es ist möglicherweise erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzuzufügen, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 46.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert die interne Option ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Der interne Druckserver funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Installieren Sie den internen Druckserver erneut.</p> <p>a Entfernen Sie den internen Druckerserver und installieren Sie ihn dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Ports" auf Seite 33.</p> <p>b Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der interne Druckserver in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob der interne Druckserver vom Drucker unterstützt wird. Hinweis: Ein interner Druckserver von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie das Kabel und seine Verbindung zum internen Druckserver. Verwenden Sie das richtige Kabel und überprüfen Sie dann, dass es sicher an den internen Druckerserver angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert der interne Druckserver ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass der Internal Solutions Port (ISP) installiert ist.</p> <p>a Installieren Sie den ISP. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Ports" auf Seite 33.</p> <p>b Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus und überprüfen Sie dann, ob der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist der ISP in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Überprüfen Sie, ob Sie einen unterstützten ISP verwenden. Hinweis: Ein ISP von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.</p> <p>a Verwenden Sie das richtige Kabel und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.</p> <p>b Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher in die Buchse der Controller-Platine eingesteckt ist. Hinweis: Das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung und die Buchse der Controller-Platine sind farbcodiert.</p> <p>Funktioniert der Internal Solutions Port ordnungsgemäß?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Fachprobleme

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob Papierstaus oder Einzugsprobleme vorliegen. • Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind. • Stellen Sie beim Drucken auf Papier im benutzerdefinierten Format sicher, dass die Papierführungen an den Rändern des Papiers anliegen. • Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt. <p>b Überprüfen Sie, ob das Papierfach ordnungsgemäß geschlossen wird.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie den Drucker wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Funktioniert das Fach?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Fach installiert wurde und vom Drucker erkannt wird.</p> <p>Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob das Fach in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist das Fach auf der Menüeinstellungsseite aufgeführt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Setzen Sie das Fach wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Fachs enthaltenem Installationshandbuch.
<p>Schritt 4</p> <p>Prüfen Sie, ob das Fach im Druckertreiber verfügbar ist.</p> <p>Hinweis: Falls erforderlich, fügen Sie das Fach im Druckertreiber manuell hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 46.</p> <p>Ist das Fach im Druckertreiber verfügbar?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

USB-/Parallel-Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte installiert ist.</p> <p>a Installieren Sie die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren eines Internal Solutions Ports" auf Seite 33.</p> <p>b Drucken Sie eine Menüeinstellungsseite aus, und überprüfen Sie dann, ob die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist.</p> <p>Ist die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Überprüfen Sie, ob Sie eine unterstützte USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte verwenden.</p> <p>Hinweis: Eine USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte von einem anderen Drucker funktioniert möglicherweise nicht mit diesem Drucker.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie das Kabel am Anschluss der USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte.</p> <p>Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte angeschlossen ist.</p> <p>Funktioniert die USB- oder Parallel-Schnittstellenkarte ordnungsgemäß?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>

Probleme mit der Papierzufuhr

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Aktivieren Sie die Option "Nach Stau weiter".</p> <p>a Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> > Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Druck-Wiederherstellung</p> <p>b Wählen Sie im Menü "Nach Stau weiter" die Option Ein oder Auto.</p> <p>c Speichern Sie Ihre Änderungen.</p> <p>Werden Seiten nach einem Stau neu gedruckt?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>

Es kommt häufig zu Papierstaus.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Ziehen Sie das Fach heraus, und führen Sie dann mindestens einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt. • Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind. • Überprüfen Sie, ob die Papierführungen am Rand des Papiers anliegen. • Stellen Sie sicher, dass das Papier die Markierung für die maximale Füllhöhe nicht überschreitet. • Überprüfen Sie, ob Sie auf empfohlenen Papierformaten und -sorten drucken. <p>b Setzen Sie das Fach richtig ein. Wenn die Einstellung "Nach Stau weiter" aktiviert ist, werden Druckaufträge automatisch erneut gedruckt.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Load paper from a fresh package. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Lesen Sie die Tipps zum Vermeiden von Papierstaus. Weitere Informationen finden Sie unter "Vermeiden von Papierstaus" auf Seite 247.</p> <p>b Befolgen Sie die Empfehlungen, und senden Sie dann den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten noch immer häufig Papierstaus auf?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Die Meldung "Papierstau" wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Durchsuchen Sie den gesamten Papierpfad nach gestautem Papier.</p> <p>a Entfernen Sie das gestaute Papier.</p> <p>b Drücken Sie auf dem Druckerbedienfeld Fortfahren, um die Meldung zu löschen.</p> <p>Wird die Papierstau-Meldung noch immer angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Beheben von Druckerproblemen

Druckerprobleme

Vertrauliche Druckaufträge und andere angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt

Hinweis: Druckaufträge mit der Kennzeichnung "Vertraulicher Druck", "Druck bestätigen", "Reservierter Druck" und "Druck wiederholen" werden u. U. gelöscht, wenn der Drucker zusätzlichen Speicherplatz zur Verarbeitung weiterer zurückgehaltener Druckaufträge benötigt.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Öffnen Sie den Ordner für angehaltene Aufträge über die Druckeranzeige und vergewissern Sie sich, dass der Druckauftrag aufgelistet ist.</p> <p>Ist der Druckauftrag im Ordner für angehaltene Aufträge aufgelistet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Aktivieren Sie eine der Druck- und Zurückhalteoptionen und senden Sie den Druckauftrag erneut. Weitere Informationen finden Sie unter " Drucken angehaltener Aufträge " auf Seite 77.
<p>Schritt 2</p> <p>Der Druckauftrag enthält möglicherweise einen Formatierungsfehler oder ungültige Daten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Löschen Sie den Druckauftrag und senden Sie ihn erneut. • Bei PDF-Dateien erstellen Sie eine neue PDF-Datei und drucken sie anschließend erneut. <p>Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate und löscht alle Aufträge bis auf den ersten.</p> <p>Für Windows-Benutzer</p> <p>a Öffnen Sie den Ordner "Druckeigenschaften".</p> <p>b Aktivieren Sie im Dialogfeld "Drucken und Zurückhalten" das Kontrollkästchen "Doppelte Dokumente beibehalten".</p> <p>c Geben Sie eine PIN-Nummer ein.</p> <p>Für Macintosh-Benutzer</p> <p>Speichern Sie jeden Druckauftrag unter einem eindeutigen Namen und senden Sie die einzelnen Aufträge an den Drucker.</p> <p>Wird der Auftrag gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Geben Sie zusätzlichen Druckerspeicher frei, indem Sie einige angehaltene Aufträge löschen.</p> <p>Wird der Auftrag gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Erweitern Sie den Druckerspeicher.

Umschläge kleben beim Drucken aneinander

Aktion	Ja	Nein
<p>a Verwenden Sie Umschläge, die in einer trockenen Umgebung gelagert wurden.</p> <p>Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Kleben die Umschläge beim Drucken aneinander?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Fehlermeldung beim Lesen des Flash-Laufwerks

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Hinweis: Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.</p> <p>Ist das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss an.
<p>Schritt 2</p> <p>Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte am Druckerbedienfeld grün blinkt.</p> <p>Hinweis: Ein grünes Blinken weist darauf hin, dass der Drucker belegt ist.</p> <p>Blinkt die Kontrollleuchte grün?</p>	Warten Sie, bis der Drucker bereit ist, rufen Sie dann ggf. die Liste der angehaltenen Aufträge auf und drucken Sie anschließend die Dokumente.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Prüfen Sie, ob auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.</p> <p>b Löschen Sie die Meldung.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Flash-Laufwerk unterstützt wird.</p> <p>Weitere Informationen zu getesteten und genehmigten USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 75.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob der USB-Anschluss vom Systemadministrator deaktiviert wurde.</p> <p>Wird die Fehlermeldung weiterhin angezeigt?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Es werden falsche Zeichen gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im Hex Trace-Modus befindet.</p> <p>Hinweis: Wenn Bereit Hex auf dem Display angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein, um den Hex Trace-Modus zu deaktivieren.</p> <p>Befindet sich der Drucker im Hex Trace-Modus?</p>	Deaktivieren Sie den Hex Trace-Modus.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Wählen Sie im Bedienfeld Standard-Netzwerk oder Netzwerk [x] und stellen Sie dann PCL SmartSwitch oder PS SmartSwitch auf "Ein".</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden falsche Zeichen gedruckt?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Öffnen Sie je nach Betriebssystem das Dialogfeld "Druckeigenschaften" oder "Drucken" und legen Sie den Papiertyp fest.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Fächer nicht verbunden sind.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag über das richtige Fach oder auf dem richtigen Papier ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Große Druckaufträge werden nicht sortiert

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie im Menü "Papierausgabe" des Druckerbedienfelds die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie in der Druckersoftware die Option "Sortieren" auf (1,2,3) (1,2,3) ein.</p> <p>Hinweis: Wenn Sie die Option "Sortieren" in der Software auf (1,1,1) (2,2,2) setzen, wird die Einstellung im Menü "Papierausgabe" außer Kraft gesetzt.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Gestalten Sie den Druckauftrag einfacher, indem Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten reduzieren, weniger und einfachere Bilder wählen und die Seitenanzahl des Auftrags verringern.</p> <p>Wurde der Druckauftrag korrekt ausgeführt und sortiert?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Prüfen Sie, ob die Druckoptionen für die PDF-Ausgabe alle Schriftarten einbetten. Weitere Informationen finden Sie in der im Lieferumfang von Adobe Acrobat enthaltenen Dokumentation.</p> <p>b Erstellen Sie eine neue PDF-Datei und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Öffnen Sie das Dokument, das Sie drucken möchten, in Adobe Acrobat.</p> <p>b Klicken Sie auf Datei > Drucken > Erweitert > Als Bild drucken > OK > OK.</p> <p>Werden die Dateien gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Druckauftrag dauert länger als erwartet

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Deaktivieren Sie den Sparmodus. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Sparmodus > Aus</p> <p>Hinweis: Durch das Deaktivieren des Sparmodus kann der Energie- und/oder Papierverbrauch erhöht werden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der Schriftarten, die Anzahl und Komplexität der Bilder sowie die Seitenanzahl des Druckauftrags und senden Sie den Druckauftrag dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Löschen Sie im Drucker Speicher gespeicherte Aufträge.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>a Deaktivieren Sie die Seitenschutzfunktion. Navigieren Sie im Bedienfeld zu: Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Druckwiederherstellung > Seitenschutz > Aus</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p>Schritt 6</p> <p>Installieren Sie zusätzlichen Drucker Speicher und senden Sie die Druckaufträge dann erneut.</p> <p>Wurde der Druckauftrag ausgeführt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Öffnen Sie über das zu druckende Dokument das Dialogfeld "Drucken" und überprüfen Sie, ob der richtige Drucker ausgewählt wurde.</p> <p>Hinweis: Falls der Drucker nicht als Standarddrucker konfiguriert ist, muss der Drucker für jedes zu druckende Dokument ausgewählt werden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob Bereit auf dem Druckerdisplay angezeigt wird.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>Wenn auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt wird, löschen Sie die Meldung.</p> <p>Hinweis: Der Drucker setzt den Druckvorgang fort, nachdem die Meldung gelöscht wurde.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>a Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse (serieller Anschluss, USB- oder Ethernet-Anschluss) funktionsfähig sind und ob die Kabel ordnungsgemäß an den Computer und den Drucker angeschlossen sind.</p> <p>Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Installationshandbuch.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p>Schritt 6</p> <p>a Entfernen Sie zunächst die Druckersoftware und installieren Sie sie dann erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "Installieren des Druckers" auf Seite 46.</p> <p>Hinweis: Die Druckersoftware steht unter http://support.lexmark.com zur Verfügung.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden die Aufträge gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Die Fachverbindung funktioniert nicht

Hinweise:

- Die Fächer können die Papierlänge erkennen.
- Die Universalzuführung erkennt das Papierformat nicht automatisch. Sie müssen das Format im Menü "Papierformat/Sorte" einstellen.

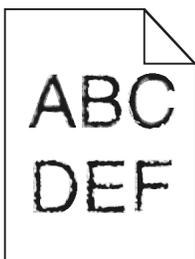
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Öffnen Sie die Fächer und überprüfen Sie, ob sie Papier mit demselben Format oder von derselben Sorte enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob sich die Papierführungen an den richtigen Positionen für das Papierformat befinden, das in jedes Fach eingelegt ist. • Überprüfen Sie, ob die Papierformatmarkierungen auf den Papierführungen an den Papierformatmarkierungen im Fach ausgerichtet sind. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in die zu verbindenden Fächer eingelegten Papier ein.</p> <p>Hinweis: Das Papierformat und die Papiersorte muss mit den zu verbindenden Fächern übereinstimmen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Fächer richtig verbunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Unerwartete Seitenumbrüche

Aktion	Ja	Nein
<p>Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre.</p> <p>a Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> > Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Zeitsperren</p> <p>b Erhöhen Sie den Wert für die Druckzeitsperre, und drücken Sie dann Übernehmen.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Wurde die Datei richtig gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Überprüfen Sie die ursprüngliche Datei auf manuelle Seitenumbrüche.

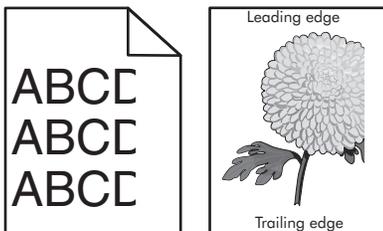
Druckqualitätsprobleme

Gedruckte Zeichen weisen gezackte oder ungleichmäßige Kanten auf



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Drucken Sie eine Liste mit Schriftartbeispielen, um zu überprüfen, ob die verwendeten Schriftarten vom Drucker unterstützt werden.</p> <p>1 Wechseln Sie auf dem Druckerbedienfeld zu:</p> <p> > Berichte > Schriftarten drucken</p> <p>2 Drücken Sie PCL-Schriften oder PostScript-Schriften.</p> <p>b Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p>c Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Verwenden Sie eine Schrift, die vom Drucker unterstützt wird, oder installieren Sie die Schrift, die Sie auf dem Computer verwenden möchten. Weitere Informationen erhalten Sie beim Systemadministrator.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Enthalten gedruckte Dokumente nach wie vor Zeichen mit gezackten oder ungleichmäßigen Kanten?</p>	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

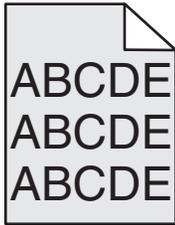
Abgeschnittene Seiten oder Bilder



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papier.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

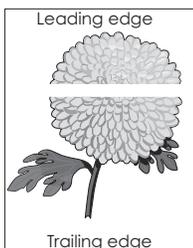
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierformat und -sorte mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest. • Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Seite oder das Bild abgeschnitten?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Grauer Hintergrund auf Ausdrucken



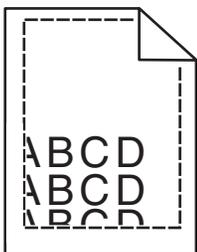
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>a Entfernen Sie die Fotoleitereinheit und die Tonerkassette, und setzen Sie sie anschließend wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der graue Hintergrund vom Ausdruck verschwunden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Horizontale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Lücken auf?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Falsche Ränder auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie das Papierformat auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmt das Papierformat mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie das Papierformat in den Facheinstellungen in Übereinstimmung mit dem in das Fach eingelegten Papier fest. • Legen Sie in das Fach Papier ein, das dem in den Facheinstellungen festgelegten Papierformat entspricht.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Sind die Ränder richtig eingestellt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Papier wellt sich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>Befinden sich Breiten- und Längenführungen in der richtigen Position?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Passen Sie die Breiten- und Längenführungen an.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Nehmen Sie das Papier aus dem Fach und drehen Sie es um.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier bis zur Verwendung in der Originalverpackung auf.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Papier immer noch gewellt?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Drucker druckt leere Seiten



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass sämtliches Verpackungsmaterial von der Fotoleitereinheit entfernt wurde.</p> <ol style="list-style-type: none"> Entfernen Sie die Fotoleitereinheit. Stellen Sie sicher, dass das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß von der Fotoleitereinheit entfernt wurde. <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <ol style="list-style-type: none"> Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut. <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

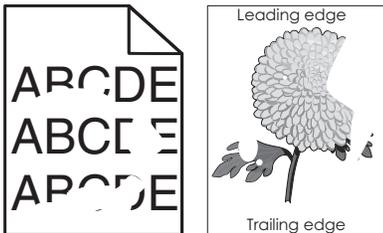
Aktion	Ja	Nein
Schritt 2 a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 3 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker immer noch leere Seiten?	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Drucker druckt vollständig schwarze Seiten



Aktion	Ja	Nein
Schritt 1 a Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 2 a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 3 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Druckt der Drucker vollständig schwarze Seiten?	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

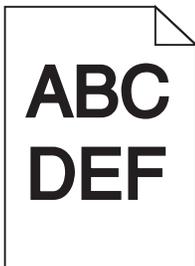
Unregelmäßigkeiten im Druck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Papierführungen im Fach in die richtige Position für das im Fach eingelegte Papierformat.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papierformat und -sorte auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen die Druckereinstellungen mit Größe und Typ des in das Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie Papierformat und -sorte in den Facheinstellungen entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier fest.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckereinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Stellen Sie die Papierstruktur auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Treten immer noch Unregelmäßigkeiten im Druck auf?</p>	<p>Kontakt Kundendienst oder den zuständigen Kundendienstmitarbeiter.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

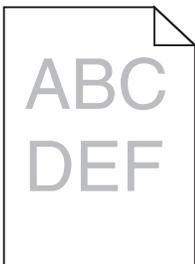
Ausdruck ist zu dunkel



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Verringern Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest. • Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Papiersorte, Struktur und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Überprüfen Sie, ob das im Fach eingelegte Papier eine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Bedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 7</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu dunkel?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

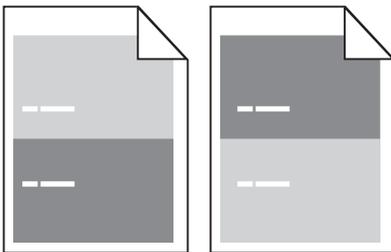
Ausdruck ist zu hell



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Erhöhen Sie den Tonerauftrag auf dem Bedienfeld im Menü "Qualität".</p> <p>Hinweis: Die Werksvorgabe lautet "8".</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte, Struktur und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Papier keine strukturierte oder raue Oberfläche hat.</p> <p>Drucken Sie auf strukturiertem oder rauem Papier?</p>	Ändern Sie die Struktureinstellungen auf dem Bedienfeld im Menü "Papierstruktur" entsprechend dem zu bedruckenden Papier.	Wechseln Sie zu Schritt 5.
<p>Schritt 5</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Das Problem wurde behoben.

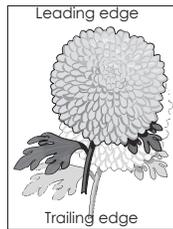
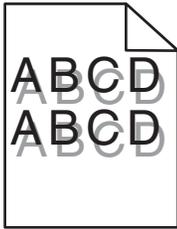
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch zu hell?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Wiederholungsfehler auf Ausdrucken



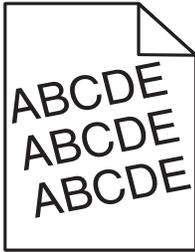
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2</p> <p>a Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in den folgenden Abstände auftreten: 95,8 mm (3,77 Zoll). b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 3</p> <p>a Wechseln Sie das 300K-Wartungskit aus, wenn die Unregelmäßigkeiten in einem der folgenden Abstände auftreten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 62,65 MM (2,47 Zoll) • 75,85 MM (2,99 Zoll) <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck immer noch Wiederholungsfehler auf?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Schattenbilder auf dem Ausdruck



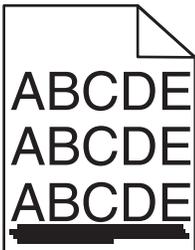
Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.</p> <p>Ist Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Gewichts in das Fach ein.
<p>Schritt 2 Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist das Fach auf die Sorte und das Gewicht des eingelegten Papiers eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.
<p>Schritt 3</p> <p>a Geben Sie Papiersorte und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wird sie dem Licht zu lange ausgesetzt, kann dies zu Problemen bei der Druckqualität führen.</p> <p>Werden immer noch Schattenbilder auf dem Ausdruck angezeigt?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Verzerrter Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Bringen Sie die Breiten- und Längenführungen im Fach in die richtige Position für das eingelegte Papierformat.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob das verwendete Papierformat vom Fach unterstützt wird.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck immer noch verzerrt?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

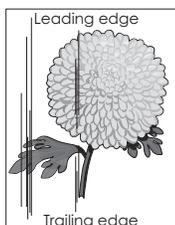
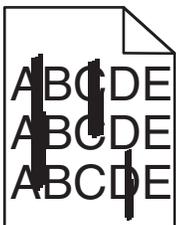
Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie das Fach oder die Zuführung je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papiersorte und -gewicht mit der Sorte und dem Gewicht des im Fach eingelegten Papiers überein?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie Papiersorte und -gewicht entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein. Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck horizontale Streifen auf?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Vertikale Querstreifen auf dem Ausdruck

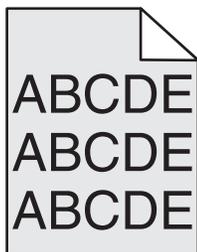


Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Geben Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht je nach Betriebssystem im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2</p> <p>Stellen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Stimmen Papierstruktur, -sorte und -gewicht mit dem im Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>	<p>Führen Sie eine oder mehrere der folgenden Methoden aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie Papierstruktur, -sorte und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest. • Legen Sie in das Fach Papier ein, das die Struktur, Sorte und das Gewicht aus den Facheinstellungen aufweist.
<p>Schritt 3</p> <p>a Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.</p> <p>Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 4.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 4</p> <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie wieder ein.</p> <p>1 Entfernen Sie die Fotoleitereinheit.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>2 Setzen Sie die Fotoleitereinheit ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 5.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 5</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 6.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

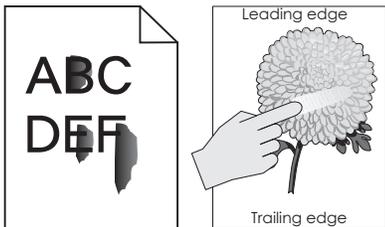
Aktion	Ja	Nein
Schritt 6 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Weist der Ausdruck vertikale Streifen auf?	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Auftreten von Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
Schritt 1 a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
Schritt 2 a Installieren Sie die Fotoleitereinheit erneut. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
Schritt 3 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut. Sind Tonernebel oder Hintergrundschatten vom Ausdruck verschwunden?	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Tonerabrieb



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht.</p> <p>Stimmen die Einstellungen für die Papiersorte, die Papierstruktur und das Papiergewicht mit dem in das Fach eingelegten Papier überein?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Legen Sie Papiersorte, -struktur und -gewicht in den Facheinstellungen entsprechend dem im Fach eingelegten Papier fest.</p>
<p>Schritt 2 Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Lässt sich der Toner abreiben?</p>	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

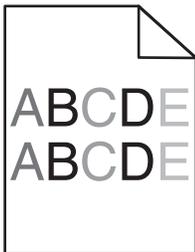
Tonerflecken auf dem Ausdruck

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <ul style="list-style-type: none"> a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse. b Senden Sie den Druckauftrag erneut. <p>Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 2.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>
<p>Schritt 2 Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck Tonerflecken auf?</p>	<p>Kontakt Kundendienst.</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>

Schlechte Foliendruckqualität

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie die Papiersorte auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem im Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>Ist die Papiersorte für das Fach auf "Folien" eingestellt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie die Papiersorte auf "Folien" fest.
<p>Schritt 2</p> <p>a Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Folientyp verwenden.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist die Druckqualität immer noch schlecht?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Ungleichmäßiger Deckungsgrad



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Ist der Deckungsgrad ungleichmäßig?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Vertikale Lücken auf dem Ausdruck



Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>a Stellen Sie sicher, dass Ihr Softwareprogramm das richtige Füllmuster verwendet.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2</p> <p>a Stellen Sie Papiersorte und -gewicht auf dem Bedienfeld im Menü "Papier" entsprechend dem in das Fach eingelegten Papier ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie, ob Sie den empfohlenen Papiertyp verwenden.</p> <p>a Legen Sie die empfohlene Papiersorte in das angegebene Fach bzw. die angegebene Zuführung ein.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 4</p> <p>a Nehmen Sie die Fotoleitereinheit heraus, und setzen Sie sie dann wieder ein.</p> <p>Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitereinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 5</p> <p>a Reinigen Sie den Lader und die Druckkopflinse.</p> <p>b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 6</p> <p>Tauschen Sie die Fotoleitereinheit aus, und senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Weist der Ausdruck vertikale Lücken auf?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Lösen von Kopierproblemen

Kopierer antwortet nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p>Schritt 3 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden und schalten Sie ihn wieder ein.</p> <p>Wurde Selbsttest läuft und Bereit angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Teildokument oder Fotokopien

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier entspricht. Überprüfen Sie auf dem Druckerbedienfeld im Menü "Papier" die Einstellung "Papierformat".</p> <p>Entspricht das ausgewählte Papierformat dem im Fach eingelegten Papier?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Ändern Sie das Papierformat so, dass es mit dem in das Fach eingelegten Papier übereinstimmt, oder legen Sie Papier in das Fach ein, das mit dem Papierformat übereinstimmt.
<p>Schritt 3 a Legen Sie das Papierformat fest. Geben Sie je nach Betriebssystem das Papierformat im Dialogfeld "Druckeinstellungen" oder "Drucken" an. b Senden Sie den Druckauftrag erneut.</p> <p>Werden Kopien ordnungsgemäß gedruckt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Schlechte Kopierqualität

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Prüfen Sie, ob auf dem Display eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.
<p>Schritt 3 Wenn der Ausdruck dunkle Stellen enthält, reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem sauberen, feuchten und fusselfreien Tuch.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 211 .
<p>Schritt 4 Senden Sie einen Druckauftrag, und überprüfen Sie, ob Probleme mit der Druckqualität auftreten.</p> <p>a Passen Sie im Menü "Kopieren" den Tonauftrag an. b Wenn der Ausdruck blass bleibt, tauschen Sie die Tonerkassette aus.</p> <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Siehe "Druckqualitätsprobleme" auf Seite 310 .
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie die Kopiereinstellungen. Überprüfen Sie auf dem Bildschirm "Kopieren", ob die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" so, dass sie für das zu scannende Dokument geeignet sind.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7 Überprüfen Sie die Ausdrücke auf Muster.</p> <p>a Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: Erweiterte Optionen > Erweiterte Bildfunktionen > Schärfe >, und wählen Sie eine niedrigere Einstellung aus. Hinweis: Stellen Sie sicher, dass keine Skalierung ausgewählt ist.</p> <p>b Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Werden auf dem Ausdruck Muster angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 8.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 8 Überprüfen Sie den Ausdruck auf fehlenden oder blassen Text.</p> <p>a Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: Erweiterte Optionen > Erweiterte Bildfunktionen</p> <p>b Passen Sie die folgenden Einstellungen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schärfe: Erhöhen Sie die aktuelle Einstellung. • Kontrast: Erhöhen Sie die aktuelle Einstellung. <p>c Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Fehlt auf Ausdrucken Text, oder wird Text verblasst angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 9.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 9 Prüfen Sie, ob die Ausgabe verblichen oder überbelichtet ist.</p> <p>a Wechseln Sie auf dem Bildschirm "Kopieren" zu: Erweiterte Optionen > Erweiterte Bildfunktionen</p> <p>b Passen Sie die folgenden Einstellungen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hintergrundentfernung: Verringern Sie die aktuelle Einstellung. • Schattendetails: Verringern Sie die aktuelle Einstellung. <p>c Senden Sie den Kopierauftrag erneut.</p> <p>Ist der Ausdruck verblichen oder überbelichtet?</p>	Kontakt Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Lösen von Faxproblemen

Die Rufnummer wird nicht angezeigt

Aktion	Ja	Nein
<p>Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und vergewissern Sie sich, dass Ihre Telefonverbindung über eine Rufnummern-Identifikation verfügt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sollte Ihre Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster aufweisen, dann müssen Sie ggf. die Standardeinstellung ändern. Es sind zwei Einstellungen verfügbar: FSK (Muster 1) und DTMF (Muster 2). • Die Verfügbarkeit dieser Einstellungen im Faxmenü hängt davon ab, ob in Ihrem Land oder Ihrer Region mehrere Rufnummern-Identifikationsmuster unterstützt werden. • Wenden Sie sich an Ihr Telefonunternehmen und ermitteln Sie, welches Muster oder welche Einstellung zu verwenden ist. <p>Wird die Anrufer-ID angezeigt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Faxe versenden und empfangen ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Prüfen Sie, ob eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Wird eine Fehler- oder Statusmeldung auf dem Display angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehler- oder Statusmeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie die Stromversorgung.</p> <p>Überprüfen Sie, ob der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist und ob Bereit auf dem Display angezeigt wird.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet, und wird Bereit auf dem Display angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schalten Sie den Drucker ein, und warten Sie, bis Bereit auf dem Display angezeigt wird.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 4</p> <p>Prüfen Sie die Druckerverbindungen.</p> <p>Prüfen Sie gegebenenfalls, ob die Kabel für die folgenden Geräte ordnungsgemäß angeschlossen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Telefon • Hörer • Anrufbeantworter <p>Sind die Kabel fest angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Schließen Sie die Kabel ordnungsgemäß an.
<p>Schritt 5</p> <p>a Prüfen Sie die Telefonbuchse an der Wand.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Stecken Sie das Telefonkabel in die Telefonanschlussdose. 2 Warten Sie auf das Freizeichen. 3 Wenn Sie kein Freizeichen hören, stecken Sie ein anderes Telefonkabel in die Telefonanschlussdose. 4 Wenn Sie immer noch kein Freizeichen hören, stecken Sie das Telefonkabel in eine andere Telefonbuchse. 5 Wenn Sie ein Freizeichen hören, verbinden Sie den Drucker mit dieser Telefonanschlussdose. <p>b Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p>Schritt 6</p> <p>Prüfen Sie, ob der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden ist.</p> <p>Das Faxmodem ist ein analoges Gerät. Bestimmte Geräte können an den Drucker angeschlossen werden, so dass ein digitaler Telefondienst verwendet werden kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie einen ISDN-Anschluss verwenden, verbinden Sie den Drucker mit dem analogen Telefonanschluss (am R-Anschluss) des ISDN-Adapters. Weitere Informationen sowie einen R-Anschluss erhalten Sie bei Ihrem ISDN-Anbieter. • Wenn Sie DSL verwenden, benötigen Sie einen Splitter oder einen Router, der analoge Endgeräte unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem DSL-Anbieter. • Wenn Sie eine Nebenstellenanlage verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie das Gerät an einen analogen Anschluss der Nebenstellenanlage anschließen. Sollte kein Anschluss vorhanden sein, dann sollten Sie für das Faxgerät eine analoge Telefonleitung installieren. <p>Ist der Drucker mit einem analogen Telefondienst oder mit dem richtigen digitalen Anschluss verbunden?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Schließen Sie den Drucker an einen analogen Telefondienst oder den richtigen digitalen Anschluss an.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 7 Prüfen Sie, ob ein Freizeichen zu hören ist.</p> <p>Haben Sie ein Freizeichen gehört?</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 8.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie, die Faxnummer anzurufen, um sicherzustellen, dass das Gerät einwandfrei funktioniert. • Wenn die Telefonleitung gerade von einem anderen Gerät verwendet wird, warten Sie, bis dieses seine Aufgabe beendet hat, bevor Sie Ihr Fax versenden. • Wenn Sie die Funktion "Wahl im Freisprechmodus" verwenden, erhöhen Sie die Lautstärke, um zu prüfen, ob ein Freizeichen zu hören ist.
<p>Schritt 8 Trennen Sie vorübergehend andere Geräte (wie Anrufbeantworter, Computer mit Modems oder Telefonkabel-Splitter), die sich zwischen dem Drucker und der Telefonleitung befinden, ab und versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 9.</p>
<p>Schritt 9</p> <p>a Deaktivieren Sie vorübergehend die Funktion "Anklopfen". Wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft, um die Ziffernfolge zum vorübergehenden Deaktivieren der Anrufwartefunktion zu erhalten.</p> <p>b Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 10.</p>
<p>Schritt 10</p> <p>a Deaktivieren Sie vorübergehend den Sprachnachrichtendienst. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.</p> <p>Hinweis: Erwägen Sie das Bereitstellen einer zweiten Telefonleitung für den Drucker, wenn Sie die Voicemail und den Drucker verwenden möchten.</p> <p>b Versuchen Sie, ein Fax zu senden oder zu empfangen.</p> <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 11.</p>

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 11 Scannen Sie jede Seite des Originaldokuments einzeln ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Wählen Sie die Faxnummer. b Scannen Sie jede Seite des Dokuments einzeln ein. <p>Können Sie ein Fax versenden oder empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Prüfen Sie, ob sich der Drucker im Faxmodus befindet. Berühren Sie im Startbildschirm die Option Fax, um den Drucker in den Faxmodus zu versetzen, und senden Sie dann die Faxnachricht.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Legen Sie das Originaldokument ordnungsgemäß in die automatische Dokumentzuführung (ADZ) ein oder auf das Scannerglas.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Richten Sie die Kurzwahlnummer ordnungsgemäß ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Kurzwahlnummer für die Telefonnummer festgelegt wurde, die Sie wählen möchten. • Wählen Sie die Telefonnummer manuell. <p>Können Sie Faxnachrichten senden?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst .

Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie das Fach oder die Zuführung. Legen Sie Papier ein, wenn das Fach oder die Zuführung leer ist.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Einstellungen der Klingelverzögerung.</p> <p>a Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123. • Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden. <p>b Klicken Sie auf Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung.</p> <p>c Geben Sie im Feld "Rufsignale bis Anrufannahme" ein, wie oft das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf vom Drucker angenommen wird.</p> <p>d Klicken Sie auf Übernehmen.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3 Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung, die im Lieferumfang der jeweiligen Verbrauchsmaterialien enthalten ist.</p> <p>Können Sie Faxnachrichten empfangen?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>

Fax- und E-Mail-Funktionen sind nicht eingerichtet

Hinweise:

- Stellen Sie zunächst sicher, dass die Faxkabel angeschlossen sind.
- Die Kontrollleuchte blinkt rot, bis Sie die Fax- und E-Mail-Funktion einrichten.

Aktion	Ja	Nein
<p>a Wechseln Sie auf dem Startbildschirm zu:</p> <p> > Einstellungen > Allgemeine Einstellungen > Startsetup ausführen > Ja > Übernehmen</p> <p>b Schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Der Bildschirm "Sprache auswählen" wird auf dem Druckerdisplay angezeigt.</p> <p>c Wählen Sie eine Sprache und drücken Sie dann .</p> <p>d Wählen Sie ein Land oder eine Region aus und berühren Sie dann Weiter.</p> <p>e Wählen Sie eine Zeitzone aus und drücken Sie Weiter.</p> <p>f Wählen Sie Fax und E-Mail aus und berühren Sie anschließend Weiter.</p> <p>Sind Fax- und E-Mail-Funktionen eingerichtet?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Bitten Sie die Person, die Ihnen das Fax gesendet hat, um Folgendes:</p> <p>a Vergewissern Sie sich, dass die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend ist.</p> <p>b Erhöhen Sie nach Möglichkeit die Auflösung des Fax-Scans.</p> <p>c Senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wechseln Sie zu Schritt 2.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 2 Verringern Sie die Faxübertragungsgeschwindigkeit.</p> <p>a Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123. • Wenn Sie einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden. • Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP". <p>b Klicken Sie auf Einstellungen > FaxEinstellungen > Analoge Faxeinrichtung.</p> <p>c Klicken Sie im Menü "Max. Geschwindigkeit" auf eine der folgenden Optionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2400 • 4800 • 9600 • 14400 • 33600 <p>d Klicken Sie auf Übernehmen, und senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wechseln Sie zu Schritt 3.</p>
<p>Schritt 3 Tauschen Sie die Tonerkassette aus. Wenn Wenig Toner [88.xy] angezeigt wird, ersetzen Sie die Tonerkassette, und senden Sie das Fax erneut.</p> <p>Ist die Faxdruckqualität zufriedenstellend?</p>	<p>Das Problem wurde behoben.</p>	<p>Wenden Sie sich an den Kundendienst.</p>

Lösen von Scannerproblemen

Scannen mit dem Computer ist nicht möglich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie vor dem Scannen eines Auftrags sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist und auf dem Druckerdisplay Bereit angezeigt wird.</p> <p>Wird Bereit vor dem Scannen des Auftrags angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2</p> <p>Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Wird auf dem Display des Druckers eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehlermeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3</p> <p>Überprüfen Sie die Kabelverbindungen zwischen dem Drucker und dem Druckserver, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß angeschlossen sind.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch.</p> <p>Sind die Kabelverbindungen zwischen dem Drucker und dem Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Sichern Sie die Kabelverbindungen.

Teildokument oder Fotoscans

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.

Schlechte Qualität des gescannten Bildes

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Prüfen Sie, ob auf dem Display eine Fehlermeldung angezeigt wird.</p> <p>Wird auf dem Druckerdisplay eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Löschen Sie die Fehlermeldung.	Wechseln Sie zu Schritt 2.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie die Qualität des Originaldokuments.</p> <p>Ist die Qualität des Originaldokuments zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.
<p>Schritt 3 Reinigen Sie das Scannerglas und das ADZ-Glas mit einem mit Wasser befeuchteten sauberen, fusselfreien Tuch.</p> <p>Ist das Scannerglas sauber?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Siehe "Reinigen des Scannerglases" auf Seite 211.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie die Platzierung des Dokuments oder Fotos. Stellen Sie sicher, dass das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf dem Scannerglas liegt.</p> <p>Ist das Dokument oder Foto richtig eingelegt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Legen Sie das Dokument oder Foto mit der bedruckten Seite nach unten in der oberen linken Ecke auf das Scannerglas.
<p>Schritt 5 Senden Sie einen Druckauftrag, und überprüfen Sie, ob Probleme mit der Druckqualität auftreten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie im Menü "Kopieren" den Tonerauftrag an. • Wenn die Farben auch nach Schütteln der Kassette blass bleiben, tauschen Sie die Druckkassette aus. <p>Ist die Druckqualität zufriedenstellend?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Siehe "Druckqualitätsprobleme" auf Seite 310.
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie die Scaneinstellungen. Überprüfen Sie auf dem Bildschirm "Scannen", ob die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet sind.</p> <p>Sind die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" für das zu scannende Dokument geeignet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 7.	Ändern Sie die Einstellungen "Inhaltstyp" und "Inhaltsquelle" so, dass sie für das zu scannende Dokument geeignet sind.
<p>Schritt 7 Erhöhen Sie die Auflösung für den Scan, um eine hochwertigere Ausgabe zu erzielen.</p> <p>Wurde durch die höhere Auflösung eine qualitativ hochwertigere Ausgabe erzielt?</p>	Das Problem wurde behoben.	Kontakt Kundendienst.

Scanauftrag war nicht erfolgreich

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie die Kabelverbindungen. Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet- oder USB-Kabel ordnungsgemäß an den Computer und an den Drucker angeschlossen ist.</p> <p>Sind die Kabel ordnungsgemäß angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schließen Sie die Kabel korrekt an.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob der Dateiname bereits verwendet wird.</p> <p>Wird der Dateiname bereits verwendet?</p>	Ändern Sie den Dateinamen.	Wechseln Sie zu Schritt 3.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob das zu scannende Dokument oder Foto in einer anderen Anwendung geöffnet ist oder von einem anderen Benutzer verwendet wird.</p> <p>Wurde die zu scannende Datei durch eine andere Anwendung oder einen anderen Benutzer geöffnet?</p>	Schließen Sie die Datei, die Sie scannen.	Wechseln Sie zu Schritt 4.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob das Kontrollkästchen Zeitstempel anfügen oder Vorhandene Datei überschreiben in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert ist.</p> <p>Ist das Kontrollkästchen Zeitstempel anfügen oder Vorhandene Datei überschreiben in den Einstellungen für die Zielkonfiguration aktiviert?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Zeitstempel anfügen oder Vorhandene Datei überschreiben in den Einstellungen für die Zielkonfiguration.

Scannereinheit lässt sich nicht schließen

Aktion	Ja	Nein
<p>Überprüfen Sie, ob sich störende Objekte in der Scannereinheit befinden.</p> <ul style="list-style-type: none"> a Heben Sie die Scannereinheit an. b Entfernen Sie alle Gegenstände, die das Schließen der Scannereinheit verhindern. c Klappen Sie die Scannereinheit zu. <p>Ließ sich die Scannereinheit ordnungsgemäß schließen?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Das Scannen dauert zu lange oder der Computer stürzt ab

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob andere Anwendungen den Scanvorgang behindern. Schließen Sie alle Anwendungen, die nicht verwendet werden.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Das Problem wurde behoben.
<p>Schritt 2 Wählen Sie eine niedrigere Auflösung für den Scan aus.</p> <p>Dauert das Scannen immer noch zu lange, oder stürzt der Computer stürzt ab?</p>	Wenden Sie sich an den Kundendienst .	Das Problem wurde behoben.

Der Scanner reagiert nicht

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.</p> <p>Ist der Drucker eingeschaltet?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Schalten Sie den Drucker ein.
<p>Schritt 2 Überprüfen Sie, ob das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schließen Sie das Druckerkabel richtig an den Drucker und an den Computer, den Druckserver, die Option oder ein anderes Netzwerkgerät an.
<p>Schritt 3 Überprüfen Sie, ob das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.</p> <p>Ist das Netzkabel an den Drucker und eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Schließen Sie das Netzkabel an den Drucker und an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
<p>Schritt 4 Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen ist.</p> <p>Ist die Stromversorgung durch einen Schutzschalter oder einen anderen Schalter unterbrochen?</p>	Schalten Sie den Netzschalter ein oder setzen Sie den Schutzschalter zurück.	Wechseln Sie zu Schritt 5.

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 5 Überprüfen Sie, ob der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen ist.</p> <p>Ist der Drucker an einen Überspannungsschutz, eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder ein Verlängerungskabel angeschlossen?</p>	Schließen Sie das Netzkabel des Druckers direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.	Wechseln Sie zu Schritt 6.
<p>Schritt 6 Überprüfen Sie andere elektrische Geräte, die an diese Steckdose angeschlossen werden.</p> <p>Funktionieren die anderen elektrischen Geräte?</p>	Trennen Sie die anderen elektrischen Geräte, und schalten Sie den Drucker wieder ein. Wenn der Drucker nicht funktioniert, schließen Sie ein anderes elektrische Gerät wieder an, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.	Wechseln Sie zu Schritt 7.
<p>Schritt 7 Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.</p> <p>Funktionieren Drucker und Scanner?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Beheben von Problemen mit Startbildschirm-Anwendung

Ein Anwendungsfehler ist aufgetreten

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Suchen Sie im Systemprotokoll nach entsprechenden Angaben.</p> <p>a Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.</p> <p>Wenn Sie die IP-Adresse des Druckers nicht kennen, können Sie wie folgt vorgehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie finden die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers. • Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseiten, und suchen Sie die IP-Adresse im Abschnitt "TCP/IP". <p>Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>b Klicken Sie auf Einstellungen > Apps > Apps-Management > Registerkarte System > Protokoll.</p> <p>c Wählen Sie im Menü "Filter" einen Anwendungsstatus aus.</p> <p>d Wählen Sie im Menü "Anwendung" eine Anwendung aus, und klicken Sie anschließend auf Übernehmen.</p> <p>Wird im Protokoll eine Fehlermeldung angezeigt?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .
<p>Schritt 2</p> <p>Beheben Sie den Fehler.</p> <p>Funktioniert die Anwendung nun?</p>	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Aktion	Ja	Nein
<p>Schritt 1</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.</p> <p>Ermitteln Sie die IP-Adresse des Druckers:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Startbildschirm des Druckers • Im Abschnitt TCP/IP des Menüs Netzwerk/Anschlüsse • Indem Sie eine Netzwerk-Konfigurationsseite oder Menüeinstellungsseite drucken und die Angaben im Abschnitt TCP/IP lesen <p>Hinweis: Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.</p> <p>Stimmt die IP-Adresse des Druckers?</p>	Wechseln Sie zu Schritt 2.	<p>Geben Sie die richtige IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld des Web-Browsers ein.</p> <p>Hinweis: Je nach Netzwerkeinstellungen müssen Sie möglicherweise "https://" statt "http://" vor der IP-Adresse des Druckers eingeben, um auf den Embedded Web Server zuzugreifen.</p>

Aktion	Ja	Nein
Schritt 2 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist. Ist der Drucker eingeschaltet?	Wechseln Sie zu Schritt 3.	Schalten Sie den Drucker ein.
Schritt 3 Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein. Ist die Netzwerkverbindung aktiv?	Wechseln Sie zu Schritt 4.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.
Schritt 4 Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang des Druckers enthaltenem Installationshandbuch. Sind die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen?	Wechseln Sie zu Schritt 5.	Überprüfen Sie die Kabelverbindung.
Schritt 5 Deaktivieren Sie vorübergehend die Webproxyserver. Hinweis: Proxyserver können Sie daran hindern, auf bestimmte Websites, z. B. für den Embedded Web Server, zuzugreifen. Sind die Webproxyserver deaktiviert?	Wechseln Sie zu Schritt 6.	Wenden Sie sich an den zuständigen Systemadministrator.
Schritt 6 Greifen Sie erneut auf den Embedded Web Server zu, indem Sie die richtige IP-Adresse in das Adressfeld eingeben. Ist der Zugriff auf den Embedded Web Server erfolgreich?	Das Problem wurde behoben.	Wenden Sie sich an den Kundendienst .

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie sich an den Kundendienst wenden, sollten Sie in der Lage sein, das aufgetretene Problem, die Meldung auf dem Druckerdisplay sowie die Schritte zu beschreiben, die Sie bereits zur Lösung des Problems unternommen haben.

Sie müssen das Modell und die Seriennummer Ihres Druckers kennen. Diese Informationen finden Sie auf dem Etikett, das an der Rückseite des Druckers angebracht ist. Die Seriennummer ist zudem auf der Seite mit den Menüeinstellungen aufgeführt.

Lexmark bietet verschiedene Möglichkeiten, Druckprobleme zu beheben. Besuchen Sie die Lexmark Website unter <http://support.lexmark.com> und wählen Sie unter folgenden Optionen:

Tech Library	Durchsuchen Sie unsere Bibliothek nach Handbüchern, Supportmaterial, Treibern und anderen Downloads, mit denen sich allgemeine Probleme lösen lassen.
E-Mail	Sie können eine E-Mail mit einer Problembeschreibung an das Lexmark Team senden. Ein Kundendienstmitarbeiter wird sich um das Problem kümmern und Ihnen Informationen zur Fehlerbehebung zusenden.

Live Chat	Sie können sich im Live Chat von einem Kundendienstmitarbeiter beraten lassen. Der Kundendienstmitarbeiter behebt das Druckerproblem mit Ihnen gemeinsam oder stellt im Rahmen der Remote-Unterstützung eine Verbindung mit Ihrem Computer über das Internet her, um Fehler zu beheben, Updates zu installieren und andere Aufgaben auszuführen, die zur erfolgreichen Verwendung Ihres Lexmark Produkts erforderlich sind.
------------------	---

Zusätzlich ist der telefonische Kundendienst verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie auf <http://support.lexmark.com>.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Lexmark XM9145, XM9155, XM9165

Gerätetyp:

7421

Modelle:

039, 239, 439

Hinweis zur Ausgabe

Juli 2017

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Den technischen Support von Lexmark finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2015 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark, Lexmark mit der Raute, MarkNet und MarkVision sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

ScanBack ist eine Marke von Lexmark International, Inc.

Mac und das Mac-Logo sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc
Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.
Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation
Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.
GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation
ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation
ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Joanna	The Monotype Corporation plc
Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.
New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker
Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc

Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
---------	---

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Hinweis zum GS-Zeichen

Modell	039, 239, 439
Gerätetyp	7421
Postanschrift	Lexmark Deutschland GmbH Postfach 1560 63115 Dietzenbach
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Max-Planck-Straße 12 63128 Dietzenbach
Telefon	0180 - 564 56 44 (Produktinformationen)
Telefon	01805- 00 01 15 (Technischer Kundendienst)
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig: 52 (XM9145), 53 (XM9155), 55 (XM9165); beidseitig: 55 (XM9145, XM9155), 56 (XM9165)
Scannen	57 (XM9145); 56 (XM9155, XM9165)
Kopieren	53 (XM9145); 54 (XM9155); 55 (XM9165)
Bereit	29 (XM9145); 31 (XM9155, XM9165)

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.

Taiwan RoHS information 限用物質含有情況標示

設備名稱：雷射印表機或多功能印表機 Equipment name: Laser Printer or Multifunction Printer		型號（型式）：請參閱注意事項章節 Type designation (Type): Please see the Notices section.				
單元 Unit	限用物質及其化學符號 Restricted substances and their chemical symbols					
	鉛 Lead (Pb)	汞 Mercury (Hg)	鎘 Cadmium (Cd)	六價鉻 Hexavalent chromium (Cr VI)	多溴聯苯 Polybrominated biphenyl (PBB)	多溴二苯醚 Polybrominated diphenylether (PBDE)
電路板 Circuit boards	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
電源供應器 Power supply	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
電源線 Power cords	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
連接器 Connectors	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
機械組件—軸,滾軸 Mechanical assemblies— shafts, rollers	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
機械組件—馬達	超出	○	○	○	○	○

設備名稱：雷射印表機或多功能印表機 Equipment name: Laser Printer or Multifunction Printer		型號（型式）：請參閱注意事項章節 Type designation (Type): Please see the Notices section.				
單元 Unit	限用物質及其化學符號 Restricted substances and their chemical symbols					
	鉛 Lead (Pb)	汞 Mercury (Hg)	鎘 Cadmium (Cd)	六價鉻 Hexavalent chromium (Cr VI)	多溴聯苯 Polybrominated biphenyl (PBB)	多溴二苯醚 Polybrominated diphenylether (PBDE)
Mechanical assemblies—motors	(exceeding) 0.1 wt %					
機械組件—其他 Mechanical assemblies—other	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
掃描器組件,僅適用於多功能印表機 產品 Scanner assembly, for multifunction printer only	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○
液晶顯示面板 LCD display	超出 (exceeding) 0.1 wt %	○	○	○	○	○

備考 1. “超出 0.1 wt %” 及 “超出 0.01 wt %” 係指限用物質之百分比含量超出百分比含量基準值。
Note 1 : “Exceeding 0.1 wt %” and “exceeding 0.01 wt %” indicate that the percentage content of the restricted substance exceeds the reference percentage value of presence condition.

備考 2. “○” 係指該項限用物質之百分比含量未超出百分比含量基準值。
Note 2 : “○” indicates that the percentage content of the restricted substance does not exceed the percentage of reference value of presence condition.

備考 3. “—” 係指該項限用物質為排除項目。
Note 3 : “—” indicates that the restricted substance corresponds to the exemption.

India E-Waste notice

This product complies with the India E-Waste (Management and Handling) Rules, 2011, which prohibit use of lead, mercury, hexavalent chromium, polybrominated biphenyls, or polybrominated diphenyl ethers in concentrations exceeding 0.1% by weight and 0.01% by weight for cadmium, except for the exemption set in Schedule II of the Rules.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

Hinweis zur empfindlichen Reaktion auf statische Entladungen



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie den Metallrahmen des Druckers angefasst haben.

ENERGY STAR

Alle Lexmark Produkte mit dem ENERGY STAR-Symbol auf dem Produkt oder auf dem Startbildschirm sind zertifiziert und erfüllen in der von Lexmark gelieferten Konfiguration die ENERGY STAR-Anforderungen der Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).



Temperaturinformationen

Umgebungstemperatur	10 bis 30 °C (50 bis 86°F)
Versandtemperatur	-10 bis 40°C
Lagerungstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit	-10 bis 40°C 15 bis 85 % relative Luftfeuchtigkeit

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Laserprodukt der Klasse I zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht: 2014.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Der Drucker enthält im Inneren einen Laser der Klasse IIIb (3b), und zwar einen 15-Milliwatt-Gallium-Arsenid-Laser, der im Wellenlängenbereich von 787 bis 800 Nanometern arbeitet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet.

Laser-Hinweisaufkleber

Ihr Drucker weist u. U. einen Aufkleber mit Hinweisen für Laserprodukte auf (siehe nachfolgende Abbildung):

DANGER - Invisible laser radiation when cartridges are removed and interlock defeated. Avoid exposure to laser beam.

PERIGO - Radiação a laser invisível será liberada se os cartuchos forem removidos e o lacre rompido. Evite a exposição aos feixes de laser.

Opasnost - Nevidljivo lasersko zračenje kada su kasete uklonjene i poništena sigurnosna veza. Izbjegavati izlaganje zracima.

NEBEZPEČÍ - Když jsou vyjmuty kazety a je odblokována pojistka, ze zařízení je vysíláno neviditelné laserové záření. Nevystavujte se působení laserového paprsku.

FARE - Usynlig laserstråling når patroner fjernes, og spærreanordningen er slået fra. Undgå at blive udsat for laserstrålen.

GEVAAR - Onzichtbare laserstraling wanneer cartridges worden verwijderd en een vergrendeling wordt genegeerd. Voorkom blootstelling aan de laser.

DANGER - Rayonnements laser invisibles lors du retrait des cartouches et du déverrouillage des loquets. Éviter toute exposition au rayon laser.

VAARA - Näkymätöntä lasersäteilyä on varottava, kun värikasetit on poistettu ja lukitus on auki. Vältä lasersäteelle altistumista.

GEFAHR - Unsichtbare Laserstrahlung beim Herausnehmen von Druckkassetten und offener Sicherheitssperre. Laserstrahl meiden.

ΚΙΝΔΥΝΟΣ - Εκκλυση αόρατης ακτινοβολίας laser κατά την αφαίρεση των κασετών και την απασφάλιση της μανδάλωσης. Αποφεύγετε την έκθεση στην ακτινοβολία laser.

VESZÉLY - Nem látható lézersugárzás fordulhat elő a patronok eltávolításakor és a zárószekerzet felbontásakor. Kerülje a lézersugárnak való kitettséget.

PERICOLO - Emissione di radiazioni laser invisibili durante la rimozione delle cartucce e del blocco. Evitare l'esposizione al raggio laser.

FARE - Usynlig laserstråling når kassetene tas ut og sperren er satt ut av spill. Unngå eksponering for laserstrålen.

NIEBEZPIECZEŃSTWO - niewidzialne promieniowanie laserowe podczas usuwania kaset i blokady. Należy unikać naświetlenia promieniem lasera.

ОПАСНО! Невидимое лазерное излучение при извлеченных картриджах и снятии блокировки. Избегайте воздействия лазерных лучей.

Pozor - Nebezpečnost neviditeľného laserového žiarenia pri odobratých kazetách a odblokovanej poistke. Nevystavujte sa lúčom.

PELIGRO: Se producen radiaciones láser invisibles al extraer los cartuchos con el interbloqueo desactivado. Evite la exposición al haz de láser.

FARA - Osynlig laserstråling när patroner tas ur och spärrmekanismen är upphävd. Undvik exponering för laserstrålen.

危険 - 当移除碳粉盒及互锁失效时会产生看不见的激光辐射, 请避免暴露在激光光束下。

危険 - 移除碳粉匣与安全連續開關失效時會產生看不見的雷射輻射。請避免暴露在雷射光束下。

危険 - カートリッジが取り外され、内部ロックが無効になると、見えないレーザー光が放射されます。このレーザー光に当たらないようにしてください。

Energieverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 865 (XM9145), 925 (XM9155), 985 (XM9165); beidseitig: 790 (XM9145), 850 (XM9155), 890 (XM9165)
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	880 (XM9145); 950 (XM9155); 1000 (XM9165)
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	230
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	220
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	3,6
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0,6
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Ruhemodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Ruhemodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Ruhemodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	20
--	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen Wert zwischen 1 Minute und 120 Minuten eingestellt werden. Wenn das Zeitlimit für den Ruhemodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als Ruhemodus bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"
- Energiespar- und Ruhemodustaste

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Stromverbrauch

Manchmal ist es hilfreich, den gesamten Stromverbrauch des Produkts zu berechnen. Da die Stromverbrauchsangaben in Watt-Einheiten angegeben werden, wird zur Berechnung des Stromverbrauchs der Stromverbrauch mit der Zeit multipliziert, die das Produkt in jedem Modus verbringt. Der gesamte Stromverbrauch des Produkts ist die Summe des Stromverbrauchs der einzelnen Modi.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in

bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Emissionsanforderungen gemäß den Grenzwerten der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN 55024. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

Technische Hinweise zu Telekommunikationsbasisgeräten

Dieser Abschnitt enthält technische Hinweise zu Produkten, die Telekommunikationsbasisgeräte wie Faxgeräte enthalten.

Verwendung dieses Produkts in Deutschland

Für dieses Produkt muss ein deutscher Billing Tone Filter zur Zählzeichenübertragung (Lexmark Teilenummer 80D1888) für jede Leitung installiert werden, über die in Deutschland Zeitsteuertakte übertragen werden. Zeitsteuertakte sind in analogen Leitungen in Deutschland möglicherweise nicht vorhanden. Der Teilnehmer kann die Bereitstellung von Zeitsteuertakten veranlassen oder beim deutschen Netzanbieter telefonisch deren Deaktivierung beantragen. Im Regelfall werden Zeitsteuertakte nur dann bereitgestellt, wenn dies vom Teilnehmer bei der Installation ausdrücklich erwünscht wird.

Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 1999/5/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Funkanlagen und Telekommunikationsendgeräten und zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung gemäß den Anforderungen der Richtlinien erhalten Sie auf Anfrage beim bevollmächtigten Vertreter.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

Weitere Konformitätsinformationen finden Sie in der Tabelle am Ende dieses Abschnitts.

Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält die folgenden Informationen zu WLAN-Produkten, die beispielsweise Transmitter oder auch WLAN-Karten oder Transponderkartenleser enthalten.

Hinweis zu modularen Komponenten

Dieses Produkt kann folgende modulare Komponente(n) enthalten:

Lexmark Regulatory Type/Model LEX-M01-005; FCC ID:IYLLEXM01005; IC:2376A-M01005

Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

Hinweis für Benutzer in der Europäischen Union

Produkte mit dem CE-Zeichen erfüllen die Schutzanforderungen der Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG, 1999/5/EG und 2011/65/EG des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Funkanlagen und Telekommunikationsendgeräten und zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55022 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 60950-1.

Produkte, die über eine Option für 2,4 GHz Wireless LAN verfügen, erfüllen die Schutzbestimmungen gemäß den EG-Richtlinien 2004/108/EG, 2006/95/EG und 1999/5/EG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Kompatibilität und der Sicherheit elektrischer Geräte, die für den Einsatz innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen ausgelegt sind, sowie von Funkvorrichtungen und Telekommunikationsendgeräten.

Die Einhaltung dieser Richtlinien wird mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet.



Der Betrieb ist in allen EU- und EFTA-Ländern erlaubt, jedoch nur innerhalb von Gebäuden.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt.

Dieses Produkt kann in den in der folgenden Tabelle angegebenen Ländern verwendet werden.

AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NEIN	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	UK			

Česky	Společnost Lexmark International, Inc. tímto prohlašuje, že výrobek tento výrobek je ve shodě se základními požadavky a dalšími příslušnými ustanoveními směrnice 1999/5/ES.
Dansk	Lexmark International, Inc. erklærer herved, at dette produkt overholder de væsentlige krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Deutsch	Hiermit erklärt Lexmark International, Inc., dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet.
Ελληνική	ΜΕ ΤΗΝ ΠΑΡΟΥΣΑ Η LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ΔΗΛΩΝΕΙ ΟΤΙ ΑΥΤΟ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ ΣΥΜΜΟΡΦΩΝΕΤΑΙ ΠΡΟΣ ΤΙΣ ΟΥΣΙΩΔΕΙΣ ΑΠΑΙΤΗΣΕΙΣ ΚΑΙ ΤΙΣ ΛΟΙΠΕΣ ΣΧΕΤΙΚΕΣ ΔΙΑΤΑΞΕΙΣ ΤΗΣ ΟΔΗΓΙΑΣ 1999/5/ΕΚ.
English	Hereby, Lexmark International, Inc., declares that this type of equipment is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 1999/5/EC.
Español	Por medio de la presente, Lexmark International, Inc. declara que este producto cumple con los requisitos esenciales y cualesquiera otras disposiciones aplicables o exigibles de la Directiva 1999/5/CE.
Eesti	Käesolevaga kinnitab Lexmark International, Inc., et seade see toode vastab direktiivi 1999/5/EÜ põhinõuetele ja nimetatud direktiivist tulenevatele muudele asjakohastele sätetele.
Suomi	Lexmark International, Inc. vakuuttaa täten, että tämä tuote on direktiivin 1999/5/EY oleellisten vaatimusten ja muiden sitä koskevien direktiivin ehtojen mukainen.
Français	Par la présente, Lexmark International, Inc. déclare que l'appareil ce produit est conforme aux exigences fondamentales et autres dispositions pertinentes de la directive 1999/5/CE.
Magyar	Alulírott, Lexmark International, Inc. nyilatkozom, hogy a termék megfelel a vonatkozó alapvető követelményeknek és az 1999/5/EC irányelv egyéb előírásainak.
Íslenska	Hér með lýsir Lexmark International, Inc. yfir því að þessi vara er í samræmi við grunnkröfur og aðrar kröfur, sem gerðar eru í tilskipun 1999/5/EC.

Italiano	Con la presente Lexmark International, Inc. dichiara che questo prodotto è conforme ai requisiti essenziali ed alle altre disposizioni pertinenti stabilite dalla direttiva 1999/5/CE.
Latviski	Ar šo Lexmark International, Inc. deklarē, ka šis izstrādājums atbilst Direktīvas 1999/5/EK būtiskajām prasībām un citiem ar to saistītajiem noteikumiem.
Lietuvių	Šiuo Lexmark International, Inc. deklaruoja, kad šis produktas atitinka esminius reikalavimus ir kitas 1999/5/EB direktyvos nuostatas.
Malti	Bil-preżenti, Lexmark International, Inc., jiddikjara li dan il-prodott huwa konformi mal-ħtiġijiet essenzjali u ma dispożizzjonijiet oħrajn rilevanti li jinsabu fid-Direttiva 1999/5/KE.
Nederlands	Hierbij verklaart Lexmark International, Inc. dat het toestel dit product in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG.
Norsk	Lexmark International, Inc. erklærer herved at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende krav og øvrige relevante krav i direktiv 1999/5/EF.
Polski	Niniejszym Lexmark International, Inc. oświadcza, że niniejszy produkt jest zgodny z zasadniczymi wymogami oraz pozostałymi stosownymi postanowieniami Dyrektywy 1999/5/EC.
Português	A Lexmark International Inc. declara que este produto está conforme com os requisitos essenciais e outras disposições da Diretiva 1999/5/CE.
Slovensky	Lexmark International, Inc. týmto vyhlasuje, že tento produkt spĺňa základné požiadavky a všetky príslušné ustanovenia smernice 1999/5/ES.
Slovensko	Lexmark International, Inc. izjavlja, da je ta izdelek v skladu z bistvenimi zahtevami in ostalimi relevantnimi določili direktive 1999/5/ES.
Svenska	Härmed intygar Lexmark International, Inc. att denna produkt står i överensstämmelse med de väsentliga egenskapskrav och övriga relevanta bestämmelser som framgår av direktiv 1999/5/EG.

Patent acknowledgment

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Elliptic Curve Cryptography (ECC) Cipher Suites for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Elliptic Curve Cipher Suites with SHA-256/382 and AES Galois Counter Mode (GCM) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for TLS Suite B Profile for Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Addition of the Camellia Cipher Suites to Transport Layer Security (TLS) implemented in the product or service.

The use of certain patents in this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for AES-CCM ECC Cipher Suites for TLS implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for IKE and IKEv2 Authentication Using the Elliptic Curve Digital Signature Algorithm (ECDSA) implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Suite B Cryptographic Suites for IPsec implemented in the product or service.

The use of this product or service is subject to the reasonable, non-discriminatory terms in the Intellectual Property Rights (IPR) Disclosure of Certicom Corp. at the IETF for Algorithms for Internet Key Exchange version 1 (IKEv1) implemented in the product or service.

Index

Ziffern

300K-Wartungskit
bestellen 217

[

[Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen 277
 [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen 277
 [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 278
 [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 278
 [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 282
 [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung] 283
 [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
 [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf Bereich G zuzugreifen Papier in Ablage lassen. [40y.xx] 264
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402.93] 266
 [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung in Bereich E, um die obere Abdeckung der ADZ zu öffnen. [28y.xx]
 Druckermeldungen 274
 [X] - Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute

Papier. Papier in Ablage lassen. [400-402] 260
 [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestaute Papier. [2yy.xx] 250
 [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestaute Papier. [24y.xx] 255
 [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Papier in Ablage lassen. [426.xx–428.xx] 269
 [x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen. [200.xx] 250
 [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx] 252
 [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx] 256
 [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx] 257

A

Abbrechen einer E-Mail 89
 Abbrechen eines Druckauftrags mithilfe des Computers 78
 über das Druckerbedienfeld 78
 Abgasfilter
 Ersetzen 230
 ADZ-Scanpad
 Ersetzen 240
 Allgemeine Einstellungen (Menü) 153
 Als Kurzbefehl speichern
 E-Mail-Optionen 90
 Kopieroptionen 85
 Scanoptionen 119
 an Flash-Laufwerk scannen 118
 An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 280
 Angehaltene Aufträge 76
 unter Macintosh drucken 77
 unter Windows drucken 77
 Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 291
 Angehaltene Druckaufträge
 unter Macintosh drucken 77
 unter Windows drucken 77
 Anpassen der Anzeigehelligkeit des Druckers 204
 Anpassen der Kopierqualität 82
 Anpassen des Energiesparmodus 204
 Anschließen des Druckers an eine Steckdose 10
 Anschließen von Kabeln 45
 Anwendungen
 Erläuterungen 21
 Startbildschirm 22
 Anzahl der verbleibenden Seiten
 Schätzwert 216
 Anzeige, Bedienfeld 15
 Anzeige, Druckerbedienfeld
 Helligkeit anpassen 204
 Anzeige, Problemlösung
 Druckerdisplay ist leer 297
 Anzeigen
 Berichte 244
 aufbewahren
 Papier 66
 Teile 218
 Verbrauchsmaterial 217
 Auffüllen von Heftklammern 285
 Aufheben der Verbindungen von Fächern 58, 59
 Auflösung
 E-Mail-Optionen 90
 Faxoptionen 114
 Scanoptionen 119
 Auflösung, Fax
 ändern 111
 Auftragsabrechnung (Menü) 193
 Ausblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 21
 Ausgabedateityp
 ändern 89
 Gescanntes Bild 119

- Ausgabedateityp ändern
 - E-Mail senden 89
- Austauschen der Einzugs-, Zufuhr-, Transport- und Trennrollen 232
- Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher 223
- Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher 225
- Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher 221
- Austauschen der Papiereinzugsrollen in [Papiereinzug], Verwenden von Ersatzteilen und Anweisungen in Fach 1 oder Fach 2 [80] 290
- Austauschen der Übertragungsrolle 238
- Austauschen des Abgasfilters 230
- Austauschen des ADZ-Scanpads 240
- Austauschen des Ozonfilters 230
- Austauschen des Resttonerbehälters 228
- Austauschen des Transfermoduls 235
- Austauschen von Teilen Einzugs-, Zufuhr-, Transport- und Trennrollen 232
- Transfermodul 235
- Übertragungsrolle 238
- Austauschen von Verbrauchsmaterial
 - Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher 225
 - Heftklammerkassette im Heftklammer-Finisher 221
 - Heftklammerkassette in Broschüren-Finisher 223
 - Resttonerbehälter 228
 - Tonerkassette 226
- Auswahl eines Druckerstandorts 10
- Auswählen des Papiers 64
- Ausweiskopie
 - Einrichten 23
- Automatische Dokumentenzuführung (ADZ) verwenden 14
- Ä**
 - äußeres Druckergehäuse reinigen 210
- B**
 - Bald wenig Toner [88.xy] 277
 - Bedeutungen der Schaltflächen und Symbole des Startbildschirms 16
 - Bedienfeld 15
 - Werksvorgaben wiederherstellen 246
 - Bedienfeld des Druckers Energiesparmodus-Taste leuchtet 16
 - Kontrollleuchte 16
 - Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 289
 - Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 290
 - beidseitiges Kopieren 82
 - Benutzerauftrag Kopieren 83
 - Benutzerdefinierte Papiersorte zuweisen 59
 - Benutzerdefinierter Name für die Papiersorte erstellen 59
 - Benutzerdefiniertes Scan-Format (Menü) 129
 - Berichte Anzeigen 244
 - Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 279
 - Bestätigen von Druckaufträgen 76
 - unter Macintosh drucken 77
 - unter Windows drucken 77
 - bestellen
 - 300K-Wartungskit 217
 - Fotoleitereinheit 217
 - Heftklammerkassetten 217
 - Bestellen von Verbrauchsmaterialien Resttonerbehälter 217
- Tonerkassette 216
- Briefbogen
 - einlegen, Fächer 62
 - einlegen, Universalzuführung 62
 - Kopieren auf 80
- Briefumschläge
 - Verwendungstipps 61
- C**
 - Controller-Platine aufrufen 28
- D**
 - Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 293
 - Dateiname Scanoptionen 119
 - Datum/Uhrzeit einstellen (Menü) 151
 - Datum und Uhrzeit, Fax einstellen 108
 - Deckung
 - E-Mail-Optionen 90
 - Faxoptionen 114
 - Kopieroptionen 85
 - Scanoptionen 119
 - Defekte Festplatte entfernen [61] 288
 - Dokumente, drucken über einen Computer 73
 - Druckauftrag
 - Druckaufträge über den Computer abbrechen 78
 - Druckaufträge des Typs "Reservierter Druck" 76
 - unter Macintosh drucken 77
 - unter Windows drucken 77
 - Drucken
 - Formate 73
 - Liste mit Schriftartbeispielen 78
 - Menüeinstellungsseite 52
 - Netzwerk-Konfigurationsseite 52
 - über das Druckerbedienfeld abbrechen 78
 - über einen Computer 73

- über Flash-Laufwerk 74
- Verzeichnisliste 78
- von einem Mobilgerät 76
- Drucken, Fehlerbehebung
 - angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 303
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 305
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 305
 - Druckauftrag dauert länger als erwartet 307
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 308
 - Fachverbindung funktioniert nicht 309
 - falsche Ränder auf dem Ausdruck 314
 - falsche Zeichen werden gedruckt 305
 - Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 304
 - gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 301
 - Große Druckaufträge werden nicht sortiert 306
 - häufige Papierstaus 302
 - mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 307
 - Papier wellt sich 315
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 304
 - unerwartete Seitenumbrüche 310
- Drucken angehaltener Aufträge unter Windows 77
- von einem Macintosh-Computer 77
- Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen 78
- Drucken einer Menüeinstellungsseite 52
- Drucken einer Verzeichnisliste 78
- Drucken über ein Mobilgerät 76
- Drucken von einem Flash-Laufwerk 74
- Drucken von Formularen 73
- Drucker 46
 - Anschließen an eine Steckdose 10
 - Grundmodell 11
 - Mindestabstand 10
 - Standort auswählen 10
 - Transport 243
 - umsetzen 10, 242
 - vollständig konfiguriert 11
- Druckerbedienfeld
 - Energiesparmodus-Taste leuchtet 16
 - Helligkeit anpassen 204
 - Kontrollleuchte 16
- Drucker druckt leere Seiten 316
- Druckerfernes Bedienfeld Einrichten 26
- Druckerfestplatte
 - Entfernen 37
 - entsorgen 207
 - verschlüsseln 209
- Druckerfestplattenspeicher löschen 208
- Druckerfestplatte verschlüsseln 209
- Druckerinformationen finden 9
- Drucker-IP-Adresse suchen 20
- Druckerkonfigurationen 11
- Druckermeldungen
 - [Papiereinzug] ändern auf [benutzerdefinierte Zeichenfolge], [Ausrichtung] einlegen 277
 - [Papiereinzug] ändern auf [Name der Benutzersorte], [Ausrichtung] einlegen 277
 - [Papiereinzug] ändern auf [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 278
 - [Papiereinzug] ändern in [Papiersorte] [Papierformat], [Ausrichtung] einlegen 278
 - [Papiereinzug] auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 282
 - [Papiereinzug] auffüllen mit [Name der Benutzersorte] [Papierausrichtung] 283
 - [Papiereinzug] auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
- [Papiereinzug] auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 283
- [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf Bereich G zuzugreifen Papier in Ablage lassen. [40y.xx] 264
- [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung, um auf den Bereich G zuzugreifen und beseitigen Sie gestaute Heftklammern. Papier in Ablage lassen. [402.93] 266
- [x]-Papierstau, drücken Sie die Verriegelung in Bereich E, um die obere Abdeckung der ADZ zu öffnen. [28y.xx] 274
- [X] - Papierstau, öffnen Sie die Klappen G, H und J und entfernen Sie das gestaute Papier. Papier in Ablage lassen. [400-402] 260
- [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe C und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [2yy.xx] 250
- [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe D und entfernen Sie sämtliches gestautes Papier. [24y.xx] 255
- [X] - Papierstau, öffnen Sie Klappe H und drehen Sie Griff H6 im Uhrzeigersinn. Papier in Ablage lassen. [426.xx–428.xx] 269
- [x]-Papierstau, Papierstau in der manuellen Zufuhr beseitigen. [200.xx] 250
- [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe C. [2yy.xx] 252
- [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe D. [24y.xx] 256
- [X] - Papierstau, ziehen Sie am 3000-Blatt-Fach und öffnen Sie Klappe F. [24y.xx] 257
- An-Format auf Faxserver nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 280

- Angehaltene Aufträge wiederherstellen? 291
- Auffüllen von Heftklammern 285
- Austauschen der Papiereinzugsrollen in [Papiereinzug], Verwenden von Ersatzteilen und Anweisungen in Fach 1 oder Fach 2 [80] 290
- Bald wenig Toner [88.xy] 277
- Bei Auftragsneustart alle Originale neu einlegen. 289
- Bei Auftragsneustart gestaute Vorlagen neu einlegen. 290
- Beschädigter Flash-Speicher gefunden [51] 279
- Das Gerät wird im Sicherheitsmodus betrieben. Einige Druckoptionen sind möglicherweise deaktiviert oder führen zu unerwarteten Ergebnissen. 293
- Defekte Festplatte entfernen [61] 288
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 287
- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 292
- Einsetzen des Locherbehälters 281
- Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen 288
- Entfernen Sie die Verpackung, öffnen Sie Klappe C, entfernen Sie die Metallclips, entfernen Sie alle Schrauben aus dem Scannerrücklauf 288
- Fach [x] einsetzen 281
- Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 281
- Faxfunktion nicht betriebsfähig. Systemadministrator benachrichtigen. 280
- Faxspeicher voll 280
- Faxstationsname nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen. 281
- Faxstationsnummer nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen. 281
- Fehlende Kassette austauschen [31.xy] 290
- Fehlenden Fotoleiter austauschen[31.xy] 290
- Fehlenden oder nicht reagierenden Fotoleiter wieder einsetzen [31.xy] 288
- Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 290
- Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy] 287
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 280
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 280
- Festplatte fast voll. Festplatte wird gründlich aufgeräumt. 280
- Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden 279
- Festplatte voll [62] 279
- Festplatte voll – Scannen abgebrochen 279
- Fotoleiter austauschen, 0 Seiten verbleibend [84.xy] 291
- Fotoleiter niedrig [84.xy] 287
- Fotoleiter sehr niedrig [84.xy] 287
- Heftklammern einlegen [G11, G12] 285
- Keine analoge Telefonleitung mit Modem verbunden, Fax ist deaktiviert. 286
- Klappe [x] schließen 278
- Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt [39] 278
- Konfigurationsänderung, einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt [57] 279
- Locherbehälter leeren 280
- Netzwerk [x] Softwarefehler [54] 286
- Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags [37] 282
- Nicht genug freier Platz in Flash-Speicher für Ressourcen [52] 286
- Nicht genug Platz zwischen Papierablagen in Fach 3 282
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge werden nicht wiederhergestellt [37] 282
- Nicht genug Speicher, einige angehaltene Aufträge wurden gelöscht [37] 282
- Nicht genug Speicher für die Funktion "Ressourcen speichern" [35] 282
- Nicht genug Speicher für Flash-Speicher-Defragmentierung [37] 282
- Nicht unterstützten Fotoleiter austauschen [32.xy] 291
- Nicht unterstützte Option an Platz [x] [55] 294
- Nicht unterstützter Datenträger 294
- Nicht unterstützter USB-Hub, bitte entfernen 280
- Nicht unterstützte Tonerkassette austauschen [32.xy] 291
- Öffnen Sie Klappe H und entfernen Sie das Papier aus Bereich H10, 286
- Papier aus Ablage [x] entfernen 288
- Papier aus Standardablage entfernen 289
- Papier entfernen: [Name des Satzes verbundener Ablagen] 288
- Papierformat in Fach [x] nicht unterstützt 294
- Papier muss gewechselt werden 286
- Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56] 287
- Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 291
- Resttonerbehälter fast voll [82.xy] 294

- Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den Systemadministrator.
[840.02] 292
- Scanner deaktiviert durch Admin [840.01] 291
- Scannerwartung bald erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
- Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
- Sehr wenig Toner [88.xy] 277
- Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 292
- SMTP-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 292
- Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 285
- Speicher voll, Faxversand nicht möglich 286
- Speicher voll [38] 285
- Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 293
- Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 293
- Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
- Tonerkassette austauschen, falsche Druckerregion [42.xy] 289
- Tonerkassette austauschen, noch etwa 0 Seiten [88.xy] 289
- Unformatierter Flash-Speicher gefunden [53] 294
- Universalzuführung auffüllen mit [benutzerdefinierte Zeichenfolge] [Papierausrichtung] 283
- Universalzuführung auffüllen mit [Name der benutzerdefinierten Sorte] [Papierausrichtung] 284
- Universalzuführung auffüllen mit [Papierformat] [Papierausrichtung] 284
- Universalzuführung auffüllen mit [Papiersorte] [Papierformat] [Papierausrichtung] 284
- Verbrauchsmaterialien erforderlich 293
- Verpackungsmaterial entfernen und [Bereichsname] prüfen 288
- Wartungskit [x] austauschen, noch etwa 0 Seiten[80.xy] 290
- Wartungskit sehr wenig Kapazität [80.xy] 285
- Weblink-Server nicht eingerichtet. Systemadministrator benachrichtigen. 294
- Wenig Toner [88.xy] 277
- Zu viele Fächer eingesetzt [58] 294
- Zu viele Flash-Optionen installiert [58] 293
- Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig. 287
- Druckeroptionen, Problemlösung
Fachprobleme 300
Internal Solutions Port 299
Interne Option wird nicht erkannt 298
interner Druckserver 299
USB-/Parallel-Schnittstellenkarte 301
- Druckerprobleme, lösen grundlegender 295
- Druckersicherheit
Informationen zu 209
- Druckertreiber
Hardware-Optionen, hinzufügen 46
- Druckkopflinse
reinigen 212
- Druckqualität
Austauschen einer Fotoleitereinheit 218
Scannerglas reinigen 211
- Druckqualität, Problemlösung abgeschnittene Seiten oder Bilder 311
Ausdruck ist zu dunkel 319
Ausdruck ist zu schwach 320
- Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 317
- Foliendruckqualität ist schlecht 329
- grauer Hintergrund auf Ausdrucken 313
- horizontale Lücken auf dem Ausdruck 313
- Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 324
- leere Seiten 316
- Reinigen der Druckkopflinse 212
- Reinigung des Laders 212
- Schattenbilder auf dem Ausdruck 323
- senkrechte Streifen 325
- Tonerabrieb 328
- Tonerflecken auf dem Ausdruck 328
- Tonernebel oder Hintergrundschaten auf dem Ausdruck 327
- ungleichmäßiger Deckungsgrad 329
- Unregelmäßigkeiten im Druck 318
- verzerrter Ausdruck 324
- weiße Streifen 329
- Wiederholungsfehler auf dem Ausdruck 322
- Zeichen weisen gezackte Kanten auf 310

E

- Einblenden von Symbolen auf dem Startbildschirm 21
- Einfügen einer Kopf- oder Fußzeile
Kopieren 84
- Einige angehaltene Aufträge wurden nicht wiederhergestellt. 292
- Einlegen von Briefbögen
Papierausrichtung 62
- Einlegen von Papier (Menü) 127
- Einlegen von Papier in die Universalzuführung 56
- Einrichten des seriellen Drucks 51
- Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 244
- Einrichtungsseite
E-Mail-Optionen 91
Faxoptionen 114
Scanoptionen 120

- Einsetzen des Locherbehälters 281
 - Einsetzen einer Speicherkarte 31
 - Einsparen von Papier 83
 - Einsparen von Verbrauchsmaterial 202
 - einstellen
 - Papierformat 53
 - Papiersorte 53
 - TCP/IP-Adresse 135
 - E-Mail
 - abbrechen 89
 - E-Mail-Benachrichtigungen
 - Einrichten 244
 - niedriger Verbrauchsmaterialstatus 244
 - Papierstau 244
 - E-Mail-Bildschirm
 - erweiterte Optionen 91
 - Optionen 90, 91
 - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 87
 - E-Mail-Kurzwahl, erstellen
 - über Embedded Web Server 88
 - E-Mail-Optionen
 - Als Kurzbefehl speichern 90
 - Auflösung 90
 - Betreff 90
 - Deckung 90
 - Einrichtungsseite 91
 - Empfänger 90
 - Nachricht 90
 - Originalformat 90
 - Versenden als 91
 - E-Mail senden
 - E-Mail-Einstellungen konfigurieren 87
 - Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 88
 - mithilfe einer Kurzwahlnummer 89
 - über das Adressbuch 89
 - E-Mail-Verknüpfung, erstellen
 - über das Bedienfeld 88
 - Embedded Web Server aufrufen 21
 - Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 244
 - Einstellungen auf andere Drucker kopieren 245
 - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 77
 - E-Mail-Kurzwahl erstellen 88
 - Ersteinrichtung des Faxgeräts 93
 - Fax-Kurzwahl erstellen 110
 - FTP-Kurzwahl erstellen 116
 - Helligkeit anpassen 204
 - Problem beim Aufrufen 346
 - Überprüfen des Status der Teile 215
 - Überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 215
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 346
 - Embedded Web Server-Sicherheit: Administratorhandbuch finden 209
 - Emissionshinweise 351, 356, 357, 358
 - Empfänger
 - E-Mail-Optionen 90
 - Energiesparende Einstellungen
 - Anzeige­helligkeit des Druckers anpassen 204
 - Einsparen von Verbrauchsmaterial 202
 - Energiesparmodus 204
 - Ruhemodus 203
 - Sparmodus 203
 - Energiesparmodus Anpassen 204
 - Entfernen der Druckerfestplatte 37
 - Entfernen Sie das Papier aus allen Ablagen 288
 - Entfernen Sie die Verpackung, öffnen Sie Klappe C, entfernen Sie die Metallclips, entfernen Sie alle Schrauben aus dem Scannerrücklauf 288
 - Entsorgen einer Druckerfestplatte 207
 - Ermitteln der IP-Adresse des Computers 20
 - Ersatzformat (Menü) 126
 - Ersteinrichtung des Faxgeräts 93
 - über Embedded Web Server 93
 - Erstellen einer E-Mail-Verknüpfung
 - über das Bedienfeld 88
 - Erstellen von Kopien auf Papier aus einem ausgewählten Fach 81
 - Erweiterte Optionen, Touchscreen
 - E-Mail 91
 - Fax 115
 - FTP 120
 - kopieren 86
 - Ethernet-Anschluss 45
 - Ethernet-Einrichtung vorbereiten 47
 - Ethernet-Netzwerk
 - Vorbereitung zum Einrichten des Ethernet-Drucks 47
 - Etiketten, Papier
 - Tipps 62
 - Exportieren einer Konfiguration über Embedded Web Server 27
 - EXT-Anschluss 45
- ## F
- Fach [x] einsetzen 281
 - Fächer
 - laden 53
 - trennen 58, 59
 - verbinden 58, 59
 - Falsches Papierformat, [Papiereinzug] offen [34] 281
 - Fax
 - Senden zu einer bestimmten Uhrzeit 109
 - Fax, Problemlösung
 - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 337
 - Faxe versenden und empfangen nicht möglich 334
 - Rufnummer wird nicht angezeigt 334
 - schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes 339
 - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 337
 - Faxanschluss 45
 - Faxauftrag
 - abbrechen 112
 - Faxauftrag abbrechen 112
 - Faxbildschirm
 - erweiterte Optionen 115
 - Optionen 114
 - Faxen
 - Auflösung ändern 111

- Datum und Uhrzeit einstellen 108
- Drucker für die automatische Umstellung auf Sommerzeit einstellen 108
- Faxe aufhellen bzw. abdunkeln 111
- Faxen anhalten 112
- Fax-Konfiguration 93
- Faxname für ausgehende Faxe einstellen 107
- Faxnummer einstellen 107
- Faxprotokoll anzeigen 112
- Fax zu einer bestimmten Uhrzeit versenden 109
- Kurzwahlen über das Bedienfeld des Druckers erstellen 110
- Kurzwahlen über den Embedded Web Server erstellen 110
- Rufunterscheidung 107
- Spam-Faxe blockieren 112
- Weiterleiten von Faxen 113
- Faxen anhalten 112
- Faxfunktion nicht betriebsfähig. Systemadministrator benachrichtigen. 280
- Fax-Kurzwahl erstellen über Embedded Web Server 110
- Faxname, Einstellung 107
- Faxname für ausgehende Faxe einstellen 107
- Faxnummer, Einstellung 107
- Faxnummer einstellen 107
- Faxoptionen
 - Auflösung 114
 - Deckung 114
 - Einrichtungsseite 114
 - Inhaltsquelle 114
 - Inhaltstyp 114
 - Scanvorschau 114
 - verzögertes Senden 114
- Fax senden
 - über das Bedienfeld 108
 - über den Computer 108
- Faxspeicher voll 280
- Faxstationsname nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen. 281
- Faxstationsnummer nicht konfiguriert. Systemadministrator benachrichtigen. 281
- Fax- und E-Mail-Funktionen Einrichten 338
- Fax- und E-Mail-Funktionen einrichten 338
- Fax- und E-Mail-Funktionen sind nicht eingerichtet 338
- FCC-Hinweise 358
- Fehlende Kassette austauschen [31.xy] 290
- Fehlenden Fotoleiter austauschen[31.xy] 290
- Fehlenden oder nicht reagierenden Fotoleiter wieder einsetzen [31.xy] 288
- Fehlenden Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 290
- Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette wieder einsetzen [31.xy] 287
- Fehlerbehebung
 - Anwendungsfehler 346
 - Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 346
 - Fax- und E-Mail-Funktionen sind nicht eingerichtet 338
 - Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen 347
 - Lösen von grundlegenden Druckerproblemen 295
 - nicht reagierenden Drucker überprüfen 295
 - Scanner reagiert nicht 344
- Fehlerbehebung beim Drucken
 - angehaltene Druckaufträge werden nicht gedruckt 303
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 305
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 305
 - Druckauftrag dauert länger als erwartet 307
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 308
 - Fachverbindung funktioniert nicht 309
 - falsche Ränder auf dem Ausdruck 314
 - falsche Zeichen werden gedruckt 305
- Fehler beim Lesen des Flash-Laufwerks 304
- gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt 301
- Große Druckaufträge werden nicht sortiert 306
- häufige Papierstaus 302
- mehrsprachige PDF-Dateien werden nicht gedruckt 307
- Papier wellt sich 315
- Umschläge kleben beim Drucken aneinander 304
- unerwartete Seitenumbrüche 310
- Fehler beim Lesen des USB-Hubs. Entfernen Sie den Hub. 280
- Fehler beim Lesen des USB-Laufwerks. USB entfernen. 280
- Festlegen des Papierformats "Universal" 53
- Festplatte muss für die Verwendung in diesem Gerät formatiert werden 279
- Festplatte voll [62] 279
- Festplatte voll – Scannen abgebrochen 279
- Finden zusätzlicher Informationen über den Drucker 9
- Finisher
 - unterstützte Papierformate 70
 - unterstützte Papiersorten 70
 - Unterstütztes Papiergewicht 70
- Firmware-Karte 28
- Flash-Laufwerk
 - drucken unter 74
 - Scannen 118
- Flash-Laufwerk (Menü) 183
- Flash-Laufwerke
 - unterstützte Dateitypen 75
- Flüchtiger Speicher 207
 - Hinweis 207
 - löschen 208
- Folien
 - Kopieren auf 80
 - Tipps 63
- Formulare und Favoriten Einrichten 22
- Fotoleiter austauschen, 0 Seiten verbleibend [84.xy] 291

Fotoleitereinheit
bestellen 217
Ersetzen 218
Fotoleiter niedrig [84.xy] 287
Fotoleiter sehr niedrig
[84.xy] 287
Fotos
Kopieren 79
Fotos kopieren 79
FTP
FTP-Optionen 119
FTP-Adresse
Kurzahlen über das
Bedienfeld des Druckers
erstellen 117
FTP-Adresse, Scannen an
über das Bedienfeld 117
FTP-Bildschirm
erweiterte Optionen 120
FTP-Kurzwahl erstellen
über Embedded Web
Server 116
FTP-Optionen
FTP 119
Füße
Stütz 40

G

Geräuschemissionspegel 351
Gescanntes Bild
Ausgabedateityp 119

H

Hardware-Optionen, hinzufügen
Druckertreiber 46
Heftklammer 86
Heftklammerkassette im
Heftklammer-/Locher-Finisher
Ersetzen 225
Heftklammerkassette im
Heftklammer-Finisher
Ersetzen 221
Heftklammerkassette in
Broschüren-Finisher
Ersetzen 223
Heftklammerkassetten
bestellen 217
Heftklammern einlegen [G11,
G12] 285

Herstellen einer Verbindung mit
WLAN
mit der Konfiguration auf
Tastendruck 49
mit der PIN (persönliche
Identifikationsnummer) 49
über Embedded Web
Server 50
Verwenden des Assistenten zur
WLAN-Einrichtung 49
Hilfemenü 201
Hinweis zu flüchtigem
Speicher 207
Hinzufügen interner Optionen
Druckertreiber 46
Hinzufügen von Hardware-
Optionen
Druckertreiber 46
Horizontale Querstreifen auf dem
Ausdruck 324

I

Importieren einer Konfiguration
über Embedded Web Server 27
Informationen zu eingebetteten
Lösungen
löschen 208
Informationen zu Geräte- und
Netzwerkeinstellungen
löschen 208
Informationen zu individuellen
Einstellungen
löschen 208
Informationen zu
Sicherheitseinstellungen
löschen 208
Inhalt
E-Mail-Einstellungen 90
Inhaltsquelle
E-Mail-Einstellungen 90
Faxoptionen 114
Inhaltstyp
E-Mail-Einstellungen 90
Faxoptionen 114
Installieren der optionalen
Fächer 40
Installieren des Druckers 46
Installieren von
Hardwareoptionen
Reihenfolge der Installation 39
Installieren von
Optionskarten 32

Internal Solutions Port
Fehlerbehebung 299
Internal Solutions Port (ISP)
Installieren 33
Interne Optionen 28
Interne Optionen, hinzufügen
Druckertreiber 46
interner Druckserver
Fehlerbehebung 299
IP-Adresse, Drucker
suchen 20
IP-Adresse des Computers
suchen 20

K

Kabel
Ethernet 45
USB 45
Karten
Tipps 61
Keine analoge Telefonleitung mit
Modem verbunden, Fax ist
deaktiviert. 286
Klappe [x] schließen 278
Klappe C
Papierstaus,
beseitigen 250, 252
Klappe D
Papierstaus,
beseitigen 255, 256
Komplexe Seite, einige Daten
wurden u. U. nicht gedruckt
[39] 278
Konfiguration auf Tastendruck
verwenden 49
Konfigurationsänderung, einige
angehaltene Aufträge wurden
nicht wiederhergestellt [57] 279
Konfigurationsinformationen
WLAN 48
konfigurieren
mehrere Drucker 245
Konfigurieren von
Anschlusseinstellungen 51
Kontakt mit dem Kundendienst
aufnehmen 347
Kontrollleuchte 15
Kopien
Kopieroptionen 85
Kopierbildschirm
erweiterte Optionen 86
Inhaltsquelle 85

- Inhaltstyp 85
 - Optionen 84, 85
 - Kopiereinstellungen (Menü) 161
 - Kopieren
 - beidseitig 82
 - Kopiervorgang abbrechen 84
 - Kurzwahlen über das Bedienfeld des Druckers erstellen 80
 - Kopieren, Problemlösung
 - Kopierer antwortet nicht 331
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 343
 - schlechte Druckqualität 332
 - schlechte Qualität des gescannten Bildes 342
 - Teildokument oder Fotokopien 331
 - Kopieren auf Briefbögen 80
 - kopieren auf ein unterschiedliches Format 81
 - Kopieren auf Folien 80
 - Kopieren mehrerer Seiten auf ein Blatt 83
 - Kopieren verschiedener Papierformate 81
 - Kopieren von ausgewähltem Fach 81
 - Kopieroptionen
 - Als Kurzbefehl speichern 85
 - Deckung 85
 - Kopien 85
 - Seiten (beidseitig) 85
 - sortieren 85
 - Kopierqualität
 - Anpassen 82
 - Kundendienst
 - Kontakt aufnehmen 347
 - Kurzwahlen erstellen
 - E-Mail 88
 - Faxadresse 110
 - FTP-Adresse 117, 116
 - Kopierbildschirm 80
 - L**
 - Laden der Fächer 53
 - Lader
 - reinigen 212
 - Leeren des Locherbehälters 214
 - LINE-Anschluss 45
 - Liste mit Schriftartbeispielen
 - Drucken 78
 - Locher 86
 - Locherbehälter
 - Leeren 214
 - Locherbehälter leeren 280
 - Löschen des Festplattenspeichers 208
 - Löschen des flüchtigen Speichers 208
 - Löschen des nicht flüchtigen Speichers 208
 - Lückenbildung 329
 - M**
 - Materialbenachrichtigungen 245
 - konfigurieren 245
 - Mehrfachversand
 - Einrichten 25
 - Hinzufügen eines Profils 25
 - Meine Verknüpfung
 - über 24
 - Menü "Ablageneinrichtung" 130
 - Menü "Aktive Netzwerkkarte" 133
 - Menü "Benutzerdefinierte Namen" 129
 - Menü "Benutzerdefinierte Papierablagenamen" 129
 - Menü "Benutzersorten" 129
 - Menü "Berichte" 132
 - Menü "Bild" 200
 - Menü "E-Mail-Einstellungen" 175
 - Menü "Fax-Modus" (Analoge Fax-Konfiguration) 165
 - Menü "FTP-Einstellungen" 179
 - Menü "HTML" 199
 - Menü "IPv6" 136
 - Menü "Konfiguration" 189
 - Menü "Netzwerkkarte" 135
 - Menü "Papierausgabe" 190
 - Menü "PCL-Emulation" 196
 - Menü "PDF" 196
 - Menü "PostScript" 196
 - Menü "SMTP-Setup" 145
 - Menü "Standard-einzug" 122
 - Menü "Standard-Netzwerk" 133
 - Menü "Standard-USB" 138
 - Menü "Universaleinrichtung" 130
 - Menü "Universal-Zufuhr konfigurieren" 125
 - Menü "WLAN-Optionen" 137
 - Menü AppleTalk 138
 - Menü Dienstprogramm 195
- Menüeinstellungen
 - Laden auf mehreren Druckern 245
 - Menüeinstellungsseite
 - Drucken 52
 - Menüs
 - Ablageneinrichtung 130
 - Aktive Netzwerkkarte 133
 - Allgemeine Einstellungen 153
 - AppleTalk 138
 - Auftragsabrechnung 193
 - Benutzerdefinierte Namen 129
 - Benutzerdefinierte Papierablagenamen 129
 - Benutzerdefinierte Scangröße 129
 - Benutzersorten 129
 - Berichte 132
 - Bild 200
 - Datum und Uhrzeit einstellen 151
 - Dienstprogramme 195
 - Einrichtung 189
 - E-Mail-Einstellungen 175
 - Ersatzformat 126
 - Fax-Modus (Analoge Fax-Konfiguration) 165
 - Flash-Laufwerk 183
 - FTP-Einstellungen 179
 - Hilfe 201
 - HTML 199
 - IPv6 136
 - Kopiereinstellungen 161
 - Netzwerk [x] 133
 - Netzwerkberichte 134
 - Netzwerkkarte 135
 - Papierausgabe 190
 - Papierauswahl 127
 - Papierformat/-sorte 122
 - Papierstruktur 126
 - Parallel [x] 140
 - PCL-Emulation 196
 - PDF 196
 - PostScript 196
 - Qualität 192
 - Seriell [x] 142
 - Sicherheitseinstellungen bearbeiten 146
 - Sicherheitsüberwachungsprotokoll 150
 - SMTP-Setup 145

Sonstige
 Sicherheitseinstellungen 147
 Standardeinzug 122
 Standard-Netzwerk 133
 Standard-USB 138
 TCP/IP 135
 Temporäre Dateien löschen 149
 Übersicht 121
 Universaleinrichtung 130
 Universal-Zufuhr
 konfigurieren 125
 Vertraulicher Druck 148
 WLAN 137
 XPS 195
 Menüs, Übersicht 121
 Menü Temporäre Dateien
 löschen 149
 Mobiles Gerät
 drucken unter 76

N

Nachricht
 E-Mail-Optionen 90
 Netzkabelbuchse 45
 Netzwerk [x] (Menü) 133
 Netzwerk [x] Softwarefehler
 [54] 286
 Netzwerkberichte (Menü) 134
 Netzwerkeinrichtungsseite
 drucken 52
 Netzwerk-Konfigurationsseite
 Drucken 52
 Nicht flüchtiger Speicher 207
 löschen 208
 Nicht genügend Speicher zum
 Sortieren des Auftrags [37] 282
 Nicht genug freier Platz in Flash-
 Speicher für Ressourcen
 [52] 286
 Nicht genug Platz zwischen
 Papierablagen in Fach 3 282
 Nicht genug Speicher, einige
 angehaltene Aufträge werden
 nicht wiederhergestellt [37] 282
 Nicht genug Speicher, einige
 angehaltene Aufträge wurden
 gelöscht [37] 282
 Nicht genug Speicher für die
 Funktion "Ressourcen speichern"
 [35] 282

Nicht genug Speicher für Flash-
 Speicher-Defragmentierung
 [37] 282
 nicht reagierenden Drucker
 überprüfen 295
 Nicht unterstützten Fotoleiter
 austauschen [32.xy] 291
 Nicht unterstützte Option an
 Platz [x] [55] 294
 Nicht unterstützter USB-Hub,
 bitte entfernen 280
 Nicht unterstützte Tonerkassette
 austauschen [32.xy] 291
 Nutzen unterschiedlicher
 Rufsignale auf dem Drucker 107

O

Optionale Fächer
 Installieren 40
 Optionales 2500-Blatt-Fach
 Installieren 40
 Optionales 2 x 500-Blatt-Fach
 Installieren 40
 Optionen
 Druckerfestplatte, entfernen 37
 Firmware-Karten 28
 Internal Solutions Port (ISP) 33
 Speicherkarte 28, 31
 Optionen, Kopierbildschirm
 Kopieren von 84
 Skalieren 85
 Optionen, Touchscreen
 E-Mail 90, 91
 Fax 114
 kopieren 85
 Optionskarte
 Installieren 32
 Ordnen der Kabel 45
 Originalformat
 E-Mail-Optionen 90
 Scanoptionen 119
 Ozonfilter
 Ersetzen 230

Ö

Öffnen Sie Klappe H und
 entfernen Sie das Papier aus
 Bereich H10, 286
 Ökologische Einstellungen
 Einsparen von
 Verbrauchsmaterial 202

Energiesparmodus 204
 Helligkeit anpassen 204
 Ruhemodus 203
 Sparmodus 203

P

Papier
 aufbewahren 63, 66
 Auswählen 64
 Briefbogen 65
 Eigenschaften 63
 Recycling-Papier 65
 Recyclingpapier
 verwenden 202
 speichern 83
 unzulässig 65
 verschiedene Papierformate,
 kopieren 81
 vorgedruckte Formulare 65
 Papier aus Ablage [x]
 entfernen 288
 Papier aus Standardablage
 entfernen 289
 Papiereigenschaften 63
 Papier entfernen: [Name des
 Satzes verbundener
 Ablagen] 288
 Papierformat
 einstellen 53
 Papierformat/-sorte (Menü) 122
 Papierformate
 unterstützte 67
 Papierformat in Fach [x] nicht
 unterstützt 294
 Papiergewichte
 von Drucker unterstützt 70
 Papier muss gewechselt
 werden 286
 Papiersorte
 einstellen 53
 Papiersorten
 von Drucker unterstützt 70
 Papierstaus
 Bereiche 248
 Identifizieren von
 Papierstaubereichen 248
 Nummern 248
 vermeiden 247
 Papierstaus, beseitigen
 im 3000-Blatt-Fach 257
 in der Universalzuführung 250
 in Klappe C 257

- in Klappe F 257
- in unterer ADZ-Klappe 274
- Klappe C 250, 252
- Klappe D 255, 256
- Papierstruktur (Menü) 126
- Papierzuführung, Problemlösung
 - Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 302
- Parallel [x] (Menü) 140
- Parallel-Anschluss [x] deaktiviert [56] 287
- PIN-Methode (persönliche Identifikationsnummer)
 - verwenden 49
- Porteinstellungen
 - konfigurieren 51
- Porteinstellungen ändern
 - Internal Solutions Port 51
- Problemlösung, Anzeige
 - Druckerdisplay ist leer 297
- Problemlösung, Druckeroptionen
 - Fachprobleme 300
 - Internal Solutions Port 299
 - Interne Option wird nicht erkannt 298
 - interner Druckserver 299
 - USB-/Parallel-Schnittstellenkarte 301
- Problemlösung, Druckqualität
 - abgeschnittene Seiten oder Bilder 311
 - Ausdruck ist zu dunkel 319
 - Ausdruck ist zu schwach 320
 - Drucker druckt vollständig schwarze Seiten 317
 - Foliendruckqualität ist schlecht 329
 - grauer Hintergrund auf Ausdrucken 313
 - horizontale Lücken auf dem Ausdruck 313
 - Horizontale Querstreifen auf dem Ausdruck 324
 - leere Seiten 316
 - Schattenbilder auf dem Ausdruck 323
 - senkrechte Streifen 325
 - Tonerabrieb 328
 - Tonerflecken auf dem Ausdruck 328

- Tonernebel oder Hintergrundschatten auf dem Ausdruck 327
- ungleichmäßiger Deckungsgrad 329
- Unregelmäßigkeiten im Druck 318
- verzerrter Ausdruck 324
- weiße Streifen auf einer Seite 329
- Wiederholungsfehler auf dem Ausdruck 322
- Zeichen weisen gezackte Kanten auf 310
- Problemlösung, Fax
 - Empfangen von Faxen möglich, Versenden jedoch nicht 337
 - Faxe versenden und empfangen nicht möglich 334
 - Rufnummer wird nicht angezeigt 334
 - schlechte Druckqualität des empfangenen Faxes 339
 - Versenden von Faxen möglich, Empfangen jedoch nicht 337
- Problemlösung, Kopieren
 - Kopierer antwortet nicht 331
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 343
 - schlechte Druckqualität 332
 - schlechte Qualität des gescannten Bildes 342
 - Teildokument oder Fotokopien 331
- Problemlösung, Papierzuführung
 - Meldung wird nach dem Beseitigen des Papierstaus weiterhin angezeigt 302
- Problemlösung, Scannen
 - Scannen dauert zu lange oder Computer stürzt ab 344
 - Scannen mit Computer nicht möglich 341
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 343
 - Scanvorgang war nicht erfolgreich 343
 - Teildokument oder Fotoscans 341
- Publikationen
 - finden 9

Q

- Qualität, Menü 192

R

- Recycling
 - Lexmark Produkte 205
 - Tonerkassetten 205
 - Verpackung von Lexmark 205
- Recycling-Papier
 - verwenden 65, 202
- Recycling-Papier verwenden 202
- reinigen
 - äußeres Druckergehäuse 210
 - Scannerglas 211
- Reinigen der Druckkopflinse 212
- Reinigen des Druckers 210
- Reinigung des Laders 212
- Resttonerbehälter
 - bestellen 217
 - Ersetzen 228
- Resttonerbehälter austauschen [82.xy] 291
- Resttonerbehälter fast voll [82.xy] 294
- Rollen
 - Ersetzen 232
- Ruhemodus
 - verwenden 203

S

- Scan-Bildschirm
 - Inhaltsquelle 120
 - Inhaltstyp 120
- Scannen
 - an eine FTP-Adresse 117
- Scannen an Computer
 - Einrichten 118
- Scannen an einen Computer 118
- Scannen an FTP-Adresse
 - Kurzwahlen mit dem Computer erstellen 116
 - über das Bedienfeld 117
- Scannen an Netzwerk
 - Einrichten 25
 - verwenden 116
- Scannen an Netzwerkziele 116
- Scanner
 - Funktionen 13
- Scanner deaktiviert. Wenden Sie sich bei Problemen an den

- Systemadministrator.
 - [840.02] 292
 - Scanner deaktiviert durch Admin [840.01] 291
 - Scannerglas
 - reinigen 211
 - verwenden 14
 - Scanner reagiert nicht 344
 - Scannerwartung bald erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
 - Scannerwartung erforderlich, ADZ-Kit verwenden [80] 292
 - Scanoptionen
 - Als Kurzbefehl speichern 119
 - Auflösung 119
 - Dateiname 119
 - Deckung 119
 - Einrichtungsseite 120
 - Originalformat 119
 - Scanvorschau 120
 - Versenden als 119
 - Scan-Problemlösung
 - Scannen dauert zu lange oder Computer stürzt ab 344
 - Scannen mit Computer nicht möglich 341
 - Scannereinheit lässt sich nicht schließen 343
 - Scanvorgang war nicht erfolgreich 343
 - Teildokument oder Fotoscans 341
 - Scanvorschau
 - Faxoptionen 114
 - Scanoptionen 120
 - Schaltflächen, Touchscreen verwenden 18
 - Schaltflächen und Symbole des Startbildschirms
 - Beschreibung 16
 - Sehr wenig Toner [88.xy] 277
 - Seiten (beidseitig)
 - Kopieroptionen 85
 - Senden einer E-Mail über das Bedienfeld 88
 - Senden einer Faxnachricht zu einer bestimmten Uhrzeit 109
 - Senden eines Dokuments per E-Mail
 - über das Bedienfeld 88
 - Seriell [x] (Menü) 142
 - Serieller Anschluss [x] deaktiviert [56] 292
 - serieller Druck
 - Einrichten 51
 - Sicherheit 7, 8
 - Einstellungen für den vertraulichen Druck ändern 77
 - Sicherheitseinstellungen bearbeiten (Menü) 146
 - Sicherheitsperre 207
 - Sicherheitsüberwachungsprotokoll (Menü) 150
 - Sicherheits-Webseite
 - Drucker-
 - Sicherheitsinformationen 209
 - SMTP-Server nicht eingerichtet.
 - Systemadministrator benachrichtigen. 292
 - Sommerzeit, faxen 108
 - sortieren
 - Kopieroptionen 85
 - Sortieren von Kopien
 - Kopieren 82
 - Spam-Faxe blockieren 112
 - Sparmodus (Einstellung) 203
 - Speicher
 - im Drucker installierte Speichertypen 207
 - Speicherkarte 28
 - Installieren 31
 - Speichern von Druckaufträgen 76
 - Speicher voll, Faxe können nicht gedruckt werden 285
 - Speicher voll, Faxversand nicht möglich 286
 - Speicher voll [38] 285
 - Sperre, Sicherheit 207
 - Standard-Netzwerk-Softwarefehler [54] 293
 - Standard-USB-Anschluss deaktiviert [56] 293
 - Startbildschirm
 - anpassen 21
 - Ausblenden von Symbolen 21
 - Einblenden von Symbolen 21
 - Startbildschirm, Anwendungen
 - Gewusst wo 22
 - konfigurieren 22
 - Status der Teile
 - Prüfen 215
 - Status des Verbrauchsmaterials
 - Prüfen 215
 - Stau im Scanner: alle gestauten Vorlagen aus Scanner entf. [2yy.xx] 292
 - Staus, beseitigen
 - im 3000-Blatt-Fach 257
 - in der Universalzuführung 250
 - in Klappe C 257
 - in Klappe F 257
 - in oberer ADZ-Klappe 274
 - Streifenbildung 329
 - Stützfüße 40
 - Suchen der IP-Adresse des Druckers 20
 - Symbole auf dem Startbildschirm
 - anzeigen 21
 - ausblenden 21
- ## T
- Tasten, Bedienfeld 15
 - TCP/IP (Menü) 135
 - Teile
 - aufbewahren 218
 - auf dem Druckerbedienfeld überprüfen 215
 - mithilfe von Embedded Web Server überprüfen 215
 - Originalpatronen und -tinte von Lexmark verwenden 216
 - Status überprüfen 215
 - Teile, bestellen
 - 300K-Wartungskit 217
 - Telekommunikationshinweise 357
 - Tipps
 - Briefumschläge verwenden 61
 - Etiketten, Papier 62
 - Folien 63
 - Karten 61
 - Tipps für das Verwenden von Briefbögen 62
 - Tipps für das Verwenden von Briefumschlägen 61
 - Tonerauftrag
 - Anpassen 73
 - Tonerauftrag anpassen 73
 - Tonerkassette
 - bestellen 216
 - Ersetzen 226
 - Tonerkassette austauschen 226

Tonerkassette austauschen,
falsche Druckerregion
[42.xy] 289
Tonerkassette austauschen, noch
etwa 0 Seiten [88.xy] 289
Tonerkassetten
 Recycling 205
Touchscreen
 Schaltflächen 18
Transfermodul
 Ersetzen 235
Transportieren des Druckers 243
Trennseiten zwischen Kopien
einfügen
 Kopieren 83

U

Umsetzen des Druckers 10, 242
Umweltbewusste Einstellungen
 Ruhemodus 203
 Sparmodus 203
Unformatierter Flash-Speicher
gefunden [53] 294
ungleichmäßiger
Deckungsgrad 329
Universal (Papierformat)
 einstellen 53
Universalzuführung
 laden 56
Universalzuführung auffüllen mit
[benutzerdefinierte Zeichenfolge]
[Papierausrichtung] 283
Universalzuführung auffüllen mit
[Name der benutzerdefinierten
Sorte] [Papierausrichtung] 284
Universalzuführung auffüllen mit
[Papierformat]
[Papierausrichtung] 284
Universalzuführung auffüllen mit
[Papiersorte] [Papierformat]
[Papierausrichtung] 284
Unregelmäßigkeiten im
Druck 318
Unterschiedliche Rufsignale,
Faxbetrieb
 Verbindung herstellen 107
Unterstützte Flash-Laufwerke 75
unterstützte Papierformate 67
 Finisher 70
unterstützte Papiersorten 70
 Finisher 70

Unterstütztes Papiergewicht 70
 Finisher 70
USB-/Parallel-Schnittstellenkarte
 Fehlerbehebung 301
USB-Anschluss 45

Ü

über das Adressbuch
 E-Mail senden 89
über das Scannerglas 14
 Kopieren 79
über die ADZ
 Kopieren 79
Überprüfen des Status der
Druckerverbrauchsmaterialien
und -teile 215
Überprüfen des Status der
Verbrauchsmaterial und
Teile 215
Überprüfen des virtuellen
Displays
 über Embedded Web
 Server 244
Übertragungsrolle
 Ersetzen 238

V

Verbinden von Fächern 58, 59
Verbrauchsmaterial
 aufbewahren 217
 auf dem Druckerbedienfeld
 überprüfen 215
 einsparen 202
 mithilfe von Embedded Web
 Server überprüfen 215
 Originalpatronen und -tinte von
 Lexmark verwenden 216
 Recycling-Papier
 verwenden 202
 Status überprüfen 215
Verbrauchsmaterialien bestellen
 Fotoleitereinheit 217
 Heftklammerkassetten 217
 Resttonerbehälter 217
 Tonerkassette 216
Verbrauchsmaterialien
erforderlich 293
Verfügbare interne Optionen 28
Vergrößern von Kopien 82
Verkleinern von Kopien 82
Vermeiden von
 Papierstaus 66, 247
 Verpackungsmaterial entfernen
 und [Bereichsname] prüfen 288
 Verschiedene Formate
 kopieren auf 81
 verschiedene Papierformate,
 kopieren 81
 Verschiedene
 Sicherheitseinstellungen
 (Menü) 147
 Verschlüsseln der
 Druckerfestplatte 209
 Versenden als
 E-Mail-Optionen 91
 Scanoptionen 119
 Vertikale Lücken 329
 Vertikale Streifen auf dem
 Ausdruck 325
 Vertraulich (Menü) 148
 Vertrauliche Daten
 Informationen zum
 Schützen 209
 Vertrauliche Druckaufträge 76
 Vertrauliche Jobs
 Druckeinstellungen ändern 77
 Verwenden der automatischen
 Dokumentenzuführung (ADZ) 14
 Verwenden der Touchscreen-
 Schaltflächen 18
 Verwenden des Ruhemodus 203
 Verwenden von Forms and
 Favorites 73
 Verzeichnisliste
 Drucken 78
 verzögertes Senden
 Faxoptionen 114
 Virtuelles Display
 mithilfe von Embedded Web
 Server überprüfen 244
 Vorbereiten der
 Druckereinrichtung in einem
 Ethernet-Netzwerk 47

W

Wartungskit [x] austauschen,
noch etwa 0 Seiten[80.xy] 290
Wartungskit sehr wenig Kapazität
[80.xy] 285
Wartungszähler,
zurücksetzen 239

Weblink-Server nicht
eingrichtet. Systemadministrator
benachrichtigen. 294
Weiterleiten von Faxen 113
Wenig Toner [88.xy] 277
Werksvorgaben
wiederherstellen 246
Wiederherstellen von
Werksvorgaben 246
Wiederholen von
Druckaufträgen 76
unter Macintosh drucken 77
unter Windows drucken 77
Wiederholungsfehler auf dem
Ausdruck 322
WLAN
Konfigurationsinformationen 48
WLAN-Einrichtung
über Embedded Web
Server 50
WLAN-Installationsassistent
verwenden 49

X

XPS (Menü) 195

Z

Zugreifen auf die Controller-
Platine 28
Zugriff auf den Embedded Web
Server 21
Zurücksetzen des
Wartungszählers 239
Zu viele Fächer eingesetzt
[58] 294
Zu viele Flash-Optionen installiert
[58] 293